



This is a digital copy of a book that was preserved for generations on library shelves before it was carefully scanned by Google as part of a project to make the world's books discoverable online.

It has survived long enough for the copyright to expire and the book to enter the public domain. A public domain book is one that was never subject to copyright or whose legal copyright term has expired. Whether a book is in the public domain may vary country to country. Public domain books are our gateways to the past, representing a wealth of history, culture and knowledge that's often difficult to discover.

Marks, notations and other marginalia present in the original volume will appear in this file - a reminder of this book's long journey from the publisher to a library and finally to you.

Usage guidelines

Google is proud to partner with libraries to digitize public domain materials and make them widely accessible. Public domain books belong to the public and we are merely their custodians. Nevertheless, this work is expensive, so in order to keep providing this resource, we have taken steps to prevent abuse by commercial parties, including placing technical restrictions on automated querying.

We also ask that you:

- + *Make non-commercial use of the files* We designed Google Book Search for use by individuals, and we request that you use these files for personal, non-commercial purposes.
- + *Refrain from automated querying* Do not send automated queries of any sort to Google's system: If you are conducting research on machine translation, optical character recognition or other areas where access to a large amount of text is helpful, please contact us. We encourage the use of public domain materials for these purposes and may be able to help.
- + *Maintain attribution* The Google "watermark" you see on each file is essential for informing people about this project and helping them find additional materials through Google Book Search. Please do not remove it.
- + *Keep it legal* Whatever your use, remember that you are responsible for ensuring that what you are doing is legal. Do not assume that just because we believe a book is in the public domain for users in the United States, that the work is also in the public domain for users in other countries. Whether a book is still in copyright varies from country to country, and we can't offer guidance on whether any specific use of any specific book is allowed. Please do not assume that a book's appearance in Google Book Search means it can be used in any manner anywhere in the world. Copyright infringement liability can be quite severe.

About Google Book Search

Google's mission is to organize the world's information and to make it universally accessible and useful. Google Book Search helps readers discover the world's books while helping authors and publishers reach new audiences. You can search through the full text of this book on the web at <http://books.google.com/>

2 45 0280 7605



Galen über die Kräfte
der Nahrungsmittel
Helmreich, G.

R
126
G7A4
1905-08
LANE
HIST

LANE

MEDICAL



LIBRARY

Seidel

Collection

HISTORY OF MEDICINE
AND NATURAL SCIENCES

AMERICAN BOOK CO. NEW YORK

LANE MEDICAL
STANFORD UNIV.

APR 8

STANFORD, CA

Galen

Über die Kräfte der Nahrungsmittel

Erstes Buch Kap. 1—13

als Probe einer neuen Textrezension

herausgegeben

von

G. Helmreich

Gymnasialrektor.

PROGRAMM

des

K. humanistischen Gymnasiums

in

Ansbach

für das Schuljahr 1904/05.

Ansbach

Druck von C. Brügel & Sohn

1905.

LANE LIBRARY

1264
8749
1906
1908

Einleitung.

Die Schrift „Über die Kräfte der Nahrungsmittel“ gehört zu den Werken des schreiblustigen¹⁾ pergamenischen Arztes, welche er erst in vorgerückterem Alter verfasst hat. Es geht dies aus einer Stelle im 2. Buch, Kap. 40 (vol. VI 626 K.) hervor, wo er erzählt, dass er sein Lieblingsgericht, den Lattich, den er gern als Mittel gegen Schlaflosigkeit anwendete, in der Jugend ungekocht (*ὠμὴν*) gegessen habe, während er ihn, seit seine Zähne schadhaft geworden seien (*ἀφ' οὗ τῶν ὀδόντων φαύλως ἔχω*), in Wasser abgekocht geniesse. Doch fällt die Herausgabe des Werkes wohl noch geraume Zeit vor die Abhandlung *Περὶ τῶν ἰδίων βιβλίων*; denn hier wird es c. IV mit *Περὶ λεπτονοῦσης διαίτης* und *Περὶ εὐχυνίας καὶ κακοχυνίας* angeführt. Ausserdem erwähnt es der Autor, der sich bei gegebener Gelegenheit gern selbst zitiert, an folgenden Stellen: IV 814, VI 392. 409. 414. 419. 436. 445. 447. 766. 770. 793. 797, VIII 184, XVI 18. 48, XVII A 341, XVII B 303. 310.

Die Schrift ist abgesehen von dem ihr als methodischer Darstellung der Nahrungsmittlehre zukommenden Werte für uns auch wegen der erhaltenen längeren oder kürzeren Fragmente älterer griechischer Ärzte, deren Werke verloren gegangen sind, von Interesse. Es werden Stellen angeführt aus Diokles von Karystos, dem jüngeren Zeitgenossen des Hippokrates (VI 455. 511. 544), Mnesi-

¹⁾ Athen. I 1^c *Γαλήνης τε ὁ Περγαμηνός, ὃς τοσαῦτ' ἐκδέδωκε συγγράμματα φιλόσοφά τε καὶ ἰατρικὰ ὡς πάντες ὑπερβαλεῖν τοῖς πρὸ αὐτοῦ.*

theos aus Athen (VI 511. 512. 513. 645) und Phylotimos (VI 720. 726. 730), den angesehenen Schülern des Praxagoras.

Auch aus den erhaltenen Werken des Hippokrates (VI 464. 473. 503. 543. 545. 604. 741), Theophrast (VI 516. 542. 557) und Dioskorides werden längere Stellen ausgeschrieben und, wie der in der Literatur seines Volkes bewanderte Autor gerne tut, Verse aus Homer (VI 515. 522) und Hesiod (VI 652) und eine kurze Stelle aus Herodot (VI 516) zitiert.

Ebenso ist uns ein dem Inhalte nach freilich unbedeutender Vers aus den *Ὀλκάδες* des Aristophanes allein durch diese Schrift Galens erhalten (VI 541), der sich, wie aus verschiedenen Stellen seiner Werke hervorgeht (VI 694. Script. min. II 124) für den Sprachgebrauch der attischen Komödiendichter besonders interessierte. Die Aufmerksamkeit des Philologen erregen auch die eingestreuten Bemerkungen über die Namen einzelner Pflanzen oder Nahrungsmittel im Attischen und in der gemeingriechischen Volkssprache; denn so sehr Galen auch gegen die einseitigen Bestrebungen der Atticisten eifert, die er nicht selten mit wenig schmeichelhaften Ausdrücken bedient, so vertraut zeigt er sich mit den Schriftwerken der Alten und ist selbst bemüht, seine Sprache den besten Mustern anzunähern (VI 579. 580. 584. 585. 591. 612. 636. 641).

Geordnet hat der Verfasser seinen Stoff so, dass er im ersten Buch die verschiedenen Getreidearten und diejenigen Hülsenfrüchte (c. 16—37) behandelt, welche die Griechen *σπέρια*¹⁾ und *χέδροπα* nannten, wie Bohnen, Erbsen, Linsen und dergleichen, im zweiten Buch die übrigen Nahrungsmittel aus dem Pflanzenreich bespricht, während das dritte den Nährstoffen aus dem Tierreiche gewidmet ist.

Der Titel des Werkes lautet nach dem Zeugnis der Handschriften: *Περὶ τῶν ἐν ταῖς τροφαῖς δυνάμεων* und

¹⁾ c. 16 *Ὀσπρια καλοῦσιν ἐκεῖνα τῶν δημητρίων σπερμάτων, ἐξ ὧν ἄριστος οὗ γίγνεται, κυάμους πισσοῦς ἐρεβίνθους φακοὺς θέρμους βουζαν ὀρόρους λαθέρους ἀράκους ὠχρους φασήλους τήλων ἀψάκην.*

damit stimmen die Selbstzitate Galens an solchen Stellen, wo es ihm um genaue Titelangabe zu tun ist, wie VI 409. 766. 770. 793. 797, VIII 184, XVI 18, XVII A 341, XVII B 303, XIX 31. Wenig davon verschieden ist *Περὶ τῆς ἐν ταῖς τροφαῖς δυνάμεως* XVI 48 und *Περὶ τῆς ἐν τροφαῖς δυνάμεως* VI 414. Ungenauer sind die Anführungen *Περὶ τῶν τροφῆς* (oder *τῆς τροφῆς*) *δυνάμεων* VI 436, XVII B 310 oder *Περὶ τῶν τροφῶν δυνάμεως* VI 447, während der Ausdruck *περὶ τροφῶν* VI 419. 445 nur eine ungefähre Inhaltsangabe bezeichnet. Der Titel der Vulgata *Περὶ τροφῶν δυνάμεως* findet in keinem Zitat Galens eine Stütze.

Handschriften, in denen Galens Werk „Über die Kräfte der Nahrungsmittel“ überliefert ist, sind mir folgende teils durch Autopsie, teils durch Bibliothekskataloge bekannt:

1. Codex Urbinas 70 in der Vaticana aus dem 14. Jahrhundert, sehr schön geschrieben, der fol. 1–63 den Text enthält.
2. Codex Marcianus 279 und
3. Codex Marcianus class. V, Nr. 11, beide aus dem 15. Jahrhundert, in der Marcusbibliothek zu Venedig; der letztere enthält nur das dritte Buch.

Diese 3 Handschriften habe ich selbst eingesehen, doch nicht verglichen.

4. Codex Parisinus 1883 aus dem 14. Jahrhundert, enthält nur Buch I und II, Kap. 1–21.
5. Codex Parisinus 2164 aus dem 16. Jahrhundert, von mir im Jahre 1881 eingesehen und für andere Werke Galens, zu denen ältere Handschriften nicht zu Gebote stehen, verglichen, für *Περὶ τῶν ἐν ταῖς τροφαῖς δυνάμεων* dagegen nicht berücksichtigt.

Dasselbe gilt für die beiden folgenden:

6. Codex Parisinus 2167 (Buch I und II zur Hälfte) und
7. Codex Parisinus 2173, gleichfalls aus dem 16. Jahrhundert.

Dazu kommen noch aus dem Supplément grec der Pariser Nationalbibliothek

8. Codex 764 und
9. Codex 634.

Verglichen habe ich von diesen 9 Handschriften nur die letztgenannte vollständig. Sie gehört dem 14. Jahrhundert an und ist von dem Neugriechen Minoides Mynas um die Mitte des vorigen Jahrhunderts aus einem Kloster Griechenlands oder Kleinasiens nach Paris gebracht worden. Sie enthält auf 438 Blättern folgende Werke Galens:

1. *περὶ αἱρέσεων* fol. 2b—17b, 2. *προλεγόμενα εἰς τὸ Γαληνοῦ περὶ στοιχείων* fol. 19a—26b, d. i. Scholien zu einigen Stellen aus den Schriften *περὶ στοιχείων*, *περὶ κράσεων*, *περὶ φυσικῶν δυνάμεων*, 3. *περὶ ὁσίων τοῖς εἰσαγομένοις* fol. 28a—37b, 4. *πρὸς Γλαύκωνα βιβλίον β'* fol. 39a—64a, 5. *περὶ καταπλασμάτων* fol. 64a—64b, im ganzen 9 Zeilen, 6. *περὶ τῶν παρὰ φύσιν ὄγκων* fol. 65a—73b, 7. *τέχνη ιατρικὴ* fol. 75a—101b, 8. *περὶ συστάσεως οὖρων* fol. 103a—112a, 9. *περὶ οὖρων* fol. 112a—115b, 10. *περὶ εὐχύμου καὶ κακοχύμου διαίτης* fol. 117a—130a, 11. *περὶ λεπτυνότητος διαίτης* fol. 133a—140a, 12. *περὶ τῶν ἐν τροφαῖς δυνάμεων* fol. 142a—215b, 13. Simeon Magister τοῦ Σήθ fol. 216a—254b, 14. *Γαληνοῦ θεραπευτικὴ μέθοδος* liber I fol. 257a—279b, lib. II fol. 281—308a, lib. III fol. 310a—328a, lib. IV fol. 328b—349b, lib. V fol. 351a—370a, lib. VI fol. 372a—391a, lib. XIII fol. 391b—413a, lib. XIV fol. 415a—437.

Die Bücher VII—XII fehlen.

Der Text, wie er bis jetzt gedruckt vorliegt, die sogenannte Vulgata, geht zurück auf die Editio princeps Aldina vom Jahre 1525, welche im 4. Bande fol. 45a—71b unsere Schrift enthält. Ihr liegt eine sehr junge unbekannte Handschrift zu Grunde, wie die vielen Fehler des Itacismus beweisen. In den auf die Aldina folgenden Ausgaben, der Basler (1538), Pariser (1679) und Leipziger (1821) hat der Text, von einzelnen Verbesserungen abgesehen, an nicht wenigen Stellen eine Verschlechterung erfahren. Ich will zum Beweis dafür nur aus dem ersten Buch diejenigen Stellen anführen, wo die richtige Lesart der Aldina von den späteren Herausgebern nicht beachtet wurde: 454, 6 *τε καὶ*, 455, 13 *εἶναι τοιοῦτον*, 14 *πάντα*, 460, 5 *περὶ τῆς τῶν*, 461, 3 *ἐφ' ἧν*, *εἰς τι*, 4 *μετακομίσας*, 462, 7 *τῷ πόματι*, 464, 3 *τὴν ἐναντίαν*, 14 *μὴ φροντίζοντες*,

466, 1 ἐπιτήδειοι καὶ, 467, 3 καὶ δακνῶδες, 469, 7 οὐδὲ τῶν ἄλλων τις, 13 τῶν τοιούτων σωμάτων. 471, 9 μετὰ νάπτεως (l. νάπτος), 13 νέιν, 472, 7 ὥρας τε καὶ, 473, 3 περὶ διαίτης, 474, 9 δ' ἂν τις, 477, 15 πολλοῖς πολλάκις, 478, 15 διαθέσεων om., 479, 17 εἰ καὶ μακρότερος, 481, 9 καὶ τῇ, 483, 1 συγκομιστοὺς, 486, 1 μὲν ὠπτημένος ἐν, 487, 13 παχείας, 501, 1 καὶ πυσάνης om., 502, 15 ἐμβαλότιας, 510, 15 πάνθ' ἅμα αὐτῷ, 515, 9 ἐξ αὐτῶν, 517, 17 θανμάσαι δ' ἐστὶ, 530, 2 ὥς ἐπὶ, 532, 5 τε καὶ, 534, 3 ὡσαύτως δὲ, 537, 17 ἐκκαρπῆσαι, 538, 4 προσενέγκοιτο, 542, 6 τοῦ δια, 543, 12 ἐν δὲ τῷ, 550, 12 καὶ ταύτην.

Eine viel reinere Textquelle als die Aldina ist der verglichene codex 634 (P) der Pariser Nationalbibliothek. Seine Lesarten werden sehr häufig durch Oribasius, der einen grossen Teil der Schrift Galens in sein grosses Sammelwerk *Ἱατρικαὶ συναγωγαὶ* aufgenommen hat, bestätigt. Dies ist beispielsweise der Fall bei folgenden Lesarten: 460, 12 ἀπαντα, 13 ἐναντίων δυνάμεων, 462, 4 εἰς, 5 πεινῶν, 7 τῷ πόματι, 478, 1 πλέον, 481, 1 πυκνήν, 2 ὅλην ἐάντιον, 482, 10 πάντων om., 491, 3 σκευάζοντες αὐτό, 492, 15 χυμὸν γεννᾷ μικτόν, 493, 3 πολὺ, 494, 14 ὥς om., 17 τρόπον, 496, 5 ἐψηθεῖς, 6 ἐκάστου, 8 ὄξους, 9 τοῦ παρασκευασθέντος οἷτω χόνδρου, 497, 10 κολλώδης, 12 ἀνήθω κινούντας, 14 βλάψεις, 498, 3 ῥοφεῖν, 501, 7—8 ἄρτους τις ἐξ αὐτῶν τύχη σκευάσας, 502, 6 βραχὺ τι, 504, 16 πλήρεις δλαὶ καὶ περιτεταμένην, 505, 6 μέχριπερ ἂν, 507, 4 ἐπιπλάττειν, 5 καὶ πίνειν, 518, 14 προσφερομένοις, 17 ἐσθιόμενος, 520, 14 γυμνὴ κριθῇ, 521, 1 εὐχυμότερά τε καὶ τροφιμώτερα πάντ' ἐστίν, οὐ μὲν ὑποχωρεῖται κάτω ῥαδίως.

Auch durch Hippokrates und Theophrast wird die Überlieferung der Pariser Handschrift beglaubigt, wie 464, 11 τὰ βρώματα καὶ τὰ πόματα, 467, 17 φαρμακείη, 473, 8 γινώσκειν, 503, 16 κακὸν οὔτε ἀνοιδίσκεται, 516, 2 ὁμοιοπύρων καὶ ὁμοιοκρίθων, 7 κορυφίατον, 9 πείραν, 10 δύο ιατρία, 542, 13 πλαγίοναυλα μᾶλλον, 17 ἐρσιβώδης. Die Formen des jonischen Dialekts sind gewahrt in dem Zitat aus Herodot (II 36), während die Vulgata sie verwischt hat: 516, 16 ποῖονται, καλέουσι.

Mit Dioskorides stimmen die Lesarten der Handschrift: 517, 6 ἐξ οὗ ὁ πόλις γίνεται, 10 καὶ αὐτῇ, 11 λεπτόν, mit Homer: 522, 10 ἐθάρκεν.

Ein wichtiges Hilfsmittel für die Kritik bei Galen ist der Umstand, dass er den Hiat meidet. Damit sind alle diejenigen Lesarten des codex Parisinus, durch welche der Hiat beseitigt wird, der Vulgata gegenüber als richtig erwiesen, während umgekehrt solche, durch welche ein Hiat in den Text eingeführt würde, sich selbst als Fehler des Abschreibers verraten. Richtig sind aus diesem Grunde, um aus der grossen Menge nur einige anzuführen, die Lesarten: 454, 10 ἂν εἴη om., 471, 5 ταχέως ἐξεχολούτο, 472, 12 εἴκειν εἶναι, 474, 5 ὑπάρχουσι φύσει, 485, 2 δὲ δηλονότι, 486, 11 κρέα om., 492, 15 χυμὸν γεννᾷ μικτόν, 494, 18 πολλῶν, 495, 5—6 στενότεραι τισιν ὑπάρχωσι, 504, 16 πλήρεις δλαι, 505, 5 ἔασαι χρόνῳ, 507, 6 δυοῖν, 508, 16 δύναται καλῶς.

Ganz besonders aber zeigt sich die Güte der Handschrift an solchen Stellen, wo die Vulgata durch Auslassungen entstellt ist, während jene den vollständigen Wortlaut bietet. Dies ist z. B. der Fall 559, 4. Hier haben die Ausgaben: χρώνται δ' αὐτῷ. πάντες μᾶλλον ἢ τινι τῶν ἐδωδίων, die Handschrift dagegen vollständiger: χρώνται δ' αὐτῷ (leg. αὐτῇ) πάντα μᾶλλον ἢ ὥς (leg. ταῖς) κολοκύνθαις αὐταῖς· ἀχνολοί τε γὰρ γίνονται καὶ ξηραὶ καττινύμασι παραπλήναι μᾶλλον ἢ τινι τῶν ἐδωδίων καρπῶν. Man sieht sofort, dass der Schreiber des Codex, aus dem die Vulgata geflossen ist, vom ersten μᾶλλον auf das zweite abgeirrt ist und das dazwischen Stehende übersehen hat. Ebenso 693, 13 ἡ γαστήρ δὲ μόνη ψυχροτέρα καὶ ποτε ἡ (addendum) κεφαλὴ μὲν ὅλη ψυχροτέρα, θερμότερον δὲ τὸ ἥπαρ, was durch die alte lateinische Übersetzung bestätigt wird: venter autem solus frigidior et quandoque quidem totum caput frigidius, calidius autem epar, die Vulgata dagegen lässt die Worte καὶ ποτε—ψυχροτέρα aus. Eine ähnliche Auslassung liegt vor 720, 16 ἐμφερομένου τινὸς αὐτοῖς γλίσχρου τε καὶ λιπαροῦ χυμοῦ, ὁμοιοί τε, wo mit der Handschrift zu lesen ist: ἐμφερομένου τινὸς αὐτοῖς γλίσχρου τε

καὶ λιπαροῦ χυμοῦ, τινὲς δ' ἐκκεῖνοντες τὸ γλίσχρον καὶ λιπαρὸν ὅμοιοι κατὰ τοῦτο τοῖς πετράοις ὄντες. Auch 729, 17 ist die handschriftliche Überlieferung vollständiger; sie lautet: *ἢ τε γὰρ ἐν τῇ γαστρὶ πέψις ἢ τ' ἐν ἡπαι καὶ φλεψὶν αἱμάτων ἢ τε καὶ ἑκαστον τῶν τρεφομένων μορίων ἐξομολώσις*, während in der Vulgata die mittleren Worte *ἢ τ' ἐν ἡπαι καὶ φλεψὶν αἱμάτων* ausgefallen sind.

Auch von Glossemen ist der handschriftliche Text, obschon nicht ganz unberührt, doch viel freier als die Vulgata. Es fehlen u. a. mit Recht die falschen oder überflüssigen Zusätze: 457, 11 *καὶ λαπακτικῶν*, 494, 3 *πλάσσειν καὶ*, 498, 1 *εἰτα ταράξαντας*, 515, 14 *ἢ Φρυγία*, 526, 3 *καὶ κακόχυμος*, 634, 10 *χρῶνται τινες*, 741, 18 *νοσημάτων*, 746, 17 *καὶ τριχῇ*.

Die Pariser Handschrift ist also — das wird nach den angeführten Belegen niemand in Abrede stellen — eine vorzügliche Textquelle, trotzdem auch sie, wie die Prüfung ihrer Varianten zeigt, durch zahlreiche Fehler aller Art entstellt ist. Der Schreiber hatte offenbar eine gute Vorlage vor sich; aber er hat dieselbe nicht so sorgfältig und gewissenhaft wiedergegeben, als man wünschen möchte.

Auf eine noch viel sicherere Basis freilich käme der Text unserer Schrift zu stehen, wenn es gelänge den codex Weissenburgensis 64 (= 4148 bei Heinemann) in Wolfenbüttel lesbar zu machen.

Es ist ein Palimpsest, der die Etymologien Isidors und Evangelienfragmente enthält. Unter dem lateinischen sehr deutlich geschriebenen Texte Isidors stehen (nach Knittel auf 107 Blättern) Teile aus Galens Werk. Die griechische Schrift ist aber so vollständig verblasst, dass fast nichts mehr zu lesen ist. Ich wenigstens habe im August 1904, als ich von der Handschrift an Ort und Stelle Einsicht nahm, nur ganz wenig entziffern können. Ich vermochte nur die wenigen Stellen zu lesen, an denen die ursprüngliche Schrift durch chemische Mittel aufgefrischt ist, wie fol. 49b oben: *περὶ φασήλων καὶ ὤχρων. καὶ ταῦτα τὰ σπέρματα καθάπερ καὶ τῆλιν* (der Artikel fehlt wie in P)

εὐθι πρόδιαβρέχοντες (VI 538) oder fol. 125b 1. Columnne: εὐθιγλον δὲ (nicht οδν) διτι τοιαύτην ἡύσιν οντα (so!) τὴν ἀναδιδδομένην τροφήν ἐξ ἐανιῶν (VI 551) oder fol. 125b 2. Columnne: περὶ τῶν ἐν ἐκάστῃ γένει σπέρματος (so!) ἐμγερομένων καὶ (ohne τε) μικτῶν. ἐν μὲν τοῖς πυροῖς αἶραι πολ-
λίκις εδρίσονται πολλά. κατὰ δὲ τὰς κριθὰς γείγονται (so!) μὲν ἀλλ' ὀλίγαι, πολὺς δ' ὁ καλούμενος αἰγίλωψ. . . ὁ δ' ἐμὸς πατὴρ ἐν παρακμῇ τῆς ἡλικίας φιλογέωργος γενόμενος (VI 551—552).

Da der ursprüngliche griechische Text (der lateinische des Isidor gehört dem 8. Jahrhundert an) in Uncialen von einer Hand des 5. Jahrhunderts geschrieben ist, so repräsentiert dieser Palimpsest die älteste Galenhandschrift, die wir überhaupt kennen, und würde für die Kritik von unschätzbarem Werte sein.

Zu ihm hat ursprünglich auch das jetzt in der Vatikana im cod. lat. 5763 befindliche Palimpsestblatt gehört, über welches Dr. H. Schöne in den Sitzungsberichten der K. preussischen Akademie der Wissenschaften zu Berlin 1902. XXI „Ein Palimpsestblatt des Galen aus Bobbio“ gehandelt hat.

Wenn es nun auch bei dem Zustande der Wolfenbütteler Handschrift leider nicht möglich ist den Galentext bis in die frühe Zeit des 5. Jahrhunderts n. Chr. hinauf zu verfolgen, so kann man doch auf einem Umwege wenigstens noch ein Jahrhundert über die Entstehungszeit der Pariser Handschrift zurückgelangen. Wir besitzen nämlich eine lateinische Übersetzung der Schrift Galens von dem Dominikanermönche Wilhelm von Moerbecke aus dem Jahre 1277, demselben, der auf eine Aufforderung des berühmten Thomas von Aquino hin auch die Politik und andere Werke des Aristoteles (s. Überweg, Grundriss der Geschichte der Philosophie I S. 183) ins Lateinische übertragen hat.

Diese Übersetzung liegt gedruckt in verschiedenen Ausgaben vor, ich benütze die in Lugdunum 1528 erschienene mit dem Titel: Sexta impressio ornatissima omnes Galeni libros continens tom. I p. CCLIII. Sie existiert aber auch handschriftlich, z. B. in einem codex latinus der

Marcusbibliothek in Venedig Nr. 317 aus dem 14. Jahrhundert und in einer Pergamenthandschrift der Universitätsbibliothek in Breslau

Da diese Übersetzung sich sehr eng an den griechischen Wortlaut anschliesst, ja in ängstlicher Gewissenhaftigkeit Wort für Wort wiedergibt, kann man aus ihr leicht und sicher einen Rückschluss auf den griechischen Text, der dem Übersetzer vorlag, machen. Derselbe stimmt in der Regel mit der Pariser Handschrift überein, hat aber auch an verschiedenen Stellen, wo diese schon korrupt ist, noch das Richtige erhalten. Es kann also diese Übersetzung mit Vorteil zur Verbesserung des griechischen Textes herangezogen werden. Nur ein paar Beispiele dafür seien angeführt: 500, 13 hat Oribasius, der die Stelle excerpiert, die Lesart *διδόν*, während P und die Vulgata *διδωσι* bieten. Das richtige *διδόν* stand auch in der griechischen Vorlage des Wilhelm von Moerbecke, weil er übersetzt: Consimile autem est virtute ablutis panibus amilum, minus autem alimenti dans corpori. 515, 13 wird meine im Philologus LXIII S. 310 begründete Vermutung, dass statt *Ἡλιοπόλις* zu lesen sei *Ἰουλιόπολις* durch die lateinische Übersetzung bestätigt. Sie lautet: Nomina autem civitatum, in quibus generatur semen hoc, Nicaea Prusa Kratia Claudii civitas Juliopolis. 672, 5 stand die Lesart des Oribasius *ἀραιωτέρας σαρκός* auch in dem griechischen Original des Übersetzers, weil er sie mit *exsanguioris carnis* wiedergibt. Der Gewinn für die Konstitution des griechischen Textes wird ohne Zweifel noch grösser werden, wenn sich Gelegenheit gibt, die handschriftliche Überlieferung dieser lateinischen Übersetzung, wie sie in dem Breslauer Codex vorliegt, genauer zu prüfen; der mir im Augenblick zu Gebote stehende Druck ist vielfach fehlerhaft.

Mit diesen Hilfsmitteln, der Pariser Handschrift, der lateinischen Übersetzung des Wilhelm von Moerbecke und den Excerpten bei Oribasius habe ich den Text der Vulgata an sehr vielen Stellen zu verbessern vermocht. Eine Vergleichung meiner Ausgabe mit der Kühnschen wird

zeigen einerseits, wie sehr der Galentext, zu dessen Verbesserung seit der ersten Ausgabe keine Handschrift herangezogen worden ist, noch im Argen liegt, andererseits, wie viel die Kritik auch mit bescheidenen Hilfsmitteln erreichen kann. Aufgabe der Philologie aber ist es, an den Schriftwerken des Altertums alle die Flecken zu beseitigen, durch die sie im Laufe der Jahrhunderte entstellt worden sind, und sie, soweit möglich, in ihrer ursprünglichen Reinheit wiederherzustellen.

Γ ΓΛΗΝΟΥ
ΠΕΡΙ ΤΩΝ ΕΝ ΤΑΙΣ ΤΡΟΦΑΙΣ ΔΥΝΑΜΕΩΝ
liber I.

Cap. I. Περὶ τῶν ἐν ταῖς τροφαῖς δυνάμεων οὐκ ὀλίγοι
τῶν ἀρίστων ἱατρῶν ἔγραψαν ἐν πολλῇ σπουδῇ θέμενοι
τὴν θεωρίαν. ἐπειδὴ χρησιμωτάτη σχεδὸν ἀπασῶν τῶν κατὰ
τὴν ἱατρικὴν ἐστίν· τοῖς μὲν γὰρ ἄλλοις βοιθήμασιν οὐκ
ἐν παντὶ καιρῷ χρῶμεθα. τροφῆς δὲ χωρὶς οὐχ οἷόν τε ζῆν
οὔθ' ὑγιαίνοντας οὔτε νοσοῦντας. εἰκότως οὖν ἐσπούδασαν
οἱ τέλειστοι τῶν ἀρίστων ἱατρῶν ἀκριβῶς ἐπισκέψασθαι τὰς
ἐν αὐτῇ δυνάμεις. οἱ μὲν ἐκ τῆς πείρας μόνης ἐγνώσθαι
γασκοντες αὐτάς, οἱ δὲ καὶ λογισμῷ προσχερῆσθαι ποτὶ δόμενοι,
τινὲς δὲ καὶ τὸ πλεῖστον αὐτῷ νέμοντες. εἰ μὲν οὖν ὥς τε
ἐν γεωμετρίᾳ καὶ ἀριθμητικῇ συνεφωνεῖτο πάντα τοῖς γρά-
ψαι περὶ τροφῆς, οὐδὲν ἂν ἔδει τὴν ἡμᾶς ἔχειν πράγματα
γράφοντας αὐθις ὑπὲρ τῶν αὐτῶν ἐπὶ τοσοῦτοις τε καὶ
τοιούτοις ἀνθρώποις. ἐπεὶ δ' ὑπό τινας ἀλλήλους ἐργάσαντο
διετρεχθέντες—οὐ γὰρ ἐγχωρεῖ πάντα ἀλιθεύειν—, ἀναγκαῖόν
ἐστι βασιανῆσαι τὰ πρὸς αὐτῶν γεγραμμένα δικαστῶς ἀνεκά-
στοις γενομένοις· ἄδικον γάρ ἐν τῷ τῶν ἄλλων τιστεῖναι
χωρὶς ἀποδείξεως. ἐπεὶ δὲ τῶν ἀποδείξεων ἀρχαὶ διτταὶ
κατὰ γένος εἰσὶν—ἢ γὰρ ἐξ αἰτιώσεως ἢ ἐκ νοήσεως ἐναρ-
χούσας ἀποδείξεις τε καὶ πίστις ἄρχεται πάντα, καὶ ἡμᾶς ἀναγκαῖον

Sigla: P = codex Parisinus supplementi graeci 634 saec. XIV
A = editio princeps Aldina. M = versio latina Guilelmi
de Moerbeke. v = vulgata scriptura.

INSCRIPTION: Γ, περὶ τῶν ἐν ταῖς τροφαῖς δυνάμεων P Γ π τροφῶν
δυνάμειος v || 3 χρησιμώτατο. A | πασῶν σχεδόν P, 9 λογισμῷ P λογι-
σμοῖς v rationatione M, | 10 αὐτῷ supra scripto αὐτῇ P || 11 πάντα P
παντάπασι v omnia M || 12 πράγματα P πρᾶγμα v | 13 τε PA, om, v ||
17 γινόμενοις P, | πρωτὶ γὰρ add, v ἂν εἴη, om P 18 χ. ἀποδείξεων P

ἔστιν ἡ θατέρω τούτων ἡ ἀμφοτέροις χρήσασθαι πρὸς τὴν
 τοῦ προκειμένου σκέματος ἄθροισιν. οὕσων δὲ τῶν διὰ
 τοῦ λόγου κρίσεων οὐχ ἅπασιν ὁμοίως εὐπειῶν, ἐπειδὴ καὶ
 συνετὸν εἶναι χρή φύσει καὶ γεγυμνάσθαι καὶ τὴν παιδικὴν
 455 ἡλικίαν ἐν τοῖς θήγουσι μαθήμασι τὸν λογισμόν, ἄμεινον
 ἀπὸ τῆς πείρας ἄρξασθαι καὶ μάλισθ', ὅτι διὰ ταύτης μόνῃς
 εὐρῆσθαι τὰς δυνάμεις τῆς τροφῆς οὐκ ὀλίγοι τῶν ἰαιρῶν
 ἀπειρήναντο. τῶν μὲν οὖν ἐμπειρικῶν ἴσως ἂν τις κατα-
 φρονήσειεν ἔργον καὶ σπούδασμα πεποιημένων φιλοτίμως
 ἀντιλέγειν τοῖς εὐρισκομένοις διὰ τοῦ λόγου· *Μιοκλῆς* δὲ 10
 καίτοι δογματικὸς ὢν οὕτω κατὰ λέξιν ἔγραψεν ἐν τῷ
 πρώτῳ τῶν πρὸς *Πλείσιαρχον* 'Υγιεινῶν'· Οἱ μὲν οὖν ὑπο-
 λαμβάνοντες τὰ τοὺς ὁμοίους ἔχοντα χυλοὺς ἢ ὁσμάς ἢ
 θερμότητας ἢ ἄλλο τι τῶν τοιούτων πάντα τὰς αὐτὰς ἔχειν
 δυνάμεις οὐ καλῶς οἶονται· πολλὰ γὰρ ἀπὸ τῶν οὕτως 15
 ὁμοίων ἀνόμοια δείξειεν ἂν τις γιγνόμενα. οὐδὲ δὴ τῶν
 διαχωρητικῶν ἢ οὐρητικῶν ἢ ἄλλην τινὰ δύναμιν ἐχόντων
 ὑποληπτέον ἕκαστον εἶναι τοιοῦτον, διότι θερμὸν ἢ ψυχρὸν
 ἢ ἄλμυρόν ἐστιν, ἐπείπερ οὐ πάντα τὰ γλυκέα καὶ ὀριμέα
 καὶ ἄλμυρά καὶ τὰ λοιπὰ τῶν τοιούτων τὰς αὐτὰς ἔχει δυνά- 20
 456 μεις, ἀλλὰ τὴν ὅλην φύσιν αἰτίαν εἶναι νομιστέον τοῦτον, ὅ-
 τι δὴ ποτ' οὖν ἐπ' αὐτῶν ἑκάστῳ συμβαίνειν εἴωθεν. οὕτω
 γὰρ ἂν ἦκιστα διαμαρτιάνοι τις τῆς ἀληθείας. αἰτίαν δ' οἱ
 μὲν οἰόμενοι δεῖν ἐφ' ἑκάστου λέγειν, δι' ἣν τροφίμον ἢ
 διαχωρητικὸν ἢ οὐρητικὸν ἢ ἄλλο τι τῶν τοιούτων ἑκαστὸν 25
 ἐστιν, ἀγνοεῖν ἐοίκασι πρῶτον μὲν, ὅτι πρὸς τὰς χρείας οὐ
 πολλάκις τὸ τοιοῦτον ἀναγκαῖον ἐστιν. ἔπειθ' ὅτι πολλὰ τῶν
 ὄντων τρόπον τινὰ ἀρχαῖς τισιν ἔοικε κατὰ φύσιν, ὥστε μὴ
 παραδέχεσθαι τὸν ὑπὲρ αἰτίου λόγον· πρὸς δὲ τούτοις δια-
 μαρτάνουσιν ἐνίοτε, διὰν ἀγνοούμενα καὶ μὴ ὁμολογούμενα 30
 καὶ ἀπίθανα λαμβάνοντες ἱκανῶς οἶωνται λέγειν τὴν αἰτίαν.

1 χρῆσθαι *P* || 2 ἄθροισιν] ad inventionem propositae intentionis *M* :
 scribendum videtur εὐρεσιν. || 5 ἐν *P*, om. *v* || μαθήματα *A* || 6 μόνῃς *P*
 μόνον *v* per hanc solam *M* || 12 προτέρω *P* || 14 τῶν τοιούτων] τοιοῦτον *P*
 aliud aliquid tale *M* || 15 οὕτως *P* τοιούτων *v* a sic similibus *M* ||
 18 τοιοῦτον *PA*, om. *v* || 19 πάντα *PA* πάντῃ *v* non omnia dulcia *M* ||
 20 ἔχει *P* ἔχοντα *v* || 21 τοῦτον ὁ τι *P* τοῦτο *v* || 22 ἐπ'] ἀπ' *A* ab
 unoquoque ipsorum *M* || 23 τῆς *P* τὰ τῆς *v* || 24 ἑκάστου *P* ἑκάστῳ *v* ||.
 25 οὐρητικὸν *P* διουρητικὸν *v*

τοῖς μὲν οὖν οὕτως αἰτιολογεῖται καὶ τοῖς κείνων οἰομένοις
 δεῖν λέγειν αἰτίαν οὐ δεῖ προσέχειν. πιστεύειν δὲ μᾶλλον τοῖς ἐκ
 τῆς πείρας ἐκ πολλοῦ χρόνου καιαρνευομένοις· αἰτίαν δὲ τῶν
 ἐνδεχομένων δεῖ ζητεῖν, ὅταν μέλλῃ, παρ' αὐτὸ τοῦτο γνωρι-
 5 μότερον ἢ πιστότερον γίνεσθαι τὸ λεγόμενον. αὕτη μὲν
 ἡ τοῦ Πτολεμαίου ῥησις ἐστίν ἐκ πείρας μόνῃς ἐγγράφεται τὰς
 ἐν ταῖς προφαιῖς δυνάμεις ἰζομένον καὶ μήτ' ἐκ τῆς κατὰ 457
 πρῶτον ἐνδείξεως μήτ' ἐκ τῆς κατὰ τοὺς χυμούς. οὕτως δὲ
 καὶ ἄλλαις τῆς κατὰ τὰ μόρια τῶν φριτῶν οὐκ ἐμνημόνευσεν
 10 αὐτῆς. λέγω δὲ κατὰ τὰ μόρια τῶν φριτῶν ἐνδείξιν. ἢ τῶς
 τῶς ἄλλαις ἐχρήσατο Περικλῆτος. ἐτέρως μὲν δυνάμεις ἐν
 ταῖς ῥήσιν εἶναι τῶν φριτῶν ἀποδεικνύς, ἐτέρως δ' ἐν τοῖς
 κειμένοις, ὥς τε καὶ τοῖς ὑλλοῖς καὶ καυτοῖς καὶ στέφ-
 15 μισιν ἄλλαις. οἱ μὲν οὖν ἢ πείρα διδάσκαλός ἐστιν ὥς τε
 καὶ ἄλλων πολλῶν οὕτω καὶ τῶν εὐτέτεων τε καὶ δυσπέντιων
 σιτῶν ἐπιτομῶν τε καὶ κακοσιτομῶν ὑπακτιζῶν τε καὶ
 σιτακτικῶν γαστρῶς, ἅπαντες ἴσασι, καὶ βραχὺ τι ἀνέσεως
 αὐτοῖς μετ' ἡ' σφάλλονται δ' ὅμως ἐν αὐτοῖς τοῖσις οὐκ
 ὁλίγα χωρὶς διορισμοῦ τοιοῦτοι τὴν πείραν, ὥς καὶ τοῖς
 20 Περὶ τῆς τῶν ἀπλῶν φαρμάκων δυνάμεως ἐδείχθη, καὶ τῷ
 τριτῷ Περὶ κρᾶσεων, καὶ παρακλήσιά γε τὰ σφάλλει' ἐστὶν
 ἐκείνῳθεν. διὸ καὶ γράφειν ἐνταῦθα τελέως ὥς τε ἐν
 ἐκείνοις τοῖς διορισμοῖς, οἷς προσέχων τις ἀσφαλῶς εὐρήσει 458
 τῆς δυνάμεις, οὐ κατὰ τὴν ἐμὴν προαίρεσιν ἐστὶν ἀταξ-
 25 τὸ ἐξάριστον τράχημις, εἰωθότως γράφειν, οἷον ἐν πολλαῖς
 φαρμακείαις διερχομένου τὰ αὐτὰ τετὶ τῶν αὐτῶν. ὅτε
 οὖν εἰωθὰ τοιεῖν, οὐδὲ γὰρ παραλείψω μόνως χρησόμενος
 τοῖς κεφαλαίοις τῶν διορισμῶν, καὶ δ' ἡ ἐν ἐγχορῇ μάλιστα
 μηθίμιαι σαφένειαν ἀντιομίμ. ἀρξομαι δ' ἀφ' οὗ διὰ σι-ό-

2 αἰτία, P causam M || 3 πείρας P ἐπιτομῆς v || πολλοῦ P πολλοῖ
 τοῦ ε || 4 παρ' αὐτὸ τοῦτο P παρὶ τοῦτο v || 8 τοῖς P, om. v || 9 καὶ om
 P | τὰ P, om. v, item paulo infra || 10 τῶν P, om. v || 11 ante ἐτέρως
 add v ἐν ταῖς γοῖς, om. P.M || 12 ἀποδεικνύς P ἐπιδ v || 15 καὶ
 ante ἄλλων P, om. v M || 17 ante σιτακτικῶν add σιτακτικῶν καὶ v,
 om. P.M || 18 μετ' P μετὰ v δ' ὅμως, P δὲ v, 19 δόξα non pasci
 M | τὴν πείραν πιστεύει P ὥς, δ P || 20 τῆς P, om. v || 24 προαίρεσιν
 εἶναι P εἶναι om, v non est secundum meam voluntatem M | εἶναι cor-
 recti || 27 χρησόμενος P.A || 28 τοῖς διορισμοῖς τῶν κεφαλαίων P.A utens
 solis determinatombus capitulis M || 29 σαφένειαν P σαφηνείας v |

ματος ἔχουσιν ἅπαντες, οὐκ ὁρθῶς ὑπ' Ἑρασιωτράτου γε-
γραμμένου, μήτε τὸ μελίκρατον ὑπάγειν τὴν γαστέρα πάντων
μήτε τὴν γρακὴν ἐπέχειν, ἀλλ' εἶναι τινας, οἱ πρὸς τῷ μη-
δέτερον πάσχειν ἔτι καὶ τοῖς ἐναντίοις περιπίπτουσιν, ὥς
ἴστανθαι μὲν ἐπὶ τῷ μελικράτῳ τὴν γαστέρα, λαπαύτεσθαι
δ' ἐπὶ τῇ γρακῇ, καὶ τινας εὐρίσκεισθαι τὰ βόεια κρέα ῥᾶον
πέττιοντας ἢ τοὺς πετράλους ἰχθύας. ἐγὼ δ' αἶ τοὺς τοιού-
τους ἠρόμην — ἀρξομαι γὰρ ἀπὸ τῶν ὑσιάτων —, ὁποῖόν τι
σύμπτωμα γιγνόμενον αὐτοῖς ἐνδείκνυται τὴν ἀπεψίαν τῶν
πετράων ἰχθύων, ἀρὰ γε βάρος τι κατὰ τὴν κοιλίαν, ὥς
459 δοκεῖν ἐγκεῖσθαι μόλυβδον ἢ λίθον ἢ πηλὸν — οὕτω γὰρ ἐξαγ-
γέλλουσιν ἔτιοι ἐπὶ ταῖς τοιαύταις ἀτεψίαις αἰσθῆσιν ἢ
δῆξις τις ἐν αὐτῇ φαίνεται γιγνομένη σαφῆς ἢ ἐμπνευμά-
τωσις ἢ μοχθηρὰς ἐρυγῆς αἰσθησις. εἰδ' οἱ μὲν ἐρυγὴν
αὐτοῖς ἔφασαν γίνεσθαι κλισωδεστέραν, οἱ δὲ δῆξιν, οἱ 16
δ' ἄμφω. τοῦτων οὖν ἐπιωκεψάμενος ἀκριβῶς τὰ κατὰ τὸ
σῶμα πολλὴν εὐρον ἀθροισμένην χολὴν ξανθὴν ἐν τῇ
κοιλίᾳ κατὰ τινα δυσκρασίαν ἢ κατασκευῆς ἰδιότητα. λέγω
δὲ κατασκευῆς ἰδιότητα, διότι τῶν ἀνθρώπων ἐνίοις ἐξ
ἥπατος εἰς ἔντερα καταρρέουσα χολὴ εἰς τὴν κοιλίαν ἐπανέρ- 20
χεται, κράσιν δὲ μοχθηρὰν, διὰν αὐτοῖς ὑπάρχει φύσει τὸ
θερμὸν δριμύ καὶ σακνώδες καὶ ὥς ἂν εἴποι τις πυρετώ-
δες. εἰκότως οὖν τὰ δύσψαργα σιτία μᾶλλον τῶν εὐψάρ-
γων οὗτοι πέττιουσιν, ἐπειδὴ τὰ μὲν εὐπεπτα ῥᾶδίως ἀλ-
λοιοῦνται τε καὶ διαψεύθεται, τὰ δὲ δύσπεπτα δυσαλλοιωτά 25
460 τ' ἐστὶ καὶ δύσψαργα. ταῦτ' οὖν, διὰν διμλήσῃ πολλῇ
θερμασίᾳ, πέττιεται μᾶλλον ἢ εἰ συμμετρῶς ἔχουσιν, πλησιάζει
γαστρί. κατὰ τοῦτον μὲν οὖν τὸν λόγον ἔτιοι τὰ βόεια κρέα
ῥᾶον τέττιοι τῶν πετράων ἰχθύων ἢ γρακί, δ' ἐνίοις
ἐκιστράττει μᾶλλον ἢ ἐτέχει τὴν γαστέρα κατὰ τοιούδε τινα 30
λόγον, ὥς ἐτιδέδεικται μοι κατὰ τὰ Περὶ τῆς τῶν ἀλλῶν

1 οὐκ om. P || 6 τῇ om. P || 9 ἐνδείκνυται P δείκνυται v ||
11 ἢ λίθον ἢ πηλόν P plumbum aut lapis aut lutum M ἢ π. ἢ λ. v ||
13 ἐμπνευμάτωσις P πνευμάτωσις v || 22 καὶ ὥς] ἢ ὥς P || 23 μᾶλλον
proet εὐψάρτων colloc. v || 25 τε P μὲν v || 26 ταῦτ' οὖν P ταῦτα
γούνη v || 27 συμμετρῶς ἔχουσιν πλ. γαστρί P σύμμετρον ἔχουσι πλ. (γα-
στρί om.) v magis quam si appropinquaverint ventri mediocriter se
habenti M || 31 ὥς om. P || τῆς add. PA, om. v

φαρμάκων δυνάμεως ὑπομνήματα. καθάπερ ἐν τοῖς ὑφ'
 ἡμῶν σκευαζομένοις ἐξ ἐναντίων οὐσιῶν τε καὶ δυνάμεων
 ἓναι συντίθεται, κατὰ τὸν αὐτὸν τρόπον ἐπὶ τῆς φύσεως
 οὐκ ὀλίγα τῶν ἀπλῶν εἶναι δοκούντων σύγκειται. τοιοῦτον
 5 δὴ τι καὶ περὶ πολλὰς τῶν τροφῶν ἔστιν. οὐ γὰρ ἡ φακὴ
 μόνον ἀλλὰ καὶ ἡ κράμβη καὶ τῶν θαλασσιῶν σχεδὸν πάντα
 τὰ δσπρακόδεσμα καλούμενα σύνθετον ἔχει τὴν φύσιν ἐξ
 ἐναντίων δυνάμεων. αὐτὸ μὲν γὰρ τὸ στερεὸν ἐκάστου
 σῶμα βραδυνόρον τ' ἐστὶ καὶ σταλτικὸν τῆς γαστροῦς, ἡ δ'
 10 ὑγρότης ἐρεθίζει πρὸς ἐκκρισιν. ἀκριβὴς δ' ἀπόδειξις ἐκ
 τῆς ἐψήσεως γίγνεται, τοῦ μὲν ὕδατος, ἐν ᾧ περ ἂν ἕκαστον
 τούτων ἐψηθῇ, λαπάττοντος τὴν γαστέρα, αὐτῶν δὲ τῶν 461
 σωματίων ἐπεχόντων. καὶ κατὰ τοῦτο τινῶν μὲν ἀκούσῃ
 λεγόντων, ἂν πρότερον κράμβην φάγῃ τῶν ἄλλων σιτίων
 15 μὴ λίαν ἐψθῇ, εἰς τι σκεῦος ἔχον ἐλαίου καὶ γάρου μετα-
 κομίσας ἀθρόως ἐκ τοῦ λέβητος, ὑπαχθήσεται τὴν κοιλίαν,
 ἄλλων δὲ τινῶν τὴν καλουμένην δίσεφθον κράμβην σκευα-
 ζόντων εἰς ἐπίσχεσιν τῆς γαστροῦς. ἡ σκευασία δὲ τῆς
 τοιαύτης κράμβης ἐστὶ τοιάδε· προεψήσαντες αὐτὴν ἐν
 20 ὕδατι τοῦτο μὲν ὅλον ἀκριβῶς ἐξαιροῦσι τοῦ λέβητος, ἕτερον
 δ' ἐπεμβάλλουσι καθαρὸν θερμὸν, ἐν ᾧ πάλιν ἔψουσι τὸ
 δεύτερον. ἓνα, εἴ τι μετὰ τὴν προτέραν ἐψησιν ἔτι λείψανον
 ἔσχε τῆς οἰκείας ὑγρότητος, ὅλον ἐκκριθεῖν· πᾶσι γὰρ τοῖς
 ἐψομένοις ἐν ὑγρῷ συμβαίνει μεταλαμβάνειν θ' αἷμα τῆς
 25 ἐκείνου δυνάμεως καὶ μεταδιδόναι τῆς αὐτῶν. καὶ τοῦθ'
 ὁσιμῆραι γιγνόμενον ἐπὶ τῶν ἐν τοῖς ζῳμοῖς ἐψομένων
 ζευσι σοι μαθεῖν, εἴτ' οὖν δσπριὸν τι τὸ ἐψόμενον εἴτε ζῶον
 μόριον εἴτε λάχανον εἴη. τὸ μὲν γὰρ ἐψηθὲν ἐνδείκνυται
 γενομένοις τε καὶ ὁσμωμένοις τὴν τοῦ ζῳμοῦ ποιότητα καὶ

4 τοιοῦτον P τοιοῦτο v || 5 δὴ τι P τι δὴ v || πολλὰς P πολλῶν
 v || οὐ γὰρ—ἐκκρισιν exc. Orib. III 29, 1 (t. I p. 240) = Syn. IV 28
 (t. V p. 176) || 6 θαλασσιῶν Orib.: θαλασσίων Pv || πάντα P Orib.
 πάντων v || 8 ἐναντίων δυνάμεων P Orib. ἐναντίας δυνάμεως v ||
 αὐτὸ γὰρ μὲν A || 12 γαστέρα P κοιλίαν v || 13 μὲν P, om. v ||
 14 κράμβης P || 15 απιε εἰς add. καὶ v, om. PA || μετακομίσας PA
 μετακομίσας v || 16 ὑπαχθήσεται P ὑπαχθήσεται v || 17 δίσεφθον P
 δίσεφθον v || 19 ἐστὶν ἡδε P || ἐν P, om. v || 20 ἐξαιροῦσι P ἐξαιροῦσι v ||
 23 fort. scribendum ἐκκριθῇ || 24 ὑγροῖς P in humido M || 25 ἐκείνου
 P || τοῖς pro τῆς P || 27 ζευσι P ἐνι v || 28 μόρια P animalis pars M

- 462 δύνανται, ὁ ζῶντος δὲ τὴν τοῦ κατ' αὐτὸν ἐψηθέντος. ἔξεστι
 δέ σοι παντὸς τοῦδε τοῦ λόγου τοῦ νῦν ἡμῖν προκειμένου
 τὴν ἀλήθειαν οὕτω βασιάνσαι, καθεψήσαντι ἢ φακὴν ἢ
 κράμβην ἢ τι τῶν θαλασσιῶν ζῶντων εἶλον, εἰθ' ἡδύναντι
 τὸ ἀφέψημα δι' ἐλαίου καὶ γάρου καὶ πεπέρους, ἔπειτα δόντι
 πιεῖν, ὅτω βούλει. καθάπερ γε καὶ δις ἐψήσαντι τὴν κράμ-
 βην· θεάσθω γὰρ ἐπὶ μὲν τῷ πόματι διαχωροῦσαν τὴν κοιλίαν,
 ἐπὶ δὲ τῷ στερεῷ σώματι στεγνουμένην. οὐδὲν οὖν θαν-
 μαστὸν ἐνίοτε σιρόφους τε γίγνεσθαι καὶ πνευματώσεις ἐπὶ
 τοῖς τοιούτοις ἐδέσμασιν, διὰν ἅμα τοῖς ξαντῶν χυμοῖς δία
 τὰ σώματα ληφθῇ· μάχη γάρ τις γίγνεται πρὸς ἀλλήλια,
 τοῦ μὲν στερεοῦ σώματος ἰσχυμένου τε καὶ βραδύνοντος,
 ἐπειγομένης δὲ τῆς ὑγρότητος ἐπὶ τὴν ἐκκρισιν. ὥς ἐάν γε
 τὸ δάκνον ἐκκριθῇ, ταύεται τὸ σὺμ.τιωμα· μένοντος δ' αὐ-
 τοῦ, καὶ στροφοῦσθαι καὶ πνευματοῦσθαι τὴν κοιλίαν ἀναγ-
 καῖόν ἐστιν, καὶ πέρας γε τούτων ἐστὶν ἡ τῶν στασιαζόντων
 ἐκκρισις. ἔπει τοίνυν ἐνίοις μὲν αἱ γαστέρες ἔτοιμοι πρὸς
 463 ὑποχώρησίν εἰσιν, ἐνίοις δὲ ξηραὶ καὶ δυσέκκριτοι, κατὰ τὴν
 οἰκίαν ἐκάτεροι φύσιν ἐπὶ τοῖς τοιούτοις ἐδέσμασι τὰ συμ-
 πτώματ' ἰσχυοῦσιν, ὥς ἂν ἐνίοτε μὲν τῇ τοῦ χυλοῦ δυνάμει
 συνεργούσης τῆς γαστρὸς, ἐνίοτε δὲ τῇ, τοῦ στερεοῦ· δυοῖν
 γὰρ αἰτίων ἀνδισταμένων ἐνὶ μὲν τὴν νίκην ἀναγκαῖόν ἐστιν
 ἀκολουθῆσαι, τὴν δ' ἦταν τῷ λοιπῷ. συμβαίνει δὲ τοῦτο
 καὶ κατὰ διαθέσεις τινὰς τῆς γαστρὸς, οὐ φυσικάς, ἀλλ' ἐν
 καιρῷ τινι γενομένας. ἔσθ' ὅτε μὲν γὰρ ἀθροίζεται φλεγμα-
 τώδης τις ἐν αὐτῇ χυμός, ἔσθ' ὅτε δὲ χολώδης. καὶ τοῦ
 φλεγματώδους αὐτοῦ τὸ μὲν ὀξύ, τὸ δ' ἄλυκόν ἐστιν, τὸ δὲ
 γλυκύ, τὸ δ' οὐδεμίαν ἔχον αἰσθητὴν ποιότητα, καὶ τὸ μὲν
 ὀγρόν, τὸ δὲ παχύ, καὶ τὸ μὲν γλισγρον, τὸ δ' εὐσκέδαστον.
 καὶ τῆς χολῆς ἡ μὲν ξανθὴ τις, ἡ δ' ὠχρὰ, τὸ μᾶλλον τε
 καὶ ἥττον ἐκάτερα πάμπολυ κεκτημένη, ἵνα τὰς ἄλλας χολὰς
 παραλείπωμεν τὰς τοῖς ἥδη νοσοῦσιν σώμασιν ἐπιφανομένας.

3 καθεψήσαντι - κοιλίαν exc. Orib. Syn. IV 28, 2 (t. V p. 176)
 = Orib. III 29 (t. I p. 240) || 4 εἰθ' P Orib. εἰτα δ' v || 5 πεπέρους P
 πεπέρους v || 6 πιεῖν P Orib. πίνειν v || 7 διψ βούλει P Orib. ἂν βούλη
 v || 7 τῷ FA (ante πόματι), om. v || 9 πνευματώσεις P ἐμπνευματώσεις
 v ventositates M || 26 τις om. P || 30 τις om. P || 32 παραλείπω P
 praetermittam M || ἐπιφερομένας A

ἕκαστος οὖν τῶν εἰρημένων χυμῶν ἴτιοι πρὸς ἔκκρισιν
 γαστρὸς ἢ πρὸς ἐπίσχεσιν ἐτοιμῶς διακείμενος. διὰ δὲ τὰ
 σώματα τῶν εἰρημένων ἐδεσμάτων ἅμα τοῖς ἰδίῳ χυμοῖς 464
 εἰς τὴν κοιλίαν ἀφίκεται. συμμαχεῖ μὲν τοῖς τὴν αὐτὴν
 5 δύναμιν ἔχουσιν, ἀντιπράττει δὲ τοῖς τὴν ἐναντίαν. ἔμπρο-
 σθεν μὲν οὖν αἰτῆται διτταὶ κατὰ γένος εἰρηγνῆται τοῦ διαφόρου
 ἐπὶ τοῖς αὐτοῖς σιτοῖς τὰ κατὰ τὴν γαστέρα φαίνεσθαι δι-
 οικούμενα· γινῆ δὲ καὶ τρίτῃ τις εἴρηται πρὸς τε τῇ ψυχικῇ
 διαθέσει καὶ τοῖς ὑγροῖς τε καὶ στερεοῖς μέρεσι τῶν ἐσθιο-
 10 μένων· ἐσθιόμενα γὰρ ἢ ἐδεστὰ καλεῖν ἢ τροφὰς οὐ διοίσει.
 καὶ γὰρ οὕτω καὶ τούτων οὐδὲν ἥτιον ὀνομαζοῦσιν αὐτὰ
 σιτία τε καὶ βρώματα, καθότι καὶ Ἰπποκράτης ἐν Ἐπιδη-
 μίαις ἔγραψεν ὧδε· Ἐπεὶ βρώματα καὶ πόματα πείρης
 δεῖται, εἰ ἐπὶ τὸ ἴσον μένει. καὶ πάλιν ἐτέρῳ· Πόνοι,
 15 σιτία, ποτά, θυνοί, ἀφροδίσια, πάντα μέτρια. τῶν μὲν οὖν
 ὀνομάτων, ὡς δεῖ λέγομεν, ἀμελεῖν χρὴ μὴ φροντίζοντας.
 ὅτε τις ἂν αὐτῶν χρῆσταιτο, συνήθων γ' ὄντων ἅπασι τοῖς
 Ἕλλησι, τῆς δὲ τῶν πραγμάτων ἐπιστήμης ἀντιποιεῖσθαι
 προσήκει. φαίνεται δὲ ταῦτα ταχεῖαν ἢ βραδεῖαν ἔχοντα τὴν 465
 20 διέξοδον ἥτοι διὰ τὴν ἐξ ἀρχῆς ἡμῶν φύσιν ἢ διὰ τὴν ἐπίκτητον
 διάθεσιν τῆς γαστρὸς ἢ διὰ τὴν οἰκίαν οὐσίαν. οἰκίαν δ' οὐσίαν
 λέγω τῶν ἐσθιόμενων τε καὶ πινομένων, ἐπειδὴ τινὰ μὲν
 αὐτῶν ἐστὶν ὑγρά, τινὰ δὲ ξηρά, καὶ τινὰ μὲν γλίσχρα, τινὰ
 δ' εὐθροπτά τε καὶ εὐδιαίρετα, καὶ τινὰ μὲν δριμύτητας ἐν
 25 αὐτοῖς ἔχοντα, τινὰ δ' ὀξύτητας ἢ πικρότητας ἢ γλυκύτητας
 ἢ ἀλυκότητα ἢ ἀύστηρότητας ἢ στρυγνότητα ἢ τινας
 ἑξῶθεν τούτων φαρμακώδεις δυνάμεις ὁμογενεῖς ταῖς τῶν
 καθαιρούσιων φαρμάκων. ἀτράφαξος μὲν γὰρ καὶ βλίτον
 καὶ μαλάχη καὶ κολοκύνθη διὰ τὸ γλίσχρα τ' εἶναι καὶ

1 ἴτιοι] εἴτε P || 5 τὴν PA, om. v || 11 αὐτὰ P αὐτὰ καὶ v ||
 12 τε καὶ P καὶ v || Hipp. l. V 88 L || 13 τὰ πόματα P πόματα v ||
 14 ἢ ἐπὶ τοσοῦτον μένει P || μένη v || ἐτέρῳ] Hipp. t. V 324 L ||
 15 σιτία P || 16 μὴ PA, non curantes M, om. v || 17 ὅτε P ὅπως v ||
 αὐτῶν P αὐτοῖς v || χρῆσαιτο P χρῆται v || ἅπασι P cum omnia sint
 consueta Graecis M ἀπάντων v || 19 δὲ] γὰρ P || ἔχοντα P ἱσχοντα v ||
 21 οἰκίαν δ' οὐσίαν λέγω P propriam autem substantiam dico M
 λέγω δὲ v || 22 τε καὶ P καὶ v || 23 ἐστὶν εἴρηται P || 28 φαρ-
 μακῶν om. PA purgantium medicinarum M || ἀτράφαξος εἴρηται: ἀντρά-
 φαξος P ἀντράφαξ A || 29 κολοκύνθη P κολόκυνθος A κολόκυνθα v

διῶγρα θάπτον τῶν μὴ τοιούτων ὑπέρχεται καὶ μάλιστα τοῖς περιπατοῦσιν ἡσυχῶς μετὰ τὴν προσφορὰν αὐτῶν ἐπ' ἐδά-
φοις εἰκονίως μετρίως· ὁλισθαίνει γὰρ ἐν τῷ κατασείεσθαι
μᾶλλον ἢ εἰ τις ἀτρεμίζει κατακείμενος. ἐν τούτῳ δὲ τῷ
γένει καὶ τὰ μόρα καὶ τὰ γλυκέα κεράσια θείη τις ἂν ὥσπερ
γς καὶ τῶν οἴνων τοὺς γλυκεῖς καὶ παχεῖς. οἱ δὲ πέπονές
τε καὶ μηλοπέπονες ὀνομαζόμενοι δι' ὑγρότητά τε καὶ γλι-
466 χρότητα πρὸς ὑποχώρησιν εἰσιν ἐπιτήδαιοι καὶ δυνάμιν γ'
ἔχουσι μετρίως ῥυπτικὴν καὶ μᾶλλον γ' αὐτῶν οἱ πέπονες,
ἣν ἐνεστί σοι μαθεῖν ἀνατρίψαντι μόριον ῥυπαρόν· ἀποθ- 10
ρύψουσι γὰρ αὐτοῦ τὸν ῥύπον αὐτίκα. ταῦτά τοι καὶ τῶν
οὖρησιν κινοῦντων εἰσὶν. ἐκ δὲ τῶν ὑγρῶν καὶ ἑδατωδῶν
σωμάτων ἐστὶ καὶ τὰ πραικόκια καλούμενα καὶ τὰ Περσικά
καὶ ὅλως ὅσα μηδεμίαν ἰσχυρὰν ἔχειν φαίνεται ποιότητα τοῖς
γευομένοις ἢ ὁσμομένοις αὐτῶν· ἄτερ, ἂν μὲν ἐπιτιγδαίως 15
ἢ γαστήρ ἔχη πρὸς τὴν κάτω διαχώρησιν, ὑπέρχεται ἡσυχῶς,
εἰ δὲ μὴ, μένει καὶ αὐτὰ μετέωρα μηδὲν εἰς ἔκκρισιν αὐτὴν
ὠφελούντα. μέση γὰρ πῶς ἡ τοιαύτη τῶν ἐδεσμάτων ὅλη
τῆς τε ἰῶν ἐτεχόντων τὴν γαστέρα καὶ τῆς τῶν προτρε-
πόντων οὐσα βραχὺ τι ῥέπει πρὸς τὸ ἕτερον, διὰ γε μὴ 20
πάνν τύχη νωθρᾶς γαστρὸς εἰς ἀπόκρισιν ἢ ἰσχυρᾶς εἰς
ἀνάδοσιν· ἐνίοτε γὰρ ἐπέχει γαστέρα καὶ ταῦτα. καὶ τὸ
μελλικρατον, οἷς ἀναδίδοσθαι φθάνει ταχέως, οὐ προτρέπει
τὴν γαστέρα πρὸς ἔκκρισιν, ἀλλὰ καὶ τοῖς μιχθεῖσιν ἐαυτῷ
467 σιτίοις εἰς ἀνάδοσιν ὑφηγείται. εἰ δὲ μὴ φθάσειεν ἀναδο- 25
θῆναι ταχέως, ἐρεθίζει πρὸς ἔκκρισιν ὥσπερ ἡ ξανθὴ χολή
διὰ τὸ δριμύτι καὶ δακνῶδες ἔχειν ἐν ἐαυτῷ. τὰ μὲν οὖν
τοιαῦτα ἰῶν ἐσθιομένων τε καὶ πινομένων δάκνοντα μόνον
ἐπὶ τὴν ἔκκρισιν ἐπεγείρει τὰ κατὰ τὴν κοιλίαν μόρια. πρό-
δηλον δ' ὅτι καὶ ἡ τῶν ἐντέρων οὐσία περιλαμβάνεται κατὰ 30

1 ὑγρά P || μὲν add. post θάπτον P || 3 ὁλισθαίνει Δ || 4 ἀτρεμίζει
P ἀτρεμήσει v || 6 γε P, om. v || 8 ἐπιτήδαιοι τε καὶ v τε om. PA ||
11 ταῦτα τοι P ταῦτα δὲ v || 13 ἐστὶ P || πραικόκια scripsi: πρε-
κόκια P βρεκόκια v πραικόκια — ἐν ἐαυτῷ exc. Orib. III 29, 16—18
(t. I p. 243) = Syn. IV 28 (t. V p. 178) || 17 αὐτῇ αὐτῶν P || 24 τὴν
γαστέρα om. P non provocat ventrem M || αὐτῷ P || 27 τὸ δριμύτι
scripsi: τὸ δριμύτητι P τὴν δριμύτητα v quia pungitivum aliquid et
mordicativum habet in se ipso M || ante δακνῶδες add. v τὸ, om. Δ ||
ἐαυτῷ P ἐαυτῇ v || 30 περιλαμβάνεται P παραλαμβάνεται v

τὸν λόγον. οὕτω γέ τοι καὶ τοὺς προγαστορας καὶ μεγαλο-
κοίλους δομαζοῖσιν οἱ ἄνθρωποι. τινὰ δ' ὑτάγει τὴν
γαστέρα μεμιγμένας ἐν ἑαυτοῖς ἔχοντα φαρμακώδεις δυνάμεις
ὁμοίας τῇ κατὰ τὴν σκαμμωνίαν τε καὶ κολοκυνθίδα καὶ
τὸν ἐλλέβορον ὅσα τ' ἄλλα τοιαῦτα· μικτὴ γὰρ τῶν τοιούτων
ἐστὶν ἡ φύσις ἐξ ἐδέσματος τε καὶ φαρμάκου, καθάπερ εἰ
καὶ τὸς ἐμβάλοις τῷ χυλῷ τῆς πτισάνης ὀλίγον τι τοῦ τῆς
σκαμμωνίας ὁποῦ· λανθάνων γὰρ οὕτω τὴν αἴσθησιν οὐ
λήσεται κατὰ τὴν ἐνέργειαν, ἀλλ' ὑπάζει σαφῶς τὴν γα-
στέρα. καὶ τοῦτ' εἶναι δοκεῖ τισὶ τὸ ὑφ' Ἱπποκράτους εἰρη-
μένον· ἐν τροφῇ φαρμακεῖη. τοῖς δ' οἷχ οὕτω μόνον ἔδοξεν
ἀκούειν, ἀλλὰ κατ' ἐκείνων ὁ λόγος εἰρησθαι δύναται τῶν
οὔτε θρεπτικὴν τινα τοῦ ζώου δύναμιν ἐχόντων ἐδεσμάτων
οὔτε καθαρτικὴν. καὶ γὰρ καὶ ταῦτά φασιν οὐχ ὡς τροφὰς
μόνον ἐνεργεῖν πολλάκις ἀλλὰ καὶ ὡς φάρμακα, θερμαίνοντα
καὶ ψύχοντα καὶ ξηραίνοντα καὶ ὕγραίνοντα σαφῶς ἡμᾶς·
ὡς διὰ τὴν μηδὲν τι τοῦτων ἐνεργῇ περὶ τὸ σῶμα τοῦ ἄν-
θρώπου, τρέφῃ δὲ μόνον αὐτό, τηνικαῦτα τὸν τοῦ φαρμάκου
λόγον οὐχ ἔξει. ὀλίγιστα μὲν οὖν ἐδέσματα τοιαῦτ' ἐστὶν·
ὅτι αὐτὰ δ' ἂν ἢ ταῦτα, μόνον τὸν τῆς τροφῆς ἔχει λόγον
ἀκριβῶς χωρὶς τοῦ μειαβάλλειν τὸ σῶμα τοῦ προσενεγκα-
μένου κατὰ ποιότητα· τὸ μὲν γὰρ θερμανθὲν ἢ ψυχθὲν ἢ
ξηρανθὲν ἢ ὕγρανθὲν ὑπὲρ ἡλλεκται κατὰ ποιότητα, τὸ δ' ἐκ
τῶν σιτίων ὅγκον οὐσίας ὁμοίας τῇ διαφορηθείσῃ προσλαβὼν
ὡς ἐπὶ τροφῶν μόνων αἰτιῶν ὠφέλιται. τὰ τοῖνυν μέγα
ταῖς κράσεσιν οὐδεμίαν ἐπικρατοῦσαν ἔχοντα ποιότητα τροφαὶ
μόνον εἰσὶν, οὐ φάρμακα, μήτ' ὑπάρχοντα γαστέρα μήτ'
ἐπέχοντα μήτε ῥωννύντα μήτ' ἐκλύοντα στόμαχον, ὥστε γὰρ
μήτ' ἰδρωτὰς ἢ οὖρα κινεῖν καὶ κολύοντα μήτ' ἄλλην

1 τὸν λόγον P λόγον v || 5 τῶν ante τοιούτων add. P, om. v ||
7 καὶ τὸς P || ἐμβάλοις v ἐμβάλλοις P || 10 Hipp. de alim. 19 (t. IX, 104 L.
II 19 K.) || 11 φαρμακείη P φαρμακίη v || 12 εἰρησέσθαι PA || 14 φησὶν
P || 15 θ. κ. ψ κ. ξ. κ. θ. P θ. κ. θ. κ. ψ. κ. ξ. v calefacientis et in-
frigidantis et exsiccantis et humectantis M || 18 τοῦ φ. v φαρμάκου
P || 22 ψυχρανθὲν PA || 24 ὅγκον P εἰς ὅγκον v || ὁμοίας add. P, om.
v || 25 διαφορηθείσῃ scilicet: τῷ διαφορηθέντι P.1 τῆς διαφορηθείσης
v || 25 μόνων P μόνον v || ὠφέλιται P adiutum est M ὠφέλιται v ||
28 ῥωννύντα P ῥωννύοντα v || 29 post κινεῖν add. ἢ v, om. P || μήτ'
εἰς P

ἵνα διάθωσιν ἐν τῷ σώματι ποιοῦντα κατὰ ψυχρότητα καὶ
 θερμότητα καὶ ξηρότητα καὶ ὑγρότητα, διαφυλάττοντα δὲ
 πάντη τὸ τοῦ τρεφομένου ζῴου σῶμα τοιοῦτον, ὅποιον
 παρέλαβεν. ἀλλὰ κἀνταῦθα διορισμός τις ἐστὶ χρησιμώτατος
 οὐδ' αὐτὸς ὅπῃ τοῦ Διοκλέους εἰρημένος ὥσπερ οὐδὲ τῶν
 ἄλλων τις, ὅσους ἄχρι τοῦδε διήλθον. εἰ μὲν γὰρ ἀκριβῶς
 μέσον εἴη τῇ κράσει τὸ σῶμα τοῦ ἀνθρώπου, φυλάττοισι
 ἂν ὑπὸ τῆς μέσης τῇ κράσει τροφῆς ἐν τῇ παρουσίᾳ κατα-
 στάσει· εἰ δ' ἦτοι ψυχρότερον ἢ θερμότερον ἢ ξηρότερον ἢ
 ὑγρότερον εἴη, τούτῳ τὰ μέσα τῇ κράσει σιτία τε καὶ ποτὰ 10
 κακῶς ἂν τις διδοίη. μεταβάλλεσθαι γὰρ ἕκαστον χρή τῶν
 τοιούτων σωμάτων ἐπὶ τούναντιον, εἰς ὅσον ἀπεχώρησε τῆς
 ἀκριβῶς μέσης καταστάσεως· ἔσται δὲ τοῦτο διὰ τῶν ἐναν-
 τιῶν ἢ παρουσίᾳ δυσκρασίᾳ. τὰ δ' ἐναντία τὴν ἴσιν ἀφεί-
 στηκεν τοῦ μέσου διάστασιν ἐφ' ἑκάτερα καὶ ἑκατέραν 15
 ἀντίθεσιν, ὥστ', ἐὰν μὲν ἀριθμοῖς, εἰ τύχοι, τρισὶν ἀπὸ τῆς
 ἐνκράτου τε καὶ μέσης καταστάσεως ἀποχωρήσῃ τὸ σῶμα
 πρὸς τὴν θερμότεραν, τοσούτοις χρῆναι καὶ τὸ σιτίον ἀφε-
 470 στάναι τοῦ μέσου τῇ κράσει πρὸς τὸ ψυχρότερον, ἐὰν δ' ἐφ'
 ὑγρότητα τέτταρσιν ἀριθμοῖς ἀποστῇ, τοῖς ἴσοις δεῖν εἶναι 20
 ξηρότερον τοῦ συμμέτρου. καὶ αὐτοῦ γέ τοι πάλιν εὐρεῖν
 ἐστὶ πολλοὺς τῶν ἀνθρώπων ἐναντιώτατα περὶ τῶν αὐτῶν
 τροφῶν ἀπογαινομένους. ἔραγχος γοῦν ἐπιλονείκων ἀλ-
 λήλοισι δύο τινές, ὁ μὲν ὑγιεινὸν ἀποφαινόμενος, ὁ δὲ νοσερὸν
 εἶναι τὸ μέλι, τεκμαιρόμενος ἑκάτερος ἐξ ὧν αὐτὸς ὅπ' αὐτοῦ 25
 διετίθεται, μηκέτ' ἐννοοῦντες, ὥς οὔτε μίαν ἀπαντες ἀν-
 θρωποι τὴν ἐξ ἀρχῆς ἔχουσι κράσιν οὔτε μίαν ἔχοντες ἀμε-
 τάβλητον αὐτὴν ἐν ταῖς ἡλικίαις φυλάττουσιν, ὥσπερ οὐδ'
 ἐν ταῖς κατὰ τὰς ὥρας τε καὶ χώρας ὑπαλλαγαῖς, ἵνα
 παραλείπω γε κατὰ τὸ παρόν, ὥς καὶ τοῖς ἐπιτηδεύμασι 30
 καὶ ταῖς διαίταις ὑπαλλάττουσι τὰς φυσικὰς τῶν σωμάτων

4 τις ἐστὶ P ἐστὶ τις v || 5 οὐδὲ PA οὐδὲ διὰ v || 6 τις A τινὸς
 Pn aliorum aliquis quoscunque usque huc perlegi M || 10 τούτῳ scripsi;
 τοῦτο Pn huic medios complexionis cibos et potus M || 11 κακῶς ἂν τις
 P ἂν z. x. v || ἕκαστον om. v || τῶν τοιούτων σωμάτων PA τὸ τοιοῦτον
 σῶμα v unum quodque talium corporum M || 13 ἀκριβῶς P || ἐστὶ P ||
 τοῦτο τὸ P || 17 τε P μὲν v || 19 ἐφ' om. P || 20 τέτταρσιν P || 27 μίαν
 ἔχοντες P εἰ καὶ μίαν ἔσχον (ἔχον A) v neque et si unam haberent
 M || 30 παραλείπω P

διαθέσεις. εὐθὺς γοῦν αὐτῶν τῶν διαφερομένων ἀλλήλοις
περὶ τοῦ μέλους ὁ μὲν πρεσβύτερος τε κατὰ τὴν ἡλικίαν ἦν
καὶ φύσει φλεγματοειδέστερος ἀργός τε τῷ βίῳ καὶ πρὸς τὰς
ἄλλας μὲν ἀπάσας πράξεις, οὐχ ἥκιστα δὲ καὶ τὰ πρὸ τοῦ 471
8 βαλανείου γυμνάσια, καὶ διὰ τοῦτ' αὐτῷ τὸ μέλι χρήσιμον
ἦν· ὁ δ' ἕτερος χολώδης τε φύσει καὶ τριακοντούτης κατὰ
τὴν ἡλικίαν ἐτύγχανεν ὧν ἐν τε ταῖς ὡσήμεραι πράξεσι
πολλὰ ταλαιπωρούμενος· εἰκότως οὖν αὐτῷ τὸ μέλι ταχέως
ἐξεχολούτο καὶ ταύτῃ βλαβερώτερον ἦν. οἶδα δὲ καὶ γὰρ τινα
10 τὰ κατὰ τὸ στόμα τῆς κοιλίας μεμφόμενον, λογισάμενός τ'
ἐξ ὧν διηγείτο φλέγμα κατ' αὐτὴν ἡθροῖσθαι, συμβουλευσας
προσενέγκασθαι μετὰ νάπυος πράσα τε καὶ τεύτλα, τμη-
θέντος θ' ὑπ' αὐτῶν τοῦ φλέγματος ἐκκρίνασάν τε πλείω
τὴν γαστέρα καὶ τῶν συμπτωμάτων ἀπάντων ἐλευθερωθεῖσαν.
15 αὐτὸς οὖν ποτ' ἀπεπτίχσας ἐπὶ δορμέσιν ἐδέσμασι καὶ θα-
κνόμενος τὴν γαστέρα, νάπυ μετὰ τεύτλου προσενεγκάμενος,
οὐ μόνον οὐδὲν ὦνητο τὴν δῆξιν ἀλλὰ καὶ χείρων ἀπεδείχθη
συχνῶ. καὶ δὴ θαναμάζων, ὅπως ἐβλάβη σφοδρῶς ὅφ' ὧν
ἐμπροσθεν ὠφέλιτο μέγιστα, πρὸς με παρεγένετο τὴν αἰτίαν
20 πινυθαιόμενος. ἰδιώτας μὲν οὖν ἱατρικῆς τέχνης ἀνθρώπους
οὐκ ἀπεικός ἐστι τοιαῦτα σφάλλεσθαι· τοῖς δ' ἱατροῖς οὐκ 472
ἀν τις συγγνώμῃ παραλιποῦσιν ἀδιόριστα πολλὰ τῶν χρησι-
μωτάτων θεωρημάτων. οὐ γὰρ ἀπλῶς προσήκει λέγειν
αὐτούς, εὐπέπτους μὲν εἶναι τοῖς πλείστοις τοὺς πετραλούς
18 ἰχθύας, εὐρίσκεσθαι δὲ τινάς, οἳ τὰ βόεια κρέα ῥῆον πέτ-
τουσιν, ἀλλ' ἐκατέρους διορίζεσθαι, καθάπερ γε καὶ περὶ

4 τὰ πρὸ τοῦ β. P πρὸς τὰ τοῦ β. v || 5 τὸ PA, om. v || 6 τρια-
κοντούτης P τριακονταετής v || 7 ἐν τε P ἐπὶ δὲ v || 8 ταχέως ἐξεχολούτο
P ἐξ. τ. v || 9 οἶδα] vidi M || 10 λογισάμενον A || τ' om. PA || 12 νάπυος
P νάπυος A σινάπιος v cum sinapio M || 13 θ' om. A || 14 ἀπάντων
ἐλευθερωθεῖσαν P πάντων ἐλευθέραν ἐκίχσατο v πάντων ἐλευθερωθήσατο
A Vidi autem et ego quendam querelantem eam (l. ea) quae penes os
ventris, ratiocinatus ex his quae narrabat quod flegma aliquid secundum
ipsum colericum (l. collectum) erat consuluique quod uteretur cum
sinapio porris et bletis incisoque ab ipsis phlegmate purgavit plurimum
ventrem et est ab omnibus symptomatibus liberatus M. Locus vix
integer. || 16 νάπυ PA σινάπυ v || 17 ὦνητο P ὠνατο v || 18 συχνῶ scripti:
συχνῶς Pv || σφοδρῶς P συχνῶς v graviter M || 19 ὠφέλιτο P ὠφελείτο
v || 21 τοιαῦτα P ταῦτα v || 22 παραλείπουσιν P || 26 διορίζεσθαι P διο-
ρίσαι v

ἔστιν ἢ θατέρῳ τούτων ἢ ἀμφοτέροις χρήσασθαι πρὸς τὴν
 τοῦ προκειμένου σκέματος ἄθροισιν. οὐδὼν δὲ τῶν διὰ
 τοῦ λόγου κρίσεων οὐχ ἅπασιν ὁμοίως εὐπειῶν, ἐπειδὴ καὶ
 συνετὸν εἶναι χρὴ γνῆσαι καὶ γεγνηνῆσθαι καὶ τὴν παιδικὴν
 455 ἡλικίαν ἐν τοῖς θήγουσι μαθήμασι τὸν λογισμόν, ἀμεινον
 ἀπὸ τῆς πείρας ἄρξασθαι καὶ μάλιστα, διὰ τὴν ταύτης μόνης
 ἐδρῆσθαι τὰς δυνάμεις τῆς τροφῆς οὐχ ὅλῃ· οἱ τῶν ἰαιρῶν
 ἀπειρήναντο. τῶν μὲν οὖν ἐμπειρικῶν ἴσως ἂν τις κατα-
 γρονήσειεν ἔργον καὶ σπούδασμα πεποιημένων φιλοτίμως
 ἀντιλέγειν τοῖς ἐδρισκομένοις διὰ τοῦ λόγον· Διοκλῆς δὲ 10
 καίτοι δογματικὸς ὢν οὕτω κατὰ λέξιν ἔγραψεν ἐν τῷ
 πρώτῳ τῶν πρὸς Πλείσταρχον Ὑγιεινῶν· ἢ μὲν οὖν ὑπο-
 λαμβάνοντες τὰ τοὺς ὁμοίους ἔχοντα χυλοὺς ἢ σαμὰς ἢ
 θερμότητας ἢ ἄλλο τι τῶν τοιούτων πάντα τὰς αὐτὰς ἔχειν
 δυνάμεις οὐ καλῶς οἶονται· πολλὰ γὰρ ἀπὸ τῶν οὕτως 15
 ὁμοίων ἀνόμοια δείξειεν ἂν τις γινόμενα. οὐδὲ δὴ τῶν
 διαχωρητικῶν ἢ οὐρητικῶν ἢ ἄλλῃν τινὰ δυνάμειν ἔχοντων
 ἑπολητίον ἑκαστον εἶναι τοιοῦτον, διότι θερμὸν ἢ ψυχρὸν
 ἢ ἄλμυρόν ἐστιν, ἐπεὶ περ οὐ πάντα τὰ γλυκέα καὶ ὀσμύα
 καὶ ἄλμυρά καὶ τὰ λοιπὰ τῶν τοιούτων τὰς αὐτὰς ἔχει δυνά- 20
 456 μεις, ἀλλὰ τὴν ὅλην φύσιν αἰτίαν εἶναι νομιστέον τούτου, ὅ
 τι δὴ ποι' οὖν ἐπ' αὐτῶν ἐκάστῳ συμβαίνειν εἰωθεν. οὕτω
 γὰρ ἂν ἥμισυ διαμαρτάνοι τις τῆς ἀληθείας. αἰτίαν δ' οἱ
 μὲν οἰόμενοι δεῖν ἐφ' ἐκάστου λέγειν, δι' ἣν τρύφιμον ἢ
 διαχωρητικὸν ἢ οὐρητικὸν ἢ ἄλλο τι τῶν τοιούτων ἑκαστὸν 25
 ἐστιν, ἀγνοεῖν εἰκότασι πρῶτον μὲν, διὰ πρὸς τὰς χρείας οὐ
 πολλάκις τὸ τοιοῦτον ἀναγκαῖόν ἐστιν, ἐπειδὴ ὅτι πολλὰ τῶν
 ὄντων τρόπον τινὰ ἀρχαῖς ἴσιν εἶοικε κατὰ φύσιν, ὥστε μὴ
 παραδέχεσθαι τὸν ὑπὲρ αἰτίου λόγον· πρὸς δὲ τούτοις δια-
 μαρτάνουσαι ἐνίοτε, διὰν ἀγνοούμενα καὶ μὴ ὁμολογούμενα 30
 καὶ ἀπίθανα λαμβάνοντες ἱκανῶς οἶωνται λέγειν τὴν αἰτίαν.

1 χρῆσθαι P || 2 ἄθροισιν] ad inventionem propositae intentionis M ;
 scribendum videtur εἴρεσιν. || 5 ἐν P, om. v || μαθήματα A || 6 μόνης P
 μόνον v per hanc solam M || 12 προτέρῳ P || 14 τῶν τοιούτων] τοιοῦτον P
 aliud aliquid tale M || 15 οὕτως P τοιούτων v a sic similibus M ||
 18 τοιοῦτον PA, om. v || 19 πάντα PA πάντη v non omnia dulcia M ||
 20 ἔχει P ἔχοντα v || 21 τούτου δ τι P τοῦτο v || 22 ἐπ' ἀπ' A ab
 υπομοχλοῦ ἰσῶν M || 23 τῆς P τὰ τῆς v || 24 ἐκάστου P ἐκάστῳ v ||
 25 οὐρητικὸν P διουρητικὸν v

τοῖς μὲν οὖν οὕτως αἰτιολογοῦσι καὶ τοῖς πάντων οἰομένοις
 δεῖν λέγειν αἰτίαν οὐ δεῖ προσέχειν, πιστεύειν δὲ μᾶλλον τοῖς ἐκ
 τῆς πείρας ἐκ πολλοῦ χρόνου καταγενομένοις· αἰτίαν δὲ τῶν
 ἐνδεχομένων δεῖ ζητεῖν, διὰ μέλλῃ παρ' αὐτὸ τοῦτο γνωρι-
 5 μώτερον ἢ πιστότερον γίνεσθαι τὸ λεγόμενον. αὕτη μὲν
 ἡ τοῦ Διοκλέους ῥῆσις ἐστὶν ἐκ πείρας μόνῃς ἐγνώσθαι τὰς
 ἐν ταῖς τροφαῖς δυνάμεις ἡγουμένον καὶ μήτ' ἐκ τῆς κατὰ 457
 κρᾶσιν ἐνδείξεως μήτ' ἐκ τῆς κατὰ τοὺς χυμοὺς. οὕσης δὲ
 καὶ ἄλλης τῆς κατὰ τὰ μόρια τῶν φυτῶν οὐκ ἐμνημόνευσεν
 10 αὐτῆς. λέγω δὲ κατὰ τὰ μόρια τῶν φυτῶν ἐνδείξιν, ἥ πρὸς
 ταῖς ἄλλαις ἐχρήσατο Μνησίθεος· ἐτέρας μὲν δυνάμεις ἐν
 ταῖς ῥίζαις εἶναι τῶν φυτῶν ἀποδεικνύς, ἐτέρας δ' ἐν τοῖς
 κυνλοῖς, ὥσπερ γε καὶ τοῖς φύλλοις καὶ καρποῖς καὶ σπέρ-
 μασι· ἄλλας, ὅτι μὲν οὖν ἡ πείρα διδάσκαλός ἐστιν ὥσπερ
 15 καὶ ἄλλων πολλῶν οὕτω καὶ τῶν ἐμπέπτων τε καὶ δυσπέπτων
 σιτίων ἐδοστομάχων τε καὶ κακοστομάχων ὑπακτικῶν τε καὶ
 σταλτικῶν γαστρός, ἅπαντες ἴσασι, καὶ βραχὺ τι συνέσεως
 αὐτοῖς μετ' ὁφείλοισι δ' ὁμῶς ἐν αὐτοῖς τοῖσι, οὐκ
 ὀλίγα χωρὶς διορισμοῦ ποιοῦμενοι τὴν πείραν, ὡς καὶ τοῖς
 20 Περὶ τῆς τῶν ἀπλῶν γαστράχων δυνάμεως ἐδείχθη καὶ ἰφ'
 ἰρήφ Περὶ κράσεων, καὶ παραπλήσιά γε τὰ σφάλματ' ἐστὶν
 ἐκατέρωθεν. διὸ καὶ γράφειν ἐνταῦθα τελέως ὥσπερ ἐν
 ἐκείνοις τοῖς διορισμοῖς, οἷς προσέχων τις ἀσφαλῶς εὐρήσει 454
 τὰς δυνάμεις, οὐ κατὰ τὴν ἐμὴν προαίρεσιν ἐστὶν ἀπαξ
 25 ὑπὲρ ἐκάστου πράγματος εἰωθότος γράφειν, οὐκ ἐν πολλαῖς
 πραγματείαις διερχομένον ἵα αὐτὰ περὶ τῶν αὐτῶν. ὅπερ
 οὖν εἶωθα ποιεῖν, οὐδὲ νῦν παραλείψω μόνοις χρησόμενος
 τοῖς κεφαλαίοις τῶν διορισμῶν, καθ' ὃ τι ἂν ἐγχωρῇ μάλιστα
 μυχθῆναι σαφήνειαν συνομίας. ἀρξομαι δ' αὖρ' οὐ διὰ σιό-

2 αἰτίας P causam M || 3 πείρας P ἐμπειρίας v || πολλοῦ P πολλοῦ
 τοῦ v || 4 παρ' αὐτὸ τοῦτο P περὶ τοῦτου v || 8 τοὺς P, om. v || 9 καὶ om
 P || τὰ P, om. v, item paulo infra || 10 τῶν P, om. v || 11 ante ἐτέρας
 add. v ἐν ταύτῃ γοῦν, om. PM || 12 ἀποδεικνύς P ἀπιδ. v || 15 καὶ
 ante ἄλλων P, om. vM || 17 ante σταλτικῶν add. λαπακτικῶν καὶ v.
 om. PM || 18 μετ' P μέτεσι v || δ' ὁμοῖς P δδ v || 19 ὀλίγα] non pauci
 M || τὴν πείραν ποιοῦμενοι P || ὡς] δ P || 20 τῆς P, om. v || 24 προαίρεσιν
 εἶναι P εἶναι om. v non est secundum meam voluntatem M; ἐστὶν cor-
 rex || 27 χρησόμενος PA || 28 τοῖς διορισμοῖς τῶν κεφαλαίων PA utens
 solis determinationibus capitulibus M || 29 σαφήνειαν P σαφήνειας v ||

ματος ἔχουσιν ἅπαντες, οὐκ ὁρθῶς ὅτ' Ἑρασιστράτου γε-
γραμμένον, μήτε τὸ μελίκρατον ὑπάγειν τὴν γαστέρα πάντων
μήτε τὴν φακὴν ἐπέχειν, ἀλλ' εἶναι τινας, οἱ πρὸς τῷ μη-
δέτερον πάσχειν ἔτι καὶ τοῖς ἐναντίοις περιπίπτουσιν, ὥς
ῥησασθαι μὲν ἐπὶ τῷ μελικράτῳ τὴν γαστέρα, λαϊάτεσθαι
δ' ἐπὶ τῇ φακῇ, καὶ τινας εὐρίσκεσθαι τὰ βόεια κρέα ῥῶον
πέττοντας ἢ τοὺς πειραῖους ἰχθύας. ἐγὼ δ' αἶψά τοις τοιοῦ-
τους ἡρόμην — ἀρξομαι γὰρ ἀπὸ τῶν ὑσιάτων —, ὁποῖόν τι
σὺμπτωμα γινόμενον αὐτοῖς ἐνδείκνυται τὴν ἀπειρίαν τῶν
πειραίων ἰχθύων, ἀρὰ γε βάρος τι κατὰ τὴν κοιλίαν, ὥς
459 δοκεῖν ἐγκεῖσθαι μόλυβδον ἢ λίθον ἢ πηλὸν — οὕτω γὰρ ἔξαγ-
γέλλουσιν ἔνιοι τὴν ἐπὶ ταῖς τοιαύταις ἀτεψίαις αἰσθησιν — ἢ
δῆξις τις ἐν αὐτῇ φαίνεται γιγνομένη σαφῆς ἢ ἐμπνευμά-
τωσις ἢ μοχθηρὰς ἐρυγῆς αἰσθησις. εἰθ' οἱ μὲν ἐρυγὴν
αὐτοῖς ἔφασαν γίνεσθαι κνισωδεστέραν, οἱ δὲ δῆξιν, οἱ
δ' ἄμφω. τούτων οὖν ἐπισκεψάμενος ἀκριβῶς τὰ κατὰ τὸ
σῶμα πολλὴν εὐρον ἀθροίζομένην χολὴν ξανθὴν ἐν τῇ
κοιλίᾳ κατὰ τινα δυσκρασίαν ἢ κατασκευῆς ἰδιότητα. λέγω
δὲ κατασκευῆς ἰδιότητα, διότι τῶν ἀνθρώπων ἐπίοις ἐξ
ἥπατος εἰς ἔντερα καταρρέουσα χολὴ εἰς τὴν κοιλίαν ἐπανέρ-
χειται, κρᾶσιν δὲ μοχθηρὰν, διὰν αὐτοῖς ὑπάρχει γένει τὸ
θερμὸν ὀρμὴν καὶ θακνωδὲς καὶ ὥς ἂν εἴποι τις πυρετώ-
δες, εἰκότως οὖν τὰ δύσφθαρτα σιτία μᾶλλον τῶν εὐφθάρ-
των οὐτοι πέττονται, ἐπειδὴ τὰ μὲν εὐπεπτα ῥαδίως ἀλ-
λοιοῦνται τε καὶ διαφθείρεται, τὰ δὲ δύσπεπτα δυσαλλοιωτά
460 τ' ἐστὶ καὶ δύσφθαρτα. ταῦτ' οὖν, διὰν ὁμιλήσῃ πολλῇ
θερμότητι, τέλειται μᾶλλον ἢ εἰ συμμέτρως ἐχούσῃ, ἡλισιάζοι
γαστρί. κατὰ τοῦτον μὲν οὖν τὸν λόγον ἔνιοι τὰ βόεια κρέα
ῥῶον πέττονται τῶν πειραίων ἰχθύων· ἢ φακὴ δ' ἐνίοις
ἐκταράττει μᾶλλον ἢ ἐλέχει τὴν γαστέρα κατὰ τοιόνδε τινὰ
λόγον, ὥς ἐπιθέδεικαί μοι κατὰ τὰ Περὶ τῆς τῶν ἀτλῶν

1 οὐκ om. P || 6 τῇ om. P || 9 ἐνδείκνυται P δείκνυται v ||
11 ἢ λίθον ἢ πηλὸν P plumbum aut lapis aut lutum M ἢ π. ἢ λ. v ||
13 ἐμπνευμάτωσις P πνευμάτωσις v || 22 καὶ ὥς] ἢ ὥς P || 23 μᾶλλον
post εὐφθάρτων coiloc. v || 25 τε P μὲν v || 26 ταῦτ' οὖν P ταῦτα
γούδ v || 27 συμμέτρως ἐχούσῃ πλ. γαστρί P σύμμετρον ἔχουσι πλ. (γα-
στρί om.) v magis quam si appropinquaverint ventri mediocriter se
habenti M || 31 ὥς om. P || τῆς add. PA, om. v

φαρμάκων δυνάμεως ὑπομνήματα. καθάπερ ἐν τοῖς ὑφ'
 ἡμῶν σκευαζομένοις ἐξ ἐναντίων οὐσιῶν τε καὶ δυνάμεων
 ἓνα συντίθεται, κατὰ τὸν αὐτὸν τρόπον ὑπὸ τῆς φύσεως
 οὐκ ὀλίγα τῶν ἀτλῶν εἶναι δοκούντων σύγκριται. τοιοῦτον
 5 δὴ τι καὶ περὶ πολλὰς τῶν τροφῶν ἐστίν. οὐ γὰρ ἡ φακῇ
 μόνον ἀλλὰ καὶ ἡ κράμβη καὶ τῶν θαλαττίων σχεδὸν ἅπαντα
 τὰ ὀστρακόδερμα καλούμενα σύνθετον ἔχει τὴν φύσιν ἐξ
 ἐναντίων δυνάμεων. αὐτὸ μὲν γὰρ τὸ στερεὸν ἐκάστου
 σῶμα βραδυπόρον τ' ἐστὶ καὶ σταλτικὸν τῆς γαστρούς, ἡ δ'
 10 ὑγρότης ἐρεθίζει πρὸς ἔκκρισιν. ἀκριβὴς δ' ἀπόδειξις ἐκ
 τῆς ἐψήσεως γίνεται, τοῦ μὲν ὕδατος, ἐν ᾧ περ ἂν ἕκαστον
 τούτων ἐψηθῇ, λαπάττιοντος τὴν γαστέρα, αὐτῶν δὲ τῶν 461
 σωματίων ἐπεχόντων. καὶ κατὰ τοῦτο τινῶν μὲν ἀκούσῃ
 λεγόντων, ἂν πρότερον κράμβην φάγῃ τῶν ἄλλων σιτίων
 15 μὴ λίαν ἐφθῇ, εἰς τι σκευὸς ἔχον ἐλαίου καὶ γάρου μετα-
 κομίσας ἀθρόως ἐκ τοῦ λέβητος, ὑπαχθήσεται τὴν κοιλίαν,
 ἄλλων δὲ τινῶν τὴν καλουμένην δίσεφθον κράμβην σκευα-
 ζόντων εἰς ἐπίσχεσιν τῆς γαστρούς. ἡ σκευασία δὲ τῆς
 τοιαύτης κράμβης ἐστὶ τοιάδε· προειρήσαντες αὐτὴν ἐν
 20 ὕδατι τοῦτο μὲν ὅλον ἀκριβῶς ἐξαιροῦσι τοῦ λέβητος, ἕτερον
 δ' ἐπεμβάλλουσι καθαρὸν θερμόν, ἐν ᾧ πάλιν ἔψουσιν τὸ
 δεύτερον, ἵνα, εἴ τι μετὰ τὴν προτέραν ἔψησιν εἴ τι λείψανον
 ἔσχε τῆς οἰκείας ὑγρότητος, ὅλον ἐκκριθῇ· πᾶσι γὰρ τοῖς
 ἐψομένοις ἐν ὑγρῷ συμβαίνει μεταλαμβάνειν θ' ἄμα τῆς
 25 ἐκείνου δυνάμεως καὶ μεταδιδόναι τῆς ἑαυτῶν. καὶ τοῦθ'
 ὁσημέραι γιγνόμενον ἐπὶ τῶν ἐν τοῖς ζώμοις ἐψομένων
 ἐνεστὶ σοι μαθεῖν, εἰτ' οὖν ὀσπριὸν τι τὸ ἐψόμενον εἴτε ζῶον
 μόριον εἴτε λάχανον εἴη. τὰ μὲν γὰρ ἐψηθὲν ἐνδείκνυται
 γενομένοις τε καὶ ὁσμομένοις τὴν τοῦ ζώμου ποιότητα καὶ

4 τοιοῦτον P τοιοῦτο v || 5 δὴ τι P τι δὴ v || πολλὰς P πολλῶν
 v || οὐ γὰρ—ἐκκρισιν exc. Orib. III 29, 1 (t. I p. 240) = Syn. IV 28
 (t. V p. 176) || 6 θαλαττίων Orib.: θαλασσίων Ps || ἅπαντα P Orib.
 ἁπάντων v || 8 ἐναντίων δυνάμεων P Orib. ἐναντίας δυνάμεως v ||
 αὐτὸ γὰρ μὲν A || 12 γαστέρα P κοιλίαν v || 13 μὲν P, om. v ||
 14 κράμβης P || 15 ante eis add. καὶ v, om. PA || μετακομίσας PA
 μετακομίσας v || 16 ὑπαχθήσεται P ὑπαχθήσεται v || 17 δίσεφθον P
 δίσεφθον v || 19 εἰσιν ἡδε P || ἐν P, om. v || 20 ἐξαιροῦσι P ἐξαιροῦσι v ||
 23 fort. scribendum ἐκκριθῇ || 24 ὑγροῖς P in humido M || 25 ἐκείνων
 P || τοῖς pro τῆς P || 27 ἐνεστὶ P ἐνι v || 28 μόρια P animalis pars M

462 δύναμιν, ὃ ζῶντος δὲ τὴν τοῦ κατ' αὐτὸν ἐψηθέντος. ἔξεσι
 δέ ποι παντός· τοῦδε τοῦ λόγου τοῦ νῦν ἡμῖν προκειμένου
 εἰν ἀλήθειαν οὕτω βασανίσαι, καθειψήσαντι ἢ φακῇν ἢ
 κράμβην ἢ τι τῶν θαλαττίων ζώων ὧν εἶπον, εἰθ' ἡδύναντι
 τὸ ἀρέψημα δι' ἐλαίου καὶ γάρου καὶ πεπέρους, ἔπειτα δόντι
 πιεῖν, διψῶ βούλει, καθάπερ γε καὶ δις ἐψήσαντι τὴν κράμ-
 βην· θεάσθω γὰρ ἐπὶ μὲν τῷ πόματι διαχωροῦσαν τὴν κοιλίαν,
 ἐπὶ δὲ τῷ στερεῷ σώματι στεγνουμένην. οὐδὲν οὖν θαυ-
 μαστὸν ἐνίοτε στρόφους τε γίνεσθαι καὶ πνευματώσεις ἐπὶ
 τοῖς τοιοῦτοις ἐδέσμασιν, διὰ ἅμα τοῖς ἐκτὸς χυμοῖς δλα
 τὰ σώματα ληθῶν· μάχη γάρ τις γίνεται πρὸς ἀλλήλα,
 τοῦ μὲν στερεοῦ σώματος ἰσχυρομένου τε καὶ βραδύνοντος,
 ἐπειγομένης δὲ τῆς ὑγρότητος ἐπὶ τὴν ἔκκρισιν. ὥς ἐάν γε
 τὸ δάκρυ ἐκκριθῇ, παύεται τὸ σύμμιγμα· μένοντος δ' αὖ-
 τοῦ, καὶ στροφοῦσθαι καὶ πνευματοῦσθαι τὴν κοιλίαν ἀναγ-
 καῖόν ἐστιν, καὶ πέρας γε τούτων ἐστὶν ἡ τῶν στασιαζόντων
 ἔκκρισις. ἐπεὶ τοίνυν ἐνίοις μὲν αἱ γαστέρες ἔτοιμοι πρὸς
 463 ὑποχώρησιν εἰσιν, ἐνίοις δὲ ξηραὶ καὶ δυσέκκριτοι, κατὰ τὴν
 οἰκείαν ἐκάτεραι φύσιν ἐπὶ τοῖς τοιοῦτοις ἐδέσμασι τὰ συμ-
 πτώματ' ἰσχυροῦσιν, ὥς ἂν ἐνίοτε μὲν τῇ τοῦ χυλοῦ δυνάμει
 συνεργούσης τῆς γαστρός, ἐνίοτε δὲ τῇ τοῦ στερεοῦ· δυοῖν
 γὰρ αἰτίων ἀνθισταμένων ἐνὶ μὲν τὴν νίκην ἀναγκαῖόν ἐστιν
 ἀκολουθῆσαι, εἰν δ' ἔτιαν τῷ λοιπῷ. συμβαίνει δὲ τοῦτο
 καὶ κατὰ διαθέσεις τινὰς τῆς γαστρός, οὐ φυσικάς, ἀλλ' ἐν
 καιρῷ τινι γενομένας. ἔσθ' ὅτε μὲν γὰρ ἀθροίζεται φλεγμα-
 τώδης τις ἐν αὐτῇ χυμός, ἔσθ' ὅτε δὲ χολώδης. καὶ τοῦ
 φλεγματώδους αὐτοῦ τὸ μὲν ὀξύ, τὸ δ' ἀλυκόν ἐστιν, τὸ δὲ
 γλυκύ, τὸ δ' οὐδεμίαν ἔχον αἰσθητὴν ποιότητα, καὶ τὸ μὲν
 ὀγρόν, τὸ δὲ παχύ, καὶ τὸ μὲν γλισγρον, τὸ δ' εὐσκέδαστον.
 καὶ τῆς χολῆς ἢ μὲν ξανθὴ τις, ἢ δ' ὠχρά, τὸ μᾶλλον τε
 καὶ ἥτιον ἐκατέρω πάμτολν κεκτιμένη, ἵνα τὰς ἄλλας χολὰς
 παραλείπωμεν τὰς τοῖς ἤδη νοσοῦσιν σώμασιν ἐπιφαινομένας.

3 καθειψήσαντι - κοιλίαν exc. Orib. Syn. IV 28, 2 (t. V p. 176)
 = Orib. III 29 (t. I p. 240) || 4 εἰθ' P Orib. εἰσα δ' v || 5 πεπέρους P
 πεπέρους v || 6 πιεῖν P Orib. πίνειν v || 7 διψῶ βούλει P Orib. ἂν βούλη
 v || 7 τῷ P A (ante πόματι), om. v || 9 πνευματώσεις P ἐμπνευματώσεις
 v ventositates M || 26 τις om. P || 30 τις om. P || 32 παραλείπω P
 praetermittam M || ἐπιφαινομένας A

ἑκαστος οὖν τῶν εἰρημένων χυμῶν ἦτοι πρὸς ἔκκρισιν
 γαστρὸς ἢ πρὸς ἐπίσχεσιν ἐτοιμῶς διακείμενος. ὅταν δὲ τὰ
 σώματα τῶν εἰρημένων ἐδεσμάτων ἅμα τοῖς ἰδίῳις χυμοῖς 464
 εἰς τὴν κοιλίαν ἀφίκηται, συμμαχεῖ μὲν τοῖς τὴν αὐτὴν
 3 δύναμιν ἔχουσιν, ἀντιπράττει δὲ τοῖς τὴν ἐναντίαν. ἔμπρο-
 σθεν μὲν οὖν αἰτία διτταὶ κατὰ γένος εἰρηνται τοῦ διασφόρος
 ἐπὶ τοῖς αὐτοῖς σιτίοις τὰ κατὰ τὴν γαστέρα φαίνεσθαι δι-
 οικούμενα· νυνὶ δὲ καὶ τρίτη τις εὐρηται πρὸς τε τῇ φυσικῇ
 διαθέσει καὶ τοῖς ὑγροῖς τε καὶ στερεοῖς μέρεσι τῶν ἐσθιο-
 10 μένων· ἐσθιόμενα γὰρ ἢ ἐδεστὰ καλεῖν ἢ τροφὰς οὐ διοίσει.
 καὶ γὰρ οὕτω καὶ τούτων οὐδὲν ἦτον ὀνομαζέουσιν αὐτὰ
 σιτία τε καὶ βρώματα, καθότι καὶ Ἰπποκράτης ἐν Ἐπιδη-
 μίαις ἔγραψεν ὧδε· Ἐὰν βρώματα καὶ τὰ πόματα πείρη-
 δεῖται, εἰ ἐπὶ τὸ ἴσον μένει· καὶ πάλιν ἐτέρωθεν· Ἰόνιοι,
 15 σιτία, ποτά, ὕπνοι, ἀφροδίσια, πάντα μέτρια· τῶν μὲν οὖν
 ὀνομάτων, ὥς δεῖ λέγομεν, ἀμελεῖν χρή μὴ φροντίζοντας,
 διὅτι τις ἂν αὐτῶν χρήσαιτο, συνήθων γ' ὄντων ἅπασιν τοῖς
 Ἕλλησι, τῆς δὲ τῶν πραγμάτων ἐπιστήμης ἀντιποιεῖσθαι
 προσήκει. φαίνεται δὲ ταῦτα ταχεῖαν ἢ βραδεῖαν ἔχοντα τὴν 465
 20 διέξοδον ἦτοι διὰ τὴν ἐξ ἀρχῆς ἡμῶν φύσιν ἢ διὰ τὴν ἐπίκτητον
 διάθεσιν τῆς γαστρὸς ἢ διὰ τὴν οἰκείαν οὐσίαν. οἰκείαν δ' οὐσίαν
 λέγω τῶν ἐσθιόμενων τε καὶ πινομένων, ἐπειδὴ τινὰ μὲν
 αὐτῶν ἐστὶν ὑγρά, τινὰ δὲ ξηρά, καὶ τινὰ μὲν γλίσχρα, τινὰ
 δ' εὐθρυπτά τε καὶ εὐδιαρρετα, καὶ τινὰ μὲν δριμύτητος ἐν
 25 αὐτοῖς ἔχοντα, τινὰ δ' ὀξύτητας ἢ πικρότητας ἢ γλυκύτητας
 ἢ ἀλυνκότητος ἢ ἀδυστηρότητας ἢ στρυγνότητος ἢ τινὰς
 ἑξωθεν τούτων φαρμακώδεις δυνάμεις ὁμογενεῖς ταῖς τῶν
 καθαιρόντων φαρμάκων. ἀτράφαξ μὲν γὰρ καὶ βλίτον
 καὶ μαλάχη καὶ κολοκύνθη διὰ τὸ γλίσχρα τ' εἶναι καὶ

1 ἦτοι] εἴτε P || 5 τὴν PA, om. v || 11 αὐτὰ P αὐτὰ καὶ v ||
 12 τε καὶ P καὶ v || Hipp. i. V 88 L. || 13 τὰ πόματα P πόματα v ||
 14 ἢ ἐπὶ τοσοῦτον μένει P || μένη v || ἐτέρωθεν] Hipp. i. V 324 L. ||
 15 σιτία P || 16 μὴ PA, non curantes M, om. v || 17 διὅτι P ὅπως v ||
 αὐτῶν P αὐτοῖς v || χρήσαιτο P χρῆται v || ἅπασιν P cum omnia sint
 consueta Graecis M ἁπάντων v || 19 δὲ] γὰρ P || ἔχοντα P ἱσχοντα v ||
 21 οἰκείαν δ' οὐσίαν λέγω P propriam autem substantiam dico M
 λέγω δὲ v || 22 τε καὶ P καὶ v || 23 ἐστὶν scripsi; εἰσιν P v || 28 φαρ-
 μακῶν om. PA purgantium medicinarum M || ἀτράφαξ scripsi; ἀντρά-
 φαξ P ἀνδράφαξ A || 29 κολοκύνθη P κολόκυνθος A κολόκυνθα v

διῶγρα θάπτον τῶν μὴ τοιούτων ὑπέρχεται καὶ μάλιστα τοῖς περιπατοῦσιν ἡσύχως μετὰ τὴν προσφορὰν αὐτῶν ἐπ' ἐδάφους εἰκοντος μετρίως· ὁλισθαίνει γὰρ ἐν τῷ κατασεύεσθαι μᾶλλον ἢ εἰ τις ἀτρεμίζει κατακείμενος. ἐν τούτῳ δὲ τῷ γέγει καὶ τὰ μόρα καὶ τὰ γλυκέα κεράσια θείη τις ἂν ὥσπερ 6 γε καὶ τῶν οἰνῶν τοὺς γλυκεῖς καὶ παχεῖς. οἱ δὲ πέπονες τε καὶ μηλοπέπονες ὀνομαζόμενοι δι' ὑγρότητα τε καὶ γλισ-
468 χρότητα πρὸς ὑποχώρησιν εἰσιν ἐπιτήδαιοι καὶ δυνάμιν γ' ἔχουσι μετρίως ῥυπτικήν καὶ μᾶλλον γ' αὐτῶν οἱ πέπονες, ἣν ἐνεστί σοι μαθεῖν ἀνατρίψαντι μόριον ῥυπαρόν· ἀποθ- 10 ῥύψουσι γὰρ αὐτοῦ τὸν ῥύπον αὐτίκα. ταῦτά τοι καὶ τῶν οὖρων κινούντων εἰσιν. ἐκ δὲ τῶν ὑγρῶν καὶ ὕδατιωδῶν σωμάτων ἐστὶ καὶ τὰ τραϊκόκια καλούμενα καὶ τὰ Περσικά καὶ ὅλως ὅσα μηδεμίαν ἰσχυρὰν ἔχειν φαίνεται ποιότητα τοῖς γενομένοις ἢ ὁσσωμένοις αὐτῶν· ἅπερ, ἂν μὲν ἐπιτηδείως 16 ἢ γαστήρ ἔχη, πρὸς τὴν κάτω διαχώρισιν, ὑτέρχεται ῥιπιδίως. εἰ δὲ μὴ, μένει καὶ αὐτὰ μετέωρα μηδὲν εἰς ἔκκρισιν αὐτὴν ὠφελοῦντα. μέση γὰρ πῶς ἡ τοιαύτη τῶν ἐδεσμάτων ὅλη τις τε τῶν ἐπεχόρτων τὴν γαστέρα καὶ τῆς τῶν προτρε-
πόντων οὕσα βραχὺ τι ῥέπει πρὸς τὸ ἕτερον, διὰ γε μὴ 20 πάντῃ τύχῃ νωθρᾶς γαστρὸς εἰς ἀπόκρισιν ἢ ἰσχυρᾶς εἰς ἀνάδοσιν· ἐνίοτε γὰρ ἐπέχει γαστέρα καὶ ταῦτα. καὶ τὸ μελίκρατον, οἷς ἀναδίδοσθαι φθάνει ταχέως, οὐ προτρέπει τὴν γαστέρα πρὸς ἔκκρισιν, ἀλλὰ καὶ τοῖς μιχθεῖσιν ἐαντῷ
467 σπείους εἰς ἀνάδοσιν ὑψηγείται. εἰ δὲ μὴ φθάσειεν ἀναδο- 25 θῆναι ταχέως, ἐρεθίζει πρὸς ἔκκρισιν ὥσπερ ἡ ξανθὴ χολὴ διὰ τὸ δριμύτι καὶ δακνῶδες ἔχειν ἐν ἐαντῷ. τὰ μὲν οὖν τοιαῦτα τῶν ἐσθιομένων τε καὶ πινομένων δάκνοντα μόνον ἐπὶ τὴν ἔκκρισιν ἐπεγείρει τὰ κατὰ τὴν κοιλίαν μόρια. πρὸ-
δηλον δ' οὐ καὶ ἡ τῶν ἐντέρων οὐσία περιλαμβάνεται κατὰ 30

1 ὑγρά P || μὲν add. post θάπτον P || 3 ὁλισθαίνει A || 4 ἀτρεμίζει P ἀτρεμήσει v || 6 γε P, om. v || 8 ἐπιτηδαιοι τε καὶ v τε om. PA || 11 ταῦτα τοι P ταῦτα δὴ v || 13 ἐστί] εἰσι P || τραϊκόκια scripsi: πραικόκια P πραικόκια v πραικόκια — ἐν ἐαντῷ exc. Orib. III 29, 18—18 (t. I p. 243) = Syn. IV 28 (t. V p. 178) || 17 αὐτὴν] αὐτῶν P || 24 τὴν γαστέρα om. P non provocat ventrem M || αὐτῷ P || 27 τὸ δριμύτι scripsi: τὸ δριμύτης P τὴν δριμύτητα v quia pungitivum aliquid et mordicativum habet in se ipsa M || ante δακνῶδες add. v τὸ, om. A || ἐαντῷ P ἐαντῇ v || 30 περιλαμβάνεται P παραλαμβάνεται v

τὸν λόγον. οὕτω γέ τοι καὶ τοὺς προγαστορας καὶ μεγαλο-
κόλλους ὀνομάζουσιν οἱ ἄνθρωποι. τινὰ δ' ἐτάγει τὴν
γαστέρα μεμιγμένους ἐν ἑαυτοῖς ἔχοντα φαρμακώδεις δυνάμεις
ὁμοίας τῇ κατὰ τὴν σκαμμωνίαν τε καὶ κολοκυνθίδα καὶ
τὸν ἐλλέβορον δσα τ' ἄλλα τοιαῦτα· μικτὴ γὰρ τῶν τοιούτων
ἐστὶν ἡ φύσις ἐξ ἐδέσματος τε καὶ φαρμάκου, καθάπερ εἰ
καὶ τὸς ἐμβάλοις τῷ χυλῷ τῆς πτισάνης ὀλίγον τι τοῦ τῆς
σκαμμωνίας ὁποῦ· λανθάνων γὰρ οὕτω τὴν αἰσθίσιν οὐ
λήσεται κατὰ τὴν ἐνέργειαν, ἀλλ' ὑπάζει σαφῶς τὴν γα-
στέρα. καὶ τοῦτ' εἶναι δοκεῖ τισι τὸ ἔφ' Ἰπποκράτους εἰρη-
μέρον· ἐν τροφῇ φαρμακείῃ. τοῖς δ' οὐχ οὕτω μόνον ἐδοξεν
ἀκούειν, ἀλλὰ καὶ ἐκείνων ὁ λόγος εἰρησθαι δύναται τῶν
οὔτε θρεπτικὴν τινὰ τοῦ ζῴου δυνάμιν ἔχόντων ἐδεσμάτων
οὔτε καθαρτικὴν. καὶ γὰρ καὶ ταῦτά φασιν οὐχ ὡς τροφὰς
μόνον ἐνεργεῖν πολλάκις ἀλλὰ καὶ ὡς φάρμακα, θερμαίνοντα
καὶ ψύχοντα καὶ ξηραίνοντα καὶ ὑγραίνοντα σαφῶς ἡμᾶς·
ὡς διὰ μὴδέν τι τούτων ἐνεργῇ περὶ τὸ σῶμα τοῦ ἀν-
θρώπου, τρέφῃ δὲ μόνον αὐτό, τηνικαῦτα τὸν τοῦ φαρμάκου
λόγον οὐχ ἔξει. ὀλίγιστα μὲν οὖν ἐδέσματα τοιαῦτ' ἐστίν·
ἅττα δ' ἂν ἢ ταῦτα, μόνον τὸν τῆς τροφῆς ἔχει λόγον
ἀκριβῶς χωρὶς τοῦ μεταβάλλειν τὸ σῶμα τοῦ προσενεγκα-
μένου κατὰ ποιότητα· τὸ μὲν γὰρ θερμανθὲν ἢ ψυχθὲν ἢ
ξηρανθὲν ἢ ὑγρανθὲν ὑπῆλλακται κατὰ ποιότητα, τὸ δ' ἐκ
τῶν σιτίων ὄγκον οὐσίας ὁμοίας τῇ διαφορηθείσῃ τροσλαβόν
ὡς ὑπὸ τροφῶν μόνων αὐτῶν ὠφέλῃται. τὰ τοίνυν μέσα
ταῖς κράσεσιν οὐδεμίαν ἐπικρατοῦσαν ἔχοντα ποιότητα τροφαὶ
μόνον εἰσίν, οὐ φάρμακα, μήτ' ὑπάγοντα γαστέρα μήτ'
ἐπέχοντα μήτε ῥωννύοντα μήτ' ἐκλύοντα στόμαχον, ὥσπερ γε
ἰδρωτὰς ἢ οὔρα κινουῦντα καὶ κωλύοντα μήτ' ἄλλην

1 τὸν λόγον P λόγον v || 5 τῶν ante τοιούτων add. P, om. v ||
7 κατέως P || ἐμβάλοις v ἐμβάλλοις P || 10 Hipp. de alim. 19 (t. IX, 104 L.
II 19 K.) || 11 φαρμακείῃ P φαρμακίῃ v || 12 εἰρήσεσθαι PA || 14 φησὶν
P || 15 θ. κ. ψ. κ. ξ. κ. θ. P θ. κ. θ. κ. ψ. κ. ξ. v calefacientia et in-
frigidantia et exsiccantia et humectantia M || 18 τοῦ φ. v φαρμάκου
P || 22 ψυχρανθὲν PA || 24 ὄγκον P εἰς ὄγκον v || ὁμοίας add. P, om.
v || τῇ διαφορηθείσῃ scilicet: τῷ διαφορηθέντι PA τῆς διαφορηθείσης
v || 25 μόνων P μόνον v || ὠφέλῃται P adiutum est M ὠφελεῖται v ||
28 ῥωννύοντα P ῥωννύοντα v || 29 post κινουῦντα add. ἢ v, om. P || μήτ']
εἴτ' P

τινὰ διάθεσιν ἐν τῷ σώματι ποιοῦντα κατὰ ψυχρότητα καὶ
 θερμότητα καὶ ξηρότητα καὶ ὑγρότητα, διαφυλάττοντα δὲ
 πάντῃ τὸ τοῦ τρεφομένου ζῶον σῶμα τοιοῦτον, ὁποῖον
 παρέλαβεν. ἀλλὰ κἀνταῦθα διορισμός τις ἐστὶ χρησιμώτατος
 οὐδ' αὐτὸς ὑπὸ τοῦ Διοκλέους εἰρημένος ὥσπερ οὐδὲ τῶν
 ἄλλων τις, ὅσους ἄχρι τοῦδε διήλθον. εἰ μὲν γὰρ ἀκριβῶς
 μέσον εἴῃ τῇ κράσει τὸ σῶμα τοῦ ἀνθρώπου, φυλάττειτ'
 ἂν ὑπὸ τῆς μέσης τῇ κράσει τροφῆς ἐν τῇ παρουσίᾳ κατα-
 στάσει· εἰ δ' ἦτοι ψυχρότερον ἢ θερμότερον ἢ ξηρότερον ἢ
 ὑγρότερον εἴῃ, τοῦτω τὰ μέσα τῇ κράσει σιτία τε καὶ ποτὰ το
 κακῶς ἂν τις διδοίῃ. μεταβάλλεσθαι γὰρ ἕκαστον χρὴ τῶν
 τοιούτων σωμάτων ἐπὶ τούναντίον, εἰς ὅσον ἀπεχώρησε τῆς
 ἀκριβῶς μέσης καταστάσεως· ἔσται δὲ τοῦτο διὰ τῶν ἐναν-
 τίων τῇ παρουσίᾳ δυσκρασίᾳ. τὰ δ' ἐναντία τὴν ἰσὴν ἀφέ-
 στηκεν τοῦ μέσου διάστασιν ἐφ' ἑκάτερα καθ' ἑκατέραν
 ἀντίθεσιν, ὥστ', ἐὰν μὲν ἀριθμοῖς, εἰ τύχοι, τριῶν ἀπὸ τῆς
 εὐκράτου τε καὶ μέσης καταστάσεως ἀποχωρήσῃ τὸ σῶμα
 πρὸς τὴν θερμότεραν, τοσούτοις χρῆναι καὶ τὸ σιτίον ἀφε-
 470 σιάναι τοῦ μέσου τῇ κράσει πρὸς τὸ ψυχρότερον, ἐὰν δ' ἐφ'
 ὑγρότητα τέτταρσιν ἀριθμοῖς ἀποσιῇ, τοῖς ἰσοῖς δεῖν εἶναι το
 ξηρότερον τοῦ συμμέτρου. κατὰ τοῦτό γέ τοι πάλιν εὐρεῖν
 εἶσι τολλοῖς τῶν ἀνθρώπων ἐναντιώτατα περὶ τῶν αὐτῶν
 τροφῶν ἀποφαινόμενοις. ἔναγχος γοῦν ἐφίλονείκουν ἄλ-
 λήλοις δύο τινές, ὁ μὲν ὑγμεινὸν ἀποφαινόμενος, ὁ δὲ νοσερόν
 εἶναι τὸ μέλι, τεκμαιρόμενος ἑκάτερος ἐξ ὧν αὐτὸς ὑπ' αὐτοῦ
 διετίθετο, μηκέτ' ἐννοοῦντες, ὥς οὔτε μίαν ἀπαντες ἀν-
 θρωποι τὴν ἐξ ἀρχῆς ἔχουσι κράσιν οὔτε μίαν ἔχοντες ἀμε-
 τάβλητον αὐτήν ἐν ταῖς ἡλικίαις φυλάττουσιν, ὥσπερ οὐδ'
 ἐν ταῖς κατὰ τὰς ὥρας τε καὶ χώρας ὑπαλλαγαῖς, ἵνα
 παραλείπω γε κατὰ τὸ παρόν, ὥς καὶ τοῖς ἐπιτηδεύμασι
 καὶ ταῖς διαίταις ὑπαλλάττουσι τὰς φυσικὰς τῶν σωμάτων

4 τις ἐστὶ P ἐστὶ τις v || 5 οὐδὲ PA οὐδὲ διὰ v || 6 τις A τινὸς
 P v aliorum aliquis quoscunque usque huc perlegi M || 10 τοῦτω scripsi:
 τοῦτο P v huic medius complexionis cibos et potus M || 11 κακῶς ἂν τις
 P ἂν τ. κ. v || ἕκαστον om. v || τῶν τοιούτων σωμάτων PA τὸ τοιοῦτον
 σῶμα v unum quodque talium corporum M || 13 ἀκριβῶς P || ἐστὶ P ||
 τοῦτο τὸ P || 17 τε P μὲν v || 19 ἐφ' om. P || 20 τέτταρσιν P || 27 μίαν
 ἔχοντες P εἰ καὶ μίαν ἔσχον (ἔχον A) v neque et si unam habent
 M || 30 παραλείπω P

διαθέσεις. εὐθὺς γοῦν αὐτῶν τῶν διαγεγραμμένων ἀλλήλοις
περὶ τοῦ μέλιτος ὁ μὲν πρεσβύτης τε κατὰ τὴν ἡλικίαν ἦν
καὶ φύσει φλεγματωδέστερος ἀργός τε τῷ βίῳ καὶ πρὸς τὰς
ἄλλας μὲν ἀπύσας πράξεις, οὐχ ἥμισυ δὲ καὶ τὰ πρὸ τοῦ 471
5 βαλανείου γυμνάσια, καὶ διὰ τοῦτ' αὐτῷ τὸ μέλι χρήσιμον
ἦν· ὁ δ' ἕτερος χολώδης τε φύσει καὶ τριακοντούτης κατὰ
τὴν ἡλικίαν ἐτύγχανεν ὧν ἐν τε ταῖς ὁσημέραι πράξεσι
πολλὰ ταλαιπωρούμενος· εἰκότως οὖν αὐτῷ τὸ μέλι ταχέως
ἐξεχολούτο καὶ ταύτῃ βλαβερώτερον ἦν. οἶδα δὲ καὶ γὰρ τινα
10 τὰ κατὰ τὸ στόμα τῆς κοιλίας μεμφόμενον, λογισάμενός τ'
ἐξ ὧν διηγείτο φλέγμα κατ' αὐτὴν ἡθροῖσθαι, συμβουλευσας
προσενέγκασθαι μετὰ νάπτος πράσα τε καὶ τεύτλα, τμη-
θέντος θ' ὅτ' αὐτῶν τοῦ φλέγματος ἐκκρίνασάν τε πλείω
τὴν γαστέρα καὶ τῶν συμπτωμάτων ἀπάντων ἐλευθερωθεῖσαν.
15 αὐθις οὖν ποτ' ἀπεπτήσας ἐπὶ ὀριμέσιν ἐδέσμασι καὶ θα-
κνόμενος τὴν γαστέρα, νῆ.τυ μετὰ τεύτλου προσενεγκάμενος,
οὐ μόνον οὐδὲν ὠνητο τὴν δῆξιν ἀλλὰ καὶ χείρων ἀπεδείχθη
συχνῷ, καὶ δὴ θαιμάζων, ὅπως ἐβλάβη σφοδρῶς ἐφ' ὧν
ἐμπροσθεν ὠφέλιτο μέγιστα, πρὸς με παρεγένετο τὴν αἰτίαν
20 πυνθανόμενος. ἰδιώτας μὲν οὖν ἰατρικῆς τέχνης ἀνθρώπους
οὐκ ἀπεικός ἐστι τοιαῦτα σφάλλεσθαι· τοῖς δ' ἰατροῖς οὐκ 472
ἂν τις συγγνοίῃ παραλιποῦσιν ἀδιόριστα πολλὰ τῶν χρησι-
μωτάτων θεωρημάτων. οὐ γὰρ ἀπλῶς προσήκει λέγειν
αὐτοῖς, εὐτέττους μὲν εἶναι τοῖς πλείστοις τοῖς πετραῖους
25 ἰχθύας, εὐρίσκεσθαι δὲ τινας, οἳ τὰ βόεια κρέα ὥρων πέτ-
τουσιν, ἀλλ' ἐκατέρους διορίζεσθαι, καθάπερ γε καὶ περὶ

4 τὰ πρὸ τοῦ β. P πρὸς τὰ τοῦ β. v || 5 τὸ P A, om. v || 6 τρια-
κοντούτης P τριακονταετής v || 7 ἐν τε P ἐπὶ δὲ v || 8 ταχέως ἐξεχολούτο
P ἐξ. τ. v || 9 οἶδα] vidi M || 10 λογισάμενον A || τ' om. PA || 12 νάπτος
P νάπεως A σινίπιος v cum sinapio M || 13 θ' om. A || 14 ἀπάντων
ἐλευθερωθεῖσαν P πάντων ἐλευθέραν ἐπέσκατο v πάντων ἐλευθερωθήσατο
A Vidi autem et ego quendam querelantem eam (l. ea) quae penes os
ventris, ratiocinatus ex his quae narrabat quod flegma aliquid secundum
ipsum colericum (l. collectum) erat consuluique quod uteretur cum
sinapio porris et bletis incisoque ab ipsis phlegmate purgavit plurimum
ventrem et est ab omnibus symptomatibus liberatus M. Locus vix
integer. || 16 νάπυ P A σίνηπι v || 17 ὠνητο P ὠνато v || 18 συχνῷ scipsi:
συχνῶς Pv || σφοδρῶς P συχνῶς v γρavier M || 19 ὠφέλιτο P ὠφελίτο
v || 21 τοιαῦτα P ταῦτα v || 22 παραλείπουσιν P || 26 διορίζεσθαι P διο-
ρίσαι v

μέλιτος οὐχ ἀπλῶς εἰπεῖν ἀλλὰ μετὰ τοῦ προσθεῖναι, τίσιν
 ηλικίαις τε καὶ φύσεσιν ὥραις τε καὶ χώραις καὶ βίοις ἐστὶν
 ὠφέλιμον ἢ βλαβερόν· ὅλον δὲ τοῖς μὲν θερμοῖς καὶ ξηροῖς
 ἐναντιώτατον, ὠφελιμώτατον δὲ τοῖς ὑγροῖς τε καὶ ψυχροῖς.
 εἴτε δὲ ηλικίαν ἢ διὰ φύσιν ἢ χώραν ἢ ὥραν ἢ ἐπιτηδεύ-
 ματα τοιοῦτοι τὴν κρᾶσιν εἰεν. ὥστ' ἀναγκαιότατον ἔοικεν
 εἶναι πρὸς τὴν παροῦσαν θεωρίαν ἐπισκέψασθαι τὰς τε
 τῶν ἀνθρώπων καὶ τῶν ἐδεσμάτων κρᾶσεις. αἱ μὲν οὖν
 τῶν ἀνθρώπων ὁποῖα τ' εἰσὶν καὶ ὅπως χρὴ διαγιγνώσκειν
 αὐτάς, ἐν τοῖς *Περὶ κρᾶσεων* ὑπομνήμασι λέλεκται, καθάπερ
 478 γε καὶ περὶ τῶν φαρμάκων ἐν τοῖς *Περὶ τῆς δυνάμεως*
 αὐτῶν. ἐν δὲ τῇ νῦν ἐνεσιώσῃ πραγματεῖα καιρὸς ἂν εἴη
 τὰς τῶν σιτίων εἰπεῖν κρᾶσεις, ὥς ἐν τῷ *Περὶ διαίτης*
 γέγραπται βιβλίῳ, κατὰ τινὰς μὲν Ἱπποκράτους ὄντι συγ-
 γράμματι, κατὰ τινὰς δὲ Φιλιστίωνος ἢ Ἀρίστωνος ἢ Εὐρυφῶν-
 10 τοῦ ἢ Φιλητᾶ, παλαιῶν ἀπάντων ἀνδρῶν. ἀρχὴ δ' ἐστὶν αὐτοῦ
 κατὰ μὲν ἓνα τῶν ἀντιγράφων ἡδε· 'Σιτίων δὲ καὶ πομάτων
 δύναμιν ἐκάστων καὶ τὴν κατὰ φύσιν καὶ τὴν διὰ τέχνης
 ὥδε χρὴ γινώσκειν'. ἐν ἄλλοις δ' ἡδε· 'Χωρῶν δὲ θέσιν
 καὶ φύσιν ἐκάστων ὥδε χρὴ διαγιγνώσκειν'. διὰ μὲν οὖν
 αὐτὸ καὶ ἑκαστὸν γέρεται τὸ βιβλίον τοῦτο, περὶ διαίτης ἐπι-
 γράφεται, μέρος δὲ δεύτερον εἰς τρία διηρημένου τοῦ παντός·
 διὰ μὲν τὸ συγκείμενον ἐκ τῶν τριῶν δλον ἐν ἀδιαίρετον εἴρεσθαι,
 περὶ φύσεως ἀνθρώπου καὶ διαίτης ἐπιγράφεται. τὸ μὲν
 οὖν δεύτερον, ἐν ᾧ περὶ τῶν σιτίων διέρχεται, τάχ' ἂν τις
 20 εὐλόγως Ἱπποκράτους ἄξιον ἐγρίσαιο· τὸ δὲ πρῶτον
 ἀφ' ἑαυτοῦ πάντων τῆς Ἱπποκράτους γνώμης. ἀλλὰ τοῦτο

2 τε post ηλικίαις om. P || τε post ὥραις add. PA, om. v ||
 ὠφέλιμόν ἐστιν v || 5 ἐπιτηδεύματα P ἐπιτηδεύματα τε v exercitia M ||
 6 εἴτε om. P εἶναι εἴτε v || 7 πρὸς P, om. v || θεωρίαν v πραγμα-
 τείαν P speculationem M || 11 τῆς δυνάμεως P τῶν δυνάμεων v || 12 εἴ
 νῦν ἐνεσιώσῃ P τοῖς νῦν ἐνεσιώσῃ v πραγματεῖα addidi || 13 *Περὶ* add
 PA, om. v || 14 γέγραπται P γεγραμμένη A ἐγγράφη v || 16 Φιλητᾶ P
 Φιλήτων v φιλήτα A || 17 Σιτίων cf. Hipp. de victus ratione II 39 (t.
 VI 534 L) || δὲ Hipp.: τε P v || 18 ἐκάστων Hipp.: ἐκάστων P v singulo-
 rum M || τέχνης Hipp.: τῆς τέχνης P v || 19 γινώσκειν P cognoscere M
 διαγιγνώσκειν v || Χωρῶν Hipp.: χωρῶν P v locorum M || 20 ἐκάστων
 Hipp.: ἐκάστων A ἐκάστων P v uniuscuiusque M || γινώσκειν P discernere
 M || 22 ἡρημένου P || 23 ἐν] δὲ P v v M || εἴρεσθαι PA || 25 τῶν om.
 P || 27 πάντων P ἀμύπολα A ἀμύπολλα v valde multum M

μὲν οὖν οὐδὲν τι πάρεργον εἰρήσθω. οὖν δ' ἂν ἢ τῶν 474
 εἰρημένων ἀνδρῶν, εἰς τινα καθόλου μέθοδον ἀναφέρειν
 φαίνεται τὴν ἐπὶ τοῖς σιτίοις διάταξιν. ὁ γὰρ γινούσ, δι
 κριθὴ φύσει ψυχρὰ ἐστὶ καὶ ὑγρὰ ἐξηθεῖσα, ἐπιπτάμενος
 5 δὲ καὶ τὰς τῶν σωμάτων κράσεις ὅσαι τῇ τισιν ὑπάρχουσι
 φύσει καὶ ὅσαι κατὰ διάθεσιν ἐπίκτητον γίνονται, χρήσεται
 προσηκόντως κριθαῖς εἰς ἐδωδὴν οὐ μόνον ἐπὶ τῶν θγια-
 νόντων ἀλλὰ καὶ τῶν νοσούντων σωμάτων, καὶ καταπλάσσει
 δ' ἂν τις δι' ἀλεύρου κριθίνου χρήσεται καλῶς ὁ τὴν κράσιν
 10 ἐπιπτάμενος αὐτῶν. δεῖ δὲ μὴ μόνον ἐγνώσθαι τὴν κυριω-
 τάτην τε καὶ πρώτην ἐκάστου σιτίου κράσιν, ἀλλ', ὥς ἐν
 τοῖς περὶ φαρμάκων ἐδείχθη, καὶ τὰς ἐξ ἐκείνων γιγνομένας
 ὧν οὐχ ἥμισυα χρήσιμοι τυγχάνουσιν οἷσαι πολλαὶ μὲν τῶν
 κατὰ τοὺς χυμοὺς, εἰ μὴ ἄρα καὶ πᾶσαι, τινὲς δὲ καὶ τῶν κατὰ
 15 τὰς ὁσμὰς. ἐκ γὰρ τοῦ κεκρασθῆαι πῶς ἕκαστον ἐκ τοσοῦδε 475
 θερμοῦ καὶ ψυχροῦ καὶ ξηροῦ καὶ ὑγροῦ τὸ μὲν αὐτῶν γλυκύ,
 τὸ δὲ πικρὸν ἢ ἀλμυρὸν ἢ στρυγνὸν ἢ αὐστηρὸν ἢ θριμύ
 φαίνεται. τὸ δ' ἀλμυρὸν οὐκ ἄλλο τι σημαίνει παρὰ τὸ ἀλ-
 μυρὸν, ἀλλ' ὅπ' ἀμφοῖν ἐν τι δηλοῦται, στρυγνοῦ δὲ καὶ
 20 αὐστηροῦ τὸ κοινὸν γένος ὀνομάζεται στύγον. ἐπὶ πλείστον
 δὲ περὶ τῶν χυμῶν ἀπλάντων ἐν τῇ τετάρτῃ. Περὶ τῆς τῶν
 ἀπλῶν φαρμάκων δυνάμεως εἴρηται· καὶ χρὴ πάντως ἐκεῖν'
 ἀνεγνωκέναι τὸν μέλλοντα τοῖς νῦν λεγομένοις ἀκολουθήσειν,
 ὅπως μὴ πάλιν ἀναγκαζόμεθα λέγειν ἐν τοῖσδε περὶ τῶν
 25 αὐτῶν τὰ αὐτά. τῶν γὰρ σιτίων, ὥς ὀλίγον ἐμπροσθεν εἴρη-
 ξαμεν μὲν οὐδεμίαν ἐπίσημον ἐμφαίνει ποιότητα κατ' ὁσμὴν
 ἢ γεῦσιν, ἀ δὴ καὶ ἄποια καὶ ὁδατώδη προσαγορεύουσιν, ἕνα
 δὲ στυγνὴν ἔχει σαιγεσιότητα ἢ γλυκύτητα σέμγιτον ἢ θριμύ-
 τητα, καθάπερ γε καὶ ἀλμυρώτερά τινα φαίνεται καὶ πικρό-
 30 τιος ἕνα σαιγῶς μετέχοντα. πρόδηλον οὖν, διὰ τὰ τοιαῦτα
 τὴν αὐτὴν ἔχει δυνάμιν ἐκείνοις τῶν φαρμάκων, οἷς ὁμοίω-
 ται κατὰ τὸν χυμὸν. εἴρηται δ' ἐν τοῖς περὶ φαρμάκων ἢ 476

4 ἐξηθεῖσα P || 5 δὲ add P, om. v || ante κράσεις add. γνωρίζειν
 r, om. P || τισιν P quibusdam M, om. v || ὑπάρχουσι φύσει P φύσι.
 ἐπ. v || 6 ἐπίκτητον v ἐπίκτητοι P || 9 δ' ἂν PA δὲ v || χρήσεται P χρήσεται
 v || δε' om. P || 13 ὧν] ὥς P || τυγχάνουσι χρ. οἷσαι v || μὲν] μὲν καὶ
 P || 16 τὸ μὲν P καὶ τὸ μὲν v || 22 ἐκεῖνο P ἐκεῖνο γούν v || 24 ἀκολου-
 θῆσαι P || 24 ἀναγκαζόμεθα P ἀναγκαζόμεθα v ἀναγκαζόμεθα A ||
 28 σῆψιν A || 29 τε τινα v || 32 φαρμάκων P τῶν φ. v

αἰτία, δι' ἣν ἓνα τῶν στυφόντων οὐ τὰ αὐτὰ τοῖς ἄλλοις
 στυφουσιν ἐργάζεται, καθάπερ ἀλόη τε καὶ χαλκὸς κεκαυμένος
 καὶ χάλκανθος καὶ ἄνθος χαλκοῦ καὶ λεπίς καὶ χαλκίτις.
 ἐκ γὰρ τοῦ μεμῖχθαι καθ' ἕκαστον αὐτῶν τῇ στυφούσῃ
 δυνάμει τε καὶ οὐσίᾳ τῶν ἄλλων τινὰ τοῖς κατὰ μέρος ἐρ-
 γοῖς ἐξαλλάττεται ταῦτα, καθάπερ εἰ καὶ τὸς ἀναμίξαις
 κυδωνίῳ μήλῳ σκαμμωνίαν, ὥσπερ ἀμέλει ποιοῦμεν ἐνίοτε,
 τοῦ μήλου μὲν γλύφοντες τὰ περὶ τὸ σπέρμα, τὸ δὲ κοιλανθὲν
 ἀναπληροῦντες τῇ σκαμμωνίᾳ κάπναια περιπλάττοντες ζύμῃ
 καὶ ὀπιθόντες, εἰτα διδόντες φαγεῖν τὸ μήλον. ἀνευ γὰρ 10
 τοῦ τὸν στόμαχον ἀνατρέπειν ὑπάγει γαστέρα τὸ οὖτω
 σκευασθὲν, ἐπικρατούσης μὲν ἐν αὐτῷ τῆς καθαρτικῆς δυνά-
 μεως, ἣν ἐκ τῆς σκαμμωνίας τὸ μήλον ἐπεκτήσαιο, δια-
 μενούσης δὲ τῆς κατὰ τὸ μήλον οἰκείας· οὐ γὰρ ἂν ἡδύ τε
 καὶ σίτηον ἐγείναιτο καὶ τῷ στομάχῳ πρόσφορον. οὕτως 15
 οὖν ἓνα τῶν ἐσθιομένων ἔχει τινὰ μεμιγμένην ἐν ἑαυτοῖς
 477 ὀλίγην δύναμιν ἥτοι καθαρτικὴν ἣ τι ποιεῖν ἄλλο πεφυκυῖαν.
 ἐφ' ὧν οὐ χρή ταῖς τῶν χυμῶν δυνάμεσιν ἀπιστεῖν ὥς οὐκ
 ἐργαζομέναις ἂν ἴσιν ἔχουσιν ἐνεργεῖν. ἐν διψῇ γὰρ ἂν ἡ
 στίψουσα ποιότης, ὅσον ἐφ' ἑαυτῇ, συνάγει τε καὶ σφίγγει 20
 καὶ ψύχει τὰ πλησιάζοντα σώματα. δένεται δ' ἐνίοτε ταῦτ' οὖ
 σῶμα τινὰ μὲν θερμαίνοντα τῶν ἑαυτοῦ μορίων ἔχειν, τινὰ
 δὲ ψύχοντα, καθάπερ ἐδείξαμεν ἐν τοῖς Περὶ τῆς τῶν ἀπλῶν
 φαρμάκων δυνάμεως, τῆς ἡύσεως, οὕτως αὐτὰ μεσάζει, ὥς
 καὶ τῶν ἱατρῶν ἔνιοι μὲν γινώσκουσιν ἐνίοτε τῶν ψυχόντων τινὰ 25
 πύρεθρον ἢ πέπερι. ταῦτ' οὖν, ὥς ἔστιν, ἐν τοῖς περὶ
 φαρμάκων ὑπομνήμασιν ἐπὶ πλείστον ἐξειρησμένα χρησι-
 μώτατα τοῖς νῦν διδασκομένοις ἐστίν. καὶ γὰρ αἱ κατὰ
 μέρος ἐκάστου τῶν ἐσθιομένων σκευασαί τοῖς ταῦτα προε-
 γνωκόσιν ἐβρίσκονται. τευτλοφακῆν γοῦν ἡμεῖς τε δίδομεν 30
 ἐνίοτε καὶ πρὸ ἡμῶν ὁ Ταραντῖνος Ἡρακλείδης ἐδίδου

1 τὰ αὐτὰ P ταῦτ' v || 4 γὰρ post μεμῖχθαι colloc. v || 6 καὶ τὸς
 pro καὶ τὸς PA intus M || ἀναμίξαις P ἀναμίξεις v || 9 ζύμῃ P, om. v ||
 10 τε καὶ v || 12 μὲν P, om. v || 17 ὀλίγην om. v, modicam virtutem sive
 purgativam M || 18 οὐκ ἐργαζομέναις P tamquam non operantibus κα-
 εργαζομέναις v || 19 ἐν διψῇ γὰρ ἂν ἡ v in quocumque enim fuit stip-
 tica qualitas M ἐνίοτε γὰρ ἡ P || 23 τῆς P, om. v || 24 δυνάμεως P
 δυνάμεων v || 30 ἐβρίσκονται P ἐβρίσκεται v || γοῦν P οὖν v

πολλοῖς πολλάκις οὐ μόνον ὑγιαίνουσιν ἀμέμπτως ἀλλὰ καὶ
 πάσχουσι τι. πρῶτον μὲν οὖν ἐμβάλλομεν αὐτῇ πολλά
 τεύτλα, δεύτερον δὲ κατὰ τὴν ἀρτησίην ἢ ἀλῶν βραχὺ πλέον 478
 ἢ γάρου γλυκέος, ὑπακτικωτέρα γὰρ οὕτως. εἰ γε μὴν πείσας
 5 τὴν φραγὴν ἐψήσας τε δὲ, ὥς ἀποχέαι τὸ πρότερον ὕδωρ, εἰτ'
 ὀλίγον ἀλῶν ἢ γάρου μίξας ἐπεμβάλλοις τι βραχὺ τῶν
 ἐφεκτικῶν γαστροδὲ ἀχρι τοῦ μὴ λυπῆσαι τὴν γεῦσιν, ἡδιστόν
 τε καὶ ὠφελιμώτατον ἐργάσῃ φάρμακόν τ' αἷμα καὶ σιτίον
 οὐκ ὀλίγοις τῶν διατῆρα χρόνιά ἐνοχλουμένων. οὐκ ὀλίγοις
 10 δ' εἶπον, ἀπασι φυλαττέμενος εἰπεῖν, ὅτι κἀνταῦθα διορισμῶν
 ἔστι χρεία, καθ' οὗς αἱ διαθέσεις ἐρεθίζονται τῶν διατῆρα
 ζομένων χρόνιως. ὅλως γὰρ οὐδὲν οἶόν τ' ἔστι τῇ πείρᾳ
 βασανίσαι προσηκόντως ἄνευ τοῦ τῷ λόγῳ πρότερον ἐρεῖν
 ἀκριβῶς τὴν διάθεσιν, ἢ προσγέρεται τὸ βασανιζόμενον ἥτοι
 15 σιτίον ἢ ποτὸν ἢ φάρμακον. ὅλη γὰρ ἔστι βοηθημάτων
 ἢ τῶν τοιούτων διαθέσεων γνῶσις, οὐκ αὐτῶν τῶν βο-
 ηθημάτων. ἐπεὶ δ' ἀδύνατον ἄνευ τοῦ γινώσκειν ἀκριβῶς
 τὰς δυνάμεις τῶν ὑλῶν, αἷς χρώμεθα, βοηθεῖν τοῖς δεομένοις 479
 αὐτῶν, ἀναγκαῖόν ἐστιν, ὥσπερ ἐτέρωθεν περὶ τῶν ἐν τοῖς
 20 φαρμάκοις δυνάμεων, οὕτως ἐνταῦθα περὶ τῶν ἐν τῇ τροφῇ
 διελθεῖν. ἢ γινώσκεις δ' αὐτῶν ἐν χρόνῳ πολλῷ καιορθεύεται
 μόλις ἔκ τε τῆς διωρισμένης πείρας καὶ τῆς τῶν αἰμῶν τε
 καὶ χυμῶν φύσεως, οὗς ἔχειν φαίνεται τὰ δοκιμαζόμενα,
 καὶ προσέτι τῆς συστάσεως, ἣν κέκτηται κατὰ γε γλισχρότητα

1 πολλοῖς add. PA multis saepe M, om. v || 2 ἐμβάλλομεν-οὕτως
 exc. Orib. IV 1, 26 (t. I p. 262) || 3 πλέον P πλείονων v modicum plus
 M || 4 ὑπακτικωτέρα P ὑπακτικώτερον v || εἰ δὲ μὴ P v si autem non ex-
 corticatam lentem elixaveris bis, ut effundas priorem aquam, deinde
 modicum quidem salis aut gari miscens immiscueris aliquid modicum
 detentivorum ventris quovunque non contristetur gustus, delectabilissimum
 et maxime proficuum efficiet medicamen M, cortex || 5 τε om. P ||
 ἀποχέαι P ἀποχεῖ A ἀποχεῖν v || 6 ἐπεμβάλλοις P ἐπεμβάλλεις v ἐπε-
 βάλλεις A || τι v δέ τι PA || 7 ποτὶ γαστροδὲ add. ἥτοι δὲ v || μὴ P
 μηδὲ v || 8 ἐργάσῃ P ἐργάσαι A ἂν ἐργάσαι v || 9 χρόνιά] chronicis
 diariis M; scribendum videtur διατῆραις χρόνιαις; sin minus, Galenum
 scripturum fuisse pulo διατῆραις, quo verbo ad hiatum fugiendum
 alibi quoque utitur || 15 ὅλη] medicina (= ὅλη) enim est adiuvantium
 a morte (?) talium cognitio, non ipsorum adiutoriorum M || 16 διαθέσεων
 om. PA, fortasse recte || 22 μόλις P μόγις v || 24 γε PA τε v

καὶ ψαθυρότητα καὶ χαυνότητα πλήσιν τε καὶ κοινότητα
καὶ βαρύτητα· ταῦτα γὰρ ἅπαντα συντελεῖ πρὸς τὴν εὐρεσιν
αὐτῶν, ὥστε, κἂν εἰς ξένην χώραν ἀφικόμενος ἴδῃς τι τῶν
μὴ πρόσθεν ἐωραμένων σοι βρωμάτων, ἔξεις ἀφορμὰς οὐκ
ὀλίγας εἰς τὴν τῆς δυνάμεως αὐτοῦ γνώσιν. ἃ δὲ Δινησίθεος
ἔγραψε περὶ τε ῥιζῶν καὶ καυλῶν καὶ φύλλων καὶ καρπῶν
καὶ σπερμάτων οὐ πᾶν τι βεβαίαν ἔχει τὴν διάγνωσιν, ἐὰν
τῇ διωρισμένῃ πείρᾳ κρίνῃς αὐτά, καθότι καὶ διὰ τῶν
ἐφεξῆς ἔσται δῆλον· ἔγνωκα γὰρ ὑπὲρ ἐκάστου τῶν ἐδε-
σμάτων τούτων ἰδίᾳ διελθεῖν, εἰ καὶ μακρότερος ὁ λόγος
480 ἔσσεσθαι μέλλει. δυνησόμεθα γοῦν αὐθις αὐτὸν ἐν βραχεῖ
περιλαβεῖν ἐτέρῳ βιβλίῳ τινὶ μικροτέρῳ, χρησίμῳ τοῖς τεχ-
νωθεῖσιν ἐσομένῳ· μόνη γὰρ ἡ κατὰ διέξοδον ἀσκήσις τε
καὶ διδασκαλία τεχνίτας ἀπεργάζεται. καὶ διὰ τοῦτό μοι
δοκοῦσιν οἱ πολλοὶ καλῶς λέγειν ἀρίστην εἶναι διδασκαλίαν
15 τὴν παρὰ τῆς ζωῆς φωνῆς γιγνομένην, ἐκ βιβλίου δὲ μήτε
κυβερνήτῃν τινα γενέσθαι δύνασθαι μήτ' ἄλλης τέχνης
ἐργάτην· ὑπομνήματα γὰρ ἔστι ταῦτα τῶν προμεμαθηκότων
καὶ προεγνωκότων. οὐ διδασκαλία τελεία τῶν ἀγνοούντων.
εἰ γε μὴν ἐθέλοιεν τινες καὶ τούτων, ὅσοι διδασκάλων ἀπο-
20 ροῦσιν, ἐντυγχάνειν ἐπιμελῶς τοῖς σαφῶς τε καὶ κατὰ
διέξοδον, ὁποῖαν ἡμεῖς ποιοῦμεθα, γεγραμμένοις, διήσονται
μεγάλως, καὶ μάλιστα· ἐὰν πολλάκις ἀναγινώσκων αὐτὰ μὴ
ὀκνῶσιν.

Cap. II. Εἰκότως μοι δοκοῦσιν οἱ πλείστοι τῶν ἱατρῶν 25
ἀπὸ πυρῶν ἄρξασθαι τῆς προκειμένης διδασκαλίας, ἐπειδὴ
πολυχρηστούτατόν ἐστι τοῦτο τὸ σπέρμα τοῖς Ὁ' Ἑλλησιν

1 καὶ ψαθυρότητα add. *P* et fragilitatem *M*, om. v || 3 ὥστε] οὕτως *P* οὕτως ὥστε *A* ita ut *M* || 4 ἔξεις *P* ἔχεις v || 5 αὐτοῦ scripti: ad cognitionem virtutis ipsius *M* αὐτῶν *Pv* || 7 δὲ] ἐὰν μὴ *P* si determi-
nata experientia *M* || 10 τούτων *P* horum *M*, om. v || καὶ *PA* δὲ v et
ei *M* || λόγος ἐστὶν ἡ ἔσσεσθαι v || 11 δεησόμεθα *P* poterimus *M* ||
13 ἀσκήσις τε scripti: τε ἀσκ. *Pv* || 15 οἱ πολλοὶ καλῶς *P* καλ. οἱ π. v mihi
multi bene *M* || 17 γενέσθαι δύνασθαι *P* γιγνόμενον ἰδέσθαι v γιγνό-
μενον γίνεσθαι *A* posse fieri *M* || 19 post προμεμαθηκότων add. καὶ
προεγνωκότων *P*, om. v *M* || 23 μεγάλα *P* || 25 Περὶ πυρῶν add. *P* || voca-
bula Εἰκότως μοι δοκοῦσιν οἱ πλείστοι τῶν ἱατρῶν post πλείστοις trans-
pos *P* || 27 πολυχρηστούτατόν scripti: πολυχρησιμώτατον καὶ πολυχρηστού-
τατόν v πολυχρησιμώτατον *P* (omissis καὶ πολυχρηστούτατον verbis)

ἅπασι καὶ τῶν βαρβάρων τοῖς πλείστοις. εἰσὶ δ' αὐτῶν 481
 τροφιμώτατοι μὲν οἱ πυκνὴν καὶ πεπιλημένην ἔχοντες δλην
 ἑαυτῶν τὴν οὐσίαν, ὥς μόλις ὑπὸ τῶν ὀδόντων διαιρεῖσθαι
 πλείστιν γὰρ οἷοι τροφήν διδῶσι τοῖς σώμασιν ἐξ ὄγκου
 5 βραχείος, ὥς γ' οἱ ἐναντίοι τοῦτοις, ῥαδίως μὲν ὑπὸ τῶν
 ὀδόντων θραύμενοι, μετὰ δὲ τὴν θραύσιν ἀραιοὶ καὶ χαῦνοι
 φαινόμενοι, βραχεῖαν διδῶσι τροφήν ἐξ ὄγκου πολλοῦ. εἰ
 δὲ καὶ στήσαι βουλήθειας ἑκατέρων ἴσον ὄγκον, εὐρήσεις
 βαρυντέρους πολλῶ τοῦς πυκνοῦς. οἷοι δ' εἰσὶ καὶ τῇ χροῇ
 10 τῶν χιόνων ξαιθότεροι. βαρυνίζειν δὲ χρή τὴν φύσιν
 αὐτῶν οὐχ ἀπλῶς ἐπισκοποῦντας τὴν ἔξωθεν ἐπιφάνειαν,
 ἀλλὰ καὶ διαιροῦντας καὶ θραύοντας, καθάπερ εἴρηται·
 πολλοὶ γὰρ ἔξωθεν ὑπύξανθοι τε καὶ πυκνοὶ φαινόμενοι τὰ
 ἔνδον ἑαυτῶν ὠφθησαν ἀραιοὶ τε καὶ χαῦνοι καὶ λευκοί.
 15 πλείστον οὖν οἷοι πίτυρον ἔχουσι, καὶ εἰ τις αὐτῶν ἀλε-
 σθέντων ὑποσείσας τὸ λεπτότατον ἄλευρον ἄρτους ἐκ τοῦ
 λοιποῦ ποιήσας τοῦς πίτυρίας ὀνομαζομένους, ὀλιγοτρόφων
 μὲν αὐτῶν πειράσεται, περίττωμα δ' ἐργαζομένων ἐν τῇ
 γαστρὶ πολὺ καὶ διὰ τοῦθ' ὑπερχομένων ῥαδίως. ἅμα δὲ
 20 καὶ διὰ τὸ ῥυπτικῆς μετέχειν δυνάμεως τὸ πίτυρον εἰκότως 482
 ἢ διαχώρησις αὐτῶν γίνεται ταχεῖα πρὸς τὴν ἑκκρίσιν ἐρε-
 θιζομένων τῶν ἐντέρων. οἱ δ' ἐναντίοι τοῦτοις εἰσὶ μὲν
 ἀκριβῶς καθαροὶ πλείστον ἄγοντες σιαθμὸν ἐτ' ὄγκῳ βραχεῖ,
 διαχωροῦσι δὲ πάντων τῶν ἄρτων βραδύτατα. θεάσῃ γε
 25 μὴν καὶ τὸ σταῖς αὐτῶν γλίσχρον ἱκανῶς, ὥς ἐπὶ πλείστον
 ἔλκεσθαι μὴ διασώμενον, ὃ τερ ἰδιὸν ἐστὶ γλίσχρου σώματος.
 εἰκότως τοίνυν οἷοι μὲν καὶ ζύμης πλείονος χρῆζουσι καὶ
 μαλαχθῆναι θέονται μᾶλλον καὶ οὐκ εὐθὺς μετὰ τὴν ζύμην
 ἢ τὴν μάλαξιν ὀπιᾶσθαι· τοῖς πίτυρίαις δ' ἀρκεῖ καὶ ζύμη
 30 βραχεῖα καὶ μάλαξιν ἀσθενῆς καὶ χρόνος ὀλγος. οὕτω δὲ

1 εἰσὶ δ' — ὄγκου πολλοῦ exc. Orib. I 1, 6 (t. I p. 5) || 2 πυκνὴν
 P Orib. πυκνοὶ v || 3 ἑαυτῶν add. P Orib., om. v || μόλις P Orib. μόγεις
 v || 5 ὥς γε add. P sicut M, om. v || 9 καὶ add. PA, om. v || χροῇ P ||
 11 ἐπισκοποῦντας P || 12 διαιροῦντας P || θραύοντας P || 15 οὖν τε P ||
 εἰ τις — ὀνομαζομένους exc. Orib. IV 1, 3 (t. I p. 256) || 16 ὑποσείσας P ||
 20 δυνάμεως P οὐσίας v absteraina virtute M || 24 βραδύτατα P βρα-
 δύτερον v tardissime M || 25 ἱκανῶς γλίσχρον P || 27 ζύμης — πρόσθην
 exc. Orib. IV 1, 4—6 (t. I p. 256—57) || 28 πάντων ante μᾶλλον add. v
 om. P Orib. || 29 ἢ P καὶ v aut M || πίτυροις P

καὶ τῆς ὀπτήσεως μακροτέρας μὲν οἱ καθαροί, βραχυτέρας
 δ' οἱ πιτυρίαι δέονται. τὸ μεταξὺ δὲ τῶν καθαρωτάτων
 καὶ ὑνυπαρωτάτων οὐκ ὀλίγον ἐστὶ πλάτος ἐν τῷ μᾶλλον τε
 καὶ ἥτιον, ἐνίων μὲν καθαρῶν, ἐνίων δὲ ὑνυπαρῶν ὀνομαζο-
 μένων καὶ κατ' ἀλήθειαν ὄντων. ἔστι δὲ τι καὶ μέσον
 483 ἀκριβῶς αὐτῶν εἶδος ἄριον οἱ αὐτότιτροι προσαγορευόμενοι·
 συγκομιστοὺς δ' αὐτοὺς ἐκάλουν οἱ παλαιοὶ τῶν ἱατρῶν.
 διτι μὲν οὖν ἐξ ἀδιακρίτων ἀλεύρων οὗτοι γίνονται, μὴ
 διαχωριζομένου τοῦ πιτυρώδους ἀπὸ τοῦ καθαροῦ, πρόδηλον.
 ἐντεῦθεν γοῦν αὐτοῖς ἔθεντο καὶ τὰς προσηγορίας, αὐτο-
 πύρους μὲν, ἐπεὶ περ ὅλος αὐτὸς ὁ πυρὸς ἀδιακρίτως ἀρτο-
 ποιεῖται, συγκομιστοὺς δ', διτι συγκομίζεται σκευαζομένων
 αὐτῶν ἅπαν ἀδιάκριτον τὸ ἄλευρον. ἀλλὰ καὶ αὐτῶν τού-
 των ἐν τῷ μέσῳ δοκούντων ἀκριβῶς τετάχθαι τῶν τ' ἐκ
 τοῦ πιτύρου καὶ τῶν ἄκρως καθαρῶν ἄριων οὐ σμικρὰ
 15 διαφορὰ παρὰ τὴν τοῦ πυροῦ φύσιν ἐστίν. ἐκ μὲν γὰρ τῶν
 πυκνῶν πυρῶν καὶ βαρέων ἀμείνουσ, ἐκ δὲ τῶν χαίνων τε
 καὶ κούφων ἄριοι φαιλότεροι γίνονται. καὶ παρὰ γε τοῖς
 Ῥωμαίοις, ὥσπερ οὖν καὶ παρὰ τοῖς ἄλλοις σχεδὸν ἅπανι,
 ὧν ἄρχουσιν, ὁ μὲν καθαρῶτατος ἄριος ὀνομάζεται σιλιγνί-
 20 τής, ὁ δ' ἐφεξῆς αὐτῷ σεμιδαλίτης. ἀλλ' ἡ μὲν σεμιδαλὶς
 Ἑλληνικὸν τε καὶ παλαιὸν ὄνομα ἐστίν, σίλιγνις δ' οὐχ Ἑλ-
 484 ληνικὸν μὲν, ἐτέρως δ' αὐτὴν ὀνομάζειν οὐκ ἔχω. τρισιμώ-
 τατος μὲν οὖν ὁ σιλιγνίτης αὐτῶν, ἐφεξῆς δ' ὁ σεμιδαλίτης,
 καὶ τρίτος ὁ μέσος τε καὶ συγκομιστός, ὁ καὶ αὐτοπυρίτης·
 25 ἐφ' ᾧ τέταρτον ἐστὶ τὸ τῶν ὑνυπαρῶν εἶδος, ὧν ἔσχατος ὁ
 πιτυρίας, ὃς δὴ καὶ ἀτροφώτατος ἐστὶ καὶ μάλιστα τῶν
 ἄλλων ὑπέρχεται κατὰ γαστέρα. περὶ θῆναι δ' ἄριστοι τῶν
 ἄριων εἰσὶν οἱ μάλιστα ἐξυμωμένοι καὶ κάλλιστα τετριμμένοι,
 ἀπὸ συμμέτρου πυρὸς ἐν κλιβάνῳ τὴν ὀπτησιν ἐσχηκότες.
 30 τὸ μὲν γὰρ πλεῖον πῦρ εὐθύς ἐν τῇ πρώτῃ προσβολῇ τὴν

3 καὶ P τε καὶ v || 4 μὲν] δὲ P || 6 ἄριων om. Orb., glossesma
 videtur || 7 συγκομιστοὺς PA συγκομιστοὺς v || 14 τῶν ἐν τῷ μέσῳ P ||
 15 ἄριων] ὄντων P || μικρὰ P || 21 αὐτῷ scripsi: αὐτῶν P || ἀλλ' ἡ μὲν
 σεμιδαλὶς om. P || 22 τε] δὲ P || ὄνομα ἡ σεμιδαλὶς ἐστίν P || σιλιγνίς
 v || 25 vocabula δ καὶ αὐτοπυρίτης non habet M, spuria videntur || 28 ἄρι-
 στοι post εἰσὶν colloc. P || 29 καὶ κάλλιστα τετριμμένοι om. M || 30 καὶ
 τὴν ὀπτησιν ἐσχηκότες post τετριμμένοι colloc. P et qui assationem
 habuerunt a commensurato igne in clibano M

ἐκτός ἐπιφάνειαν περικαῖον ἀποστρακίζει, καὶ συμβαίνει
κατ' ἄμψω μοχθηρὸν γίνεσθαι τὸν ἄρτον, ὥμῳ μὲν καὶ
ἀκατέργαστον ἔχοντα τὸ ἔνδον, ὑπερωπτημένον δὲ καὶ ξηρὸν
καὶ ὁστρακῶδες τὸ ἔξω· τὸ δ' ἔλαττον τοῦ συμμέτρου πῦρ
5 οὐ κατεργάζεται καλῶς τὸν ἄρτον, ἀλλ' ὥμότερον ἀπολείπει
καὶ μάλιστα τὸ ἔνδον ἅπαν. ὅσοι δ' ἂν ἐν συμμέτρῳ πυρὶ
πλείονι χρόνῳ δι' ὅλων ἐαντιῶν ὁμαλῶς ὀπιτηθῶσιν, οὗτοι
καὶ πέττονται κατὰ τὴν γαστέρα, κάλλιστα καὶ πρὸς τὰς 485
ἐξῆς ἐνεργείας, ὅσαι μετὰ τὴν πέψιν εἰσὶν, ἐπιτηθειότατοι
10 γίνονται. χεῖριστοι δὲ δηλονότι τῶν ἄριων εἰσὶν, ὅτοις
οὐδὲν τῶν προειρημένων ἐπάρχει. τῶν δ' ἄκρων ἐν αὐτοῖς
ἀρετῇ τε καὶ κακίᾳ διωρισμένων οὐδὲν ἐστὶ χαλεπὸν αὐτοῖς
τινὶ καὶ χωρὶς ἡμῶν ἐπινοεῖν ἐνίοις μὲν τῶν ἄρτων ἐγγὺς
εἶναι τῶν ἀρίστων ἢ χειρίσιων, ἐνίοις δ' ἀποκεχωρηκέναι
15 πορρωτέρω καὶ τινὰς ἄλλους, ὥς εἴρηται, κατὰ τὸ μέσον
ἀμφοῖν τετάχθαι. καθάπερ οὖν ἐπὶ τοῦ μέλιτος ἐμπροσθεν
ἐλέγομεν οὐχ ἁπλῶς ἀποφαίνεσθαι δεῖν ἀγαθὸν ἢ φαῦλον
εἶναι πρὸς ὑγίειαν, ἀλλὰ ψλεγματικῇ μὲν ἰσχύει, τουτέστιν
θυγροτέρᾳ τε καὶ ψυχροτέρᾳ τῆς εὐκράτου, χρήσιμον ἐπάρχειν
20 αὐτὸ κἂν εἰ ψυχροτέρα δὲ μόνον εἴη τις ἄνευ πολλῆς
ἰγρότητος ἢ ἐγροτέρᾳ ἄνευ πολλῆς ὀξείας, οὐ μὴν ταῖς γε
θερμαῖς κράσεσιν οὐδὲ τούτων ἐστὶ μᾶλλον ταῖς θερμαῖς τε
καὶ ξηραῖς ἀρμότειν αὐτό, οὕτω καὶ τῶν ἄρτων ἀθλητῇ
μὲν ἐπιτήδειος ὁ μήτε πᾶν καλῶς ὀπιτημένος μήτε ζύμην
25 ἔχων πολλήν, ἰδιώτῃ δὲ καὶ πρεσβύτῃ ὁ κάλλιστα μὲν 486
ὀπιτημένος ἐν κλιβάνῳ, ζύμης δὲ μετέχων πολλῆς, ὃ γε
μὴν τελῶς ἄζυμος οὐδενὶ χρήσιμος. εἰ δὲ καὶ τυροῦ προσ-
λάβοι, καθάπερ ἐν τοῖς ἀγροῖς παρ' ἡμῖν εἰώθασιν σκευάζειν
ἐορτάζοντες, οὗς αὐτοὶ προσαγορεύουσιν ἄζυμους, ἐτοίμη
30 βλάβη πάνσι, κἂν ἰσχυρότατοί τινες ᾧσιν τὴν ἔξιν τοῦ
σώματος οἴοιτο οἱ γενναιότατοι τῶν θεριστῶν τε καὶ τῶν

4 post ὁστρακῶδες repet. ἔχοντα v, om. PM || πῦρ] πυρὸς P ||
8 τὴν om. P || κάλλιστα] μάλιστα P || 10 δηλονότι post εἰσὶν colloc. v ||
12 τε καὶ P καὶ v, || αὐτῶν PA || 17 ἐλέγομεν P εἰρήκαμεν v || 18 ὑγίειαν
scripsi: ὑγείαν P v || 19 εἰς P τοῦ v || 20 αὐτῶν P || κἂν εἰ v καὶ εἰ P
et utique si M || 22 τε] γε P || 23 post ἄρτων add. αὐτῶν P || athletae
quidem et iuveni idoneus M || 26 ὀπιτημένος add. PA, om. v, qui
maxime quidem coctus in clibano M || δε] τε P || 31 οἴοιτο scripsi:
οἴοντο P v quales quidem M || τε P, om. v

σκαπανέων εἰσὶν· οὗτοι γὰρ δρῶνται καὶ τῶν βαρέων ἀθλη-
 τῶν μᾶλλον πέττοντες τοὺς ἀζύμους ἄριτους ὥσπερ γε καὶ
 κρέα βόεια καὶ τράγεια. τί γὰρ ἐστὶ δεῖ μεμνησθαι προβα-
 τείων ἢ αἰγείων ἐπὶ τούτοις; ἐν Ἀλεξανδρείᾳ δὲ καὶ τὰ
 τῶν ὄνων ἐσθίουσιν· εἰσὶ δ' οἱ καὶ τὰ τῶν καμήλων· εἰς
 γὰρ τὴν πέψιν αὐτῶν συντελεῖ μὲν τι καὶ τὸ ἔθος, οὐχ
 ἥκιστα δὲ καὶ ἡ βραχύτης τῶν προσφερομένων καὶ ἡ τοῦ
 σώματος ὁλοῦ κένωσις ἐξ ἀνάγκης ἐπομένη τοῖς δι' ὅλης
 ἡμέρας ταλαιπωροῦσι κατὰ τὰς οἰκείας ἐνεργείας. ἀναρπά-
 ζουσι γὰρ αἱ κεναὶ σάρκες ἐκ τῆς γαστρὸς οὐ μόνον ἡμί- 10
 487 πετιον ἀλλὰ καὶ παντιάπασιν ἀπεπιον ἐνίστε χυμόν, διὰ
 ἐπὶ σιτοῖς ποτιῶσι· καὶ διὰ τοῦτο νόσους χαλεωτάτας
 δυστερον οὗτοι νοσοῦσι καὶ πρὸ γήρως ἀποθνήσκουσι. καὶ
 ταῦτ' ἀγνοοῦντες οἱ πολλοὶ μακαρίζουσιν αὐτῶν τὴν ἰσχὴν
 τοῦ σώματος δρῶντες ἐσθιοντάς τε καὶ πέττοντας, ὃ μηδεὶς 15
 ἡμῶν δύναται προσενέγκασθαι καὶ πέψαι. ἐπεὶ δὲ καὶ τοῖς
 πολλὰ ταλαιπωροῦσιν ἔτνοι βαθύτατοι γίγνονται καὶ τοῦτ'
 αὐτοῖς μειζόνως πρὸς τὰς πέψεις συντελεῖ, διὰ τοῦθ' ἦττον
 ὑπὸ τῶν μοχθηρῶν ἐδεσμάτων βλάπτονται· εἰ δ' ἀναγ-
 κάσαις αὐτοὺς ἀγρυπνήσαι πλείοσιν ἐφεξῆς νυκτίν. αὐτίκα 20
 νοσοῦσιν. ἐκείνοι μὲν οὖν ἐν τούτῳ μόνον ἀγαθὸν ἔχουσιν
 εἰς πέψιν τῶν μοχθηρῶν ἐδεσμάτων· οἱ δ' ἀθληταὶ τροφάς
 μὲν εὐχυμοτάτας λαμβάνουσιν, ἀλλὰ παχείας τε καὶ γλίσχρας
 οἷ γε βαρεῖς αὐτῶν· ὀνομάζουσι δ' οὕτω μάλιστα μὲν τοὺς
 παλαιστάς, ἥδη δὲ καὶ τοὺς παγκρατιαστάς τε καὶ πύκτας. 25
 ἐπεὶ γὰρ ἡ παρασκευὴ πᾶσα πρὸς τοὺς ἀγῶνας αὐτοῖς ἐστίν,
 ἐν οἷς ἐνίστε δι' ὅλης ἡμέρας παλαίειν ἢ παγκρατιάζειν
 488 ἀναγκάζονται, διὰ τοῦτο δέονται καὶ τροφῆς δυσφθάρτου τε
 καὶ δυσδιαγορίτου. τοιαύτη δ' ἐστὶν ἡ ἐκ τῶν παχέων καὶ
 γλίσχρων χυμῶν· ὅποια μάλιστα ἐστὶν ἡ τ' ἐκ τῶν χοιρέων 30
 κρεῶν καὶ τῶν ὡς εἴρηται σκευαστῶν ἄριτων, οὐσπερ οἱ
 νομίμως ἀθλοῦντες ἐσθίουσι μόνοι. καὶ εἴτερ' ἰδιώτης

ὁ post ὄνων add. κρέα v, om. P || 6 τι om. P || 17 πολλὰ scripsi:
 πολλοῖς P v his qui multum laborant M || ταλαιπωροῦσιν P ταλαιπωρη-
 θείσιν v || βαθύτατοι P βαρύτεροι v || τοῦτ' || 20 ἀναγκάσαις
 P ἀναγκάσεις v || 23 ἀλλὰ καὶ P || παχείας τε P παχείας A παχεῖς v ||
 26 γὰρ || περ P quoniam enim M || 28 καὶ P, om. v || 29 ἐκ P, om.
 v || 30 ἐκ τῶν τῶν ἐκ P || 31 ὅπερ P quae quidem sola comedunt qui
 legitime athletizant M

ἀγύμναστος ἐν τῇ αὐτῇ τροφῇ διατρίψει, νοσήσει τάχιστα νόσημα πληθωρικόν, ὥσπερ γε καὶ εἰ γυμναζόμενος ἀνδρῶπος ἐπὶ λαχάνοις καὶ χυλῷ πτισάνης διατρώτο, καταφθείρειεν ἂν ἐν τάχει καὶ τραχώσειε τὸ πᾶν σῶμα, χυμὸς δὲ πλεονάζει ἐκ τῶν τοιούτων ἄρτων, οἷς ἐρην χρησθαι τοὺς ἀθλητάς, εἴ τις ἡμῶν τῶν πολλῶν ἐσθίει, παχύς καὶ ψυχρός, ὅποιον ἰδίως ὀνομάζειν εἰθίσμεθα τὸν ὥμόν. ἔστι μὲν οὖν καὶ ὁ τοῦ φλέγματος χυμὸς ὥμος τε καὶ ψυχρός, ἀλλ' οὐ παχύς, ὥς ἂν ὑγρότητα τε πολλὴν ἔχων καὶ πνεῦμα φυσώδες·
 10 ὁ δ' ὥμος [χυμὸς] ἰδίως ὀνομαζόμενος τοιοῦτός ἐστιν, ὅποιον φαίνεται τὸ τοῖς οὖροις ὑφιστάμενον ἐνίοτε πύρ παραπλήσιον. ἀλλὰ δυσώδες μὲν ἔστι καὶ γλίσχρον τὸ πύον, ὁ δ' ὥμος χυμὸς ἔοικεν αὐτῷ κατὰ τε τὸ πάχος καὶ τὴν χροάν 489 μόνον οὔτε δυσώδης ὢν οὔτε γλίσχρος. οὐ μὴν τοῖς γε πυρέττουσιν ἐξ ὥμῶν πλήθους μόνοις ὑφίσταται τοῖς οὖροις, ὅποιον εἶπον, ἀλλὰ καὶ τοῖς ὑγιαίνουσιν, ὅσοι ταλαιπωροῦντες σιτία σκληρὰ καὶ δυσκατέργαστα προσγέρονται. περὶ μὲν οὖν τῶν ἄλλων αὐθις εἰρήσεται, περὶ δὲ τῶν ἄρτων, ἐπειδὴ περὶ τούτων προὔκειτο πρῶτον διελθεῖν, εἰπωμεν ἤδη πρὸς
 20 τοῖς εἰρημένοις καὶ ταῦτα. κάλλιστοι μὲν αὐτῶν εἰσιν οἱ κλιβανίται, καὶ ὅν εἰρηται τρόπον ὠπτημένοι τε καὶ παρασκευασμένοι πρὸς τὴν ὀπτησιν· ἐφεξῆς δ' αὐτῶν οἱ ἱπνίται, τὴν αὐτὴν ἐσχηκότες δηλονότι παρασκευὴν· ἐπεὶ δ' οὐχ ὁμοίως ὀπτῶνται τὰ διὰ βράδους τοῖς κλιβανίταις, διὰ τοῦτ' αὐτῶν ἀπολείπονται. οἱ δ' ἐπὶ τῆς ἐσχάρας ὀπτηθέντες ἢ κατὰ θερμὴν τέφραν ἢ τῷ τῆς ἐστίας ὀστράκῳ καθάπερ κλιβάνῳ κεχρημένοι μοχθηροὶ πάντες εἰσὶν ἀνωμάλως διακείμενοι· τὰ μὲν γὰρ ἐκτὸς αὐτῶν ὑπερώπτηται,

1 τῇ αὐτῇ] τοσαύτῃ P talī diaeta, usus fuerit M || 3 διατρίπει P || 5 post οἷς add. δεῖν P || 6 ante παχύς add. γίνεται v om. P || 7 ὥμόν χυμὸν v qualem proprie crudum consuevimus nominare M, ὥμόν P || 8 ὁ add. PA om. v || 9 φυσώδες πνεῦμα P || 10 χυμὸς delendum videtur; M exhibet; qui autem crudus proprie nominatur || 12 ἀλλὰ καὶ P || 13 χυμὸς add. P, om. v, crudus autem humor M || 15 συνίσταται μόνοις P || 16 καὶ add. P, om. v || ταλαιπωροῦντες P ταλαιπωρούμενοι v || 17 σιτία om. M || 19 ἡμᾶς ante διελθεῖν add. v, om. PM || 20 ante εἰρημένοις add. παρ' ἡμῶν v, om. PM || κάλλιστοι — ὥμος ex Orib. I 8, 4 (t. I p. 23) || 27 πάντες P Orib. πάντως v || 28 ὑπερώπτηται Orib. ὑπεροπτάται Pv superassata sunt M

τὰ δὲ διὰ βάθους ἐστὶν ὡμά. τοῖς δ' ἐγκρηγίαις ὀνομαζο-
 μένοις ἀπὸ τοῦ κατὰ τὴν τέφραν ἐγκρυβέντας ὀπιᾶσθαι
 490 προσδίδωσί τι καὶ ἡ τέφρα μοχθηρόν· ὥστε κινδυνεύουσιν
 οὗτοι ἀπάντων ἄρτων εἶναι χεῖριστοι κατὰ γε τὴν τῆς
 ὀπιτήσεως ἰδέαν ἐπὶ πᾶσι τοῖς ἄλλοις ὡσαύτως προὔπαρ-
 χουσιν. δεῖ γὰρ ἐκάστοτε περὶ τῶν προκειμένων ἀκούειν
 οὕτως, ὡς κατ' ἐκεῖνα μόνον ἐξηλλαγμένων τῶν παραβαλ-
 λομένων ἀλλήλοις· ὡς εἰ γε κατὰ πολλοὺς τρόπους διαφέ-
 ροντα παραβάλλοιτο, τὰ καθ' ἑκαστον αὐτῶν ἰδίᾳ λελεγμένα
 πάνθ' ἔξουσιν ἡθροισμένα. περὶ μὲν οὖν τῆς κατ' ἄρτους 10
 διαφορᾶς αὐτάρκως εἰρηται.

Cap. III. Περὶ δὲ τῶν ἄλλων πεμμάτων, ὅσα σκευά-
 ζουσιν ἐξ ἀλεύρου πυρίνου, καιρὸς ἂν εἴη λέγειν. οἱ μὲν
 οὖν ταγηνῖται παρὰ τοῖς Ἀττικοῖς ὀνομαζόμενοι, παρ' ἡμῖν
 δὲ τοῖς κατὰ τὴν Ἀσίαν Ἑλλήσι τηγανῖται σκευάζονται δι' 15
 ἑλαίου μόνου. βάλλεται δὲ τὸ μὲν ἔλαιον [μόνον] εἰς τηγανον
 ἐπικείμενον ἀκάπνῳ πυρί, καταχεῖται δ' αὐτῷ θερμοανθέντι
 τὸ τῶν πυρῶν ἄλευρον ὕδατι δεδευμένον πολλῷ. διὰ ταχέων
 491 οὖν ἐψόμενον ἐν τῷ ἐλαίῳ συνίσταται καὶ παχύνεται παρα-
 πλησίως ἄταλῷ τυρῷ τῷ κατὰ τοὺς ταλάρους τηγνυμένῳ. 20
 τηγνυμένα δ' ἤδη καὶ στρέφουσιν οἱ σκευάζοντες αὐτό, τὴν
 μὲν ἀνωθεν ἐπιφάνειαν ἐργαζόμενοι κάτωθεν, ὡς ὁμιλεῖν
 τῷ τηγάνῳ, τὸ δ' αὐτάρκως ἠψημένον, δ' ἀνωθεν ἦν πρό-
 τερον, εἰς ὕψος ἀνάγοντες, ὡς ἐπιπολῆς εἶναι, κάπειδ' ἂν
 ἤδη καὶ τὸ κάτω παγῇ, στρέφουσιν αὐτὸς αὐτὸ δὲς που καὶ 25
 τρίς, ἄχριπερ ἂν ὅλον ὁμαλῶς αὐτοῖς ἠψησθαι δόξῃ. εὐ-
 δηλον οὖν, οὐκ παχύχυμόν τε τοῦτ' ἐστὶ καὶ σταλτικὸν γα-
 στροδὸς καὶ χυμῶν ὡμῶν γεννητικόν. διὸ καὶ τινες αὐτῷ
 μινύουσιν μέλιτος, εἰσὶ δ' οἱ καὶ τῶν θαλαττίων ἁλῶν. εἴη
 δ' ἂν ἤδη τοῦτό γε πλακοῦντός τι γένος ἢ εἶδος ἢ ὅπως 30

2 ὡς ἀπὸ PA || 3 προσδίδωσι P || 5 post ὡσαύτως add. καὶ v,
 om. P || 7 ἐκεῖνα P || 9 παραβάλλοιτο scripsi: παραβάλλοι P παραβdl-
 ληται v si., comparentur M || 10 ἔχουσιν P; locus non integer esse
 videtur || 12 Περὶ πεμμάτων add. P περὶ πεμμάτων ἦτοι πυρίνου add.
 A || 13 οἱ μὲν — πάντα exa. Orib. I, 7 (t. I p. 18) || 16 μόνον om. Orib., non
 exhibet M || 19 ἂν P Orib. αὐτῷ v || 21 δ' ἤδη] δὴ P || αὐτὸ post στρέ-
 φουσιν colloc. v || ante τὴν μὲν add. αὐτοῦ v || 23 ἠψημένον em. Darem-
 berg ἠψημένον Pv || 26 ἠψησθαι em. Daremberg || 29 θαλασσίων Pv

ἀν' ὀνομάζειν ἐθέλης, ὥσπερ γε καὶ ἄλλα πολλὰ πλακοῦντων
εἶδη συντιθέασιν αὐτοσχεδίως οἳ τε κατ' ἀγρὸν ἀνθρώποι
καὶ τῶν κατὰ πόλιν οἱ πενέστατοι. τοιγαροῦν καὶ ὅσα διὰ
κλιβάνου τῶν ἀζύμων πεμμάτων ὀπτῶσιν, εἴτ' ἀφελόντες
ἐμβάλλουσιν εὐθέως εἰς μέλι θερμόν, ὥς δέξασθαι δι' ὧν
ἐαντῶν αὐτό, καὶ ταῦτα πλακοῦντός τι γένος ἐστὶ καὶ τὰ 492
διὰ τῶν ἱγρίων σκευαζόμενα μετὰ μέλιτος πάντα.

Cap. IV. Αἰττὸν δὲ τῶν ἱγρίων τὸ εἶδος, ἀμεινον μὲν,
δ καλοῦσι θνήματα, φανυλότερον δὲ τὰ λάχανα. πάντ' οὖν,
10 ὅσα διὰ τούτων τε καὶ σεμιδάλεως συντίθεται, παχύχυμά
τ' ἐστὶ καὶ βραδυπόρα καὶ τῶν κατ' ἥπαρ διεξόδων τῆς
τροφίης ἐμφρακτικὰ καὶ σπληνὸς ἀσθενοῦς αὐξητικὰ καὶ
λίθων ἐν νεφροῖς γεννητικὰ, τρόφιμα δ' ἱκανῶς, εἰ πεφθείη
τε καὶ καλῶς αἱματωθεῖη. τὰ δὲ σὺν μέλιτι σκευαζόμενα
15 μικτῆς γίγνεται δυνάμεως, ὥς ἂν τοῦ μέλιτος αὐτοῦ λεπτὸν
ἔχοντος χυμὸν ὅσοις τ' ἂν ὀμλήσῃ καὶ ταῦτα λεπτύνοντος.
εἰκότως οὖν ὅσα μέλιτός τε πλεῖον ἐν τῇ σκευασίᾳ προσεί-
ληφε καὶ τὴν εἴησιν ἔσχκε μακροτέραν, ἥτιόν τ' ἐστὶ
βραδυπόρα καὶ χυμὸν γεννᾷ μικτὸν ἐκ λεπτοῦ τε καὶ παχέος,
20 ἥπιατι δὲ καὶ νεφροῖς καὶ σπληνί, τοῖς μὲν ὑγιεινοῖς ἀμείνω
τῶν χωρὶς μέλιτος σκευασθέντων, ἐμφραξέως δ' ἀρχὴν 493
ἔχουσιν ἢ φλεγμαίνουσιν ἢ σκιδρόμενοις οὐδὲν ἥττον ἐκεί-
νων, ἀλλ' ἔστιν ὅτε καὶ μᾶλλον βλαβερά, καὶ πολὺ μάλιστα
πάντων, ὧν γλίσχρον ἱκανῶς ἐστὶ τὸ ἄλευρον. ὁ γὰρ ἐξ
25 αὐτῶν χυμὸς οὐ μόνον ἰσχύμενος ἵναίαι πρόσω διὰ πάχος
κωλύεται, ἀλλὰ καὶ περιπλαττόμενος ἐνδοθεν τοῖς στενοῖς
πέρασι τῶν ἀγγείων ἐμφράττεται δυσσπολύτως. καὶ βάρους
γε τὸ βλαβὲν οὐτω σπλάγχνον αἰσθησὶν τιν' ἐργάζεται τοῖς
πάσχουσι τῆς ἐκ τῶν λεπτυνόντων ἐδεσμάτων τε καὶ πομά-
30 των ἐπικουρίας δεόμενον. εἴρηται δ' ἐτέρωθι κατ' ἐν
γράμμα περὶ τῆς λεπτυνούσης διαίτης. Θώρακά γε μὴν

1 ἐθέλης P ἐθέλεις A ἐθέλεις v || γε P Orib., om. v || πολλὰ P
τινα v alia multa talia M ἄλλα τοιαῦτα Orib. || 3 καὶ γὰρ οὖν Orib. ||
8 Αἰττὸν — ἄλευρον exc. Orib. I 7, 4 (t. I p. 20) || 9 ῥύματα P Orib. ||
φανυλότερον Orib. φανυλότερα Pn || λάχανα PA || 17 πλεονος P || 19 χυμὸν
γεννᾷ μικτὸν P μικτὸν χ. γ. v || 20 ἀμείνω τε καὶ τῶν P || 23 πολὺ P
Orib. πολλῶ v || 24 γλίσχρων P || 26 ἐμπλαττόμενος P circumplasmatus
M || ἐν τοῖς P || 28 τινα add. P, om. v || τοῖς om. P || 31 Θώρακα
— σκευασθέντων exc. Orib. I 7, 5 (t. I p. 21)

οὐδὲν οὐδὲ πνεύμονα βλάπτει τῶν οὐτιω σκευασθέντων.
ἀλλὰ περὶ μὲν τῶν τὸν παχὺν καὶ γλίσχρον χυμὸν γεννών-
των ἐδεσμάτων εἰρήσεται καὶ αὐτοῖς· ὁ δὲ νῦν ἐνεστικῶς
λόγος ἀξιοῖ σε τᾶλλα διὰ μνήμης ἔχειν, ἃ μέχρι δεῦρο
διήλθον, καὶ μάλιστα πάντων αὐτῶν ὑπὲρ τῆς τῶν ἄρτων
δυνάμεως, ἐπειδὴ διὰ παντὸς αὐτοῖς χρώμεθα. καὶ χεῖρον
οὐδὲν ἀναλαβεῖν τὰ κεφάλαια τῶν ἐπ' αὐτοῖς ῥηθέντων.
494 ἄριστος μὲν οὖν ἄρτος εἰς ὀγλειάν ἐστιν ἀνθρώπῳ μήτε
νέφ' μήτε γυμναζομένῳ ὁ πλείστον μὲν ζύμης ἔχων, πλείστον
δ' ἄλῳ, ἐπὶ πλείστον δ' ὑπὸ τοῦ τεχνίτου πρὶν ὀπιᾶσθαι 10
κατεργασμένος, ὠπιτημένος δ' ἐν κλιβάνῳ συμμέτρως θερυμῷ,
καθάπερ πρόσθεν εἰρηται μοι. κρίσις μὲν οὖν τοῦ πλείστον
κατὰ τὴν ζύμην τε καὶ τοὺς ἄλλας ἢ γεῦσις ἔστω σοι· τὸ
γὰρ ἤδη λυποῦν ἐν τῇ τούτων πλείονι μίξει μοχθηρόν. εἰς
δσον οὖν ἢ γεῦσις οὐδέπω γνωρίζει τὴν ἐκ τῆς μίξεως 15
ἀριότητα, εἰς τοσοῦτον βέλτιόν ἐστιν αὐξάνειν αὐτῶν τὸ
πλήθος.

Cap. V. Ὅσοι δὲ τὸν πλυτὸν ἄρτον ἐπενόησαν σκευά-
ζειν, ἀτρωφώτερον μὲν εὔρον ἐδεσμα, πεφευγὸς δ' ὡς οἶόν
τε μάλιστα τὴν ἐκ τῆς ἐμφράξεως βλάβην. ἥκιστα γὰρ ὁ 20
ἄριστος οὐτιος ἔχει τὸ παχὺ καὶ γλίσχρον ἀερωδέστερος ἀντὶ
γεωδέστερου γεγονώς. δοῖται δ' ἡ κουφότης αὐτοῦ διὰ τε
τοῦ σιαθμοῦ καὶ τοῦ μὴ δύεσθαι καθ' ὕδατος, ἀλλ' ἐπο-
χεῖσθαι τρόπον φελλοῦ. ἐψόντων δὲ παρ' ἡμῖν ἐν τοῖς
ἀγροῖς πολλῶν ἄλευρον πυροῦ μετὰ γάλακτος ἰστέον καὶ 25
495 τοῦτο τὸ ἐδεσμα τῶν ἐμπλατιτόντων ὑπάρχον. ὥσπερ οὖν
εὐχυμά τε καὶ τρόφιμα πάντ' ἐστὶ τὰ τοιαῦτα τῶν ἐδεσμά-
των, οὐτιω βλάπτει τοὺς διηνεκῶς αὐτοῖς χρωμένους ἐμφρά-
ξεις τε ποιούμενα καθ' ἥταρ καὶ λίθους ἐν νεφροῖς γεννῶντα.

1 οὐδὲν post σκευασθέντων colloc. P |, 5 διήλθε PA || 6 ἐπειδὴ P
ἐπεὶ v || χεῖρόν γε v || 8 ἄριστος — μοχθηρόν exc. Orib. I 8 (t. I p. 22) ||
ἐστιν post οὖν colloc. v || 9 πλείστης μὲν P || πλείστων δὲ P || 10 πρὶν
πλάσασθαι καὶ ὀπιᾶσθαι v || 11 δ' δὲ P τε v || 12 καθάπερ P καθότι
v || μοι add. P, om. v || τοῦ πλείστου] ἐστὶ τοῦ P πλείστου om. A ||
13 τε καὶ P καὶ v || 18 Ὅσοι — φελλοῦ exc. Orib. I 8, 3 (t. I p. 22) ||
21 ὡς ante ἀερωδέστερος add. v, om. PM || 24 τρόπον P τρόπῳ v ||
ἐψόντων — γεννῶντα exc. Orib. I 7, 6 (t. I p. 21) || 25 πολλῶν P Orib.
πολὺ v || πυρῶν P || 26 ὑπάρχον P ὑπάρχειν v; Orib. codd. quinque
praestant ὑπάρχον, Daremberg recepit ὑπάρχειν.

τοῦ μὲν γὰρ ὤμου χυμοῦ προσλαβόντος τὸ γλίσχρον, δταν
αἱ κατὰ τοὺς νεφροὺς διέξοδοι στενότεραι τισιν ἐτάρχῃσι
γύσει, χρονίζον αὐτόθι τὸ παχύτατόν τε καὶ γλισχρότατον
ἔτοιμόν ἐστι γεννῆσαι πῶρον, ὁποῖος τοῖς ἀγγείοις, ἐν οἷς
5 τὸ ἴδιον θερμαίνομεν, ἐπιτρέφεται, καὶ τοῖς λίθοις περι-
πύκννται κατὰ πολλὰ τῶν αἰτιῶν ὑδάτων θερμῶν. συν-
τελεῖ δ' εἰς τοῦτο μάλιστα καὶ ἡ τῶν νεφρῶν αὐτῶν κράσις,
δταν ὅλον πυρῶδες τε καὶ δριμύ τὸ κατ' αὐτοὺς ἢ θερμόν.
ἐκ τούτου δὲ τοῦ γένους εἰσὶ καὶ οἱ τοῖς ἀρθριτικοῖς γεν-
10 νώμενοι πῶροι. ἔπει γὰρ αἰ τὸ περιτεῖδον ἐν τῷ σώματι
πάν εἰς τοὺς ἀσθενεσιτάτους τόπους ἐργάζεται τ' ἐν αὐτοῖς
πάθη κατὰ τὴν αὐτοῦ φύσιν. εἰρήσεται δ' αὖθις ἐν τῷ
περὶ γάλακτος λόγῳ περὶ πάσης αὐτοῦ τῆς χρήσεως, ὥσπερ
γε καὶ περὶ τῶν παχυνόντων ἐδεσμάτων, ἔπειδὴ καὶ ἄλλ' 496
15 αἷτα τῆς τοιαύτης ἐστὶ δυνάμεως.

Cap. VI. Τοῦ γένους τῶν πυρῶν ἐστὶν ὁ χόνδρος
ἱκανῶς τρέφιμόν τε καὶ γλίσχρον ἔχων χυμόν, ἔάν τ' ἐν
ὑδατι μόνον ἐψηθεῖς λαμβάνηται δι' οἰνομέλιτος ἢ οἴνου
γλυκέος ἢ καὶ στυφοντος — ἴδιος γὰρ ἐκάστου καιρὸς τῆς
20 χρήσεως — ἔάν τε τορνηθεῖς μετ' ἐλαίου καὶ ἁλῶν. ἐμ-
βάλλεται δὲ ποτε καὶ ὄξους αὐτῷ. καὶ καλοῦσιν οἱ ἱατροὶ
τοῦ παρασκευασθέντος οἷτω χόνδρον πτισάνης γεγονέναι
τὴν ἄρτησιν. ἔτι οἱ δ' ἐκ χόνδρου πτισάνης τετρᾶσθαι φασὶ

2 τισιν ὑπάρχῃσι P ὥς τισιν ὑπάρχουσαι v strictiores quibus-
dam inextiterint natura M || 3 χρονίζει δ' αὐτόθι P || τὸ om. P || γλισχρό-
τατον P γλίσχρον v || 4 γενέσθαι P || πῶρος τῶν ἀγγείων ὁποῖος P ||
ἐν οἷς P οἷς v || 5 θερμαίνόμενον PA in quibus aquam calefacimus
M || 9 γεννῶμενοι P γενόμενοι v qui in arthriticis generantur pori ||
10 ἔπει post πᾶν colloco. P || αἰ γὰρ P || 11 τ' δὲ P || 12 πάθη P πά-
θος v efficit autem in ipsis passiones secundum ipsius naturam M ||
14 ἄλλ' αἷτα scripsi: ἄλλα τα P ἄλλα τινα v || 16 Τοῦ γένους — ἀρτῶσιν
exo. Orib. 14 (t. I p. 16) || 17 τρέφιμος P τρέφιμόν v sufficienter nutri-
tivum et viscosum hadena M || 18 ἐψηθεῖς P Orib. ἐψηθὲν v || 19 ἐκάστου
P Orib. ἐκαστος v || 20 τορνηθεῖς Orib. τορνωθεῖς P τορνηθὲν v ||
21 ὄξους P Orib. ὄξος v et aliquid aceti M || 22 τοῦ παρασκευασθέντος
οἷτω χόνδρου P Orib. τὸν παρασκευασθέντα τοῦτον χόνδρον v καὶ
λέγουσιν οἱ ἱατροὶ τοῦ π. οἷ. χόνδρου πτισανιστὶ γεγονέναι τ. δ. (pré-
paré à la ptisane) emend. Daremberg; cf. Wellmann, die Fragmente
der sikelschen Ärzte Akron, Philistion und des Diokles von Karystos
S. 165 || 23 χονδρονπισάνης Wellmann

τὸν κάμνοντα. τῶν παλαιῶν δ' ἔνιοι καθάπερ Διοκλῆς
καὶ Φυλότιμος ὀνομάζουσι πτισάνην πυρὶν τὸν οὕτως
ἐσκευασμένον χόνδρον. διὰ τοῦτο καὶ τοῦνομ' αὐτοῦ σπάνιον
ἐστὶ παρὰ τοῖς παλαιοῖς ὥσπερ καὶ τὸ τοῦ σιτανίου· τῇ
γὰρ κοινῇ προσηγορίᾳ τῶν πυρῶν ὀνομάζουσιν αὐτόν. 5
εἴρηται δ' ἐν τῷ περὶ διαίτης Ἱπποκράτους, τοὺς ἐκ τοῦ
χόνδρου κατασκευαζομένους ἄρτους τροφιμωτάτους μὲν εἶναι,
διαχωρεῖν δ' ἦτον· εἴρηται δὲ καί, ὅτι σεμίδαλις καὶ χόν-
497 δρος ἐφ' οὗτος ἰσχυρὰ καὶ τρώφιμα. φυλάττεσθαι τοίνυν προσ-
ῆκει καὶ τούτου τὴν πολλὴν χρῆσιν, οἷς εὐέμφρακτόν ἐστι 10
τὸ ἥπαρ ἢ οἱ νεφροὶ πρὸς τὸ γεννηθῆαι λίθους ἐπιτήδειοι.
μάλιστα δὲ προσέχειν τὸν νοῦν τοῖς σκευαζομένοις ῥοφή-
μασιν ἐκ τοῦ καλουμένου πλυτοῦ χόνδρου. χυλὸς μὲν γὰρ
ἐστὶν οὗτος αὐτοῦ μεμιγμένος ὕδατι, πλείστης δ' ἐψησεως
δεόμενος ἐξαπατᾷ μὲν τοὺς σκευάζοντας ὥς ἀντάρκως 15
ἠψημένος, οὐ μικρῶς δὲ βλάπτει τοὺς νοσοῦντας, οἷσπερ
δὴ καὶ παρασκευάζουσιν αὐτόν· ἐν τάχει γὰρ συνίσταται
καὶ παχύνεται διὰ τὸ κολλώδης εἶναι. χρῆ τοίνυν ὕδατι
πολλῷ μιγνύοντας ἐπ' ἀνθρώπων ἔψειν ἐπὶ πλείστον, ἀνθρώ- 20
κινούοντας, ἄχρως ἂν ἀκριβῶς ἐψηθῇ, τηνικαῦτα δ' ἐπεμ-
βάλλειν ἥδη καὶ τῶν ἁλῶν. τὸ δ' ἔλαιον, εἰ καὶ κατ' ἀρχὰς
εὐθέρως ἐμιμίσχαις, οὐδὲν βλάπτει. ἀλλὰ τοῦτο μὲν ἐν
παρέργῳ λελέχθω θεραπευτικῇ προσήκον, οὐ τῇ νῦν ἐνε-
στώσῃ πραγματείᾳ. τοῖς δ' ὑγιαίνουσιν, ὅταν ποτὲ διὰ
διῆξιν σφοδρὰν γαστρὸς ἢ χολωδῶν πολλῶν διέξοδον ἢ τι 25
τοιούτον δεηθῶσι ῥοφήματος, ἔψοντας ἄχρι πλείστου τὸν

2 Φυλότιμος *H* || 3 τοῦνομα *P* τὸ ὄνομα *v* || 4 σιτανίου *P* || 5 τῶν
πυρῶν *P* τὸν πυρὸν *v* *communī enim appellatione frumenti nominant
ipsum M* || αὐτοῦς *P* || 6 Hipp. de victus ratione II 42 (VI 540 L. I 676
K) || 7 σκευαζομένους *P* || 8 καὶ addidi: dictum est autem et *M* || 9 ἐφ' οὗτος
εὐθέρως *P*; cf. Hipp. l. I. (VI 542 L.) || τοίνυν *P* *τε τοίνυν v* || 10 post
χρῆσιν add. καὶ τοῦτο *v* || εὐέμφρακτον *P* || 11 οἱ *P*, om. *v* || 12 δὲ χρῆ
P δὲ *v* || προσέχειν — βλάπτει *exc.* Orib. IV 1, 12 (t. I p. 258) || 16 ἐψη-
μένος *P* || 18 κολλώδης *P* Orib. κολλώδες *v* || 19 ἀνθρώ- *P* Orib., om. *v*
coquere ad plurimum assidue (συνεχῶς?) moventes *M* || 21 ἀρχὰς *P*
Orib. ἀρχὴν *v* || 22 βλάπτει *P* Orib. βλάπτει *v* nihil laedes *M* || 23 τῇ
νῦν ἐνεστώσῃ πραγματείᾳ *P* τῇ νῦν ἐνεστώει πραγματείᾳ (sic) *A* τῷ ν.
ἐνεστώει πραγματείᾳ *v* || 24 τοῖς δ' ὑγιαίνουσιν — χόνδρον *exc.* Orib. IV
1, 14 (t. I p. 259) || διὰ *P* Orib. κατὰ *v* || 26 δεηθῶμεν *P*

χόνδρον. ὥς γενέσθαι τακερόν, εἰτα ιορυνήσαντας, ὥς ὁμοιωθῆναι πτισάνης χυλῷ διηθημένῳ, τηνικαῦτα διδόναι ῥοφεῖν. ἡ δ' ἄρτυσις ἡ αὐτὴ τῷ πλυτῷ γίνεται χόνδρον.

Cap. VII. Περί πυρῶν ἠψημένων ἐν ὕδατι. Εἰ μὴ
 5 καὶ αὐτοὺς ἔφαγον ποτε πυροὺς οὕτως ἠψημένους, οὐκ ἂν
 ἠλπισά τινα χρειαν γενέσθαι τῆς ἐδωδῆς αὐτῶν. οὔτε γὰρ
 ἐν λιμῷ τις ἐπὶ τοιαύτην ἂν ἀφίκοιτο χρῆσιν, ἐνόν, εἴπερ
 εὐπορεῖ πυρῶν, ἄρτους ἐξ αὐτῶν ποιήσασθαι, παρὰ δεῖπνον
 δέ, καθάπερ ἐρεβίνθους ἐφθούς τε καὶ φρυκτοὺς ἐσθίουσιν
 10 ἐν χρειᾷ τῶν καλουμένων τραγημάτων ἄλλα τέ τινα σπέρ-
 ματα τῶν αὐτῶν τρόπον σκευάζοντες, οὕτως οὐδεὶς προσφέ-
 ρεται πυροὺς ἐφθούς. διὰ ταῦτα μὲν οὖν οὐδ' ἂν ἠλπισά
 τινα πυροὺς ἐφθούς ἐδοκίμασθαι. ἐπεὶ δὲ καὶ αὐτοὺς ἐγώ,
 πορευθεὶς ποτ' εἰς ἀγρὸν οὐκ ἐγγὺς τῆς πόλεως οὕτως μετὰ
 15 δυοῖν μειρακίων τὴν αὐτὴν ἡλικίαν ἀγόντων ἐμοί, κατέλαβον
 ἤδη δεδειπνηκότας τοὺς ἀγροίκους καὶ μελλούσας ἀρτοποι-
 εῖσθαι τὰς γυναῖκας — ἠπόρουν γὰρ ἀρτου —, παραχρημά
 τις αὐτῶν ἐμβαλὼν εἰς χύτραν πυροὺς ἔψησεν, εἰθ' ἡδύνας 499
 ἁλοὶ μετρίοις ἐσθίειν ἡμᾶς ἡξίωσεν. ἐμείλομεν δ' ὥς τὸ
 20 εἰκός ἐτοίμως αὐτὸ ποιήσιν ὠδοιπορηκότες τε καὶ πεινῶντες.
 ἐφάγομεν τ' οὖν αὐτῶν θαυσιλῶς ἡσθιανόμεθα τε κατὰ τὴν
 γαστέρα βάρους, ὥς δοκεῖν ἐγκεῖσθαι πηλὸν αὐτῇ. καὶ
 κατὰ τὴν ὑστεραίαν ἠπεπτηκότες ἀνόμενοι τε δι' ὅλης ἡμέρας
 ἤμεν, ὥς μηδὲν δύνασθαι προσενέγκασθαι, καὶ πνεύματος
 25 φυνώδους μεστοὶ κεφαλαγεῖς τε καὶ βλέποντες ἀχλυνῶδες,
 οὐδὲ γὰρ ὑπεχώρει τι κάτω, ὃ μόνον ἐστὶν ἄχος ἐπὶ ταῖς
 ἀπεψίαις. ἡρώτων οὖν τοὺς ἀγροίκους, εἰ καὶ αὐτοὶ ποτε
 πυρὸν ἐφθὸν ἔφαγον, ὅπως διετέθησαν. οἱ δὲ καὶ πολλάκις

1 post ιορυνήσαντας add. εἰτα ταράξαντας v, om. P Orib. ||
 2 διηθοῦντας P || 3 ῥοφεῖν P Orib. ροφῆν v || 4 ἠψημένων P ἠρημένων
 A || 5 οὕτως P ἐν ὕδατι v frumentum sic elixum M || ἠψημένους P v ||
 6 χρειαν τινὰ P || 7 χρῆσιν v χρειαν P || 8 εὐπορία P || καθάπερ δὲ
 παρὰ δεῖπνον P || 10 τῶν repet. ante τραγημάτων P || ἄλλα τε] καὶ ἄλλα P ||
 12 πυροὺς ἐφθούς P πυρὸν ἐφθόν v, item paulo infra || 15 μειρακίων
 P μειρακίον v || 17 ἠπόρουν γὰρ] ἀποροῦντες P || 18 ἔψησεν P ||
 19 ἡξίωσεν] ἐκέλευσεν P || 20 ἐτοίμως add. P, om. v prompte id facere
 M || 21 αὐτὸν P || 23 τε add. P, om. v || 24 ἡμέρας καὶ νυκτὸς P per
 totum diem M || 26 ἀπεχώρει P || κάτω ἡμῖν P || οἷα εἰκός ἐστὶν pro
 ὃ μόνον ἐστὶν ἄχος P || 27 ἡρώτουν A || 28 ὅπως τε PA

ἔδηδοκέναι κατὰ τὴν αὐτὴν ἀνάγκην ἔφασαν, ἥ καὶ τόθ' ἡμεῖς συνήχθημεν, εἶναι τε βαρὺ καὶ δύσπεπτον ἔδεσμα τοὺς οὕτω σκευασθέντας πυροῦς. ἦν δέ γε τοῦτο καὶ μὴ πειρασθέντας λογίσασθαι πρόχειρον. ὅπου γὰρ οὐδὲ τὸ ἄλευρον αὐτῶν ἐσθιόμενον, ὥς εἶπον ἔμπροσθεν, εὐπετιόν⁶ ἔστιν, εἰ μὴ κατεργασθεῖη δι' ἁλῶν καὶ ζύμης καὶ φρυγάσεως καὶ τρίψεως καὶ κλιβάνου, πῶς οὐκ ἂν τις ἐννοήσῃε τοὺς
600 ἀκατεργάστους ἰσχυροτάτους εἶναι; δύνανται γέ μὴν ἔχουσι μεγάλην, εἰ πεφθεῖεν, οἱ οὕτω βρωθέντες πυροὶ καὶ τρέφοντες ἰσχυρῶς τὸ σῶμα καὶ ῥώμην ἐπίσημον παρεχόμενοι¹⁰ τοῖς τρῶσιν ἐκαστοῖς αὐτοῖς.

Cap. VIII. Περὶ ἀμύλου. Ἐκ τῶν πυρῶν τοῦτο σκευάζεται δύναμιν ἔχον ὁμαλυντικὴν τῶν τετραχυσμένων. ὑπάρχει δὲ κοινὸν τοῦτο τοῦργον ἀπάσαις ταῖς οὐσίαις, δοῦναι ξηραὶ κατὰ τὴν σύστασιν οὕσαι μῆτε στύψιν ἔχουσι μῆτε¹⁵ ὀρμυτήτα μῆτε ἄλλην τινὰ δύναμιν ἐπιφανῆ. καὶ καλοῦσιν αὐτὰς ἀποίους εἰκότως οὕσας τοιαύτας ὥς πρὸς αἰσθήσιν. ἔστι δὲ καὶ ταῖς ὄχραις οὐσίαις τὸ ὑδωρ τοιοῦτον. παραπλήσιον ὅστις τῇ δυνάμει τοῖς πλυντοῖς ἄριοις τὸ ἄμυλον, ἐλάττωνα δὲ τροφὴν διδόν τῷ σώματι τῶν ἄρτων τούτων²⁰ καὶ μὴ θερμαίνουσιν, ὥσπερ οὐδ' ἐκεῖνοι, τῶν ἄλλων ἄρτων θερμαινόντων. τοῖς μὲν γὰρ ἐξ ἔδατος ἡψημένοις πυροῖς οὐδὲ παραβάλλειν αὐτὸ χρή. θερμαίνουσι τε σαφῶς καὶ τρέφουσιν, εἰ πεφθεῖεν, ἰσχυρῶς, οὐδὲ τε δυσπέπτοις, ὥς εἰρηγίται.²⁵

601 Cap. IX. Περὶ κριθῶν. Πολλὴ καὶ τούτου τοῦ σπέριματος ἡ χρεια τοῖς ἀνθρώποις ἐστὶν οὐ τὴν αὐτὴν ἔχοντος δύνανται τοῖς πυροῖς. ἐκεῖνοι μὲν γὰρ θερμαίνουσι γανερῶς,

2 συνηρέχθημεν P συνήχθημεν, v || βαρὺ — πυροῦς exc. Orib. I 4 (t. I p. 16) || 3 πυροῦς om. P || 4 πρόχειρον scripsi; πρόδηλον P promptum ratiocinari M || 5 εἶπον P εἶπομεν v ut dixi M || 8 δύνανται — αὐτοῖς exc. Orib. I 4 (t. I p. 16) || 12 Ἐκ — ἐπιφανῆ exc. Orib. I 6 (t. I p. 17—18) τῶν P, om. v || 17 αὐτάς P et vocant ipsas M, om. v || 18 παραπλήσιον — θερμαίνουσιν exc. Orib. l. l. || 19 τῇ P Orib., qm. v || 20 τε pro δὲ P || διδόν Orib. minus autem alimentum dans corpori M δίδοσι P et codd. Oribasii quattuor || ante ἄρτων add. ἀπλῶν τ, om. P || 21 θερμαίνον Orib. || 23 σαφῶς ante θερμαίνουσι colloc. v || 24 οὐδὲ — εἰρηγίται om. P || 26 καὶ πεισάνης post κριθῶν add. v, om. PA || 28 ἐκεῖνοι — ποιησάμενος exc. Orib. I 10 (t. I p. 25)

τοῦτο δ' οὐ μόνον ἀποκεχώρηκε τοῦ θερμαίνειν, ὥσπερ ἕνα
μεταξὺ τοῦ θερμαίνειν τε καὶ ψύχειν ὄντα, καθάπερ ἄμυλόν
τε καὶ ὁ πλυτὸς ἄρτος, ἀλλὰ καὶ ψυκτικὸν ἔχειν τι φαίνεται
κατὰ πάντας τοὺς τρόπους τῆς χρήσεως, ἐάν τ' ἄρτους τις
⁵ ἐξ αὐτῶν τύχη σκευάσας ἐάν τε πτισάνην ἐψήσας ἐάν τ'
ἄλφιτα ποιησάμενος. ἀποκεχώρηκε δὲ τῆς τῶν πυρῶν
φύσεως καὶ κατὰ τὴν ἰδέαν τῶν χυμῶν, ἣν ἐκάτερον αὐτῶν
ἐργάζεσθαι πέφυκεν. οἱ μὲν γὰρ πυροὶ παχὺν καὶ γλισχρον,
αἱ δὲ κριθαὶ λεπτὸν καὶ ὑπτικὸν ἔχοντά τι γεννώσι χυμόν.
¹⁰ οὐδέποτε μὲν οὖν θερμαίνουνσι τὸ σῶμα κατ' οὐδένα τρόπον
σκευασίας, ὑγραίνουσι δὲ καὶ ξηραίνουσι διαφόρως σκευα-
σθεῖσαι. τὸ μὲν γὰρ ἄλφιτον ἐκ τῆς φρυγέσεως κριθῆς
γενόμενον ἐναργῶς φαίνεται ξηραῖνον. ἡ πτισάνη δ' ὑγραί-
νει, ὅταν γ', ὡς προσήκει, σκευασθῇ, τοντέστιν ὅταν ἐπὶ
¹⁵ πλείστον ἀνοιδέσασα τύχη κατὰ τὴν ἔψησιν. εἴτα μετὰ ταῦτα 502
διὰ μαλακοῦ πυρὸς ἄχρι πολλοῦ χυλωθεῖσα. μίγνυνται δ'
αὐτῇ κατ' ἐκείνον τὸν καιρὸν ὄξος, ὅταν ἀνοιδέσῃ τελέως.
ἐφ' οὗ δ' ἀκριβῶς γενομένης ἐπεμβάλλειν χρὴ τοῖς ἄλλας
λεπτοῦς οὐ πολὺ πρὸ τῆς ἐδώδης. ἔλαιον δ' εἰ καὶ κατ'
²⁰ ἀρχῆς εὐθέως ἐμβάλλοις, οὐ βλάψει τὴν ἔψησιν. οὐ μὲν
ἄλλο τί γε χρὴ μίγνυναι, ὅτι μὴ πρᾶσου βραχὺ τι καὶ ἀνή-
θου, καὶ ταῦτ' εὐθὺς ἐν ἀρχῇ. κάκιον δ' ὁρῶ σκευαζομένην
ὑπὸ πάντων τῶν μαγείρων τὴν πτισάνην· ἐν γὰρ τῇ θύρᾳ
τριβόντες αὐτὴν ὥμην, οὐκ ἐπὶ τοῦ πυρὸς ἔψοντες διαλύουσιν.
²⁵ ἐπεμβάλλουσι δὲ τινες καὶ ἄμυλον χάριν τοῦ δόξαι διὰ τῆς
ἐψήσεως ἱκανῶς κεχλωθῆναι. προσυδεστιάται τ' οὖν εἰκότως
ἡ τοιαύτη γίγνεται καὶ δύσπεπτος ἱκανῶς. δ' δ' οὐκ εἶπον
ἐν τῇ καλῶς γενομένη σκευασίᾳ, προσθεῖναι τρουίχει.
προδιαβρέξαντας ἔδαι τὴν ὥμην πτισάνην ἐπ' ὀλίγον, εἴτ'

2 τε καὶ P καὶ v || ἄμυλος P || 4 πάντα τρόπον P || ἄρτους τις ἐξ
αὐτῶν τύχη P Orib. d. ἐξ αὐτ. τύχ. τις v || 7 τῶν] αὐτῶν P || ἡμῖν
αὐτῶν P || ἡμῖν add. post παχὺν om. P || 9 αἱ κριθαὶ δὲ P || 13 ἡ
πτισάνη — ἐν ἀρχῇ exc. Orib. IV I, 16 (t. I p. 259) || 15 μετὰ ταῦτα om.
P deinde post hoc M || 16 χυλωθῇ Orib. || 17 post τελέως add. ἡ ὅταν
ἐπὶ πλείστον ἀνοιδέσασα τύχη P || 20 ἀρχῆς P Orib. ἀρχὴν v || 21 τι
P, om. v porri modicem aliquid et anethi M || 23 τὴν πτισάνην ὑπὸ
τῶν μαγείρων πάντων v ab omnibus coquis ptisanam M || ἐν τῇ θύρᾳ γὰρ
v || 26 τε οὖν P τε om. v || 29 προδιαβρέξαντας — λέμμα exc. Orib. IV
I, 19 (t. I p. 260)

ἐμβαλόντας θυίρα, τρίβειν χερὴ διὰ τῶν χειρῶν ἔχουσῶν ἐν
 αὐταῖς τι τραχύ, καθάπερ δ' σπάρτος ὀνομαζόμενός ἐστιν,
 ἐξ οὗ πλέκουσιν ὑποδήματα τοῖς ὑποζυγίοις. ὅρος δ' ἔστω
 503 τῆς τρίψεως ἀπορρῦναι τὸ προσκείμενον λέμμα. πτισσο-
 μένης γὰρ τῆς κριθῆς ὁ περικείμενος αὐτῇ χιτῶν λεπτὸς
 οὐκ ἀπορρῦπτεται πᾶς. διὰ τοῦτ' οὖν προβρέχεται καὶ τρί-
 βεται κατὰ τὴν θυίαν. ἐάν δὲ μὴ πᾶν ἀποπέσῃ τὸ ἀχυρῶδες,
 ἢ ἐψηθεῖσα πτισάνη ὑπτικωτέρα μὲν γίνεται, βλάβην
 δ' οὐδεμίαν ἐτέραν λαμβάνει. χειρίστη δὲ σκευασία πτισάνης
 ἐστίν, ὅταν οἱ μάγειροι τρίψαντες αὐτὴν ὥμην ἐν θυίᾳ μεθ' 10
 ὕδατος, εἰθ' ἐψήσαντες ἐπ' ὀλίγον ἐμβάλλωσι τὸ καλούμενον
 ἔψημά τε καὶ σίραιον· ἐνιοὶ δὲ καὶ μέλι καὶ κύμινον ἄμα
 τοῦτοις ἐπεμβάλλουσι, κυκεῶνα μᾶλλον ἢ πτισάνην παρα-
 σκευάζοντες. ἀλλ' ἢ γε καλῶς σκευασθεῖσα ἰὰς ὕψ' ἵπο-
 κράτους εἰρημένας παρέχεται χρεῖας θυμαίνουσί τε καὶ νο- 15
 σοῦσιν ἀνθρώποις. τὸ γὰρ γλίχρασμα, γησίον, αὐτῆς λείον
 καὶ ξυνεχὲς καὶ προσηνές ἐστι καὶ ὀλισθηρὸν καὶ πλαδαρὸν
 μετριῶς καὶ ἀδιψον καὶ εὐέκκριτον, εἰ τι καὶ τοῦτου προσ-
 δέοι, καὶ οὔτε στύψιν ἔχον οὔτε ἀραδον κακὸν οὔτε ἀνοι-
 δίσκεται ἐν τῇ κοιλῇ, ἀνῆδηκε γὰρ ἐν τῇ ἐψήσει, ὅσον 20
 πλείστον ἐπεφύκει διογκοῦσθαι. ταῦτα τοίνυν ἀρκεῖ περὶ
 504 τῆς πτισάνης δυνάμεως εἰρησθαι κατὰ τὴν ἐνεσιῶσαν πραγ-
 ματείαν οὗ θεραπευτικὴν οὖσαν, ἀλλὰ τὰς δυνάμεις μόνας
 τῶν τροφῶν ἐξηγουμένην. ἐν παραδρομῇ δὲ τοῦ λόγου καὶ
 χρειαί τινες αὐτῶν διδάσκονται. 25

Cap. X. Καιρὸς οὖν ἤδη μεταβαίνειν ἐπὶ τὸν περὶ
 τῶν κριθίνων ἀριων λόγον, οὗς σκευάζουσιν οἱ ἀνθρώποι
 παραπλησίως τοῖς πυρίνοις. εἰσὶ δ' οὗ μόνον τῶν πυρίνων,
 ἀλλὰ καὶ τῶν ὀλυρίνων καὶ πολὺ μᾶλλον ἐτι τῶν τιφίνων

1 ἐμβαλόντας A Orib. ἐμβάλλοντας v || 4 προσκείμενον Orib. προ-
 κείμενον P περικ. v propositum lemma M || 6 τε καὶ P || 7 ἐάν δὲ —
 παρασκευάζοντες exc. Orib. IV 1, 20 (t. I p. 260) || 9 λαμβάνει suspectum,
 προστρίβεται Orib.; nocumentum autem nullum aliud accipit M ||
 13 κυκεῶνα P Orib. κυκεῶνα τινα v sikeonem quandam M || σκευάζον-
 τες P || 14 Hipp. de vict. rat. acut. 10 (II 245 L I 113 Kühn.) || 16 αὐ-
 τέης P || 17 ξυνεχὲς P συνεχὲς v || 18 εὐέκκριτόν ἐστι P || 19 post κακὸν
 add. καὶ v || 20 κοιλή Hipp. κοιλίᾳ Po || ὅσον P ὁπόσον v || 21 τοίνυν
 om. P || 23 τῆς om. P || 26 οὖν ἤδη P γοῦν v igitur iam M || 28 εἰσὶ
 δ' — σώμασι exc. Orib. I 10, 2 (t. I p. 25)

ψαθυρώτεροι μῆδὲν ἐν ἑαυτοῖς ἔχοντες ὥσπερ ἐκείνοι
γλίσχρον. εὐδὴλον οὖν, ὅτι τροφήν ὀλίγην παρέχουσι τοῖς
σώμασι καὶ μάλιστα, διὰ τὴν ἐκ φανυλότερων γένωνται κριθῶν,
ἐξ ὧν οὐδὲ τὴν πτισάνην ὁ Ἱπτοκράτης ἐκέλευσε σκευάζειν.
οὐδὲ γὰρ ἀνιάσιν ἐξ ἑαυτῶν τολὺν χυλὸν ἐψόμεναι. κά-
λισται δ' εἶσιν αἱ λευκαὶ μετὰ τὸ πτισθῆναι φαινόμεναι καὶ
τε πυκνότητος ἔχουσαι καὶ βάρους, ὅσον οἶόν τε κριθὰς
ἔχειν. ἀμείνους δὲ δηλονότι καὶ τῶν ἰσχυρῶν τε καὶ ὕσων
αἱ πλήρεις δλαι καὶ περιτεταμένην ἔξωθεν ἔχουσαι τὴν
περιγραφὴν. ἀλλὰ τοῦτο μὲν ἀπάντων σπερμάτων κοινὸν
ἔστω σοι γνῶρισμα, πλὴν εἰ μὴ τι πᾶν σφόδρα ποτὲ
πλείονα τοῦ κατὰ φύσιν ὄγκον ἔχει ἅμα τῷ μαλακώτερά τε
καὶ χαυνότερα γενέσθαι. περιτιωματικὴν γὰρ ὑγρότητα
ταῦτ' ἔχειν ἴσθι καὶ χεῖρω τῶν προειρημένων εἶναι. καὶ
διὰ τοῦτο μετὰ τὴν συγκομιδὴν οὐ προσήκεν αὐτοῖς χρῆσθαι,
καταθέμενον δ' ἐν τόποις ξηροῖς ἔασαι χρόνῳ πλείονι τὸ
μὲν τι διαπνεῖσαι τῆς περιττῆς ὑγρότητος, τὸ δὲ τι περῶναι,
μέχρι περ ἂν ξηραίνόμενα προσσταλῇ μετρίως. ἀπορῶει γὰρ
ἀπάντων φυτῶν τε καὶ σπερμάτων καὶ καρπῶν, ἐπειδὴν συγκο-
μισθέντα κέηται, πρῶτον μὲν ὅσον ἐν αὐτοῖς ὑδατῶδες τε καὶ
λεπτὸν περίττωμα, μετὰ ταῦτα δὲ καὶ αὐτῆς τι τῆς κατὰ
φύσιν ὑγρότητος. ἔνικ' ἂν ξηροτέραν μὲν ἢ προσήκε τὴν
οὐσίαν ἰσχυρῇ, χεῖρω γίγνεται τῶν εἰς ἄκρον εὐεξίας ἡκόντων,
οὐ μὴν ἤδη γ' ἐστὶ μοχθηρὰ παντάπασιν, ἀλλὰ καὶ χρησι-
μώτερα πρὸς ἐνίας διαθέσεις, ὅσαι ξηραίνεσθαι δεόνται· τὰ

1 ἑαυτοῖς P Orib. αὐτοῖς v || 2 τοῖς σώμασι P Orib. τῷ σώματι
v || 4 ὁ Ἱπποκράτης post ὧν collo. v || 5 ἑαυτῶν P αὐτῶν v || κάλλισται
— περιγραφὴν exc. Orib. I 1, 7 (t. I p. 6) || 6 πτισθῆναι] ἐψηθῆναι P ||
7 κριθὰς Orib. κριθῶν Pv hordea M || 8 ὕσων Orib. ὕσσων Pv ||
9 πλήρεις δλαι P Orib. πλήρη δλην v || περιτεταμένην P Orib. τε-
ταμένην v || ἔχουσαι ἔξωθεν P || 11 πλὴν — μετρίως exc. Orib. I 1, 8
(t. I p. 6) || μὴ τι om. Orib. || πᾶν om. P || ποτὲ πλείονα P πλείονά π.
v || 12 ἔχοιεν AP ἔχοι v Hiatus pausa quae vocatur excusari videtur ||
μαλακώτεραι τε κ. χαυνότεραι γίνεσθαι P μαλακώτερά τε κ. χαυνότερα γεν.
Orib. μαλακώτερον καὶ χαυνότερον γεν. v || 16 ante χρόνῳ add. ἐν v,
om. P Orib. || 18 μέχρι περ P Orib. μέχρις v || προσσταλῇ scripsi: προ-
σταλῇ Iv || 20 ὅσον ἐστὶν P || 22 post ὑγρότητος add. καὶ λεπτότητος
P || ἔνικ' ἂν P ἔνικα γὰρ v quando enim M || 23 ante χεῖρω add. καὶ
v, om. P deteriora fiunt M || 25 τὰ δ' — ἔχῃ exc. Orib. l. 1. 9

δ' ἐπὶ πλεῖστον ἀποκείμενα χεῖρω γίγνεται ταῖς δυνάμεσιν.
 ὁρος δὲ καὶ τούτων, διὰν διαιρούμενα καθάπερ τινὰ λεπτήν
 κόβιν ἐκπίπτουσιν ἔχη. ταῦτα μὲν οὖν ἐπὶ πάντων ἔστω
 506 σοι διὰ μνήμης ἀπαξ εἰρημένα νῦν. ἔμοι γὰρ οὐχ ἡδὺ
 πολλάκις ὑπὲρ τῶν αὐτῶν λέγειν τὰ αὐτά, πλὴν εἴ ποτε
 ἀναγκαῖον ἀναμνήσαι φαίνοιτο τοῦ κεφαλαίου μόνου ψιλοῦ.
 περὶ δὲ τῶν ἐκ κριθῆς ἄρτων, ὑπὲρ ὧν ὁ λόγος ἦν, ἀδθις
 ἀναλαβόντες εἰπωμεν, ὥς κὰν τούτοις εἰσὶ διαφοραὶ τινες
 ἀνάλογον ταῖς ἐπὶ τῶν πυρίνων ὀλίγον ἔμπροσθεν εἰρημέναις.
 ἅπαντες μὲν γὰρ ἀτροφώτεροι πολλῶ τῶν πυρίνων εἰσὶν¹
 10 ἀλλ' οἱ μὲν ἐκ τῶν ἀρίστων κριθῶν ἤττον τοῦτο πεπόν-
 'θασιν, οἱ δ' ἐκ τῶν χαύνων τε καὶ κούφων ἀνάλογόν εἰσι
 τοῖς πιτυρίαις ἄρτοις. ὑπέρχονται δὲ καίτω κατὰ γαστέρα
 μάλιστα μὲν οἱ ἐκ τῶν τοιούτων κριθῶν, οὐχ ἥμισυ δὲ καὶ
 οἱ ἄλλοι παραβαλλόμενοι τοῖς πυρίνοις. δοσεῖ δ' ἄλλα μεταξὺ
 15 τούτων γίνονται σκευασίαι τῶν κριθίνων ἄρτων, αἱ αὐταὶ
 ταῖς ἐπὶ τῶν πυρίνων εἰρημέναις εἰσὶν.

Cap. XI. Περὶ ἀλφίτων. Ἐκ τῶν νέων κριθῶν
 γρηγρῶν συμμέτρως τὸ κάλλιστον ἀλφίτον γίγνεται· τοιούτων
 δ' ἀποροῦντες ἐνίοτε καὶ τῶν ἄλλων αὐτὰ σκευάζομεν.
 20 507 ἐδώδων δ' ὄντων ἀπάντων, δσα καλῶς ἐσκευάσθη, μάλιστ'
 ἔστιν ἐδώδη τὰ ἐκ τῶν ἀρίστων καὶ νέων κριθῶν γιγνόμενα
 μὴ πάνυ ξηρὸν ἔχουσιν τὸν στάχυν. ἐν ἔθει δ' ἔστι πολ-
 λοῖς τῶν ὑγαινόρων ἐπιπάττειν αὐτὰ σιχαίῳ καὶ οἴνῳ
 γλυκεῖ καὶ οἰνομέλει κεκραμένοις ἐν ὕδατι καὶ ποτε καὶ
 25 ὕδατι μόνῳ καὶ πίνειν ἐν τῷ θερεὶ πρὸ δυοῖν ἢ τριῶν
 ὥρων τοῦ λοιτροῦ καὶ φανῖν αἰσθάνεσθαι τοῦ πόματος
 ἀδίψου. δι' οἴνου γε μὴν ἀσπηροῦ ποθέντα ξηραίνει
 γαστέρα. χρωῶνται δ' ἀλφίτοις ἐν τισὶ τῶν ἐθνῶν ἐν ἄρτου
 χρεῖα, καθάπερ ἐπὶ τῶν ἀγρῶν εἶδον ἐν Κύπρῳ, καίτοι²

1 κείμενα Orib. || γίγνεται P γίνονται v || 2 λεπτήν κόβιν P x. λ.
 v || 6 τοῦ] τούτου P || 9 ταῖς P τοῖς v || εἰρημέναις P εἰρημένοις v ||
 10 πολλῶ post εἰσὶν colloca, v || 12 τε om. P || 15 post πυρίνοις add. τὰ
 δὲ περὶ τῆς ἀρίστης τε καὶ χειρίστης P || δοσεῖ τε P || 16 ἄρτων om. P ||
 18 Ἐκ — ἀδίψου exc. Orib. IV 1, 7 (t. I p. 257) || 21 ἐδώδων P || 22 τε
 καὶ P || 23 ἀσταχυν P || 24 ἐπιπάττειν P Orib. ἐπιπάττουσιν v || 25 post
 κεκραμένοις add. ἐν ὕδατι P, om. v mixtis aqua M || 26 καὶ ante
 πίνειν om. v || δυοῖν P δύο v

πλείστον γεωργοῦσι σίτον. οἱ παλαιοὶ δὲ καὶ τοῖς στρατευο-
 μένοις ἀλγίστα παρεσκεύαζον. ἀλλ' οὗτι γε νῦν ἔτι τὸ
 Ῥωμαίων στρατιωτικὸν ἀλγίτοις χρῆται κατεγνώκως αὐτῶν
 ἀσθένειαν. ὁλίγη γὰρ τροφήν δίδωσι τῷ σώματι, τοῖς μὲν
 ἰδιωτικῶς διακειμένοις καὶ ἀγυμνάστοις αὐτάρκη, τοῖς δ' ὀπω-
 σοῦν γυμναζομένοις ἐνδεῇ. γίγνεται δ' ἐξ αὐτῶν ἐγρῶ
 φρεσθέντων αἱ μᾶζαι, περὶ ὧν ἐφεξῆς ἐροῦμεν, ἐπειδὴ καὶ
 Φυλότιμος ἐπὶ πλέον ἐτέρῳ αὐτῶν διελθὼν ἐν τῷ πρώτῳ 508
 Περὶ τροφῆς ὁμῶς ἀδιόριστον εἶασε τὸ χρησιμώτατον ἐν
 αὐταῖς.

Cap. XII. Περὶ μᾶζης. Τὴν δύναμιν ἐκάστον τῶν ἐδεσ-
 μάτων ἔννεμί σοι καὶ πρὸ τῆς διωρισμένης πείρας ἐκ τῆς ἡμέρας
 αὐτῶν τεκμήρασθαι. τίνι γὰρ ἀνδρὶ συνετῷ τὸ μὲν ἀκριβῶς
 λεπτὸν καὶ λευχὸν καὶ καθαρὸν ἀτάστος πιτυρῶδους οὐσίας
 ἁλευρον οὐκ ἂν ἐνδείξαιτο καὶ κατὰ τὴν γαστέρα θάπτον τε
 καὶ μᾶλλον ἀλλοιοῦσθαι καὶ διὰ τοῦτο πέττεσθαι τε κάλλιον
 ἀναδίδουσθαι τε ῥᾶον ἐτοιμότερόν τε τρέφειν, ὥς ἂν ὅλον
 ἐξομοιοῦμετόν τε καὶ προστιθέμενον τοῖς τρεφομένοις σώ-
 μασι, ὅσον δ' ἐν αὐτῷ πιτυρῶδες τ' ἐστὶν καὶ σκληρόν,
 ὥσπερ ἐκτὸς φαίνεται μὴ διαλυόμενον ἐν ὕδατι, κατὰ τὸν
 αὐτὸν λόγον οὐδ' ἐν τῇ γαστρὶ διαλύεσθαι βρεχόμενον, ἀλλὰ
 διαμένειν ὅλον ἀδιαίρετόν τε καὶ ἀκατέργαστον, ὁποῖον
 ἐλήφθη; τοῦτ' οὖν οὔτε πέττεσθαι δύναται καλῶς οὔτ' ἀνα-
 δίδουσθαι διὰ τὸ μηδὲν ἀρμόττειν ὅλως τοῖς στόμασι τῶν
 εἰς τὴν γαστέρα τε καὶ ἔντερα καὶ τηκουσῶν γλεβῶν. οἷς
 ἐξ ἀνάγκης ἔπεται πλέον μὲν ἀπ' αὐτοῦ γίνεσθαι τὸ κο- 509
 πρώδες, ὑπίνειν δὲ θάπτον αὐτῷ τε τῷ διὰ πλήθος βάρι
 καὶ προσέει τῷ ῥυτιζῇ ἔχειν ποσότητα τὸ πιτυρῶδες
 ἅπαν. εὐδὴλον οὖν ἔστι τῷ ταῦτ' ἐννοήσαντι, τοσοῦτον
 ἀπολείπεσθαι μᾶζαν εἰς τροφήν σώματος ἄρτων κριθῶν,

2 οὗτι P οὗτοι v || ἔτι add. P, om. v || 4 ὁλίγην — ἐνδεῇ exc. Orib.
 I 12 (t. I p. 26) || γὰρ] δὲ P || τοῖς σώμασι Orib. || 6 γίγνεται — μᾶζαι
 exc. Orib. IV 1, 10 (t. I p. 258) || ἐγρῶ P ἐγρῶν v ὕδατι Orib. || 8 Φυ-
 λότιμος Pv || 9 τροφῆς P in quarto de alimento M τροφῶν v || 10 αὐταῖς
 P αὐτοῖς v || 13 τεκμήρασθαι P τεκμαίρεσθαι A τεκμαίρεσθαι v || γὰρ
 οὐκ ἂν ἀνδρὶ P || 15 οὐκ ἂν om. PA || 19 αὐτῷ P αὐτοῖς v || εἰ] τε P,
 om. v || 20 ἐν om. P || 23 δύναται καλῶς P κ. δ. v || 25 τε om. P ||
 26 πλείον P || 29 τοσοῦτον — πυρίων exc. Orib. I 12, 2 (t. I p. 26)

δοον οὗτοι πυρίνων. ἐχούσης γὰρ ἤδη φύσει τῆς κριθῆς
τὸ πιτυρῶδες οὐκ ὀλίγον ἢ φρυγείσα ξηρότερον μὲν καὶ
αὐτὸ τοῦτο καὶ δυσθραυστότερον ἴσχει. ξηρότερον δὲ καὶ τὸ
τούτου κρεῖττον, ἐξ οὗ τὴν τροφήν ἐλάμβανε τὸ σῶμα.
κατὰ τοῦτ' οὖν ἥτιόν τε πέττεται τῶν κριθίνων ἄρτων ἢ
μᾶζα καὶ φύσης μᾶλλον ἐμπύπλησι τὴν γαστέρα καὶ ἦν ἐπὶ
πλέον ἐν αὐτῇ μείνῃ, ταραχὴν ἐργάζεται. μᾶλλον δὲ διαχωρεῖ
κάτω φρυγείσα καὶ τριφθεῖσα μέχρι πλέονος. εἰ δὲ καὶ
μέλι προσλάβοι, θάπτον ἐστὶ καὶ διὰ τοῦτ' αὐτὸ παρορμίζει
τὴν γαστέρα πρὸς ἔκκρισιν. Φυλότιμος μὲν οὖν οἶεται παχύν
καὶ κολλῶδη καὶ ψυχρὸν ἐξ ἀπάσης μᾶζης γεννᾶσθαι χυμόν.
ὃν αὐτὸς τε καὶ ὁ διδάσκαλος αὐτοῦ Πραξαγόρας ὁαλώδη
καλοῦσι. τὸ δ' οὐχ οὕτως ἔχει, μήτε τὸ γλίσχρον ἐχόντων
510 τῶν ἀλγίτων, ὅπερ ἐν χόνδρῳ μάλιστα ἐστὶ, μήτε τὸ τρώγιμον.
ἐξαπατᾷ δ' αὐτὸν ἢ ἐπὶ πλέον ἐν οἷνῳ γλυκεῖ καὶ σιραῖ
φρυγείσα χρόνῳ πολλῷ μᾶζα. τριπτήν δ' αὐτὴν ὀνομάζει
καθάπερ Ἀθηναῖοι. τὸ γὰρ ἐκ ταύτης ἀνάλογον τῷ πυρίνῳ
σταῖς γενόμενον δλκιμόν ἐστι καὶ κολλῶδες ἐκ τε τοῦ
μεμαλάχθαι χρόνῳ πλείονι καὶ τοῦ μυχθέντος τοῖς ἀλγίτοις
ὑγροῦ παχέος ὄντος. ὥσπερ δὲ τρεῖς πολλὴ μεθ' ὑγροῦ
παχέος γενομένη γλίσχρον τῇ φαντασίᾳ τὸ τριφθὲν ἄλερρον
ἐργάζεται, καὶ ἐκ κέγχρων ἦ, κατὰ τὸν αὐτὸν λόγον ὁ χυλὸς
τῆς πιεσάντης φαίνεται γλίσχρος οὐδὲν ἔχων ἐν ἑαυτῷ κολλῶδες
οὐδ' ἐμπλαστικόν, ἀλλὰ ῥυπτικόν τε καὶ τιμητικόν,
ὥς καὶ τοῦ δέρματος ἡμῶν φαίνεται τὸν ῥύπον ἀφαιρῶν.
εἰ δὲ καὶ ῥοφήσῃ τινα δοῦς αὐτὸν ὀλίγον ὑστερον ἐμέσαι
ποιήσας, ἀπορῥύψει τε τὸ περιεχόμενον ἐν τῇ γαστρὶ
φλέγμα καὶ συνεκβαλεῖ πᾶν ἅμ' ἑαυτῷ κατὰ τὸν ἔμετον.

Cap. III. Περὶ τιφῶν καὶ ὀλυρῶν καὶ ζειῶν. Μνη-
σίθεος μὲν ἐν τῇ τρίτῃ τάξει τίθεται τὰς τίφας ἐπὶ πυροῖς 10

1 φύσει post κριθῆς colloc. v || 5 τοῦτο γοῶν P || ἥτιόν τε — ἔκκρισιν
exc. Onb. I 12, 2. 3. (t. I p. 26) || ἥτιόν τε P τε om. v || 6 φύσης P
φύση v || ἦν P εἰ v Orib. || 7 μείνῃ scripsi: μείνεις P μένοι v Orib.
μείνῃ A || 9 τοῦτ' αὐτὸ P propter hoc ipsum M αὐτὸ om. v || 10 φυλό-
τιμος P v || μὲν οὖν P οὖν v || 18 σταῖς P σταί v || γενόμενον P γιγνώ-
μενον v || τε om. P || 19 πλέονι P || 23 ἑαυτῷ P αὐτῷ v || 25 καὶ P καὶ
ἐπὶ v || ἀφαιρῶν P καθαιρῶν v auferens M || 27 ἐν τῇ γαστρὶ post τὸ
colloc. P || 28 πᾶν ἅμ' ἑαυτῷ P πᾶνθ' ἅμα αὐτῷ A πᾶντ' αὐτῷ v coeiciet
simul omne cum ipso per vomitum M

τε καὶ κριθαῖς· Διοκλῆς δ' ἀμελέστερον ὑπὲρ αὐτῶν διήλθε 511
 τὸ σύντομον ἐν τῇ γραφῇ προτιμήσας τοῦ κατὰ διέξοδον
 ἀκριβοῦς. οὕτω γοῦν καὶ περὶ πυρῶν τε καὶ κριθῶν ἄλλων
 τε πολλῶν ἔγραψε συντεμῶν τὸν λόγον. ὀλίγω δὲ μακρό-
 5 τερον τοῦ Διοκλέους ὑπὲρ αὐτῶν δ τε Πραξαγόρας καὶ ὁ
 Μνησίθεος ἔγραψαν, ἑλλιπῶς μέντοι καὶ αὐτοί. Φυλότιμος
 δὲ περὶ τινων μὲν μακρῶς πάνυ, περὶ τινων δ' ἑλλιπῶς,
 ἐνίων δ' οὐδ' ὅλως ἐμνημόνευσεν, ὥσπερ οὐδὲ τῆς ζειᾶς.
 εὐδῆλον δ' ὅτι μὴδὲ Πραξαγόρας ὁ διδάσκαλος αὐτοῦ.
 10 παρέλιπε μὲν γὰρ οὐδὲν ὧν ἐκεῖνος εἶπεν ὁ Φυλότιμος,
 ἐξεργάζεται δὲ καὶ προστίθῃσι πολλά. θαυμάσαι δ' ἔστιν,
 ὅτι μὴδ' ὁ τὸ περὶ διαίτης ἐπιγεγραμμένον Ἰπποκράτης
 συνθεῖς, ὅστις ποτ' ἦν ἀνὴρ παλαιός, ἐμνημόνευσε τοῦ τῶν
 ζειῶν ὀνόματος. καὶ γὰρ εἰ τὰς τίφας ἡγεῖτο καλεῖσθαι
 15 ζειᾶς ἐπὶ τινων, ἐχρῆν αὐτὸν τοῦτο δηλῶσαι. βέλτιον δ'
 ἴσως ἔστι καὶ τὰς ῥήσεις αὐτῶν παραγράψαι. Διοκλῆς μὲν
 οὖν οὕτως ἔγραψεν ἐν τῷ πρώτῳ τῶν πρὸς Πλείστιαρχον
 Ὑγιεινῶν, ἐν ᾧ διέρχεται καὶ τὰς τῶν σιτίων δυνάμεις· 512
 Ὑγιεινῶν δὲ τὰς κριθὰς καὶ τοὺς πυρούς ἐπόμενα ταῖς ἀρεταῖς
 20 ἔστι μάλιστα τῶν ἄλλων ὀλυραι, τίφαι, ζειαί, μέλιμος, κέγχρος.
 ἐν τισὶ δὲ τῶν ἀντιγράφων οὐδ' ὅλως αἱ ζειαὶ γέρονται,
 καὶ μέντοι καὶ τὸ ταῖς ἀρεταῖς ἐν τισιν οὐχ οὕτως, ἀλλὰ
 χρεῖαις γέγραπται κατὰ τόνδε τὸν τρόπον· Ὑγιεινῶν δὲ τὰς
 κριθὰς καὶ τοὺς πυρούς ἐπόμενα ταῖς χρεῖαις ἔστι μάλιστα
 25 τῶν ἄλλων ὀλυραι, τίφαι, μέλιμος, κέγχρος, ὡς ἄλλον μὲν
 τινος σπέρματος τῆς ὀλύρας οὐσης, ἄλλον δὲ τῆς τίφης. ὁ
 δὲ Μνησίθεος ἐφ' ἐνὶ σπέρματι δύο φησὶν ὀνόματα κεῖσθαι
 γραφῶν οὕτως· Ὑγιεινῶν δὲ σπερμάτων εὐγενέστατα μὲν ἔστιν
 εἰς τροφήν πυροὶ καὶ κριθαί. πρὸς δὲ τοῦτοις ἐχόμενον
 30 λέγεται μὲν διττῶς, ἔστι δὲ ταῦτόν· οἱ μὲν γὰρ τίφας, οἱ
 δὲ ὀλύρας καλοῦσιν. τοῦτοις δ' ἐφεξῆς τάδε γράφει· Ὑγιεινῶν
 δὲ ταῦτα ζειαὶ καὶ κέγχροι καὶ μέλιμαι· Διοκλεῖ μὲν οὖν

3 τα add. P, om. v || 6 Φυλότιμος Pv, item infra || 7 μὲν add. P,
 om. v || 8 δ' om. post τινων v || 8 περὶ add. post οὐδὲ v || 9 δ Hg. v ||
 12 μήτε P || συνθεῖς Ἰπποκράτης P || 15 αὐτὸν P αὐτὸ v || 18 καὶ τὰς P
 τὰς v et cibarium virtutes M || 23 τόνδε P τοῦτον v || 26 τινός om
 P || 28 εὐγενέστατον P || 29 ἐχομένως δ P || 31 τάδε P τόδε v || 32 μέ-
 λινος P

ἤρκεσεν ἐκεῖνα μόνα περί τε τιγῶν καὶ ὀλυρῶν εἰπεῖν, ὅσα
 παρεθέμην ἄρτι. Μνησίθεος δὲ καὶ τὸν κατὰ μέρος ὑπὲρ
 αὐτῶν λόγον ἐφεξῆς διήλθε, περὶ πρώτων μὲν γράψας
 513 πυρῶν τε καὶ κριθῶν, ἐφεξῆς δὲ περὶ τιγῶν ὧδέ πως
 αὐτοῖς ὀνόμασι· Ὅτων δ' ἄλλων σπερμάτων βέλτιστον μὲν
 ἡ τίγη, καὶ γὰρ ἱκανῶς τρέφει, καὶ οὐ μετὰ πολλοῦ πέττεται
 πόνου, τὸν δὲ τῶν ζειῶν ἄρτον ἄσπην μὲν ἐσθίων οὐδεὶς
 ἂν θυγαῖνοι, τῶν δ' ἀσπνήθων τῆς ἐδωδῆς ταύτης, οὐδ' εἰ
 παντάπασιν ὀλίγον· ἔστι γὰρ βαρὺ καὶ δύσπεπτον. ὅσοι δὲ
 δυσχείμερον ἔχοντες χώραν ἀναγκάζονται τρέφεσθαι τοῦτο 10
 καὶ σπεῖρειν αὐτὸ διὰ τὸ μάλιστ' ἀντέχειν τοῖς ψόχεσιν,
 οὗτοι δὴ πρῶτον μὲν ὀλίγον ἐκίχονται προσφάρεσθαι καὶ
 διὰ τὸ μὴ εὐώδες εἶναι τὸ βρώμα καὶ διὰ τὴν σπάνιν τῆς
 εὐκαρπίας ἐν ταῖς τοιαύταις χώραις. εἴτα δὲ διὰ τὸ σῶνῃθαι
 εἶναι τὸ βρώμα ποιεῖ ῥᾶστα τοῖς σώμασι τὴν κατεργασίαν. 15
 καθόλου δὲ βαρὺ μὲν καὶ δύσπεπτον, ἰσχυρὸν δὲ καὶ ὁμε-
 νώδες τὴν ζειῶν εἶναι λεκτέον· ἐν τούτοις δὲ Μνησίθεος
 σαφέστατα δηλόωκεν, ὁποῖόν τι σπέρμα βούλειαι καλεῖσθαι
 ζειῶν ἐν ψυχραῖς χώραις γεωργουμένην. ἐγὼ δὲ πάσας μὲν
 οὐτ' αὐτὸς εἶδον τὰς δυσχειμέρους χώρας οὐτε παρ' ἄλλου 20
 τινὸς ἤκουσα τῶν ἐωρακότων αὐτὰς ὀνομαζόμενόν τινα
 σιτηρὸν καρτὸν ὑπὸ τῶν ἐγχωρίων ζειῶν ἢ ζέαν. ἐκατέρως
 γὰρ εὐρίσκεται γεγραμμένον, ἐν τισι μὲν εἰς ε καὶ ι τῆς
 προτέρας συλλαβῆς τελευτώσης, ἐν τισι δ' εἰς ε μόνον.
 ἐννοήσας δὲ δυνατόν εἶναι τοὺς μὲν Ἑλληνας ὀνομάζειν 25
 οὕτω τὸ σπέρμα τοῦτο, τοὺς δὲ βαρβάρους ἰδίαν ἐπ' αὐτοῦ
 τίθεσθαι προσηγορίαν, ἰδὼν ἐν Θράκῃ καὶ Μακεδονίᾳ
 πολλὰς ἀρούρας ὁμοίωτατον ἔχουσας οὐ μόνον τὸν στάχυν,
 ἀλλὰ καὶ τὸ φρυτὸν ὅλον τῇ παρ' ἡμῶν ἐν Ἀσίᾳ τίγῃ, τὴν

1 ἐκεῖνα] ταῦτα P || 2 ἄρτι P ἀρτίως v || 3 περὶ πρώτων P
 πρώτων v || 4 πυρῶν P περὶ πυρῶν v || τῶν τιγῶν v || 7 ἄσπην] πολλὸν P ||
 8 δ' om. P || 9 βαρὺ P || ὅσοι P οἱ v || 12 οὗτοι δὴ P αὐτοὶ δὲ v ||
 ἐκίχονται P || 14 δὲ διὰ] καὶ P καὶ διὰ A || 19 γεωργουμένην P || πάσας
 μὲν P, om. v || 20 τὰς P πάσας v πάσας μὲν A || 22 ἐκάτερον P ||
 24 εἰς ε μόνον P μόνον εἰς ε v || 25 ἐννοήσας δὲ δυνατόν εἶναι π. μ.
 E. ὀνομάζειν οὕτω P ἐννοῆσαι δὲ τοὺς μὲν Ἑλληνας δυνατόν εἶναι
 οὕτως ὀνομάζειν v || 26 ἐπ' αὐτοῦ scilicet: ὑπ' αὐτοῦ P ἐπ' αὐτῷ v ||
 27 ἰδὼν PA ἰδὼν δ' v || 28 στάχυν P || 29 post ὅλον add. καὶ τὸ
 σπέρμα αὐτοῦ P, glossema ex eis quas sequuntur huc translatum.

προσιγορίαν ἱρόμεν ἵπτιν' ἔχει παρ' ἐκείνοις τοῖς ἀνθρώποις.
καὶ μοι πάντες ἔφασαν αὐτό τε τὸ φυτόν δλον καὶ τὸ
σπέρμα αὐτοῦ καλεῖσθαι βρίζαν, τῆς μὲν προτέρας συλλαβῆς
διὰ τριῶν γραμμάτων γραφομένης τε καὶ λεγομένης, τοῦ β
καὶ ρ καὶ ι, τῆς δ' ἑφεξῆς αὐτῇ διὰ τοῦ ζ καὶ α κατὰ γε
τὴν ὁρθὴν πτώσιν, ἐπὶ δὲ τῆς αἰτιατικῆς μετὰ τοῦ ν δηλονότι.
γίνεται δ' ἄρτος ἐκ τοῦ σπέρματος τοῦτου δυσώδης τε καὶ
μέλας, θυενωδεστέραν ἔχοντας, ὡς Μνησίθεος ἔγραψεν,
τὴν οὔσιαν. εἰ δὲ καὶ μέλανα γίνεσθαι τὸν ἄρτον ἐξ αὐτοῦ
10 προσεγεγράφει, μᾶλλον ἂν ἐπίστενον αὐτῷ τοῦτ' εἶναι τὸ
καλούμενον θπ' αὐτοῦ ζειάν. ἔν γε μὴν τοῖς χειμεριωτάτοις 516
τῆς Βιθυνίας χωρίοις ὀνομάζεται τι σπέρμα ζεύτυρον, οὐκ
ἐχούσης τῆς πρώτης συλλαβῆς τὸ ι, καθάπερ ἔχει παρ' Ὀμήρῳ
Πυροὶ τε ζεῖαι τε ἰδ' εὐρυφνὲς κρὶ λευκόν.
15 ἐξ αὐτοῦ δ' ἄρτος γίνεται πολὺν βελτίων τοῦ κατὰ Μακε-
δονίαν τε καὶ Θράκην. καὶ σχεδόν, ὥσπερ τοῦνομα τὸ
ζεύτυρον ἐξ ἀμφοτέρων συγκείται τῶν ὀνομάτων, τοῦ τε
τῆς ζέας καὶ τοῦ πυροῦ, καὶ ἡ οὔσις μέση τίς ἐστιν ἀμφοῖν.
ὡς ἐξ αὐτῶν κεκραμένη. τοσοῦτ' γοῦν ἐστὶ τοῦ πυροῦ
20 χείρων, ὅσῳ τῆς Θρακίας βρίζης ἀμείνων. ὀνόματα δὲ ταῖς
πόλεσιν, ἐν αἷς γίνεται τὸ σπέρμα τοῦτο. Νίκαια καὶ Προῦσα
καὶ Κράτεια Κλαυδιούπολις τε καὶ Ἰουλιόπολις, ἀλλὰ καὶ
Λορύλαιον, ἥ ἐστι μὲν ἐσχάτη τῆς Ἀσιατικῆς Φρυγίας πόλις,
ἔχει δὲ καὶ αὐτὴ τοιοῦτον σπέρμα γεννώμενον ἐν τῇ χώρᾳ,
25 καθάπερ καὶ ἄλλαι τινὲς, ὁμοροὶ πόλεις αὐτῇ. θεάσασθαι
δ' ἐστὶ τὸν γιγνόμενον ἄρτον ἐκ τοῦ σπέρματος τοῦτου το-
σοῦτ' βελτίονα τοῦ κατὰ Θράκην τε καὶ Μακεδονίαν ἐκ
τῆς βρίζης, ὅσῳ τοῦ πυρίνου χείρονα. μέμνηται δὲ ζεῖας 516
καὶ Θεόφραστος ἐν τῷ ἐρῳμῳ περὶ φυτῶν ὧδε πως λέγων·

4 γραφομένης τε καὶ λεγομένης P γραφομένης v syllaba per tres
litteras scripta et pronuntiata M || 10 αὐτῷ] αὐτό P || 12 τι] τὸ P ||
13 Odyss. IV, 604 || 15 τὴν Max. v || 16 τὸ ὄνομα P || 19 ὡς ἐξ P
ὥσπερ ἐξ A ὥσπερ οἶον v || τοσοῦτ' P τοσοῦτον v || 20 χείρων P χείρον
v || ὅσῳ P ὅσον v || ἀμείνων P ἀμεινον v || 22 Κράτεια scripti: κράτεια P
Κράσσου καὶ v || κλαυδιούπολις P Κλαυδίου πόλις v || Ἰουλιόπολις scripti:
Ἰηλιόπολις P v || 23 Λορύλαιον P Λορύλαι v || 24 post αὐτὴ add. ἡ Φρυγία v || 26 τοσοῦτ' P τοσοῦτον v || 28 ὅσῳ P
ὅσον v || post δε add. καὶ v || 29 ὁ Θεόφρ. v || cf. Theophr. histor. plant.
VIII 9 || τῷ om. v || ἐρῳμῳ] ὀρῳμῳ potius

ἑτῶν, δὲ ὁμοιοπύρων καὶ ὁμοιοκρίθων, οἷον ζειᾶς, τίφης, δλέρας, βρόμον, αἰγίλωτος, ἰσχυρότατον καὶ μάλιστα καρπιζόμενον ἢ ζειᾶ καὶ γὰρ βαθύρριζον καὶ πολύρριζον καὶ πολυκάλαμον [καὶ παχυνκάλαμον]· ὁ δὲ καρπὸς κονυφότατος καὶ προσφιλεῖς πᾶσι τοῖς ζώοις¹. καὶ πάλιν ἐφεξῆς· ἡ δὲ τίφη πάντων κονυφότατον· καὶ γὰρ μονοκάλαμον καὶ λεπτοκάλαμον, διὸ καὶ χώραν ζητεῖ λεπτήν, οὐχ ὥσπερ ἡ ζειᾶ πλείραν καὶ ἀγαθήν². εἰτα τοῦτοις ἐφεξῆς συνάπτων τὰδε γράφει· ἔστι δὲ δύο ταῦτα καὶ ὁμοιότατα τοῖς πυροῖς, ἡ τε ζειᾶ καὶ ἡ τίφη. Θεόφραστος μὲν οὖν ταῦτα περὶ ζειᾶς ἐγράψεν. Ἡρόδοτος δ' ἐν τῇ δευτέρᾳ κατὰ τήνδε τὴν λέξιν· ἂ τὸ τυρῶν καὶ κριθῶν ὄλλοι ζώουσι, λίγν τιθῶν δὲ ἰφλοιοιμένῳ ἂ τὸ τούτων τὴν ζωὴν ὀνειδος μέγιστόν ἐστιν, ἀλλ' ἀπ' ὀλυρῶν ποιεῖνται τὰ σιτία, ὧς ζειᾶς μετεξέτεροι καλέουσι³. Διοσκουρίδης δ' ἐν τῷ δευτέρῳ περὶ φλης ταντὶ γράφει· ζειᾶ διτετῆ, ἡ μὲν γὰρ ἀπλή, ἡ δὲ δίκοκκος καλεῖται, ἐν δυοῖν ἐλύτροις συνεζευγμένον ἔχουσα τὸ σπέρμα. ἔστι δὲ τροφιμωτέρα μὲν κριθῆς καὶ εὐστόμαχος, ἀτροφωτέρα δὲ πυρῶν ἀρτοποιουμένη, κρίμνον δὲ ἀδρότερόν ἐστι τῇ κατεργασίᾳ τοῦ ἀλεύρου, γινόμενον ἐκ τῆς ζειᾶς καὶ πυροῦ, ἐξ οὗ ὁ πόλιος γίνεται. ἔστι δὲ ἱκανῶς τρόφιμον καὶ εὐκατέργαστον, σταλτικώτερον δὲ κοιλλας τὸ ἀπὸ τῆς ζειᾶς, μάλιστα δὲ προφρυγείσης. καὶ ἡ ὀλυρα δὲ ἐκ τοῦ αὐτοῦ γένους ἐστὶ τῆς ζειᾶς, ἀτροφωτέρα δὲ κατὰ ποσὸν ἐκείνης. ἀρτοποιεῖται δὲ καὶ αὐτὴ, καὶ κρίμνον ἐξ αὐτῆς ὡσαύτως γίνεται. ἀθήρα δὲ ἐκ τῆς ἀληλεσμένης εἰς λεπτόν ζειᾶς σκευάζεται. ἔστι δὲ ῥόφημα ὥσπερ πολτάριον ὑγρόν, παιδίῳ ἀρμόζον, ποιεῖ δὲ καὶ εἰς καταπλάσματα. ὁ δὲ τράγος

1 ὁμοιοπυρῶν κ. ὁμοιοκριθῶν P ὁμοίων κριθῶν καὶ ὁμοίων πυρῶν v || ζέας P || 3 ζέα P || γὰρ om. Pv || 4 καὶ παχυνκάλαμον om. codd. Theophrasti et M || 5 δὲ om. P || 6 κονυφότατον P κονυφοτάτη v || καὶ γὰρ om. P || 7 ζέα P || 8 πλείραν P λιπαράν v || 9 δύο ταῦτα P Theophr. τ. δ. v. || τε om. P || 10 ζέας P || 11 τήνδε om. P || 12 ἀπὸ ὀλέρων ἀπὸ πυρῶν P || ὄλλοι πολλοὶ Pv || τῶν ποιουμένων Pv || 14 ποιεῖνται P ποιοῦνται v || τὰ om. codd. Herod. || 15 καλέουσι P || Diosc. II 111—115. τῷ add. P, om. v || ταντὶ P ταῦτα v || 21 ὁ P Diosc. καὶ ὁ π. v || 25 αὐτὴ P Diosc. αὐτὴ v || ὡσαύτως om. P || 26 ἀθήρα P ἀθήρα A ἀθήρα v || 28 τὰ καταπλάσματα Diosc. et ad cataplasma M

τὸ σπέρμα μὲν παραπλήσιος χρόνου, ἀτροφώτερος δὲ πολὺ
 ζεῖται, διὰ τὸ πολὺ ἔχειν τὸ ἀντροφώδες, διὸ καὶ δυσκατέ-
 ραστος ἐστὶ καὶ κοιλίας μαλακτικός. περὶ μὲν οὖν τῶν
 ζειῶν ἱκανὰ καὶ ταῦτα. θανμάσαι δ' ἐστὶ τοῦ Μηρισιθέου
 5 μὴ γινώσκοντος, ὅτι διαφέρουσιν ὄλνθαι τιγῶν. ἐστὶ γὰρ
 ἑκάτερον ἐν ἡσίοι πολὺ, καὶ μάλιστα κατὰ τὴν ὑπερχειμένην 518
 Περγῆμον χώραν. ὡς τοὺς ἀγροίκους αἰεὶ χρῆσθαι τοῖς ἐξ
 αὐτῶν ἄρτοις διὰ τὸ τοῖς περοῖς εἰς τὰς πόλεις κατακο-
 μίσσασθαι. οἱ μὲν οὖν ὀλέθριοι καλλίστοι μετὰ γε τοῖς
 10 περότοις εἰσὶν, ὅταν ἐγγεγῆς ὦσιν αἱ ὄλνθαι, δεύτεροι δ'
 αὐτῶν εἰσιν οἱ τίφιοι. μοχθηρῶν δ' οὐσῶν τῶν ὀλνθῶν,
 οἷδεν ἐκείνων ἀπολείπονται. βελτίστων δὲ τῶν τιγῶν οὐσῶν,
 οἱ θερμοὶ τίφιοι πολὺ κρείττους εἰσὶ τῶν ὀλνθίων. ἐωλι-
 σθέντι, δὲ χείρους αὐτῶν γίγνεται δολιχωτέρων γὰρ ἔχοντες
 15 τὸ σταῖς τεκνοῦνται τάνη σφόδρα, καὶ μάλιστα ὅταν ἀμειλῶς
 σκευασθῶσιν. ὥστε μετὰ μίαν ἡμέραν ἢ δύο καὶ πολὺ
 μᾶλλον ἐν ταῖς ἐγεξῆς ὁ γαγῶν τὸν ἄρτον τοῦτον οἶεται
 τηλὸν ἐγχεῖσθαι τῇ κοιλίᾳ. θερμός δ' ὢν ἔτι καὶ τοῖς ἐκ
 τῶν πόλεων σπουδάζεται μετὰ τυροῦ τινος προσφερομένοις
 20 ἐπιχωρίον αὐτόν, ὃν ὀνομάζουσιν ὀξυγαμάκτιον. εἶναι δὲ
 χρὴ καὶ τοῦτον ἀπαλὸν καὶ τὸν ἄρτον εἶναι διαγελάττωτα
 τὴν ἐκ τοῦ κλαίανον θερμασίαν. ὁ μὲν οὖν οὕτως ἐσθιό-
 μενος οὐ μόνον τοῖς κατ' ἀγρόν, ἀλλὰ καὶ τοῖς ἐν ταῖς 519
 πόλεσι περισπούδαστος ἐστίν. ὁ δὲ τιγῶν ἢ ιετιάρων
 25 ἡμερῶν καὶ τοῖς ἀγροίκοις αὐτοῖς ἀπλεστερος μὲν ἤδη βρω-
 θῆναι, δυσχερέστερος δὲ πεφθῆναι, βραδυπορώτερος δὲ

1 σπέρμα] σχῆμα Diosc. παραπλήσιον μὲν P παραπλήσιος εσθίει:
 παραπλήσιον Pτ παραπλήσιως εἶποιε Diosc. || 2 δυσκατέργαστον P||
 3 μαλακτικός Diosc.; μαλακτικόν P μαλακτικώτερος v || 4 θανμάσαι δ'
 ἐστὶ PA θανμάσαιτο δ' ἂν τις v || 5 αἱ δλ. v || 6 ἐν ἡσίοι post γὰρ
 collisc. P || 8 παρακομίσσασθαι v || 9 οἱ μὲν — τίφιοι exc. Orib. I 8, 6
 (t. I p. 23) || γε P γὰρ v || 10 διαν P διαν γε v Orib. || 11 εἰσιν P Orib.,
 om. v || μοχθηρῶν — ἐξωθενεῖν exc. Orib. I 13, 1--6 (t. I p. 27--29) ||
 13 πολὺ βελτίους P || λειωθέντες P || 15 καὶ μᾶλλον P || 16 post ὥστε
 add. καὶ v, om. P Orib. || 17 γαγῶν ἄρτον τοιοῦτον Orib. || 19 προσφερο-
 μένοις P Orib. προσφερόμενος v || 20 ἐπιχωρίον P Orib. ἐπιχωρίως v ||
 αὐτόν ὃν ὀνομάζουσιν P δὲ ὀνομάζουσιν αὐτόν v || 22 ἐσθιόμενος P
 Orib. ὠπιημένος v || 25 ἤδη om. P || 26 βραδυπορώτερός τε Daremberg

κατὰ γαστέρα. τοῦ θερμοῦ μὴδε τοῖτ' ἔχοντος τὸ σῆμα τιωμα.
τολὸν μὲν γὰρ ἀπολείπεται διαχωρίσεως ἕνεκα τοῦ κριθίνου,
μεμπτός δ' οὐκ ἔστιν ὁμοίως τῷ κεγχρίνῳ, καὶ μέντοι καὶ
τρέχει τὸ σῶμα θερμὸς ὡς ἱκανῶς, ὥς ἀπολείπεσθαι μὴ
πολὺ τοῦ πυρίνου συγκομιστοῦ. τὸ δὲ σπέρμα τὸ τῆς τίγρης
ἔχει μὲν ἔξωθεν ἰσχυρὰ, καθάπερ ὁλοκρά τε καὶ κριθί.
πυρρὸν δ' ἀρτοποιεῖται καὶ ὅλως εἰς χοῆσιν ἀγεται. καὶ
γὰρ ἐξ ὕδατος ἐξηθὲν ἐσθίεται κατὰ τὸ ὑπὸ τῶν ἀγροίκων
ὀνομαζόμενον ἀτόθεμον, ἐμβαλλομένον τοῦ πρὸς ἑμὲν
μὲν ἐν ἰσχυρῶς ἐν ἑσθίῳ δὲ σπέρματι καλονόμενον καὶ ποτε
καὶ μετ' ἁλῶν ἐσθίεται. καθάπερ ἔστιν ἐδιδρακέναι τοῖς
τιγροῖς αἰτὸς ἐξ ὧ. τῆν δ' εἰργασίαν ὁλοκράν διαν, ὥς
χοῆ, τίτωσι. τὸν ὀνομαζόμενον τρέγον τοιοῖσιν, ὅς τοιχοῖ
520 χοῶνται δι' ἰσχυρὰ, ἔνθεν τε, εἴτα τὸ μὲν ἰσχυρὸν ἀπολέοντες,
ἐπὶ τῆν τε, δι' σίρματι ἢ ὀλον γὰρ ἐν ἰσχυρῶς ταρμακί-
λονται καὶ κῶνται ἐν ἰσχυρῶς διακίτρεταις, ὥς ἐπὶ
πλείστον ἐξοδρακέναι. τινὲς δ' ὁμογενὲς μὲν, οὐκ ὁμοειδὲς
δὲ τὸ σπέρμα τοῦτο καὶ ὁλοκρά, ἐν καὶ ἰσχυρῶς πολλὰ δὲ καὶ
ἄλλα σπέρματα παρακίτρεται μὲν, οὐκ ἀκριβῶς δὲ ταῦτον
εἶδος ἔχοντα τοῖς εἰρημένοις ἐσθί. τὰ μὲν ἐν τῷ μεταξὺ
κριθὲς τε καὶ τίγρης, τὰ δ' ὁλοκράς τε καὶ τίγρης, ἢ μεταξὺ
πυρρὸς τε καὶ ὁλοκράς. ἔνια δ' ἐγγυάτω τῆς φόνεως ἐσθί.
τὰ μὲν ὁλοκράς, τὰ δὲ κριθὲς ἢ τίγρης ἢ πυρρὸς, καθάπερ ἄλλα
τὰ μὲν ἐλόμου, τὰ δὲ κέγχρου, προσηγορίας ἔχοντα, τινὰ
μὲν ἀπλᾶς, ὥσπερ ἐν Ἰταλίᾳ ἐξ οὗ τὸν χόνδρον ποιοῦσιν,
ἔνια δὲ συνθέτους, ὥσπερ ἐν Καππαδοκίᾳ μὲν τὸ καλού-
μενον γυμνή κριθί, κατὰ δὲ τῆν Ἰνδυνίαν τὸ ζεόπυρον.
ἄμεινον δ' ἐστὶν ἀποσιάντα τῆς τοιαύτης ἱστορίας οὐ μόνον
τῶν ὀνομάτων, ἀλλὰ καὶ τῶν σπερμάτων, ἔνα τινὰ κοινόν

1 μηδὲ] μὴ P || 4 ἀπολείπεσθαι μὴ πολὺ Orib. ἀπολ. πολὺ P μὴ
ἀπ. π. ε || 5 σπέρμα τοῦτο P || 6 ὁλοκράς τε P καὶ ὁλοκρά ε || 7 ὁλον P ||
ἀνάγειται P || 8 τὸ P τὸν || 11 ἐσθίεται ἐνδόμενον P || 12 αἰτὸς εσθίει:
αἰτὸς P dixi comedime frumenta me ipsum M || ἐργασίαν P ||
13 πρίστωι P πρίσσωσι ε || 16 διαχωρίσεως P || τὸ πλείστον ε ||
18 πολλὰ — ζεόπυρον εκ. Orib. f 1, 14 (t. I p. 9) || 21 τὰ δὲ ὁλοκράς τε
καὶ τίγρης om. P Orib., exhibit M || 22 ὁλοκράς P τῆς ὁλ. ε τίγρης
Orib. || 23 ἢ τίγρης] τὰ δὲ ε, P || 25 ἐν Ἰταλίᾳ τὸ σιάνιον Orib. omisais
ἐξ οὗ — ποιοῦσιν verbis || 26 ὥσπερ P Orib. ὥς ε || 27 γυμνή κριθί P
Orib. γυμνέκριθον ε || τίγρ om. Orib. || post ζεόπυρον add. καλούμενον P

ὑπὲρ πάντων λόγον διελθεῖν. ὅσα μὲν γὰρ ἐν ὄγκῳ βρα-
 χεῖ πλείστην οὐσίαν ἔχει, καὶ ταύτην παχεῖάν τε καὶ γλίσ- 521
 χραν, εὐχυμότερά τε καὶ τροφιμώτερα πάντ' ἐστίν, οὐ μὴν
 ὑποχωρεῖται κάτω ῥαδίως. ὅσα δ' ἔμπαλιν τοῖσδε χαύνην
 μὲν ἔχει καὶ μαλακὴν οὐσίαν, τὰ μόρια δ' αὐτῶν πιτυρῶδη,
 διαχωρεῖται μὲν ἁμεινον, ἴτιον δὲ τρέφει. τοῦτων δ' αὐτῶν
 ὅσα δυσώδη τ' ἐστὶ καὶ ἀηδῖαν τιν' ἔχοντα κατὰ τὴν γεῦσιν,
 ἐδδηλον, ὥς κακόχυμά τε καὶ δύσπεπτα πάντ' ἐστί. τοῦ
 δ' ἐν ὄγκῳ μικρῷ πλείστην οὐσίαν εἶναι τό τε βάρος ἰστα-
 10 μένων αὐτῶν ἐπὶ ζυγοῦ σημεῖον ἔστω σοι καὶ τὸ τῶν
 ἀλεύρων πληθος· ἐξ ὀλλγου γὰρ ὄγκου πολλὸν γίγνεται τοῖς
 πετιλιμένῃν ἔχουσι τὴν οὐσίαν σπέρμασιν. ἡ δὲ κατὰ
 θερμότητά τε καὶ ψυχρότητα διαφορὰ πρὸ μὲν τοῦ προσε-
 νέγκασθαι τε καὶ λαβεῖν ἔσω τοῦ σώματος ἔκ τε τῆς χροιάς
 15 ἐπιλογιζέσθω σοι καὶ τῆς γεύσεως καὶ τῆς ἔξωθεν ἐπιτιθε-
 μένων αὐτῶν χρήσεως· ἐπὶ δὲ τῷ προσενέγκασθαι τε καὶ
 λαβεῖν ἔσω τοῦ σώματος διάγνωσις ἀκριβής· καὶ συναίσθησις
 τις αὐτοῖς τοῖς φανοῦσι γίγνεται κατὰ τὴν γαστέρα τοῦ
 θερμαίνειν τὸ λιγρὸν ἢ ψέχειν ἢ μηδέτερον ἐπιφανῶς 522
 20 ἐργάζεσθαι. χροιά δὲ καὶ αἰσθήσιν ἐν μὲν κριταῖς καὶ
 δόξαις ἢ λευκή, τῶν πυρῶν δ' ἢ ὑπόξανθος. αἱ τίται δὲ
 καὶ τῶν πυρῶν εἶσι ξανθότεραι. καὶ μέντοι καὶ πετίλλεται
 τὸ σῶμα αὐτῶν εἰς πυκνότητα, καὶ ἴσως καὶ τοῦτο συντελεῖ
 τε πρὸς τὴν σμικρότητα τοῦ σπέρματος· ἀπολείπονται γὰρ
 25 οὐκ ὀλλγῷ κατὰ τὸ μέγεθος τῶν πυρῶν. ἔνιοι δ' ἐν τῷ
 τῶν πυρῶν γένει καὶ τοῦτο τίθενται τὸ σπέρμα. καὶ τό
 γε παρ' Ὀμήρῳ λεγόμενον ἐπὶ τῶν ἱππῶν, ἐνθα φησὶν ὁ
 Ἴκτωρ πρὸς αὐτούς

1 ὅσα — σπέρμασιν exc. Orib. I 1, 4 (t. I p. 4) || γὰρ add. P,
 om. v || 2 τε P Orib., om. v || 3 εὐχυμότερα P Orib. εὐχυμότερα v ||
 τροφιμώτερα P Orib. τροφιμώτατα v || πάντ' P Orib. ταῦτ' v || 4 ὑπο-
 χωρεῖται κάτω P Orib. ὑποχωρεῖ γε v || τοῖσδε om. Orib. || 5 ἔχει
 μὲν P || 12 τὴν οὐσίαν ἔχουσι P || 13 τε om. P || 15 ἐπιλογιζέσθω P ||
 15 ἐπιτιθεμένης P || 16 τε add. P, om. v || 17 γε ἀκριβής P || συναί-
 σθησις τις P τις om. v perceptio quaedam M || 21 ἢ ante ὑπόξανθος om. P ||
 22 καὶ ante πετίλλεται om. P || 24 μικρότητα P || 25 ἐν om. P ||
 27 Ὀμήρῳ] Il. VIII, 188

‘Υμῖν παρ προτέροισι μελίχρονα πυρὸν ἔθηκεν,
ἐπὶ τοῦ τῆς τίφης σπέρματος εἰρησθαι λέγουσι· μικρὸν γὰρ
εἶναι πυρὸν αὐτὰς καὶ τοὺς ἵππους ταύτας μὲν ἀβλαβῶς
ἐσθίειν, τοὺς δ’ ὄντως πυροὺς οὐκ ἀβλαβῶς. οὐκ ἀπιθάνως
δ’ ἂν τις ὀνομάζοι μικρὸν πυρὸν τὴν τίφην, καὶ τῇ χρόα^ς
καὶ τῇ πυκνότητι καὶ τῇ θερμότητι τῆς δυνάμεως εἰκνύαν
αὐτῷ.

1 παρ] μὲν Pv || προτέροις P || ἔθηκεν P ἔθηκα v || 3 αὐτὰς P
esse enim parvum frumentum ipsas M || 4 οὐκ — αὐτῷ exc. Orib. I 1,
12 (t. I p. 8—9) || 5 μικρὸν πυρὸν P Orib. π. μ. v || χρόα Orib. χοιῶ
Pv || 7 αὐτῷ P Orib. αὐτοῖς v

Addenda et emendanda.

P. 18, 29 scribe. γλίσχρον — 22, 15 scribe. ἑκάτερα —
27, 4 Oribasii auctoritatem secutus, qui hunc locum ita
excerpsit (t. I p. 248): εἰ μέντοι πίσας αὐτὴν καὶ δις
ἐψήσας ἀποχέοις τὸ πρότερον ὕδωρ, εἰτα ὀλίγον ἁλῶν ἢ
γάρου μίξας ἐπεμβάλλοις τι τῶν ἐφεκτικῶν γαστροῦς κτλ.
pro codicum lectione εἰ δὲ μὴ scripsi εἰ γε μὴν et v. 6
μὲν post ὀλίγον delevi — 30, 1 scribe. τῆς ὀπτήσεως
αὐτῆς μακροτέρας; αὐτῆς enim vocabulum quod praestat
Oribasius ab interprete quoque latino comprobatur ver-
tente: Sic autem et assatione ipsa prolixiori
quidem — 49, 14 τ’ ἰδ’ P τ’ ἡδ’ v — 50, 14 ζεᾶς Pv
— 50, 16 δισσή Pv — 50, 20 ζεᾶς P, item v. 22 et 24
— 50, 23 μάλιστα δὲ P μ. μὲν v — προσηχθείσης
Diosc. — 50, 24 τὸ ποσὸν Pv — 50, 27 ὥσπερ] ὥς Diosc.
— 50, 28 ἀρμόδιον Diosc. — 51, 1 παρὰ πολὺ Diosc.

Galen

Über die Kräfte der Nahrungsmittel

I. Buch Kap. 14 — **II. Buch** Kap. 20

herausgegeben

von

G. Helmreich

Gymnasialrektor.

PROGRAMM

des

K. humanistischen Gymnasiums

in

Ansbach

für das Schuljahr 1905/06.

Ansbach

Druck von C. Brügel & Sohn

1906.

Cap. XIV. *Περὶ βερόμον. Τοῦτο τὸ σπέρμα πλείστον μὲν*
ἐστὶν ἐν Ἀσίᾳ καὶ μάλιστα κατὰ τὴν ὑπερκειμένην Περσίδαμον
Μυσίαν, ἔνθα καὶ τίσαι καὶ ὄληραι πάντολλαι γεννῶνται.
τροφή δ' ἐστὶν ἐπιζυγίων, οὐκ ἀνθρώπων, εἰ μὴ ποι' ἄρα 523
ἡμιώτιοντες ἐσχάτως ἀναγκασθεῖεν ἐκ τοῦτον τοῦ στέρματος
ἀρτοποιήσασθαι. χωρὶς δὲ λιμοῦ δι' ἔδατος ἐψηθὲν ἐσθίεται
μετ' οἶνον γλυκέος ἢ ἐνύμματος ἢ οἶνομέλιος ὁμοίως τῇ τίφῃ.
θερμότητος δ' ἱκανῶς μετέχει παραπλησίως, ἐκείνῃ, καίτοι
γ' οὐκ ὁμοίως αὐτῇ σκληρὸν ὑπάρχον. διὸ καὶ τροφήν ἐλάτ-
10 τωνα παρέχει τῷ σώματι, καὶ ἄλλως δ' ἐστὶν ἀηδὴς ὁ ἐξ
αὐτοῦ γινόμενος ἄριος, οὐ μὴν ἐτισχευκὸς γαστρὸς ἢ
προτρεπτικός, ἀλλ' ἐν τῷ μέσῳ κατὰ γε τοῦτο τεταγμένος.
 Cap. XV. *Περὶ κέγχρον καὶ ἐλύμον. ὃν καὶ μελίτην*
ὀνομάζουσι. Γίγνεται μὲν ἄριος ποτὲ καὶ κατὰ τοῦτων, διὰν
15 ἀτορία καταλάβῃ τῶν προγεγραμμένων σιτηρῶν ἐδεσμάτων.
ὀλεόδρομος δ' ἐστὶ καὶ ψυχρὸς καὶ δῆλον ὅτι κραυρὸς τε
καὶ ψαθυρὸς, ὥς ἂν μηδὲν ἔχων ἐν ταυτῷ μήτε λιταρὸν
μήτε γλίσχρον. εἰκότως οὖν ἐγγραφομένην γαστέρα ξηραίνει.
τὸ δ' ἄλειρον ἐφορτεῖ αὐτῶν ἐν τοῖς ἀγροῖς. εἴτα τιμηλὴν
20 χοιρίαν ἢ ἐλαιον ἀναμιγνύντες ἐσθίουσι. κρεῖττον δ' ἐστὶν
ἐλύμον κέγχρος εἰς πάντα καὶ γὰρ ἐδίωκ ἐξ ἐδάδῃ, καὶ 524

Sigla: P = codex Parisinus supplementi graeci 634 saec. XIV
 U = codex Urbinae 70, quem Fr. Spiro contulit A = editio
 princeps Aldina M = versio latina Gulielmi de Moerbeke
 v = vulgata scriptura

1 ῥόμης P | τοῦτο προτρεπτικός, exc. Orib. l 14 t. I p 29,
 cf Simeon Seth (appendix) p. 137 ed Langkavel μὲν P om U ||
 3 Μυσίαν] Ἀσίαν P || γεννῶνται P γίνονται U v | 6 ἀρτοποιήσασθαι
 Orib. (quae lectio excerpto appendicis Sethuanae confirmatur) ἀρτο-
 ποιείσθαι codd. || 8 ἱκανῶς Orib. sufficienter M || 9 γ' U γε P, om. v ||
 11 γινόμενος U γινόμενος P γενόμενος v || 13 cf Simeon Seth
 (appendix) p. 137 || μελίτην U μέλιαν P | 14 Γίγνεται διενήνοχε exc.
 Orib. l 15 (t. I p. 30) || 15 καταλάβας P | 16 τε P Orib. ἐστὶ U v ||
 17 ταυτῷ P U αὐτῷ v | 19 αὐτῶν] ταυτῶν U || 20 χοιρίαν A U |
 ἀναμιγνύντες A U || 21 γὰρ add. l P, om. v, ἐδίωκ A U || εἰς U
 P ἐς v

ΓΛΗΦΟΥ
ΠΕΡΙ ΤΩΝ ΕΝ ΤΗΣ ΤΡΟΦΗΣ ἸΣΤΑΜΕΝΩΝ
ΒΙΒΛΙΟΝ Β.

554 Cap. I. Ἐπειδὴ τρεφόμεθα μὲν ἀπὸ τε γειῶν καὶ
ζῴων. ἱρξάντο δ' ἀπὸ τῶν λιμηνίων ὀνομαζομένων
σερμαίων οἱ πρὸ ἐμοῦ πάντες ἐν τῇ ' τεφ' τῶν ἐδουαίων
διδασκαλῶν, διότι χρησιμώτατον ἐν αὐτοῖς τὸ τῶν ἄφρων
ἔδεσμαι, διὰ τοῦτο καὶ περὶ τε τρωῶν καὶ κριδῶν καὶ τηῶν 3
δινρωῶν τε καὶ τρὸς τοῦτοις ἐπὶ τῶν ὀνομαζομένων θαρῶν
καὶ χειροτῶν ἐν τῷ τρώτῳ λόγῳ διελθὼν ἐσχοτοίμην
εἰτ' ἐπὶ τὰς ἄλλας ἐν τούτῳ τῷ λόγῳ μεταξίνα προσέχει
555 τροφάς, ὅσας ἀπὸ γειῶν ἔχομεν. εἰτ' ἐπὶ τὰς ἀπὸ τῶν
ζῴων, ὅσαι χρησιμώτεραι τοῖς ἀνθρώποις εἰσὶ καὶ γὰρ καὶ 1
τοῦτο λόγον ἔχειν ἐδόκει, καὶ νυνεὶ οὐ διὰ τάντων τῶν
ἁμογενῶν διεξιθόντες οὐδὲ τὰς ἀπὸ τῶν γειῶν τροφάς
ἐμετις τοῖς λιμηνίοις στέμμασι διδάξαντες ἐπεὶ ἐκείνων
αἰετὶ πρότερον ἐτοιμάσαντο τὸν λόγον, ὅσα χρησιμώτερα τοῖς
ἀνθρώποις ἐστί, γαίνεται γὰρ ἡ τὰ τε χοίρεια κρέα καὶ τὰ 15
τῶν ἐρίφων τε καὶ ἀγῶν καὶ μύσχων καὶ βοῶν καὶ τρωβάτων.
οἱδὲν δ' ἔπιον αὐτῶν ὅσα θηρεύουσιν ἐν τοῖς ὄρεσιν οἱ
κυνήϊται, πολλὴν γάρ τινι τοῖς ἀνθρώποις παρεχόμενα,
καθάτερ γε καὶ τῶν τιτηνῶν πολλὰ καὶ τῶν ἐνέδρων, εἰτ'
ἐννοήσας ἕκαστον γένος ἐνὶ βιβλίῳ περιλήψεται ἀδύνατον 20
δν, οὐ μέγα τὸ διάφορον ἐτέλεσον εἶναι, τῶν ἐτοίματων
ἐδεσμάτων ἐπὶ τοῖς προειρημένοις ἐν μὲν τῷ δευτέρῳ γράμ-
ματι τῷδε τὰς ἀπὸ τῶν γειῶν τροφάς διελθεῖν, ἐν δὲ τῷ

ἐν ταῖς τροφαῖς δυνάτων P τροφῶν δυνάτως r || 1 ἐπεὶ P
μὲν om. P || 3 ἐν τῇ P ἐν τῇ v || περὶ om. P || 4 διδασκαλίᾳ add. P
om. r m ea quae de edulis doctrina M || αὐτοῖς ἔν τ 6 δινρωῶν P ||
εἰτε add. P om. r cum his adhuc M || 5 τούτῳ P τῷδε r m 9 εἰτ' ἐπὶ
P εἰτα πρὸς r || 12 τροφάς P ἀτάσας r nec ea quae a plantis alimenta
M || 15 γὰρ P γὰρ r || τε om. P || 17 ἐν τοῖς ὄρεσιν post κυνήϊται
colloc. P || 21 εἶναι add. P om. r || 22 post γράμματα add. τῷδε P, om
r, in secundo quidem libro isto M

τρίτῳ τὰς ἀπὸ τῶν ζώων ἐξέσται γὰρ τῷ βουλομένῳ, προ-
 χειριζομένῳ τὸ βιβλίον, ἐν ᾧ γέγραπται τῶν τροφῶν ἡ
 δύναμις, ὡς μάλιστα χρῆσθαι βούλεται, ποτὲ μὲν ἐπὶ τὸ
 πρῶτον ἐρχεσθαι, ποτὲ δ' ἐπὶ τὸ δεύτερον ἢ τὸ τρίτον. 556
 5 βλαψὸν οὖν ὁ τοῦ τῶν φυτῶν λόγος ἅπας ἐν τοῖς δύο τοῖς
 πρώτοις ἢ τετελεσμένους, ἐπὶ τὰ κατὰλοιπα τῶν προειρημένων
 ἀγίζομαι, τὴν ἀρχὴν τῷ λόγῳ τήνδε θέμενος, τὰ μὲν ἐν τῷ
 πρώτῳ γράμματι αἰτία στέρματα φυτῶν ἦν ἅπαντα· τὴν
 δ' ἀπὸ τῶν καρπῶν ἄρξομαι, διορίσας πρότερον αὐτῶν τὰ
 10 σπέρματα, καὶ μάλιστα· οἱ πολλοὶς ἔδοξε διαφέρειν οὐδὲν ἢ
 καρπὸν εἶπειν ἢ σπέρμα, τὰ μὲν οὖν ἤδη λελεγμένα σπέρματα
 βραχὺ τι καρπῶν διαφέρει, τῶν δὲ νῦν εἰρησομένων καρπῶν
 οὐκ ὀλίγον ἀφέστηκε, καρπὸς μὲν γὰρ ἐστὶ συκῆς τὸ σύκον,
 ἡ δ' ἐν αὐτῷ κεγχραμὶς σπέρμα συκῆς, ὥσπερ γε καὶ τῆς
 15 ῥαγὸς ὄλης οὐσῆς ἀμπέλου καρποῦ μόνον ἐστὶ τὸ γίγαριον
 ἀμπέλου σπέρμα, κατὰ τὰ αὐτὰ δ' ἀπίου καὶ μηλέας ὁ μὲν
 καρπὸς ἀπίου τε καὶ μηλόν· ἐστὶ, τὸ δὲ σπέρμα τρεῖς ἢ
 τέτταρες ἐν μέσοις αὐτοῖς κόκκοι, τί δεῖ λέγειν ἐπὶ κο-
 λοκυνθῶν τε καὶ σικύων, ὅσοι τε πέπονες αὐτῶν εἰσι καὶ
 20 ὅσοι μή, καὶ ὅσοι μηλοπέπονες, τῶν τ' ἄλλων ἀπάντων,
 ὅσα τοιαῦτα· πάμπολυ γὰρ ἐν αὐτοῖς ὁ σύμπας καρπὸς τοῦ 557
 σπέρματος διαφέρει, κυάμου δὲ καὶ θέρμου καὶ δολίχου καὶ
 γακῆς ὅσα τ' ἄλλα τῶν σπερμάτων ἀμφίεσμα λοβὸν ἔχει,
 τὸ μὲν ἐξ ἀμφοῖν συγκεῖμενον ὁ καρπὸς ἐστίν, ἡ πλείστη
 25 δὲ μοῖρα τῆς ὄλης οὐσίας ἐν τοῖς σπέρμασιν, ἐσθίεται δὲ
 τῶν μὲν ἄλλων σχεδὸν ἀπάντων, ὅσα διήλθον ἐν τῷ πρώτῳ
 λόγῳ, μόνον τὸ σπέρμα, τῶν δολίχων δὲ μόνων ὁ καρπὸς

1 προχειριζομένῳ *P* προχειριζόμενον *v* in promptu habenti *M* ||
 3 αἱ δυνάμεις (sic) *P* scriptae sunt alimentorum virtutes *M* || 4 τὸ τρίτον
P τὸ om. *v* || 5 τοῖς ante πρώτοις add. *P*, om. *v* || 7 τὴν om. *P* || τῷ
 λόγῳ *P* τῶν λόγων *v* principium sermoni *M* || 8 πρώτῳ γράμματι *P*
 α' λόγῳ *v* || 9 τῶν ante καρπῶν add. *PA*, om. *v* || διορίσαι *P* || αὐτὰ *P* ||
 10 μάλιστα *P* μάλιστα *v* || 12 καρπῶν add. *PA*, om. *v* qui nunc dicuntur
 fructibus *M* || 13 τὰ σύκα *v* est ficulneae ficus *M* || 14 γε
 add. *P*, om. *v* || 18 αὐτοῖς *P* αὐτῶν *v* in medhis ipeorum grana *M* || ἐπὶ *P*
 ἐστὶ *v* quid oportet dicere in cucurbitis *M* || 20 μή, καὶ ὅσοι om. *P* ||
 21 γὰρ ἐν αὐτοῖς *P* ἐν αὐτοῖς om. *v* valde multum in ipsis *M* || 23 τὸ
P, om. *v* || 24 ὁ *P*, om. *v* || 25 ὄλης *P*, om. *v* || 27 τῶν *P*, om. *v* ||
 μόνων *P* μόνον *v*

ὁ δὲ δόλιχος, ἐὰν παρακαταπλήξῃ τις ξύλα μακρά, ἀναβαίνει καὶ γίνεται κίρτιμος, εἰ δὲ μή. φραῦλος καὶ ἐρυσσιμώδης".
 ἐκ τοῦ παρατηγνύναι κελεύειν ξύλα μακρὰ καὶ μὴ γενομένου
 543 τοῦτου φάσκειν ἐρυσσιμώδεις αὐτοῖς ἀποτελεῖσθαι τεκμήριον·
 ἂν τις εἶναι τὸν λόγον αὐτῷ περὶ τῶν νῦν καλουμένων φρα-
 σηόλων τε καὶ λοβῶν· αὐτὸς δὲ λοβοὺς ὀνομάζει τὰ περιέχοντα
 τὸ σπέρμα τῶν τοιούτων ὀσπρίων, ὅποῖόν ἐστι φρακὸς καὶ
 ὄροβος καὶ πιαδὸς καὶ κύαμος καὶ θέρμος. ὥσπερ γὰρ τὰ
 σιτηρὰ σπέρματα περιέχουσιν οἱ στάχυες, οὕτω τὰ νῦν εἰρη-
 μένα οἱ λοβοί, καὶ τοὺς γε δολίχους καὶ αὐτοὺς οἱ λοβοὶ 10
 περιέχουσι. καὶ κατὰ τοῦτ' οἶμαι τὸν δλον καρπὸν ὑπὸ τῶν
 νῦν ἀνθρώπων ὀνομάζεσθαι λοβοῦς, ὥσπερ ἀστιάχους δλους
 τοὺς σιτηροὺς καρποῦς. ἴσμεν δὲ καὶ ἄλλα πολλὰ τῶν ἐν
 πολλῇ χρήσει παρὰ τοῖς ἀνθρώποις ὄντων δλον τοῦ γένους
 τοῦνομα σφτερισάμενα, καθάπερ τὸν κάλαμον, ᾧ γράφομεν, 15
 καὶ τὸ μέλαν. ἐν δὲ τῷ Περὶ διαίτης Ἱπποκράτους οὕτω
 γέγραπται· „οἱ δὲ πιστοὶ φτυῶσι μὲν ἥσσον, διαχωροῦσι
 δὲ μᾶλλον, ὥχροι δὲ καὶ δόλιχοι διαχωρητικώτεροι τοῦτων.
 ἥσσον δὲ φτυώδεις, τρώφιμοι δέ." παραβάλλων γὰρ ἐν
 ταύτῃ τῇ ῥῆσει τοὺς πιστοὺς τοῖς κύαμοις, ὅπερ ὦν ὡς φτυ- 20
 σώδους ἐδέσμαιος προεῖρηκε. τοῖς δ' ὥχροις καὶ δολίχοις
 544 ἐφεξῆς γράφων ἐνδείκνυται τῶν ὁμογενῶν τι τοῖς προειρη-
 μένοις σπέρμασιν εἶναι τὸν δόλιχον καὶ μάλιστα τοῖς ὥχροις.
 ἀλλ' ἐκ τοῦ μηδ' ὅλως αὐτὸν μνημονεῦσαι λαθύρων καὶ
 φασήλων ὑποψία τις ἐστίν, ὡς ἐκείνων τι τῶν σπερμάτων 25
 ἐνδεχόμενον εἶη κεκληῖσθαι δόλιχον. εἰ δὲ καὶ τοὺς φασήλους
 τις ἐν τῷ γένει τῶν λαθύρων περιλαμβάνει, τό γε τοὺς

1 μακρά om. P μικρά U ligna longa M || 2 ἐρυσσιμώδης PU ἐρυσσιμώδης v || 3 ἐκ δὲ Uv ex hoc autem quod iubet M || 4 ἐρυσσιμώδεις P ἐρυσσιμώδης U ἐρυσσιμώδεις v || τεκμήριον U || 5 εἶναι post λοβῶν colloc. v, om. AU || αὐτῷ P αὐτοῦ v αὐτῶν U || φασήλων PAU || 8 καὶ ante πιαδὸς om. AU || 9 στάχυες P ἀστιάχους U || οὕτω καὶ P || 10 αὶ om. P || 11 περιέχουσι PU περιέχουσι v || 13 τοὺς PU om. v || 14 πολλῇ τῇ P multo seu M || 16 δὲ vid. APII om. v || Ἱπποκράτους U Ἱπποκράτης v; cf. Hippocr. VI p. 542 L. || 17 ἥσσον P ἥττον v ἥσσαν U supra scriptis τε litteris || 18 διαχωρητικώτεροι cf. Orib. I 26 (t. I p. 49) || 19 τρώφιμοι PU τροφιμώτεροι v || 21 προεῖρηκεν P προειρήκει Uv praedixerat M || 23 σπέρμασιν P σπερμάτων Uσ seminum homogeneorum M || 25 τι post σπερμάτων colloc. Uv || 26 εἶη] εἶναι P || 27 τό γε P τῷ γε Uv

τινά δ' ἐκ τῆς ἀμφοῖν ἰσοκρατοῦς μίξεως ἐκικαίται τὴν
μεσότητα, καθάπερ ὀλίγον ἐμπροσθεν ἔλεγον, διὰ τῇ πτωχότητι
μῖξις τις τὴν φακὴν. οὐ γὰρ καὶ τὴν τετυλοφακὴν ὁ Τα- 529
ρανίτιος Ἡρακλείδης οὐ μόνον ὑγμίνουσιν, ἀλλὰ καὶ νο-
σοῦσιν ἐδίδου μέσον γὰρ καὶ τοῦτο ἔστιν ἐξ ἐναντίων συγ-
κείμενον ἔδεσμα, διὸ τετυλον μὲν ἦμιον ὁ ἰέρχεται, φακὴ δὲ
διαχωρεῖται μᾶλλον. εὐδελον δ' ὅτι καὶ ὁ ἀναδιδομένος ἐξ
αὐτῆς χυμὸς εἰς τὸ σῶμα μικρὸς ἐκ τῆς ἀμφοτέρων ἐστὶ
δυνάμειος τῆς τε φακῆς καὶ τοῦ τετυλου.

10 Cap XIX. Περὶ κνάμων. Πολλὴ καὶ τοῦτων ἐστὶν
ἡ χρῆσις, εἰς αὐτῶν σκευαζόμενον τοῦ τ' ἐν ταῖς
χρήσεσι ἑνὸς καὶ τοῦ ἱαχέος ἐν ταῖς λοιπαῖς. καὶ ἰσότης
δὲ τίς ἐστὶν [ἐξ] αὐτοῦ σκευασία μετὰ τισάντης γυγνομένη.
καὶ πλείστοι γε τοῦτοι ἐν ἑδόμεναι κατ' ἐκάστην ἐμέραν
15 οἱ παρ' ἡμῖν μονομάχοι χρῶνται. παρκοῦντι τὴν τοῦ σώματος
ἐξιν, οὐκ ἐσθιγμένη καὶ τεκνῇ σαρκί, καθάπερ τὸ χοίρειον
κρέας, ἀλλὰ χαννοτέρη πως μᾶλλον. γινώσκεις δ' ἐστὶν
ἔδεσμα, κἂν ἐπὶ πλείστον ἐνυγῇ, κἂν ὁ τωσοῦν σκευασθῇ,
τῆς τισάντης ἀποτιθεμένης τὴν τὸ γινώσκεις ἐν τῇ τῆς
20 ἐψήφειος χρόνῳ τοῖς δὲ προσέχουσιν τὸν νοῦν καὶ παρκα-
λονθοῦσι ταῖς ἐτομέταις ἐκάστη τῶν ἐδεσμάτων διαθήσονται 530
αἰσθησις γίνεσθαι κατ' ὅλον τὸ σῶμα ἰσπεῖώς τιτος ὅς ἐ το
πνεύματος γινώσκεις, καὶ μάλιστα διὰ τῆς τῆς τῆς τοῦ
τοῦ βρώματος ἢ μὴ καλῶς ἐψήφμενον προσετέχεται. τὴν
25 δ' οὐσίαν οὐ τεκνῇ καὶ παρφαίν, ἀλλὰ χαννοτέρη τε καὶ

1 τινά δ' δ δὲ P || ἰσοκρατοῦς P I' ἰσοκρατουσῶν v || 5 ἐδίδου
P I' ἐδίδου v dabat M || 6 ὑπέρχεται φακῆς, διαχωρεῖται δὲ u, P
ἐλάττωται φακῆς δὲ d I' || 10 Πολλή - σκευασθῇ exi. Orib. I 18, 1
(I p. 33; cf. Simeon Seth (append.), p. 131 || 11 σκευαζόμενον I'
κατασκευαζόμενον Seth ἐσκευασμένον P || 12 καὶ I P || 13 τίς ἐστὶν P
ἵασι τις I' v || 14 ἐξ inclusi || γυγνομένη, γυγνομένη P γυγνομένη I' ||
14 κατ' καὶ I' || 15 μοναχοὶ I' || παρκαῖτι I' παρκοῦντες P incarn-
pantes M || 16 καὶ P I' τε καὶ v || πεπνευμένη P, 17 χαννοτέρη I' ||
18 κἂν (ante ὁπωσοῦν) P καὶ I' v || 19 τῆς μὲν πτωχ P || ἀποτιθεμένης
post χρόνῳ colloc. P || 20 παρκαλονοῖ I' || 22 ὅς P A U ut a spiritu
M, om. v || 23 τις om. P || ἵασι A I' || τοῦτον P τοῦδε I' v || 24 ἐψή-
φμενον P I' ἐψήφμενον v || τὴν δ' οὐσίαν - πτωχότη exi. Orib. I 18, 2 et
I p. 33.

546 εἶναι μαρτυρεῖ. καὶ γὰρ οὕτως ἔχει, πλὴν διὰ τὴν τοῖς λοβοῖς
 δλοῦς ἐσθίουσιν ἔτι χλωροῦς ὄντας αὐτοὺς οἱ ἄνθρωποι δι'
 ἐλαίου καὶ γάρον τοῦ πλῆν' ἔνιοι δὲ καὶ οἶνον ἐπιβάλλουσιν.
 εἰς ἀλύθειαν δ' οὐ χρῶνται καθά τε τοῖς πιστοῖς· ἐγρότεροι
 γὰρ ὄντες τὴν γύσιν εἰσάσιν διαφθεῖρεσθαι. τῷ βουλομένῳ 3
 δ' ἀσφαλῶς ἀποθῆσθαι καὶ τοῦτο, ὥστε δ' ἐμὸς πατήρ
 ἐποίησε, ξηραντέον ἐστὶν ἀκριβῶς αὐτοῖς· οὕτω γὰρ ἄσπιτοι
 τε καὶ ἀδιάφθοροι μένουσιν ὅλῳ χειμῶν. τὴν αὐτὴν χρῆσιν
 τῷ πιστῷ παρεχόμενοι. τῶν γίλων δὲ τις ἐν Ῥώμῃ διατρίψων
 ἔλεγεν ἐν Καρίᾳ κατὰ τὴν ἐναντιοῦ παιρὶδα καλομένην 10
 Κέραμον σπείρεσθαι τοῖς ἄλλοις δοτρίοις ὁσαύτως τοῖς
 δολίσχοις ἐν ταῖς ἀρούραις, ἔχοντας τὸ σχῆμα προμηχεστέων
 λατῶν.

Cap. XXIX. Περὶ ὁρόβων. Οἱ βόες ἐσθίουσι τοὺς
 ὁρόβους παρ' ἡμῶν τε καὶ κατὰ πολλὰ τῶν ἐθνῶν ὕδατι 11
 προγλυκανθέντας, οἱ δ' ἄνθρωποι τελείως ἀτέχονται τοῦ
 σπέρματος τούτου, καὶ γὰρ ἀηδὲς ἐστὶ καὶ κακὸς χυμὸς. ἐν
 λιμῷ δὲ ποτε μέγα, καθάπερ καὶ Ἰπποκράτης ἔγραψεν.
 547 ἔξ ἀνάγκης βιαίως ἐπ' αὐτὸ παραγίγνεται. προπαρασκευά-
 ζοντες δ' ἡμεῖς ὥστε τοὺς θέρμους χρῶμεθα μετὰ μέλιτος 21
 τοῖς ὁρόβοις ὡς φαρμάκοις τῶν κατὰ θώρακα καὶ πνεύμονα
 παχέων ἐγρῶν ἐκκαθαρτικοῖς. ἤτιον δ' εἰσὶ φαρμακῶδεις ἐν
 αὐτοῖς οἱ λευκοὶ τῶν πρὸς τὸ ξανθὸν ἢ ὠχρὸν ἀγιστιαμένων.
 οἱ δ' ἀφειψηθέντες δις ἀπογλυκανθέντες τε δι' ὕδατος πολ-
 λάκις ἀποτίθενται μὲν τὴν ἀηδίαν, ἀποτίθενται δὲ σὺν αὐτῇ 25
 καὶ τὴν ὕπτικὴν τε καὶ τμητικὴν δύναμιν, ὥς ἐπολεῖτε-
 σθαι τὸ γεῶδες αὐτῶν τῆς οὐσίας, ὃ χωρὶς πικρότητος
 ἐπιφανοῦς ἔδεσμά τι ξηραντικὸν γίγνεται.

1 καὶ γὰρ οὕτως] cf. Simeon Seth (append.) p. 134 || 2 αὐτοῖς
 om. P adhuc virides entes ipsos M || 3 ἐπιβάλλουσιν P ἐπιβάλλουσιν
 Uo || 7 ἀσφαλῶς P || 14 Περὶ ὁρόβων] cf. Simeon Seth (append.) p. 134 ||
 15 ἡμῶν PU ἡμῶς v || κατὰ P ἄλλα v || 16 τελείως U || 17 ἀηδὲς P
 ἀηδέστατον Uo indelectabile M || ἐν λιμῷ — γίγνεται exo. Orib. I 27 c. 1
 I p. 40) || 18 καθάπερ P καθὰ Uo || 19 βιαίως PU ex necessitate valida
 M || προπαρασκευάζοντες Simeon Seth || 21 φαρμάκῳ idem || 22 ἐκκαθα-
 ριστικῷ idem || 24 τε Simeon Seth δὲ PU dulcificatque M || 26 δύναμις
 post ὕπτικὴν colloc. P || τε om. P || ὥς P ὥστε Uo || ἐπολεῖται
 AU || 28 τι add. P, om. Uo

Cap. XXX. Περὶ σισάμων καὶ ἐρυσίμων. Λιπαρόν
 ἐστὶ τὸ τῶν σισάμων σπέρμα, διὸ καὶ τάχιστα κείμενον
 ἐλαιηρὸν γίγνεται. διὰ τοῦτ' οὖν ἐμπέπλησί τε τοὺς ἐσθίουσας
 αὐτὸ ταχέως ἀνατρέπει τε τὸν σιόμαχον καὶ βραδέως πέττειται
 5 καὶ τροφήν δίδωσι τῷ σώματι λιπαράν. εὐδηλον οὖν, ὅτι
 τόνον καὶ ῥώμην ἐντιθέναι τοῖς κατὰ γαστέρα μορίοις οὐ
 δύναται, καθάπερ οὐδ' ἄλλο τι τῶν λιπαρῶν. ἐπεὶ δὲ καὶ
 παχύχυμον, διὰ τοῦτ' οὐδὲ διεξέρχεται ταχέως. ἐσθίουσι δ'
 αὐτὸ μόνον μὲν οὐ πᾶν τι, σὺν μέλει δ' ἐφθῶ, τὰς κα- 548
 10 λουμένας ὑπὸ τῶν πολλῶν σισαμίδας ἀναπλάττοντες.
 ἐπιπάττουσι δὲ καὶ τοῖς ἄρτοις αὐτό. ὥσπερ δὲ κέγχροις ὁ
 ἔλυμος, ὃν καὶ μελλήνην ἔφαμεν ὀνομάζεσθαι, παραπλήσιος
 μὲν πῶς ἐστὶ, χείρων δὲ πάντη, κατὰ τὸν αὐτὸν τρόπον
 ἐρύσιμον σισάμῳ κατὰ τὴν τοῦ σώματος οὐσίαν ὁμογενές
 15 πῶς ὃν ἀηδέστερόν τ' ἐστὶ βρωθῆναι καὶ τροφήν ἡττονα
 δίδωσι τῷ σώματι καὶ πάντη χείρον ὑπάρχει. θερμὰ δ' ἐστὶ
 ταῖς κράσεσιν ἄμφω καὶ διὰ τοῦτο καὶ διψώδη.

Cap. XXXI. Περὶ μήκωνος σπέρματος. Τῆς ἡμέρου
 μήκωνος τὸ σπέρμα χρήσιμόν ἐστιν ἐπιπαττόμενον ἄρτοις
 20 ὡς ἔδυσμα, καθάπερ καὶ τὰ σήσαμα. βέλτιον δ' ἐστὶ τὸ
 λευκότερον σπέρμα τοῦ μελαντέρου, δύναμιν δ' ἔχει ψυκτικὴν,
 καὶ διὰ τοῦτο καὶ ὑπνωτικόν ἐστιν· εἰ δὲ πλέον ληφθῇ,
 καὶ καταφορικὸν καὶ δύσπεπτον ἔτι τε τῶν ἐκ πνεύμονός
 τε καὶ θώρακος ἀναβητιομένων ἐπισχετικόν. ὠφελεῖ μέντοι
 25 τοῖς ἐκ μεγάλῃς καιαυφοῦζομένοις λετιῶ φεύματι. τροφήν
 δ' οὐκ ἀξιόλογον παρέχει τῷ σώματι.

1 σισάμων κ. ἐρυσίμων U || Λιπαρόν ἐστὶ — λιπαρόν exc. Orib. I
 28 (t. I p. 41) || 2 σισάμων U || 3 οὐτ' οὖν U || ἐμπέπλησι cf. Simeon
 Seth p. 99 || 6 τὴν γαστέρα Uv || 7 ἐπεὶ — ταχέως exc. Orib. l. l. ἐπεὶ
 P Orib. ἐστὶ Uv || καὶ post παχύχυμον colloc. Uv || 8 οὐ pro οὐδὲ P ||
 9 μὲν α. l. U || ἐφθῶ P ἀπέφθῳ Uv || 10 σισαμίδας U || 11 ὥσπερ δὲ v
 ὥσπερ δ' ὅν PU eicut autem milio etymus M || ὁ ἔλυμος P καὶ ἔλυμος I
 ἔλυμος v || 12 ὃν δὴ U || 13 χείρων P χείρον v || πάντη post αὐτόν
 colloc. U || 14 ἐρύσιμον — διψώδη exc. Orib. l. l. || 15 πῶς om. P ||
 τ' πῶς P δὲ U || 16 ὑπάρχει ἐστὶ P || ἐστὶν ἄμφω ταῖς κρ. P || 17 καὶ
 ante διὰ om. P || 18 Τῆς ἡμέρου — σώματι exc. Orib. I 29 (t. I p. 42);
 cf. Simeon Seth (append.) p. 135 || 19 τὸ add. PU Orib., om. v ||
 21 μέλανος P || 22 καὶ ante πλέον add. Uv, om. P Orib. Simeon
 Seth || πλέον P || 23 δύσπεπτόν ἐστὶ P || ἔτι τε] καὶ P || πνευμονός τε
 καὶ θώρακος P Orib. θ. κ. πν. Uv

549 Cap. XXXII. Περὶ λίνου σπέρματος, ὃ καὶ συνθέτως
ὀνομάζουσι λινόσπερμον. Χρῶνται μὲν αὐτῷ καὶ γρύγοντες
ἔνιοι, καθάπερ τοῖς σκευαστοῖς ἄλλοις, ὡς ὅψω μετὰ γάρου,
chrōnται δὲ καὶ μέλιτι φρυγῶντες. ἐπιπάττουσι δ' ἔνιοι καὶ
τοῖς ἄρτοις αὐτό, κακοστόμαχόν τε καὶ δύσπεπτον ὑπάρχον
καὶ τρογὴν ὀλίγην τῷ σώματι παρέχον. εἰς δὲ διαχώρησιν
γαστρὸς οὐτ' ἂν ἐπαινέσαις οὐτ' ἂν ψέξαις αὐτό· μετέχει
γε μὴν βραχύ τι καὶ τῆς οὐρτικῆς δυνάμεως, ὃ μᾶλλον
γίγνεται φανερόν, ἐπειδὴν φρυγὴν ἐσθίηται· τριπλαῖα δ'
ἴσθησι πῶς μᾶλλον τὴν γαστέρα. χρῶνται δ' οἱ κατὰ τοὺς
ἀγροὺς ἀνθρώποι πολλάκις αὐτῷ μετὰ τὸ γρύξαι καὶ λειῶσαι
μέλι μινύοντες.

Cap. XXXIII. Περὶ ὀρυζίνου. Καὶ τοῦτω χρῶνται
γρύγοντες, εἰτα λειοῦντες, ὡς ἄλευρον γενέσθαι, μινύουσι
δ' αὐτῷ καὶ μέλιτος. ὀλίγον δ' ἔχει τρώγιμον ἐν ἑαυτῷ μετὰ
τὴν φύσιν ὑπάρχον ἐρυσίμον τε καὶ κυμίνον.

Cap. XXXIV. Περὶ καννάβεως σπέρματος. Οὐχ
ὥσπερ αὐτὸ τὸ φυτὸν τῆς καννάβεως ἔοικε πῶς τῷ ἄνθρ,
550 καὶ τὸ σπέρμα τῷ σπέρματι παραπλήσιόν πῶς ἔστι τὴν
δύναμιν, ἀλλ' ἀποκεχώρηκε πάμπαν, δύσπεπτόν τε καὶ
κακοστόμαχον ὃν καὶ κεφαλαλγὸς καὶ κακόχυμον. ὁμοῦ δ' οὐδὲν
καὶ τοῦτο τινες ἐσθίουσι γρύγοντες ἅμα τοῖς ἄλλοις τραγή-
μασιν. ὀνομάζω δὲ δηλονότι τραγήματα τὰ παρὰ τὸ δεῖπνον
ἐσθιόμενα τῆς ἐπὶ τῷ πίνειν ἡδονῆς ἕνεκα. θερμαίνει δ'
ἱκανῶς καὶ διὰ τοῦτο καὶ κεφαλῆς ἄπτεται βραχεὶ πλεῖον
ληφθέν, ἀτμὸν ἀναπέμπον ἐπ' αὐτὴν θερμόν θ' ἅμα καὶ
γαρμακώδη.

1 λινοςπέρματος PU || 2 λινόςπερμα U λινόσπερμον om. P ||
Χρῶνται] cf. Simeon Seth (append.) p. 138 || 3 μετὰ γάρου] μετ' ἄρτου
PU || 5 κακοστόμαχον — φρυγὴν ἐσθίηται ex. Orib. I 30 (t. I p. 42) ||
7 ἐπαινέσεις U || οὐτ' ἂν ψέξαις] οὐ ψέξαις P || ψέξεις U || 9 τριπλαῖα
ἴσθησι U || 10 τὴν γαστέρα μᾶλλον P || 11 τὸ om. U || 13 ὀρυζίνου U ||
Καὶ — τρώγιμον ex. Orib. I 31 (t. I p. 43) || 14 γρύγοντες P ||
15 τὸ ante τρώγιμον add. U || ἐν αὐτῷ P || 17 κανάβεως bis U || Οὐχ
ὥσπερ] cf. Simeon Seth (append.) p. 136 || 18 ἄνθρ] λίνω PU agno
M || 19 πῶς] οὕτως P || 20 δύσπεπτον — ἱκανῶς ex. Orib. I 32 (t. I
p. 43) || 21 κεφαλγὸς U || δ' οὐδὲν] γοῦν P || 22 γρύγοντες P γρύττοντες
c || 23 δὲ add. P, om. v || παρὰ PU περὶ v || 24 τῷ] τὸ codd. || 25 βραχὺ
dim. Seth || 26 θ'] τε Pv

Cap. XXXV. Περί ἄγρου στέγματος. Καὶ καθ' ἐαντὶ τοῦτο φρογόμενον ἐσθίεται πεπιστευμένον ἐτέχειν τὰς ἐπ' ἀφροδιταῖς γιγνομένας ὀρυμνίας. τροφήν δ' ὀλίγην δίδωσι τῷ σώματι καὶ ταύτην ἐκβαίνουσιν μὲν καὶ ψύχουσιν, ἄφροντον δ' ἱκανῶς. κατὰ πάντι' οὖν ταῦτα τοῖς ἀφροδίταις ἀφροδιταῖων βουλομένοις ἐπιτίθειόν ἐστι· διὸ καὶ τοῖσι τοῖσι τῷ φρενὶ τεθείσθαι τοῦτο φασιν. κεφαλῆς δ' οὐχ αἰτεῖται καθάτερ ἢ κάρναρις.

Cap. XXXVI. Περί ἀγάκης καὶ βίκιον. Τὸ σχῆμα τῶν στεριμαίων τοῦτων οὐ στρογγύλον ἐστίν, ὥστερ τὸ τῶν κινάμων, ἀλλ' ἐπόπλιον μᾶλλον ὁμοίως τοῖς γακοῖς. ἀπο- 551 τίθεται δ' οἱ γεωργοὶ καὶ ταῦτα σὺν αὐτοῖς τοῖς λοβοῖς. ἅμα τοῖς φρενὶ τοῖς ὅλοις ἐνεκα τῆς τῶν ἀλόγων θρεμμάτων τροφῆς. ἐν λιμῷ γε μὴν οἶδα καὶ τοῦτων ἐνέουσι γαστρίαις 15 καὶ μάλιστα τοῦ ἥρου. ἔτι χλωρῶν ὄντων, ὥστερ καὶ ἐρεβίνθων καὶ κινάμων ἐσθίουσι συνήθως. ἔστι δ' οὐκ ἀνδρὶ μόνον, ἀλλὰ καὶ δόσ τετα καὶ σταλτικὰ γαστρίαις. εὐδελον οὖν. διὸ τοιαῦτα τὴν φρενὶ ὄντα τὴν ἀναδιδόμενην τροφήν ἐξ ἐαντῶν οὐτ' εὐχρημον ἔχει καὶ παχεῖαν. εἰς αἵματος με- 20 λαρχολοκοῦ γένεσιν ἐπιτίθειον, ὥστερ καὶ πρόσθεν εἰρηται περὶ τῆς γακῆς. ἀλλ' ἐκεῖνη μὲν ἀγαθὰ πολλὰ πάρεστι, τοῖσι τοῖς δ' οὐδὲν τῶν ἐκείνης ἀγαθῶν ἐπάσχει. τό γε μὴν ὄνομα τοῦ βίκιον παρ' ἡμῶν μὲν σὺν τῇ ἐστὶ, καὶ μόνως οὕτως ὀνομάζεται, παρὰ δὲ τοῖς Ἀιτικοῖς ἀρακος ἢ καὶ 25 λάθυρος καλεῖται

2 ἐαντὶ P αὐτὸ A αὐτὸ Ur || πεπιστευμένον — ἐπιτίθειόν ἐστι ex. Ornb. I 33 t. I p. 43 || 3 γιγνομένας ὀρυμνίας F ὀρυμνίας γιγν. Ur 4 καὶ add. P4U, om. v || 5 καὶ κατὰ AU || οὖν] γοῦν P ὁ τὸ ὄνομα P || 8 κάρναρις P || 9 ἀγάκης U γακῆς P || βίκιον P || Τὸ σχῆμα — ἐπιτίθειον ex. Ornb. I 34 t. I p. 44 || 11 τῆς γακῆς U² correct. U¹ 12 καὶ om. P || 13 ἐνεκα τοῖς U || θρεμμάτων] ζώων P || 15 καὶ add. P. om. U¹ || 16 ἐρεβίνθων κ. κινάμων P ἐρεβίνθων τε καὶ κινάμων Ur 18 τοιαῦτα τὴν φρενὶ ὄντα U¹ τοιαύτην φρενὶ ὄντα Wolfenbittelianus 414^b fol 125^b τοιαύτην τὴν φρενὶ ὄντα P τὰ τοιαῦτα τὴν φρενὶ ὄντα v talem naturam habentia M || 20 καὶ πρόσθεν om. U¹ || 21 ἀγαθὰ πολλὰ PU¹ πολλὰ ἀγαθὰ v || 23 βίκιον P βίκιον v || μὲν] πάντ P omisso M || μόνως γε U¹ || 24 ἀρακος δ καὶ λάθυρος καλεῖται P ἀρακος ἢ κίρκος ἐκαλεῖτο Ur isofarucus et latirus vocatur In alio sic; autem aracus panatus vocatur M; correcti

Cap. XXXVII. *Περὶ τῶν ἐν ἐκάστῳ γένει σπερ-*
μάτων ἐμφερομένων ἑτερογενῶν τε καὶ μικτῶν. Ἐν μὲν
τοῖς πυροῖς αἶραι πολλάκις εὑρίσκονται πολλαί· κατὰ δὲ τὰς
κριθὰς γίνονται μὲν, ἀλλ' ὀλίγαι, πολὺς δ' ὁ καλούμενος
552 *αἰγίλωψ ἐν αὐταῖς, ὅταν δυστυχῇσιν κατὰ τὴν πρώτην*
αἰξήσιν ἢ γένεσιν. ὁ δ' ἐμὸς πατήρ, ἐν παρακμῇ τῆς ἡλικίας
φιλογεωργὸς γενόμενος, ἔσπειρέ ποτε καὶ πυροὺς καὶ κριθὰς,
ἀκριβῶς ἐκλέξας αὐτῶν ἅπαν ὅσον ἑτερογενεῖς ἐμέμικτο σπέρ-
μα, χάριν τοῦ γινῶναι σαφῶς, εἰ κατὰ μεταβολὴν αὐτῶν ἢ
γένεσιν γίνεσθαι ταῖς αἶραις τε καὶ τοῖς αἰγίλωψιν ἢ φύσιν
10 *ἰδίαν ἔχει καὶ ταῦτα τὰ σπέρματα. γεννηθέντων δ' ἅμα τοῖς*
καθαροῖς σπέρμασιν αἰρῶν μὲν πολλῶν κατὰ τύχην ἐν τοῖς
πυροῖς, ὀλίγων δ' ἐν ταῖς κριθαῖς, ἀλλ' αἰγίλωπος δαψιλοῦς,
ἐπεχείρησε καὶ τῇ τῶν ἄλλων σπερμάτων βασιάνῃ τὸν αὐτὸν
τρόπον, εἶδεν οὖν κἂν τοῖς φακοῖς ἐκ μεταβολῆς αὐτῶν
15 *γενομένους ἀράκους τε τοὺς σκληροὺς τε καὶ στρογγύλους*
καὶ πελεκίνους, ἄβρωτα σπέρματα, τὴν δ' ἀπαρίνην οὐ μόνον
ἄβρωτον, ἀλλὰ κἂν τῷ φύεσθαι περιπλεκομένην τοῖς φυτοῖς
τῶν φακῶν ἀγχοῦσάν τε καὶ πνίγουσαν αὐτὰ καὶ κατασπῶσαν,
ὥσπερ ἡ ὀροβάγχη τοὺς ὀρόβους. ταῦτα μὲν οὖν πάνυ μοχ-
30 *θηρὰ σπέρματα. τὸ μελάμπυρον δὲ καλούμενον ἐκ μετα-*
553 *βολῆς μὲν καὶ αὐτὸ γεννᾶται τῶν πυρῶν, ἀλλ' ἀπολείπεται*
πάμπλου τῆς ἐν ταῖς αἶραις κακίας. εἶδε δὲ καὶ κατὰ τὰ
ἄλλα σπέρματα τοιαύτας ἰνὰς γιγνομένης μεταβολῆς. ὅθεν
ἐκέλευσεν τοὺς χρωμένους αὐτοῖς ἐκλέγειν ἅπαν τὸ μοχθηρόν,
25 *ὅταν εἰς χρῆσιν ὀγεινὴν ἀγῆται τὰ σπέρματα, καὶ μὴ*
καταφρονεῖν, ὥσπερ οἱ τοῖς δῆμοις δπηρετούμενοι σιτοποιοί.
μοχθηρὰς μέντοι ποτὲ γενομένης ἀγωγῆς ἔτους αἶραι πάμ-

2 μικτῶν] ὁμογενῶν P || Ἐν μὲν — αἰγίλωψ exc. Orib. I 1, 10
(t. I p. 7) || 4 πολὺ δ' ὁ U || 5 αὐταῖς Uv ταύταις P in ipsis M ||
7 ἔσπειρε U || κριθὰς κ. πυροὺς P || 9 χάριν om. U || 10 γίνεσθαι P ἐστὶν
U om. π generatio fiat M || τοῖς om. U || αἰγίλωψ U || 11 δ' α U ||
12 αἰρῶν] εὐρῶν U || 13 δαψιλῶς U || 14 ἐπεχείρησε P ἐπεχείρει Uv ||
15 εἶδεν — μεταβολῆς exc. Orib. I 1, 10 (t. I p. 7) || κἂν Orib. καὶ
codd. et in lentibus M || 16 τε post σκληροῦς om. P || 19 αὐτὴν P ||
20 ὀροβάγχη U || πάνυ μοχθηρὰ P Orib. μοχθ. κ. Uv || 21 μελάμπυρον
U || 22 ἀπολείπεται δὲ P || 23 τῆς] ταῖς U, tum κακίαις || τὰ add. P
Orib., om. Uv || 24 γιγνομένης μεταβολῆς P μεταβ. γινομένης Uv ||
28 μέντοι] γέ τοι P

πολλὰ καὶ τοὺς πυροὺς ἐγεννήθησαν, ἃς οὐκ ἀκριβῶς
οὔτε τῶν γεωργῶν ἐκκαθαρόντων τοὺς εἰς ταῦτ' ἐπιτηδεύουσ
κοσμίκοις ὀλίγος γὰρ ὁ σύμπαξ ἐγεωργεῖτο πυρός —
οὔτε τῶν σιτοποιῶν διὰ τὴν αὐτὴν αἰτίαν, ἐν μὲν τῷ
⁵ παραχρῆμα κρηλαλαγείς ἐγένοντο πολλοί, τοῦ θέρους δ'
εἰσβάλλοντος ἔλκη κατὰ τὸ δέρμα τῶν γεωργῶν οὐκ ὀλίγοις
ἢ τι σύμπτωμα εἶερον ἐγένετο κακοχημίας ἐνδεικτικόν.
οὔκουν ἀμελεῖν προσήκει τοῦ καθαροῦ ποιεῖν ἁπαντα τὰ τῶς
ἐδωδὴν παρασκευαζόμενα στέγματα, γινώσκοντας, ὥς εἰ
¹⁰ καὶ τῆς καθ' ἑκάστην ἡμέραν βλάβης οὐκ αἰσθανόμεθα διὰ
βραχύτητα, τὸ γοῦν ἀθροιζόμενον ἐξ αὐτῆς χρόνῳ τλείονι
φανερόν γενήσεται ποτε.

1 τοὺς ἀγροὺς *P*, in marg. τοὺς πυροὺς *P*² | ἐγεννήθησαν *U* ||
4 ἀροτοποιῶν *P* panificis *M* „ 5 κρηλαλῆς *U* || ἐγένοντο *P* ἐγένετο *U* ||
6 εἰσβάλλοντος *P* ἐκβάλλοντος *AI* ἐμβάλλοντος *v* | 7 ἐγένετο *P* ἐγεγένετο
U „ 8 οὔκουν — ποτε exc *Orib* I 1, 12 (t. I p. 8) οὔκουν *P* οὐκ οὖν
U „ | ἅπαντα *PU* om. *v*, omnia *M* | 9 ὥς εἰ *Orib*, ὥς om. *PU*
cognoscentes tamquam = ὥς) et si id quod per singulos dies nocumen-
tum *M* | 11 γοῦν *v* *Orib*, γε *P* γὰρ *U* || 11 γενήσεται *U* *v* *Orib* γίνεσθαι
P manifestum fit aliquando *M* || Τέλος τοῦ πρώτου λόγου *P*. In *U*
sequitur index capitum a γ' ad λ', tum τέλος τοῦ πρώτου λόγου

ΓΛΩΣΣΑΡΙΟΝ
ΠΕΡΙ ΤΩΝ ΕΝ ΤΑΙΣ ΤΡΟΦΑΙΣ ἸΑΝΙΜΕΩΝ
ΒΙΒΛΙΟΝ Β.

- 554 Cap. I. Ἐπειδὴ τρεφόμεθα μὲν ἀπὸ τε γυνῶν καὶ
ζώων, ἔρξαντο δ' ἀπὸ τῶν ἱερουργίων ὀνομαζομένων
σπερμμάτων οἱ τρὸς ἑμὸν γάρτες ἐν τῇ [περὶ] τῶν ἐδεσμάτων
διδασκαλίᾳ, διότι χρησιμώτατον ἐν ἀνθρώποις τὸ τῶν ἄρτων
ἐδεσμα, διὰ τοῦτο καὶ ὡς περὶ τε πυρῶν καὶ κριθῶν καὶ ἰσῶν
δληρῶν τε καὶ πρὸς τοῦτοις ἐπὶ τῶν ὀνομαζομένων ὀσπρίων
καὶ χερσίων ἐν τῇ πρώτῃ λόγῳ διελθὼν ἐσκοτούμην.
εἰτ' ἐπὶ ταῖς ἄλλαις ἐν τοῦτῳ ἐφ' λόγῳ μεταβῆναι προσέκει
555 τροφάς, ὅσας ἀπὸ γυνῶν ἔχομεν, εἰτ' ἐπὶ ταῖς ἀπὸ τῶν
ζώων, ὅσαι χρησιμώτεραι τοῖς ἀνθρώποις εἰσὶ καὶ γὰρ καὶ
τοῦτο λόγον ἔχειν ἐδόκει, καὶ τινες οὐ διὰ πάντων τῶν
ὁμογενῶν διεξελθόντες οὐδὲ ταῖς ἀπὸ τῶν γυνῶν τροφάς
ἐφεξῆς τοῖς ἱερουργοῖς σπέρμασι διδάξαντες ὅτι ἐκείνων
αἱ πρότερον ἐτοιμάσαντο τὸν λόγον, ὅσα χρησιμώτερα τοῖς
ἀνθρώποις εἰσὶ, γαίνεται γὰρ τὰ τε χοίρεια κρέα καὶ τὰ
τῶν ἐρίφων τε καὶ αἰγῶν καὶ μόσχων καὶ βοῶν καὶ προβάτων,
οὐδὲν δ' ἔστιον αἰγῶν ὅσα θιγέμενοι ἐν τοῖς ὄρεσιν οἱ
κυντῆται, πολλὴν χρῆσαν τοῖς ἀνθρώποις παρεχόμενα,
καθάπερ γε καὶ τῶν πτηνῶν πολλὰ καὶ τῶν ἐνύδρων, εἰτ'
ἐννοήσας ἕκαστον γένος ἐνὶ βιβλίῳ περιληφθῆναι ἀδύνατον
ὄν, οὐ μέγα τὸ διάφορον ὑπέλαβον εἶναι, τῶν ἐπολειτομένων
ἐδεσμάτων ἐπὶ τοῖς προειρημένοις ἐν μὲν τῷ δευτέρῳ γράμ-
ματι τῷδε ταῖς ἀπὸ τῶν γυνῶν τροφάς διελθεῖν, ἐν δὲ τῷ

*ἐν ταῖς τροφαῖς δυνάμειν P τροφῶν δυνάμειν v | 1 ἐπει P
μὲν om. P | 3 ἐν τῇ P ἐν τῷ v | περὶ om. P | 4 διδασκαλίᾳ add. P
om. v in ea quae de edulis doctrina M | αἰτοῖς ἔν v | 6 ὀσπρίων P
ἐπὶ add. P om. v cum his adhuc M | 8 τοῦτῳ P τῷδε v | 9 εἰτ' ἐπὶ
P εἰτα πρὸς v | 12 τροφάς P ἀπάσας v nec ea quae a plantis alimentia
M | 15 γὰρ P γοῦν v | τε om. P | 17 ἐν τοῖς ὄρεσιν post κυντῆται
colloc. P | 21 εἶναι add. P om. v | 22 post γράμματι add. τῷδε P, om
v, in secundo quidem Ebri isto M*

τρίτῳ τὰς ἀπὸ τῶν ζώων. ἐξέσται γὰρ τῷ βουλομένῳ. τρο-
 χειριζομένῳ τὸ βιβλίον. ἐν ᾧ γέγραπται τῶν τροφῶν ἡ
 δύναμις, αἷς μάλιστα χρῆσθαι βούλεται, ποτὲ μὲν ἐπὶ τὸ
 πρῶτον ἐρχεσθαι, ποτὲ δ' ἐπὶ τὸ δεύτερον ἢ τὸ τρίτον. 556
 5 ὅπως οὖν ὁ περὶ τῶν φυτῶν λόγος ἅπας ἐν τοῖς δύο τοῖς
 πρώτοις ἢ τετελεσμένος, ἐπὶ τὰ κατάλοιπα τῶν προειρημένων
 ἀμφίζομαι. ἰὴν ἀρχὴν τῷ λόγῳ τήνδε θέμενος. τὰ μὲν ἐν τῷ
 πρώτῳ γράμματι οἰκία σπέρματα φυτῶν ἦν ἅπαντα· νυνὶ
 δ' ἀπὸ τῶν καρπῶν ἀρξομαι, διορίσας πρότερον αὐτῶν τὰ
 10 στέρματα, καὶ μάλιστα· ὅτι πολλοῖς ἔδοξε διαφέρειν οὐδὲν ἢ
 καρπὸν εἰπεῖν ἢ σπέρμα. τὰ μὲν οὖν ἤδη λελεγμένα σπέρματα
 βραχύ τι καρπῶν διαφέρει. τῶν δὲ νῦν εἰρησομένων καρπῶν
 οὐκ ὀλίγον ἀφέστηκε. καρπὸς μὲν γὰρ ἐστὶ συκῆς τὸ σῦκον,
 ἡ δ' ἐν αὐτῷ κεγχραμὶς σπέρμα συκῆς, ὥσπερ γε καὶ τῆς
 15 ῥαγὸς ὅλης οὐσῆς ἀμπέλου καρποῦ μόνον ἐστὶ τὸ γίγαρτον
 ἀμπέλου σπέρμα. κατὰ τὰ αὐτὰ δ' ἁλίον καὶ μηλέας ὁ μὲν
 καρπὸς ἁπλῶν τε καὶ μηλόν ἐστι, τὸ δὲ σπέρμα τρεῖς ἢ
 τέσσαρες ἐν μέσοις αὐτοῖς κόκκοι. τί δεῖ λέγειν ἐπὶ κο-
 λοκυνθῶν τε καὶ σικύων, ὅσοι τε πέποιτες αὐτῶν εἰσι καὶ
 20 ὅσοι μή, καὶ ὅσοι μηλοπέποιτες, τῶν τ' ἄλλων ἁπάντων.
 ὅσα τοιαῦτα· πάμπολυ γὰρ ἐν αὐτοῖς ὁ σύμπας καρπὸς τοῦ 557
 σπέρματος διαφέρει. κυάμου δὲ καὶ θέρμου καὶ ὀλίχου καὶ
 φακῆς ὅσα τ' ἄλλα τὸ τῶν σπερμάτων ἀμφίεσμα λοβὸν ἔχει.
 τὸ μὲν ἐξ ἀμφοῖν συγκείμενον ὁ καρπὸς ἐστίν, ἡ πλείστη
 25 δὲ μοῖρα τῆς ὅλης οὐσίας ἐν τοῖς στέρμασιν. ἐσθίεται δὲ
 τῶν μὲν ἄλλων σχεδὸν ἁπάντων, ὅσα διέλθον ἐν τῷ πρώτῳ
 λόγῳ, μόνον τὸ στέρμα, τῶν ὀλίχων δὲ μόνων ὁ καρπὸς

1 προχειριζομένῳ *P* προχειριζόμενον *ε* in promptu habenti *M* |
 3 αἱ δυνάμεις (*αις*) *P* scriptae sunt alimentorum virtutes *M* | 4 τὸ τρίτον
P τὸ *om.* *ε* | 5 τοῖς ante πρώτοις *add.* *P*, *om.* *ε* | 7 τήν *om.* *P* | τῷ
 λόγῳ *P* τῶν λόγων *ε* principium sermoni *M* | 8 πρώτῳ γράμματι *P*
 α' λόγῳ *ε* | 9 τῶν ante καρπῶν *add.* *PA*, *om.* *ε* | διορίσαι *P* | αὐτὰ *P* |
 10 μάλιστα *P* μάλιστα *ε* | 12 καρπῶν *add.* *PA*, *om.* *ε* qui nunc dicentur
 fructibus *M* | 13 τὰ σῦκον *P* τὰ σῦκα *ε* est ficulneae ficus *M* | 14 γε
add. *P*, *om.* *ε* | 18 αὐτοῖς *P* αὐτῶν *ε* in medhis ipsorum grana *M* | *ἐπὶ* *P*
εἰ *ε* quid oportet dicere in cucurbitis *M* | 20 μή, καὶ ὅσοι *om.* *P* |
 21 γὰρ ἐν αὐτοῖς *P* ἐν αὐτοῖς *om.* *ε* valde multum in ipsis *M* | 23 τὸ
P, *om.* *ε* | 24 ὁ *P*, *om.* *ε* | 25 ὅλης *P*, *om.* *ε* | 27 τῶν *P*, *om.* *ε* |
 μόνων *P* μόνον *ε*

ἄλλοι δὲ τῶν ὄσων εἰσι χιμφοὶ· ἀποφύσσονται γὰρ ὑπὸ τῆς
τοῦ ἀνθρώπου, οὗ τρέφονται, τῆς στέρας· ἵ, γοῦται ἄλλοι.
καὶ οὗτοι δ' οὐδ' εἰσι χιμφοὶ δ' ἄλλοι δ' ἄλλοι. ὡς τε οὗτοι
τῶν ἐρετῶν οὐδὲ τῶν ἄλλων, οὗ καλῶς εἰσὶν ἔλαττοι
ἐρετῶν. ἴδιος δὲ τῶν ὄσων εἰσι τοὺς ὄσων ὄσων· ἵ, οὗ
ἄλλοι. οὗ, εἰσι ὄσων ὄσων καλῶς, εἰσι μόνον ὄσων
ἐρετῶν ὄσων. ὡς τε οὗτοι μὲν τῶν ὄσων ὄσων
εἰσὶν ὄσων, ὡς τε οὗτοι καὶ οὗ τῶν ὄσων ὄσων
κατὰ τῶν ὄσων ὄσων εἰσὶν τῶν ὄσων. οὗ δὲ
καὶ οὗ τῶν ὄσων ὄσων τῶν ὄσων ὄσων καὶ τῶν
καὶ τῶν ὄσων ὄσων, ἐν οὗ καὶ τῶν ὄσων ὄσων τῶν ὄσων
τῶν τῶν τῶν καὶ τῶν ὄσων ὄσων καὶ τῶν ὄσων ὄσων.
ὡς τῶν καὶ τῶν ὄσων ὄσων τῶν ὄσων ὄσων ἐν τῶν τῶν
ὄσων ὄσων.

Cap. II. Περὶ τῶν ὄσων ὄσων καὶ τῶν ὄσων.
ὡς τῶν ὄσων ὄσων οὗ ὄσων ὄσων τῶν ὄσων, ἐν
ὄσων ὄσων τῶν ὄσων ὄσων γὰρ ὄσων ὄσων.
ὄσων δ' ὄσων ὄσων ὄσων τῶν ὄσων ὄσων. κατὰ
τῶν ὄσων τῶν ὄσων ὄσων εἰσὶν οὗ ὄσων καλῶς
καὶ οὗ, τῶν μὲν ὄσων, τῶν ὄσων ὄσων. εἰσὶ δ' ὄσων.
τῶν, δ' ὄσων, ἢ μετὰ τῶν ὄσων ἢ τῶν ὄσων. ὄσων
δ' ὄσων ὄσων, οὗ δὲ μόνον κατὰ τῶν ὄσων
τῶν ὄσων ὄσων, ὡς ὄσων. ὄσων τῶν ὄσων
εἰς ὄσων ὄσων· εἰσὶ τῶν καὶ τῶν καὶ τῶν καὶ
τῶν δὲ κατὰ τὸ πρὸ τούτου γράμμα διελθόν, εἰσὶ τῶν
τῶν καὶ τῶν ὄσων ὄσων, ἀλλ' οὗ διαφείρεται τῶν.

1 διος δ z. P || post ὡς add. οὗ καὶ τῶν ὄσων || χιμφοὶ εἰσι r quando
sunt adhuc vides M || 2 τὸ σπέρμα P continentia semina lobi M ||
3 οὗ εἰσι P οὗ εἰσι v fabarum autem nec adhuc viridum M ||
4 ἴδιος cf. H. Schöne, Ein Palimpsestblatt des Galen aus Bobbio.
Sitzungsberichte der K. preuss. Akademie der Wissensch. 1902 XXI
p. 442. δ ὄσων. v cf. Theophr. hist. plant. VIII 5, 2 || 5 ἐπὶ πολλῶν
ὄσων. P ὄσων, v. π. v || 6 γαστήριος P γαστήριος v || μόνον P μόνον v
7 ἰδιώδης δ ὄσων P δ ὄσων ἰδ. v || 10 τε om. P || 12 τε om. P ||
13 πρώτων P πρώτων v || 17 ἀνατολῆς P || 18 τετραράκοντα scripsi:
τεσσ. PA || μάλιστα cod. Vat. 5763, om. PA dierum XL maxime M ||
19 γόνον τούτων P τούτων ὄσων v || 22 μόνον om. P non quia solum M ||
ὄσων cod. Vat.: εἰρημένον PA secundum dictum tempus M ||
25 τὸ πρὸ τούτου τοῦ γράμματος P τὸ πρῶτον γράμμα v

[illegible]

2 πάντα P ἅλα ε 3 σκελετοφόρες P σκελετοφες ε || αὐτῶς P ||
4 ἅπαντα P ἅπαν ε || 5 τοῖσ' αὐτοῖς P τὸ ἕνατ ε || ἐνίοι — καρτῶν ex.
Orb. I 35, 3 ε 1 p 45 || 6 ξηράντας P ξηραίνοντες ε 7 πάντα P
πάντες ε ipso omnes M || 8 — μᾶλλον 9 om. ο aberratione oculorum
librari || καὶ; cod. Palat. 199; αἱ P A Orb. utitur autem ipso omnes
magis quam ut cucurbitis ipsis; aridae enim fiunt et siccae et condi-
turus consimiles magis quam aliqui esubium frustum M || 13 ἐν ἐξ
post ἡν collue. P 14 δ' P δὲ A τε ε palam autem M || 16 post διαφ-
θεῖσθαι add τε ε 17 διὰ τοῦτο καὶ P om ε quare propter hoc ipsum
M || 18 σώματος ἡμῶν P ex corpore nostro M || 20 νυκτὸς P ἀνυκ-
τὸς ε || 21 ἀποδύσθουεν P ἐκδύσθουεν ε || τῶν P om. ε 23 χυμὸν P
χυμὸ ε 26 ζωῶν P om. ε || γε P om. ε || 27 δὲ P δὲ καὶ ε

κακόχυμα ιαῦτα πάντα, καὶ μόνος ἂν τις αὐτοῖς εἰς ὠφέ-
λειαν χρήσαιο ταλαιπωρούμενος ἐν ὁδοιπορίᾳ μακροτέρᾳ
καὶ πνίγει σφοδρῶ· τηλικαῦτα γὰρ ὀνίτησι, τέγγοντα μὲν
τὸν ἀνχμόν τοῦ σώματος, ἐμψύχοντα δὲ μετρίως, ἦν γέ τις
αὐτὰ ψυχρὰ λαμβάνῃ. τὸ μὲν οὖν ἐγγραίνειν διὰ παντὸς ἔχει, 5
τὸ δ' ἐμψύχειν οὐχ ἔξει προσενεχθέντα θερμὰ τοῖς ὥστερ
εἴρηται διακειμένοις· οὐ γὰρ εἰς τοσοῦτον ψυχρὰ ταῖς οἰκείαις
κράσεσιν ἔστιν, ὥστε, κὰν θερμὰ προσενεχθῇ, ψύχειν τὴν
γαστέρα. δεῖται τοίνυν ἐπικτήτου ψύξεως, ἐναντιομένης τῇ
θερμότητι τῶν κατὰ τὴν γαστέρα τε καὶ τὸ ἥπαρ μορίων, 10
οἷς πρώτοις ὁμιλεῖ. τούτων οὖν προσεγνωσμένων κοινῇ περὶ
πάντων τῶν τοιούτων ἐδεσμάτων, ἐπὶ τὰς ἰδίας ἐκάστου
δυνάμεις ἤδη μεταβήσομαι.

561 Cap. III. Περὶ κολοκύνθης. Ὡμὴ μὲν ἀηδής ἐστὶ καὶ
κακοστόμαχος ἐσχάτως· καὶ ἀπεπτος· ὥστ' εἰ καὶ βιάσαιντό 15
τις ἑαυτὸν ἀπορῶν ἐτέρου σιτίου προσενέγκασθαι κολοκύνθην,
ὥσπερ ἤδη τις ἐτόλμησεν, βάρους ἐγκειμένου ψυχροῦ κατὰ
τὴν κοιλίαν αἰσθήσεται τὸν τε στόμαχον ἀνατραπήσεται καὶ
πρὸς ἑμετον ὁρμήσει, τὸν μόνον αὐτὸν ἐλευθερώσαι δυνά-
μενον τῶν κατεχόντων συμπτωμάτων. καὶ ταύτην γοῦν καὶ 20
ἄλλα πολλὰ τῶν ὥρων ἀταντες ἀνθρώποι μετὰ τὴν
ἐψησιν ἤτοι γ' εὐθέως ἢ ταγηνύσαντες ἢ ὀπτήσαντες εἰώθασι
προσφέρεισθαι. καὶ σοὶ καὶ οἷος ἐν τῇ μνήμῃ φυλαττέσθω
ὁ λόγος, κοινὸς ἐπὶ πᾶσι τοῖς δεομένοις ἀλλοιώσεως τυχεῖν
εἴς διὰ πυρός. ἡ δὲ κολοκύνθη, περὶ ἧς ὁ λόγος, εὐ ἐψηθεῖσα 25
σαφῇ ποιότητι χυμῶν οὐδεμίαν ἔχει, πλὴν εἰ τις λέγοι τινὰ
καὶ τοιοῦτον εἶναι χυμόν, δὲ οὐτε δριμύς ἐστὶν οὐδ' ἄλυνκός

1' κακόχυμα P κακοχόμεον v || 2 ταλαιπωρούμενος P τεταλαι-
πωρημένος v || ἐν P om. v || 4 ἐμψύχοντα P ψύχοντα v || 6 θερμὰ post
διακειμένοις colloc. P oblata calida dispositus ut dictum est M || 7 εἰς
ἐς P || 10 τὴν P om. v || 13 μεταβήσομαι P μεταβήσομεν v iam transibo
M || 15 κακοστόμαχος ἐσχάτως P ἐσχάτως post ἀπεπτος colloc. v mala
stomacho extreme et indigestibilis M || ὥστ' εἰ καὶ P ὥστε καὶ εἰ v ||
ἑαυτὸν scripsi: αὐτὴν P v ut si cogit quis se ipsum carens altero cibo
excipere cucurbitam M || 20 ταύτας P γοῦν P γ' οὖν v || 21 ἀνθρώποι
om. P || 22 ταγηνύσαντες P τηγαν. v || 23 καὶ (ante οἷος) P om. v ||
25 ἡ δὲ — ἔχει exc. Orib. I 35 (t. I p. 44) || λόγος P λόγος ἦν v || οὐδ' P
om. v καλῶς Orib. || 26 λέγοι P λέγει v || 27 τοιοῦτον P τοῦτον v et
talem esse chymum M || δατεν post ἄλυνκός colloc. et χυμὸς add. v

οὔτε σιγῆτος οὔτε μικρός οὐτ' ἄλλο τοιοῦτον σαφῶς
 ἐμφαίνων οὐδέν, ὥσπερ οὐδὲ τὸ ἔδωκε. ἀλλὰ τὰ γε τοιαῦτα
 καλεῖν εἶναι εἰθισμένοι κοινῇ πάντες ἄτοια. καὶ ἐμὴν οὕτω
 καλεῖσθαι σαφοῦς ἔνεκα διδασκαλίας. τοιαύτη γοῦν οὖσα ἡ 562
 5 κολοκύνθη πολλοὺς εἰκότως ἐπιδέχεται τῶτοις σκευασίας,
 ὡς ἂν ἐν τῷ μέσῳ καθεστῶσα πασῶν τῶν ὑπερβολῶν καὶ
 διὰ τοῦθ' ὁμοίμως τε καὶ ἐξ ἴσου πρὸς ἀ'ιὰς ἀγεσθαι
 δυναμένη. τῶν γὰρ ἐχόντων ἐντινοῦν ὑπερβολὴν σύμμετρον
 οἷδεν εἰς τὴν ἐναντίαν αὐτῇ ῥαδίως ἀτάγεται κατὰ τὴν
 10 σκευασίαν. αὕτη μὲν οὖν, ὅσον ἐφ' ἑαντῇ, τροφήν τῷ σώματι
 δίδωσιν ἐγρὰν καὶ ὑγρὰν καὶ διὰ τοῦτο καὶ βραχεῖαν. ὡς
 ὀλίγον ἐμ'προσθεν εἶρηται περὶ πάντων, ὅσα τοῖς χυμοῖς
 ἐδατώδεις τε καὶ λευτοὺς ἔχει. ῥαδίως δ' ὑπέρχεται κατὰ
 τὴν γαστήρα τῷ τ' ὀλισθηρῷ τῆς οἰσίας καὶ τῷ κοινῷ λόγῳ
 15 πάντων τῶν ἐγρῶν σιτίων, ὅσα δηλονότι χωρὶς σιτέ'εως
 ἐστί τοιαῦτα. τίττεται δ' οὐ κακῶς, διὰν γε μὴ φθόσῃ
 διαφθαρήναι. πᾶσχει δὲ τοῦτο διὰ τε μοχθηρὰν σκευασίαν,
 κατειδὼν ἐν τῇ γαστρὶ μοχθηρὸς τις ἐθροισμένος ἢ χυμός,
 ἔσθ' ὅτε δὲ καὶ διὰ τὸ βραδύναι κατ' αὐτήν, ὅπερ καὶ τοῖς
 20 ἄλλοις ἀπασιν ὠραίοις ἐδέσμασιν, ὅσα ταῖς κράσεσιν ὑγρὰ,
 συμβαίνειν γιλεῖ διαφθείρεται γὰρ ἐν τῇ γαστρὶ μὴ φθόσαντα
 ταχέως ὑπελθεῖν. ὥσπερ οὖν, ὅσον ἐφ' ἑαντῇ, τὸν εἰς τρο- 563
 φὴν ἀναδιδόμενον ὅλην τῷ σώματι χυμὸν ἀποιοῦν ἔχει πρὸς
 αἰσθησὶν ἢ κολοκύνθῃ, κατὰ τὸν αὐτὸν τρόπον, ἐπειδὴν
 25 μυχθῇ τινὶ τῶν ἰσχυρὰν ἐχόντων δύναμιν, ὁμοιοῦται ῥαδίως
 αὐτῷ, μετὰ νάπνος μὲν εἰ ληφθεῖη, δριμύν ἐργαζομένη τὸν
 ἐξ ἀμφοῖν ἀναδιδόμενον χυμὸν ἅμα σαφεῖ θερμότητι, κατὰ
 δὲ τὸν αὐτὸν λόγον, εἰ καὶ μετὰ τινος ἀλυκοῦ προσενεχθεῖη,
 καθάπερ ἐν λοπάδι μετὰ ταρίχους αὕτην ἐνιοὶ σκευάζουσιν,

1 τοιοῦτο *P* τοιοῦτον *v* || 3 κοινῇ *om.* *P* || 5 πολλοὺς — ὑπερ-
 πολῶν *exc.* *Orib.* l. l. || 9 ἀτάγεται *P* ἀγεται *v* || κατὰ τὴν σκευασίαν
scripsi; πρὸς τὴν σκευασίαν *P* κατασκευασίαν *v* de facili adducitur
secundum praeparationes M || 10 αὕτη — βραχεῖαν *exc.* *Orib.* l. l. ||
 11 καὶ ante βραχεῖαν *om.* *P* || 13 ῥαδίως — οἰσίας *exc.* *Orib.* l. l. ||
 16 τίττεται — διαφθαρήναι *exc.* *Orib.* l. l. || κακῶς] digeritur autem non
 bene *M* || 18 τις *P om.* *v* malignus aliquis *M* || 19 καὶ *P* καὶ *v* ||
 20 ἀπασιν post ἐδέσμασιν colloc. *v* || 26 μὲν] δὲ *P* cum sinapio autem si
 sumpta fuerint *M* || δριμύν *P* δριμέα *v* || 29 ταρίχους *scripsi*; ταρίχον *P*

549 Cap. XXXII. *Περὶ λίθου σπέρματος, ὃ καὶ συνθέτως*
δνομάζουσι λιγύσπερμον. Ληθόνται μὲν αὐτῷ καὶ φρύγοντες
ἔνιοι, καθάπερ τοῖς σκευαστοῖς ἄλσιν, ὡς ὅψω μετὰ γάρου,
χρῶνται δὲ καὶ μέλιτι φρυγῶντες. ἐπιλάττουσι δ' ἔνιοι καὶ
τοῖς ἄρτοις αὐτό, κακοσιτόμαχόν τε καὶ δύσπεπτον ὑπάρχον
καὶ τροφήν ὀλίγην τῷ σώματι παρέχον. εἰς δὲ διαχώρησιν
γαστροῦς οὔτι' ἂν ἐπαιτέσταις οὔτι' ἂν ψέξαις αὐτό· μετέχει
γε μὴν βραχύ τι καὶ τῆς οὐρητικῆς δυνάμεως, ὃ μᾶλλον
γίγνεται φανερόν, ἐπειδὴν φρυγὲν ἐσθίηται· τρικαῖτα δ'
ἴσισσι τως μᾶλλον τὴν γαστέρα. χρῶνται δ' οἱ κατὰ τοὺς
ἄγρους ἄνθρωποι πολλάκις αὐτῷ μετὰ τὸ φρυῖλαι καὶ λειῶσαι
μέλι μιγνύοντες.

Cap. XXXIII. *Περὶ δρμήνου. Καὶ τούτῳ χρῶνται*
φρύγοντες, εἴτα λειοῦντες, ὡς ἄλευρον γενέσθαι, μιγνύουσι
δ' αὐτῷ καὶ μέλιτος, ὀλίγον δ' ἔχει τρώγιμον ἐν ἐαυτῷ μεταξὺ
τὴν ἡύσιν ὑπάρχον ἐρυσίμου τε καὶ κυμίνου.

Cap. XXXIV. *Περὶ καννάβεως σπέρματος. Οὐχ*
ὥσιερ αὐτὸ τὸ φυτόν τῆς καννάβεως ἔοικε τως τῷ ἄγρῳ,
550 *καὶ τὸ σπέρμα τῷ σπέρματι παραπλήσιόν πῶς ἐστὶ τὴν*
δύναμιν, ἀλλ' ἀποκεχώρηκε πάμπολυ, δύσπεπτόν τε καὶ
κακοσιτόμαχον ὅν καὶ κεφαλαγὲς καὶ κακόχριστον. ὅμως δ' οὐδὲν
καὶ τοῦτο τινες ἐσθλοῖσι φρύγοντες ἅμα τοῖς ἄλλοις τραγί-
μασιν. δνομάζω δὲ δηλονότι τραγίματα τὰ παρὰ τὸ δεῖττον
ἐσθιόμενα τῆς ἐπὶ τῷ πίνειν ἡδονῆς ἕνεκα. θερμαίνει δ'
ἱκανῶς καὶ διὰ τοῦτο καὶ μεγάλῃς ἀττεται βραχεῖ πλέον
λεηθέν, ἀμὲν ἀναλέμετον ἐπ' αὐτὴν θερμόν θ' ἅμα καὶ
φαρμακώδη.

1 λιγύσπερματος PU || 2 λιγύσπερμα U λιγύσπερμον om. I' ||
 Ληθόνται] cf. Simeon Seth append. p. 138 || 3 μετὰ γάρου] μετ' ἄρτου
 PU || 5 κακοσιτόμαχον — φρυγὲν ἐσθίηται exc. Orib. I 30 (t. I p. 42) ||
 7 ἐπαιτέσταις U || οὔτι' ἂν ψέξαις] οὐ ψέξαις P || ψέξαις U || 9 τρικαῖτα θ'
 ἴσισσι U || 10 τὴν γαστέρα μᾶλλον P || 11 τὸ om. U || 13 δρμήνου U ||
 καὶ — τρώγιμον exc. Orib. I 31 (t. I p. 43) || 14 φρύγοντες P ||
 15 τὸ αὐτὸ τρώγιμον add. U || ἐν αὐτῷ P || 17 καννάβεως bis U || Οὐχ
 ὥσιερ] cf. Simeon Seth (append. p. 136) || 18 ἄγρῳ PI' agno
 M || 19 πῶς] οὕτως P || 20 δύσπεπτον — ἱκανῶς exc. Orib. I 32 (t. I
 p. 43) || 21 κεφαλιγὲς U || δ' οἱ] γοῶν P || 22 φρύγοντες P φρύττοντες
 c || 23 δὲ add. P, om. v || παρὰ PI' περι v || 24 τῷ] τὸ codd. || 25 βραχὺ
 Sime. Seth || 26 θ'] τε P

ται καθάπερ ἐπὶ τοῦ γραμμικοῦ μέλανος. ἡ γὰρ τοι πέπων
φωνή τὸ ὄλον πέπανον ἐνδείκνυται, τουτέστι τὸ πεπεμμένον,
ὃ τερ ἐπάρχει καὶ τοῖς ἄλλοις, ὅσα πεπαίνεται. καὶ γὰρ ὁ
βότρυς δύναται λέγεσθαι πέπων, διὰν ἀκριβῶς γένηται
πέπειρος, ὥσπερ γε καὶ ὁ μηδέπω τοιοῦτος οὐ πέπων ἂν
ὀνομάζοιτο, ὥμὸς τε καὶ ἄωρος ὢν, αἱ τ' ὀπώραι πᾶσαι
κατὰ τὸν αὐτὸν λόγον, αἱ τ' αἰτιοὶ καὶ κολοκύνθαι καλοῦνται
συνήθως πέπειροι, καθάπερ γε καὶ ὁ μηλοπέπων ἐν ἑαυτῷ
περιλαμβὼν ἔχει τὸ πέπον. ὅθεν ἔνιοι τῶν ἰαιρῶν οὐχ
10 ἀπλῶς ἰξίωσαν ὀνομάζειν τοῖς πέποινας, ἀλλ' ὅλον τοῦτο
ἡσὶ χοῖραι λέγεσθαι σικυοπέπων. ἡμεῖς δ' ἐν τῷ παρόντι
λόγῳ τῶν τοιούτων οὐ φροντίζομεν, ὥς ἂν οὐδὲν εἰς Ια-
τρικὴν συντελοῦντων, ἅμεινον γὰρ μακρῷ τὸ σαφῶς ἐξηγη-
νεύειν ἐστὶ τοῦ μετὰ περιεργίας τοιαύτης ἀσαφῆ τὴν διδα- 586
15 σκαλίαν ἐργάζεσθαι· σαφηνείας δὲ μάλιστα τυχεῖν ἐστὶ τὰ
συνηθέστατα τοῖς πολλοῖς ὀνόματα ἐκλέγοντα μετὰ τοῦ
ὑψαίτειν αὐτῶν τὰ σημαινόμενα

Cap. V. Περὶ μηλοπεπόνων. Οἱ μηλοπέπονες ἦτιον
μὲν τῶν πετόνων εἶπιν ἐγχοὶ καὶ ἦτιον κακόχυμοι καὶ
20 ἦτιον οὖρητικοὶ καὶ ἦτιον ἐπέρχονται κάτω. τὸ δ' εἰς
ἔμετον ἕξορμᾶν ὁμοίως τοῖς πέποισιν οὐκ ἔχουσιν, ὥσπερ
γ' οὐδὲ τὸ διαφθεῖρεσθαι ταχέως ἐν τῇ κοιλίᾳ παραπλησίως
τοῖς πέποισιν. διὰν ἐν αὐτῇ τις ἢ χυμὸς ἡθροισμένος μο-
χθηρὸς, ἢ καὶ τις ἄλλη διαφθορᾶς αἰτία καταλάβῃ. πολὺ δ'
25 ἀπολειπόμενοι τῶν εὐστομάχων ὀπωρῶν οὐκ ἔχουσι τὸ τῶν
πεπόνων κακοστόμαχον· οὐδὲ γὰρ οὐδ' εἰς ἔμετον ὀρμῶσιν
ὥσαύτως ἐκείνοις. τῶν δὲ πεπόνων οὐκ ἐσθίοντες οἱ
ἄνθρωποι τὸ τῆς σαρκὸς ἔνδον, ἐν ᾧ τὸ σπέρμα, τὸ τῶν
μηλοτετόνων ἐσθίουσι, καὶ τοῦτ' αὐτοῖς συντελεῖ πρὸς

5 τὸν μηδέπω τοιοῦτον οὐ πέπον ὀνομάζουσι ὥμὸν τε καὶ
ἄωρον (ὢν om.) P || 8 γε καὶ P om. v || 9 ἔχει τὸ πέπον scripsi: ἔχει
τὸ πέπων P τὸν πέπον ἔχει v, sicut melopepon (ceteris omisiss)
M || οὐχ P οὐδὲ v || 11 χοῖρη φθέργεσθαι P oportere pronuntiare M ||
17 αὐτῶν P αὐτοῖς v || 18 Περὶ μηλοπέποντος P; cf. Simeon Seth
(append.) p. 139 || OI — ἔχουσιν exc. Orib. I 37 (t. I p. 47) || 19 μὲν P
τε v || 22 γ' γε P, om. v || 23 τις ἢ P ἢ τις v || 24 καταλάβῃ P ||
πολὺ — κακοστόμαχον exc. Orib. l. I. || 26 οὐδ' om. P

Cap. XXXVII. Περὶ τῶν ἐν ἐκάστῳ γένει σπερ-
μάτων ἐμφερομένων ἑτερογενῶν τε καὶ μικτῶν. Ἐν μὲν
τοῖς πυροῖς αἶραι πολλάκις εὐρίσκονται πολλά· κατὰ δὲ τὰς
κριθὰς γίνονται μὲν, ἀλλ' ὀλίγα, πολλὸς δ' ὁ καλούμενος
552 αἰγίλωψ ἐν αὐταῖς, διὰν δυστηγίσωσι κατὰ τὴν πρώτην 5
αὔξησιν ἢ γένεσιν. ὁ δ' ἐμὸς πατήρ, ἐν παρακμῇ τῆς ἡλικίας
φιλογεωργὸς γενόμενος, ἔσπειρέ ποτε καὶ πυροῦς καὶ κριθὰς,
ἀκριβῶς ἐκλέξας αὐτῶν ἅπαν ὅσον ἑτερογενὲς ἐμίμικτο σπέρ-
μα, χάριν τοῦ γινῶναι σαφέως, εἰ κατὰ μεταβολὴν αὐτῶν ἢ
γένεσις γίνεσθαι ταῖς αἰραις τε καὶ τοῖς αἰγίλωψιν ἢ γένεσιν 10
ἰδίαν ἔχει καὶ ταῦτα τὰ σπέρματα. γεννηθέντων δ' ἅμα τοῖς
καθαροῖς σπέρμασιν αἰρῶν μὲν πολλῶν κατὰ τύχην ἐν τοῖς
πυροῖς, ὀλίγων δ' ἐν ταῖς κριθαῖς, ἀλλ' αἰγίλωπος θαψιλοῦς,
ἐπεχείρησε καὶ τῇ τῶν ἄλλων σπερμάτων βασάνῳ τὸν αὐτὸν
τρόπον. εἶπεν οὖν κἂν τοῖς γακοῖς ἐκ μεταβολῆς αὐτῶν 15
γενομένους ἀράκους τε τοῖς σκληροῦς τε καὶ σιρογγύλους
καὶ τελεκίτους, ἄβρωια σπέρματα, τὴν δ' ἀταρίνην οὐ μόνον
ἄβρωιον, ἀλλὰ κἂν τῷ φύεσθαι περιπλεκομένην τοῖς θνιτοῖς
τῶν γακῶν ἄγχουσαν τε καὶ πνίγουσαν αὐτὰ καὶ κατασπῶσαν,
ὥστερ ἡ δορυάγχη τοὺς δορόβους, ταῦτα μὲν οὖν πᾶν μοχ- 20
θιρὰ σπέρματα. τὸ μελάμτυρον δὲ καλούμενον ἐκ μει-
553 βολῆς μὲν καὶ αὐτὸ γεννᾶται τῶν πυρῶν, ἀλλ' ἀπολείπεται
πάμπoλυ τῆς ἐν ταῖς αἰραις κακίας. εἶπε δὲ καὶ κατὰ τὰ
ἄλλα σπέρματα τοιαύτας τινὰς γιγνομένας μεταβολάς, ὅθεν
ἐκέλευσεν τοὺς χρωμένους αὐτοῖς ἐκλέγειν ἅπαν τὸ μοχθιρὸν, 25
διὰν εἰς χρῆσιν ἐγεινῇν ἄγεται τὰ σπέρματα, καὶ μὴ
καταφρονεῖν, ὥστερ οἱ τοῖς δέμοις ἐπηρειζόμενοι οἰοποιοί.
μοχθιρὰς μέντοι ποτὲ γενομένης ἀγωγῆς εἶους αἶραι πάμ-

2 μικτῶν] ὁμογενῶν P || Ἐν μὲν - αἰγίλωψ exc. Orib. I 1, 10
it. I p. 7 4 πολλὸς δ' ὁ U || 5 αἰραις Uo ταύταις P in ipais M ||
7 ἔσπειρε U || κριθὰς κ. πυροῦς P || 9 χάριν om. U || 10 γίνεσθαι P ἐστὶν
U oio 9 generatio fiat M || τοῖς om. U || αἰγίλωψ U || 11 δ' αὖ U ||
12 αἰρῶν] εἰρῶν U || 13 θαψιλῶς U || 14 ἐπεχείρησε P ἐπεχείρει Uo ||
15 εἶπεν — μεταβολάς exc. Orib. I 1, 10 (it. I p. 7) || κἂν Orib. καὶ
codic. et in leuibus M || 16 τε post σκληροῦς om. P || 19 αὐτὴν P ||
20 δορυάγχη U || πᾶν μοχθιρὰ P Orib. μοχθ. π. I 1 || 21 μελάμτυρον
U || 22 ἀπολείπεται δὲ P 23 τῆς] ταῖς U, tum κακίαις || τὰ add. P
Orib. om. Uo || 24 γιγνομένας μεταβολάς P μεταβ. γιγνομένας Uo ||
25 μέντοι] γέ τοι P

ζωισώδης τοῦ τίταν. ἀλλ' ἐκείνου μοι μέμνησο διὰ ταῦτάς,
ὥς, κἄν τέτι, τις ὀτιοῦν τῶν δυστέτιων τοῖς πολλοῖς, ὁ
γ' ἐξ αὐτοῦ χυμὸς ἀναδιδομένος εἰς τὸ σῶμα τῆν αὐτὴν
ἔχει γένειν. οὐ γὰρ οἶόν τε τὸν ἐκ τοῦ τέτορος χυμὸν
παχὺν καὶ γεώδη γενέσθαι, κἄν κάλλιστα περ θῇ, καθάτερον
οὐδὲ τὸν ἐκ τῆς γακῆς ἢ τῶν βοείων κριῶν ἰδαιώδη τε
καὶ θηρόν, ὅν τε καὶ λεπτιὸν ἱεὺ συστάσει καλοῦσιν. ἔστι
δ' ἐν τούτῳ μάλιστα τὸ χρήσιμον εἰς ὑγείας τε φυλακὴν
καὶ νόσων ἰασιν, ὥς ἐτέρωθί τε δέδεικται καὶ νῦν εἰρήσεται 569
10 πάλιν ἐν κεφαλαῖσι βραχέσι προΐοντος τοῦ λόγου τοῖς
οὖν τοῖς σικέουσιν καλῶς πέττουσιν, διὰν αὐτῷ τούτῳ θαρ-
σύναντες ἄδην αὐτῶν ἐμφορηθῶσι, χρόνῳ πολλῷ ὑπερὺν
καὶ μετρίως παχὺν ἀθροΐζεσθαι συμβαίνει κατὰ τὰς
γλέβας χυμὸν, οὐκ ἐντετιῶς ἐπιδέξασθαι δυνατόν τῆν
15 εἰς αἷμα χρυσιδὸν ἀλλοίωσιν ἐν τῇ κατὰ τὰς γλέβας τέλει.
ταύτων οὖν διὰ τοῦτ' ἀτέχεσθαι συμβουλεύω τῶν κακοχέμων
ἐδεσμάτων, κἄν εὐλετιά τισιν ᾖ. λανθάνει γὰρ ἐν χρόνῳ
πλείονι μοχθηρὸς ἐν ταῖς γλεψὶ χυμὸς ἐξ αὐτῶν ἀθροΐζο-
μενος, ὃς ἐπιιδάν ἀγορμῆς ὀλέτης εἰς σίψιν ἐτιλάβεται,
20 τιρετοὺς κακοήθεις ἀπεργάζεται.

Cap. VII. Περὶ τῶν ἀπὸ δένδρων καρπῶν. Ἄπιοι
δηλονότι καὶ μῆλα καὶ σῦκα καὶ Περσικά τε καὶ ροαὶ καὶ
πάνθ' ὅσα τοιαῦτα καρποὶ δένδρων ὄντα χρήσιμα τοῖς
ἀνθρώποις εἰς ἐδωδὴν ἔστιν, ὀντων καὶ ἄλλων καρπῶν,
25 οὓς οὐκ ἐσθίουσιν ἄνθρωποι. περὶ ὧν οὐ πρόκειται λέγειν
ἐν τῷ παρόντι. καθόλου δὲ σε περὶ τῶν ἐδωδίμων ἀνθρώ- 570
ποις καρπῶν ἐπίστασθαι χρὴ λόγῳ κοινῷ, τοὺς μὲν θηροὺς
ἐγρὰν καὶ λεπτὴν ἐργάζεσθαι τῆν ἐξ αὐτῶν ἀναδιδομένην
τῷ σώματι τροφήν, ᾧ πάντως ἔπεται πόριμόν τε καὶ

1 μοι P om. v sed illud memorare M || 3 αὐτῶν (ut videtur) P ||
7 ἔστι δ' ἐν τούτῳ P ἐν τούτῳ δ' ὅτιν v || 8 τε om. P || 9 ἰασιν P
τήρησιν v languorum curationem M; cf. p. 614, 12 πρὸς ὑγείας
φυλακὴν ἢ νόσων ἰασιν || 10 τοῖς οὖν — πέφει exc. Orib. I 38, 2 (t. I
p. 48) || 12 ἐμφορηθῶσι Orib.: ἐμφορηθήσονται P ἐμφορήσονται v ||
13 μετρίως] ἀμετρως Orib. || 14 ἐπιδέξασθαι PA ἐπιδέξασθαι v || 16 πάν-
των — ἀπεργάζεται exc. Orib. Synops. IV 15 (V p. 166) || οὖν P δὲ v ||
τοῦτ' ταῦτα P || 18 πλείονι P || 20 ἀπεργάζεται P Orib. ἐργάζεται v ||
22 σῦκα καὶ ροὰ τε P || 28 ἐγρὰν καὶ λεπτὴν P καὶ λεπτὴν καὶ ἐγρὰν v
humidos quidem humidum et subtile M || ἀναδιδομένην P διδομένην v

The first thing I saw when I stepped out of the car was a vast, open landscape. The air was crisp and clear, and the sun was shining brightly. I felt a sense of freedom and adventure. The road ahead was long and straight, leading me into the heart of the wilderness. I was alone, but I felt a sense of companionship with the elements of nature. The trees were tall and slender, their leaves rustling in the wind. The mountains in the distance were majestic and imposing. I knew this was a special place, a place where I could truly connect with the world around me. I took a deep breath and smiled, knowing that this journey was just what I needed.

[illegible]

οὐ πάντ' γὰρ αἷμα πετῶσι χρυσίον. δάκν' αἰνῶς καὶ τὸ 572
 τῶν ψευδῶν λίβδος ἔπειτα δύναντ' ὅ' ἔχουσι λεπτινι-
 κήν τε καὶ τμητικήν. δὲ ἔν καὶ τῇ παύσει τῶς ἔκκρωσι
 ἔξορμῶσι καὶ πεσοῖς ἐκκαθαίρουσιν. ἔστι δὲ καὶ στήλη
 1 ἡλικυαίνουσι μὲν εἶναι βλάστησιν, καθάπερ καὶ τὰ σῖκα. ἐν
 κοίτῃ ἴσθ' ἰὼν γὰρ κέρως ἀπώτερον ἐδεσμάτωρ τε καὶ τομά-
 τωρ. οὐ καὶ ἰδιῶν τινὰ δύναμις ἐξάγειτον ἑμπεφυγμένους
 δὲ καὶ σκευοφύμενους αἰται μὲν καθ' ἑαυτὰς οὐδὲν οὐτ' εἰς
 ὠφέλειαν οὐτ' εἰς βλάβην ἐργάζονται. μεμνημένοι δὲ τοῖς
 17 τέμνοντι καὶ λεπτόνοντι καὶ ῥύτινοισι φαρμάκων οὐ σμικρὸν
 ὠφέλιός εἰσι καὶ διὰ τοῖν' αἰτὰς διδόναι μετὰ θέρων ἢ
 πεπέρως ἢ ζυγυβέρεως ἢ λίχονος ἢ θύμπερος ἢ καλαμίνδης
 ἢ ὠφάντου ἢ ἰσώπου τῶν πολλοῦ ἢ τῆς τροφῆς εἶναι
 τῶν ἰατρῶν ἐπὶ τῶν εἰρημένων ἐν ἔστι καὶ στήλη δια-
 18 θέσειων. ὥσαύτως δὲ καὶ ἐὰν μετὰ τινος τῶν ἄλλων, ὅσα
 δρῶνται ἢ ὅλως λεπτινικήν τε καὶ τμητικήν ἔχει δύναντι.
 ἢ προσφορά γένηται τῶν ισχάδων. ὠφέλιμος οὐ μόνον τοῖς 573
 σῶσι τάσχοισιν. ἀλλὰ καὶ τοῖς ἡγαινοῖσιν ἀνεφρμένως γὰρ
 εἶναι τὰς καθ' ἡ τὰς διεξόδους τῆς τροφῆς οὐ τοῖς κάμνοισι
 20 μόνον. ἀλλὰ καὶ τοῖς ἡγαινοῖσιν ἀσφαλέστατον. οὕτω γοῦν
 καὶ τὰ σῖκα μετὰ τε τῶν λεπτινότητων ἄλλων τῶν σκευασίων
 καὶ ὄξους καὶ γάρου προσγέρονται πολλοὶ τῇ πείρᾳ τὸ
 χρήσιμον εἰρηκότες. εἰκὸς δὲ καὶ τῶν ἰατρῶν τινος ὑπο-
 θεμένου πράττειν οὕτως ἐνίοις αἰσῶν εἰς πολλοὺς ἐκτα-
 23 θέσαι τὴν γνῶσιν. ὅσοι δὲ μετὰ τινος τῶν λαχυνότων
 ἐδεσμάτων ἐσθίουσι τὰ τε σῖκα καὶ τὰς ισχάδας, οὐ σμικρὰ
 βλάπτονται.

2 ἔχουσι P ἔχει τ || 6 τε καὶ P καὶ τ || 8 αἰται Orib.: αἰται
 Pc 9 ὠφέλιαν P ὀφέλιος τ || 10 μικρὸν P || 11 εἶσι P ἔστιν τ || αἰτὰς
 P αἰτίας τ || 12 πεπέρως P πεπέρως τ || 15 καὶ ἐὰν P καὶ τ || 17 γένη-
 ται P γίνηται τ ὠφέλιμος P ὠφέλιμός ἐστιν τ || ἐν τοῖς P || 20 μόνον P
 μόνους v non solum aegris M || οὕτω γοῦν P οὕτως οὐ τ || 21 τῶν
 σκευασίων P σκευάζοντες τ cum subtiliantibus salibus praeparantes M ||
 23 τινος υποθεμένου scripsi: τινος υποθεμένους P τινος υποθεμένου
 v || πράττειν P προσάγειν v agere ita M || ἐνίοις P ἐνίοις v secundum
 quosdam ipsozum M || 24 εἰς PA καὶ εἰς v ad multos M || 25 ὅσοι —
 βλάπτονται ex Orib. I 39, 6 (l. I p. 50) || 26 τε P om. v || μικρὰ P;
 cf. Sim. Seth p. 92 sq.

Cap. IX. Περὶ σταφυλῶν. Σῦκα καὶ σταφυλαὶ τῆς
 ὁπώρας ὥσπερ κεφάλαιόν εἰσι· καὶ γὰρ τρέφει μᾶλλον ἀπάν-
 των τῶν ὠραίων ταῦτα καὶ ἥκιστ' ἐστὶ κακόχημα, καὶ μάλιστα
 δταν ἀκριβῶς ἢ πέπειρα. τοῦ μὲν οὖν τρέφειν αὐτὰ μάλιστα
 σημεῖον οἱ φυλάττοντες τὸν καρπὸν τῶν ἀμπέλων, ἐσθίοντες
 μὲν ἐν δύο μηνσὶν οἷς φυλάττουσιν ἢ μόνα διὰ παντὸς τὰ
 574 σῦκα μετὰ τῶν σταφυλῶν ἢ πον καὶ βραχὺ τι παρεντιθέντες
 ἄρτον, πικαιόμενοι δ' ἱκανῶς. οὐ μὴν ἰσχυρὰ γε καὶ πυκνὴ
 σὰρξ ἐστὶν ἢ ἐξ αὐτῶν γιγνομένη, καθάπερ ἢ ἐκ τῶν κρεῶν,
 ἀλλὰ χαύνη καὶ πλαδαρά, διὸ καὶ ταχέως προσστέλλεται
 10 πανσαμένων τῆς ἐδωδῆς. ἥττον δὲ τῶν σύκων αἱ σταφυλαὶ
 τρέφουσι, καὶ μέγιστον ἀγαθὸν αὐταῖς ὑπάρχει τὸ ταχέως
 ὑπέρχεσθαι. διὸ κἂν ἐπισχεθῶσι ποτε, βλάπτουσιν ἱκανῶς,
 οὐκ ἐχόντων τοῦτο τῶν πεπειρωμένων σύκων. εἰ γὰρ καὶ μὴ
 διαχωρήσειεν ἀξιολόγως, πεφθίῃ δ' ἐν τῇ γαστρὶ καλῶς,
 15 ἀβλαβῆ δίδωσι τροφήν τῷ σώματι. ταῖς σταφυλαῖς δ' οὐδέτερον
 ὑπάρχει τούτων· οὐτε γὰρ πέττονται καλῶς, δταν ἐπισχεθῶ-
 σι, καὶ κατὰ τὴν εἰς ἡπάρ τε καὶ φλέβας ἀνάδοσιν ὥμὸν
 γεννώσι χυμὸν, οὐ ῥαδίως εἰς αἷμα μεταβαλλόμενον. ἢ γὰρ
 τοι τῶν ῥαγῶν οὐσία σύνθετός ἐστιν ἐκ τε τῆς οἶον σαρκὸς
 20 αὐτῶν καὶ τῆς παρεσπαρμένης καὶ αὐτὴν ὑγρότητος, ἐξ
 ἧς ὁ οἶνος γίγνεται, καὶ πρὸς τοῦτοις ἔτι γιγάρτων τε καὶ
 τοῦ ταῦτα περιέχοντος ἔξωθεν ὑμενώδους σκεπάσματος.
 575 ἀλλ' ἢ μὲν τῶν γιγάρτων οὐσία ξηρὰ καὶ στέφουσα πῶς
 ἐστὶ διεξέρχεται τε τὰ ἐντερα πάντα κατὰ μηδὲν ἐαυτῆς
 25 αἰσθητῶς ἀλλοιουμένη, παραπλησίως ταῖς ἐν τοῖς σύκοις
 κεγχραμίσι. ἀνάλογον γὰρ ἑκάτερον ἑκατέρῳ τῶν καρπῶν
 ἐστι, σπέρμα μὲν ὑπάρχον ὅλον τοῦ φυτοῦ, διεξιδὼν δ' ἀναλ-
 λοίωτόν τε καὶ ἀχύλωτον καὶ ἀμετάβλητον. ἀναλογία δ' ἐστὶ
 καὶ τοῖς περιέχουσιν ἑκάτερον τὸν καρπὸν σκεπάσματος, 30

1 Σῦκα — πέπειρα exc. Orib. I 41 (t. I p. 51 || τῶν ὁπωρῶν P ||
 2 καὶ γὰρ τρέφει Orib. καὶ τρέφει P. καὶ τρέφουσι v || 3 ἥκιστ' ἐστὶ P
 Orib. ἥκιστα v || 4 μάλιστα P μέγιστον v maxime signum M || 6 ἢ μόνα
 P μόνα v || 8 ἄρτον P || οὐ μὴν — μεταβαλλόμενον exc. Orib. l. I. ||
 9 σὰρξ P ἢ σὰρξ v || γιγνομένη Orib. || 10 ἀλλὰ P ἀλλὰ καὶ v || 11 παν-
 σαμένων P πανσαμένης v || 15 διαχωρήσειεν P διαχωροῦσιν v ||
 23 ταῦτα P ταῦτα πάντα v πάντα om. M || 25 δὲ P || 26 cf. Sim. Seth p. 94 ||
 27 ἑκατέρῳ] ἑκατέρῳ P || 29 ἀναλογίαν δ' ἔχουσι καὶ P || 30 τῶν καρπῶν P

τοιαύτην χρεῖαν παρεχομένοις αὐτοῖς, οἷαν τοῖς ζώοις τὸ
 δέρμα. βραχεῖα δὲ καὶ ἡ τοῦτου μεταβολὴ γίγνεται κατὰ τὴν
 γαστέρα, καὶ τινες ὡς ἀχρηστον ἀποπτύουσιν αὐτὸ μυζήσαν-
 τες ἄλλαν τὸ ἐνδον ἅμα τοῖς γιγάρτοις. ἔνιοι δὲ καὶ ταῦτ'
 5 ἐκπτύειν πειρῶνται, καὶ μάλιστα' όταν αἱ ῥάγες ὥσι μεγάλαι
 δύσκολον γὰρ ἐν ταῖς μικραῖς αὐτὸ πράττειν. εὐδὴλον δ' ὅτι
 μᾶλλον ἢ γαστὴρ ὑπέρχεται, μόνῃς τῆς σαρκὸς τῶν ῥαγῶν
 ἅμα τῷ χυλῷ καταποθείσης ἀνευ τῶν γιγάρτων τε καὶ τοῦ
 περικειμένου χιτῶνος ἔξωθεν, ἔτι δὲ μᾶλλον, όταν αὐτὸς
 10 μόνος ὁ χυλὸς ἐκθλίβεισιν καταποθῇ — καλοῦσι δ' αὐτὸν οἱ
 ἄνθρωποι γλεῦκος —, ἐμπίπλησι δὲ φύσης τὴν κοιλίαν, εἰ 576
 μὴ διεξέλθοι ταχέως. γίγνεται μὲν οὖν τις κακὴ τοῦτου τροφὴ
 τῷ σώματι, πλείων δ' ἐκ τῆς σαρκώδους οὐσίας, καὶ διὰ
 τοῦτο τινες μὲν τῶν σταφυλῶν τρέφουσι μᾶλλον ἢ δια-
 15 χωροῦνται, τινὲς δὲ διαχωροῦνται μᾶλλον ἢ τρέφουσιν· ὧν
 μὲν ἂν ὁ χυλὸς ὀλίγος ᾖ, τρέφουσι μᾶλλον, ὧν δὲ πλείων,
 ἤττον μὲν τρέφουσιν, ὑπέρχονται δὲ μᾶλλον· ὀνομάζουσι
 δ' εὐγενεῖς τὰς τοιαύτας σταφυλάς, ἐν αἷς αἱ ῥάγες ὀλίγην
 μὲν ἔχουσι τὴν ὑγρὰν οὐσίαν, οὐκ ὀλίγην δὲ τὴν στερεωτέραν,
 20 ἣν ὥσπερ σάρκα τῆς ῥαγὸς εἶρην εἶναι. καὶ χρῶνται κατὰ
 τὸν τῆς ὀπώρας καιρὸν ἀτοιθέμενοι πολυευδῶς. καὶ γὰρ
 εἰς γλεῦκος ἐμβάλλουσιν αὐτὰς καὶ χύτρας καυὰς πληροῦντες
 ἐναποτίθενται τοῖς στεμφύλοις. καλῶ δὲ στέμφυλα τὰ στερεὰ
 λειψανα τῆς σταφυλῆς, ἐπειδὴ ἐν ταῖς ληνοῖς αὐτῶν ἐκθλίβῃ
 25 πᾶς ὁ χυλός. ἃ καὶ αὐτὰ συντιθέσθαι ἐν πίθοις οἱ ἄνθρωποι,
 σφίγγοντές τε καὶ πιλοῦντες ἰσχυρῶς ὀνομάζοντές τε τρύγα
 αὐτὸ τοῦτο, ὅπερ ἐγὼ στέμφυλον ἐκάλεσα. τὴν δὲ τοῦ στεμ-
 φύλου προσηγορίαν ἐπιφέρουσιν αὐτοὶ τῷ τῶν κλημάτων
 ἐκπεφυκότι ριζώματι τῶν ῥαγῶν. τοῦτον ἡμεῖς βότρυνον 577
 30 καλοῦμεν, ὅθεν ἐξήρτηται αἱ ῥάγες. εἰς ταύτην οὖν τὴν

1 παρέχουσιν P παρεχομένοις v || 2 τοῦτου P τοῦδε v || 3 αὐτὸ
 μυζήσαντες P μυζήσαντες αὐτὸ v || 4 ἅπαν P καὶ ἅπαν v || 5 ῥάγες P ||
 7 μᾶλλον — καταποθείσης exc. Orib. l. 1 || ῥαγῶν P || 8 τε P om. v ||
 11 ἐμπίπλησι δὲ P ἐμπιπλῶν τε v || 14 τῶν P, om. v || 16 ἂν οὖν v ||
 18 δ' ἀγενεῖς P || ῥάγες P || 20 ῥαγὸς P || χρῶνται γε v || 23 ἀποτίθενται
 P || καλοῦσι P || 24 ταῖς P τοῖς v || αὐτῶν post χυλὸς colloc. v ipsarum
 expressus fuerit totus suus M || 27 στέμφυλα P stemphylum M ||
 28 αὐτοὶ P αὐ v inferunt ipsi M || 29 ῥαγῶν P || βοτρυνόν P ||
 30 ῥάγες] ῥάγες P ῥαγάδες v

κακόχυμα ταῦτα πάντα, καὶ μόνος ἂν τις αὐτοῖς εἰς ὠφέλειαν χρήσαιο ταλαιπωρούμενος ἐν ὁδοιπορίᾳ μακροτέρᾳ καὶ πλείνῃ υφ' ὁδῶν· τιτιζαῖτα γὰρ διήνησι, τέγγοντα μὲν τὸν αὐχμὸν τοῦ σώματος, ἐμψύχοντα δὲ μετρίως, ἦν γέ τις αἰτιά ψυχρὰ λαμβάνῃ. τὸ μὲν οὖν ἐγγραίνειν διὰ παντὸς ἔχει, τὸ δ' ἐμψύχειν οὐχ ἔξει προσενεχθέντα θερμὰ τοῖς ὥστερ εἰρηται διακειμένοις· οὐ γὰρ εἰς τοσοῦτον ψυχρὰ ταῖς οἰκείαις κράσεσιν ἔστιν, ὥστε, κἂν θερμὰ προσενεχθῇ, ψύχειν τὴν γαστέρα. δέεται τοίνυν ἐπικτήτου ψύξεως, ἐναντιουμένης τῇ θερμότητι τῶν κατὰ τὴν γαστέρα τε καὶ τὸ ἥπαρ μορίων, οἷς πρώτοις ὀμιλεῖ. τούτων οὖν προεγνωσμένων κοινῇ περὶ πάντων τῶν τοιοῦτων ἐδεσμάτων, ἐπὶ τὰς ἰδίᾳς ἐκάστον δυνάμεις ἤδη μεταβήσομαι.

561 Cap. III. Περὶ κολοκύνθης. Ὡμὴ μὲν ἀηδὴς ἔστι καὶ κακοστόμαχος ἐσχάτως καὶ ἀπεπτος· ὥστ' εἰ καὶ βιάσαιτο τις ἑαυτὸν ἀπορῶν ἑτέρου σιτίου προσενέγκασθαι κολοκύνθην, ὥσπερ ἤδη τις ἐτόλμησεν, βάρους ἐγκειμένου ψυχροῦ κατὰ τὴν κοιλίαν αἰσθήσεται τὸν τε στόμαχον ἀνατραπήσεται καὶ πρὸς ἑμετον δρμήσει, τὸν μόνον αὐτὸν ἐλευθερώσαι δυνάμενον τῶν κατεχόντων συμπτωμάτων, καὶ ταύτην γοῦν καὶ ἄλλα πολλὰ τῶν ὥραιων ἄπαντες ἄνθρωποι μετὰ τὴν ἐψησιν ἔτοι γ' ἐδύεως ἢ ταγηνίσαντες ἢ ὀπτήσαντες εἰδῶθαι προσστέρεσθαι, καὶ σοὶ καὶ οὗτος ἐν τῇ μνήμῃ φηλαίτεσθω ὁ λόγος, κοινὸς ἐπὶ πᾶσι τοῖς δεομένοις ἀλλοιώσεως τυχεῖν τῆς διὰ πυρός· ἢ δὲ κολοκύνθῃ, περὶ ἧς ὁ λόγος, ἐδ' ἐψηθεῖσα σαφῇ ποιότητι χυμῶν οὐδεμίαν ἔχει, πλὴν εἰ τις λέγοι τινὰ καὶ τοιοῦτον εἶναι χυμόν, ὃς οὔτε δριμύς ἔστιν οὐδ' ἀλυκός

1' κακόχυμα P κακοχύμων v || 2 ταλαιπωρούμενος P τεταλαιπωρημένος v || ἐν P om. v || 4 ἐμψύχοντα P ψύχοντα v || 6 θερμὰ post διακειμένοις colloc. P oblata calida dispositis ut dictum est M || 7 εἰς] εἰς P || 10 τὴν P om. v || 13 μεταβήσομαι P μεταβήσομεν v iam transibo M || 15 κακοστόμαχος ἐσχάτως P ἐσχάτως post ἀπεπτος colloc. v mala stomacho extreme et indigestibilis M || ὥστ' εἰ καὶ P ὥστε καὶ εἰ v || ἐαυτὸν περιψι· αὐτὴν Pv ut si cogat quis se ipsum carens altero cibo suscipere cucurbitam M || 20 ταύτας P γοῦν P γ' οὖν v || 21 ἄνθρωποι om. P || 22 ταγηνίσαντες P τηγαν. v || 23 καὶ (ante οὗτος) P om. v || 25 ἢ δὲ — ἔχει exo. Orib. I 35 (t. I p. 44) || λόγος P λόγος ἦν v || εἰδ P om. v καλῶς Orib. || 26 λέγοι P λέγει v || 27 τοιοῦτον P τοῦτον v et talem esse chymum M || ἔστιν post ἀλυκός colloc. et χυμὸς add. v

οὔτε σιγηνὸς οὔτε πικρὸς οὔτ' ἄλλο τοιοῦτον σαιφῶς
 ἐμψαίνων οὐδέν, ὥστερ οὐδὲ τὸ ἔδωρ. ἀλλὰ ἰά γε τοιαῦτα
 καλεῖν εἰσιν εἰθισμένοι κοινῇ πάντες ἄποια, καὶ ἡμῖν οὕτω
 καλεῖσθω σαφὺς ἔνεκα διδασκαλίας. τοιαύτη γοῦν οὕσα ἡ 562
 5 κολοκύνθη πολλοὺς εἰκότως ἐτιδέχεται τρόπους σκευασίας,
 ὥς ἂν ἐν τῷ μέσῳ καθεστῶσα πασῶν τῶν ὑπερβολῶν καὶ
 διὰ τοῦθ' ὁμοιότως τε καὶ ἐξ ἴσου πρὸς ἀτάς ἀγεσθαι
 δυναμένη. τῶν γὰρ ἐχόντων ἡγετινοῦν ὑπερβολὴν σύμφυτον
 οὐδέν εἰς τὴν ἐναντίαν αὐτῇ ῥαδίως ἀπάγεται κατὰ τὴν
 10 σκευασίαν. αὕτη μὲν οὖν, ὅσον ἐφ' ἑαυτῇ, τροφὴν τῷ σώματι
 δίδωσιν ἑγρὰν καὶ ψυχρὰν καὶ διὰ τοῦτο καὶ βραχεῖαν, ὥς
 ὀλίγον ἐμπροσθεν εἴρηται περὶ πάντων, ὅσα τοῖς χυμοῖς
 ὀδωδῶεις τε καὶ λεπτιοῖς ἔχει. ῥαδίως δ' ὑπέρχεται κατὰ
 τὴν γαστέρα τῷ τ' ὀλισθηρῷ τῆς οὐσίας καὶ τῷ κοινῷ λόγῳ
 15 πάντων τῶν ἑγρῶν σιγῶν, ὅσα δηλονότι χωρὶς σιγῆως
 ἔστι τοιαῦτα. πέττεται δ' οὐ κακῶς, ὅταν γε μὴ φθάσῃ
 διαφθαρεῖναι. πᾶσχει δὲ τοῦτο διὰ τε μοχθηρὰν σκευασίαν,
 καπειδὰν ἐν τῇ γαστρὶ μοχθηρὸς τις ἡθροισμένος ἢ χυμὸς,
 ἔσθ' ὅτε δὲ καὶ διὰ τὸ βραδύναι κατ' αὐτήν, ὅπερ καὶ τοῖς
 20 ἄλλοις ἅπασιν ὥραις ἐδέσμαιν, ὅσα ταῖς κρώσεσιν ἑγρὰ,
 συμβαίνειν φιλεῖ. διαφθείρεται γὰρ ἐν τῇ γαστρὶ μὴ φθάσαντα
 ταχέως ὑπελθεῖν. ὥστερ οὖν, ὅσον ἐφ' ἑαυτῇ, τὸν εἰς τρο- 563
 φὴν ἀναδιδόμενον ὅλῳ τῷ σώματι χυμὸν ἄποιον ἔχει πρὸς
 αἰσθησθαι ἢ κολοκύνθη, καὶ τὸν αὐτὸν τρόπον, ἐπειδὰν
 25 μιχθῇ τινὶ τῶν ἰσχυρὰν ἐχόντων δύναμιν, ὁμοιοῦται ῥαδίως
 αὐτῷ, μετὰ νάπτους μὲν εἰ ληφθεῖη, δριμὺν ἐργαζομένη τὸν
 ἐξ ἀμφοῖν ἀναδιδόμενον χυμὸν ἅμα σαφεῖ θερμότητι, κατὰ
 δὲ τὸν αὐτὸν λόγον, εἰ καὶ μετὰ τινος ἀλυκοῦ προσενεχθεῖη,
 καθάτερον ἐν λοτιάδι μετὰ ταρίχους αὐτὴν ἔνιοι σκευάζουσιν.

1 τοιοῦτο P τοιοῦτον v || 3 ποινῇ om. P || 5 πολλοὺς — ὑπερ-
 βολῶν exc. Orib. l. l. || 9 ἀπάγεται P ἀγεται v || κατὰ τὴν σκευασίαν
 scripsi: πρὸς τὴν σκευασίαν P κατασκευασίαν v de facili adducitur
 secundum praeparationes M || 10 αὕτη — βραχεῖαν exc. Orib. l. l. ||
 11 καὶ ante βραχεῖαν om. P || 13 ῥαδίως — οὐσίας exc. Orib. l. l. ||
 16 πέττεται — διαφθαρεῖναι exc. Orib. l. l. || κακῶς] digeritur autem non
 bene M || 18 τις P om. v malignus aliquis M || 19 καὶ P καὶ v ||
 20 ἅπασιν post ἐδέσμαιν colloc. v || 26 μὲν] δὲ P cum sinapio autem si
 sumpta fuerit M || δριμὺν P δριμύα v || 29 ταρίχους scripsi: ταρίχου P

ἀλκυὸν ἐν τῷ σώματι γεννήσει χυμόν. ἡδιστον δ' ἐστὶν ἔδεσμα
τὸ οὖτω σκευασθέν, εἰ τὸ τάριχος εἴη τῶν Ποντικῶν ἐκείνων,
ὃ καλοῦσι μύλους. ἅμα δὲ μήλοις κυδωνίοις ἐψηθεῖσα καὶ
προσηκόντως ἀρτυθεῖσα τὸν αὐστηρὸν ἔχει χυμόν ἐπικρα-
τοῦντα κατὰ τὴν ἀνάδοσιν. ἡ δ' ὀπιθηθεῖσα καὶ ταγηνισθεῖσα
τῆς μὲν οἰκείας θυχρότητος ἀποτίθεται πάμπολυ, τὸ δ' ὑπό-
λοιπον αὐτῆς οὐδεμίαν ἰσχυρὰν ἐπικταῖαι δύναμιν. ὥς τε
οὐδ' ὅταν ἐν ἀπλῷ ζῶμῳ σκευασθῇ, χαίρει δ' εἰκότως δορυγάνῳ
561 διὰ τὴν ὑδατώδη ποιότητα σύμφυτον ὑπάρχουσαν αὐτῇ·
πάντα γὰρ ὅσα τοιαῦτα δορυμέσιν ἢ ὀξέσιν ἢ αὐστηροῖς ἢ
ἀλκυοῖς ἀναμίγνυσθαι δεῖται χυμοῖς, εἰ μέλλει μὴτ' ἀηδῶς
ληφθῆσθαι μῆτε ναυτιώδεις ἐργάσεσθαι τοὺς λαμβάνοντας.

Cap. IV. Περὶ πεπόνων. Ἡ μὲν δλη γούσις αὐτῶν
ἐστι ψυχροτέρα σὺν ὑγρότητι διαψυλεῖ· ῥυττικὸν δ' ἔχουσι
τι, διὸ καὶ κινουσιν οὖρα καὶ διεξέρχονται κάτω τῶν τε
κολοκυθῶν καὶ μηλοτεπόνων μᾶλλον. οἱ δὲ ῥύτιοι σιν,
ἐνεστί σοι μαθεῖν ἀνατρίψαντι ῥυταρὸν χρώια. διὸ καὶ
ἐφηλὴν τις ἔχη καὶ φρακοὺς ἐν τῷ προσώτῳ καὶ ἀλγοὺς
ἐπιπολαίους, ἀπορῥύπτουσι καὶ τούτους. τῆς δ' οἶον σαρκὸς
αὐτῶν τὸ σπέρμα ῥύπτει μᾶλλον, ὥστε καὶ πρὸς τοὺς
μυτιώοντας ἀρμότιεν νεφροῦς, μοχθιζὸν δ' ἐργάζεσθαι χυμόν
ἐν τῷ σώματι καὶ μᾶλλον ὅταν μὴ καλῶς πεφθῇ. την-
καῦτα δὲ καὶ χολερικοὺς ἀποτελεῖν εἴωθε. καὶ γὰρ καὶ
πρὶν διαφθαρεῖναι τρὸς ἔμετον ἐπιτίθειός ἐστι, καὶ πλείων
γε βρωθείς, ἔάν μὴ τις αὐτῷ τι τῶν εὐχόμενων ἔδεσμάτων
565 ἐπιφάγη, κινήσει πάντως ἔμετον. πρόδηλον δ' οἷοι κατὰ
τούτου τοῦ καρποῦ τὴν προσηγορίαν οἱ ἀνθρώποι πεποίη-
ν.

1 ἡδιστον — μύλους ex. Orib. IV 1, 28 (t. I p. 263) || 2 εἰ τὸ
εἴ τε P || τάριχος P τάριχον v || 3 μύλους P μήλα v quae vocant miloys
M || 4 ἔξει v habet M || 5 ἡ δ' ὀπιθηθεῖσα — ποιότητα ex. Orib. I 35, 2
(t. I p. 45) || ταγηνισθεῖσα P τηγαν. v || 8 χαίρει — λαμβάνοντας ex.
Orib. IV 1, 27 (t. I p. 263) || 12 ἐργάσεσθαι Daremberg ἐργάζεσθαι
P || 13 Περὶ πεπόνων cf. Simeon Seth (append.) p. 139 || Ἡ μὲν —
μᾶλλον ex. Orib. I 36 (t. I p. 46) || 15 διεξέρχονται P διεξέρχεται v ||
18 ἔχη P σχῆ v || 19 ἐπιπολαίους P ἐπιπολῆς v Sim. Seth alios super-
ficiales M || τῆς δ' οἶον — ἔμετον ex. Orib. I 36, 2 (t. I p. 46) ||
20 τοὺς om. P cf. Sim. Seth p. 84 || 24 πλείων Orib. πλέον P ||
25 τε om. P || ἐπιφάγη ἔδεσμάτων v ἔδεσμάτων ἐπιφάγη Orib. ἔδεσ-
μάτων φάγη τε P

ται καθάτερ ἐπὶ τοῦ γραμμικοῦ μέλανος. ἡ γὰρ τοι πέτων
 ῥωνή τὸ ὅλον λέτανον ἐνδείκνυται. τοιτέστι τὸ πετεμμένον.
 ὅτερ ὑτάρχει καὶ τοῖς ἄλλοις, ὅσα πεταίνεται. καὶ γὰρ ὁ
 ῥύονος δύναιται λέγεσθαι τέτων, διὰν ἀκριβῶς γένηται
 6 πέτειρος. ὥστερ γε καὶ ὁ μιθέλω τοιοῦτος οὐ πέτων ἂν
 ὀνομάζοιτο, ὡμός τε καὶ ἄωρος ὦν, αἱ τ' ὀπῶραι πᾶσαι
 κατὰ τὸν αὐτὸν λόγον. αἱ τ' ἄλιοι καὶ κολοκύνθαι καλοῦνται
 συνήθως πέτειροι, καθάτερ γε καὶ ὁ μηλοπέτων ἐν ταυτῷ
 περιλαμβὼν ἔχει τὸ πέτον. ὅθεν ἔνιοι τῶν λαιρῶν οὐχ
 10 ἀτλῶς ἐξίσωσαν ὀνομάζειν τοὺς πέποντας, ἀλλ' ὅλον τοῦτό
 φωνή χρῆναι λέγεσθαι σικυοπέτων. ἡμεῖς δ' ἐν τῷ παρόντι
 λόγῳ τῶν τοιοῦτων οὐ φρονιζομεν. ὥς ἂν οὐδὲν εἰς λα-
 τινικὴν συντελούντων, ἄμεινον γὰρ μακρῷ τὸ σαφῶς ἐρημη-
 νεῖν ἐστὶ τοῦ μετὰ περιεργίας τοιαύτης ἀσαφῆ τὴν διδα- 566
 15 σκαλίαν ἐργάζεσθαι· σαφτηρείας δὲ μάλιστα τυχεῖν ἐστὶ τὰ
 συνηθέστατα τοῖς πολλοῖς ὀνόματα ἐκλέγοντα μετὰ τοῦ
 ὑνάλαιεν αὐτῶν τὰ σημανόμενα.

Cap. V. Περί μηλοτετόνων. Οἱ μηλοτέτορες ἦτιον
 μὲν τῶν πετόνων εἶσιν ὕψη καὶ ἦτιον κακόχημοι καὶ
 20 ἦτιον οἰφνητικοὶ καὶ ἦτιον ὑπέρχονται κάτω. τὸ δ' εἰς
 ἔμετον ἐξορμᾶν ὁμοίως τοῖς πέτοσιν οὐκ ἔχουσιν. ὥστερ
 γ' οὐδὲ τὸ διαφθεῖσθαι ταχέως ἐν τῇ κοιλίᾳ παραλληλῶς
 τοῖς πέτοσιν, διὰν ἐν αὐτῇ τις ἢ χυμὸς ἐθροισμένος μο-
 χθιρῶς, ἢ καὶ τις ἄλλη διαφθορὰ αὐτὰ καταλάτῃ. πολὺ δ'
 25 ἀτολειτόμενοι τῶν εὐνοιομάχων ὁ τωρῶν οὐκ ἔχουσι τὸ τῶν
 πετόνων κακοσιτόμαχον· οὐδὲ γὰρ οὐδ' εἰς ἔμετον δρμῶσιν
 ὡσαύτως ἐκείνοις. τῶν δὲ πετόνων οὐκ ἐσθίοντες οἱ
 ἀνθρώποι τὸ τῆς σαρκὸς ἔνδον, ἐν ᾧ τὸ σπέρμα, τὸ τῶν
 μηλοτετόνων ἐσθίουσι, καὶ τοῦτ' αὐτοῖς συντελεῖ πρὸς

ὁ τὸν μιθέλω τοιοῦτον οὐ πέποντα ὀνομάζουσι ὡμόν τε καὶ
 ἄωρον ὦν om. P || 8 γε καὶ P om. v || 9 ἔχει τὸ πέπον περιπαι: ἔχει
 τὸ πέτων P τὸν πέποντα ἔχει v, sicut melopepon (ceteris omīssis)
 M | οὐχ P οὐδὲ v || 11 χρὴ μδέγγεσθαι P oportere pronuntiare M |
 17 αὐτῶν P αὐτοῖς v || 18 Περί μηλοπέποντος P; cf. Simeon Seth
 (append.) p. 134 | Οἱ — ἔχουσιν exc. Orib. I 37 (t. I p. 47) || 19 μὲν P
 τε v || 22 γ' γε P, om. v || 23 τις ἢ P ἢ τις v || 24 καταλάβοι P ||
 πολὺ — κακοσιτόμαχον exc. Orib. l. 1. || 26 οὐδ' om. P

διαχώρησιν. οἱ δὲ τὴν οἶον σάρκα μόνην αὐτὴν ἐσθίωντες
ἔτιον τῆς τῶν πεπόνων διαχωροῦσιν αὐτήν.

567 Cap. VI. Περὶ σικύων. Οὐρητικὸν μὲν ἔχουσι τι
καὶ αὐτοί, καθάπερ οἱ πέποιες, ἀλλ' ἦτον ἐκείνων, τῷ
καὶ τὴν οὐσίαν αὐτῶν ἦτον ὁγρὰν εἶναι. διὰ τοῦτο γ' οὐδὲ
διαφθεύρονται ῥαδίως ἐν τῇ γαστρὶ παραπλησίως τοῖς
τέτοις. πέτιονσι δ' αὐτοὺς ἔνιοι, καθάπερ καὶ ἄλλα πολλὰ
τῶν τοῖς πολλοῖς ἀπεπτουμένων, οἰκειώτερι τῆς πρὸς αὐτὰ
φύσεως, ἣν ἔν τε τοῖς Περὶ κράσεων ὑπομνήμασι καὶ μάλιστα
ἔτι κατὰ τὰ περὶ φαρμάκων ἐξηγούμεθα, δεικνύντες ὅτιαις
τῶν οὐσιῶν ταῖς ιδιότησιν οἰκείας εἶναι τροφὰς ἐκάστῃ
γένει τῶν ζώων, ὅνοις μὲν καὶ ἵπποις ἄχυρα καὶ χόρτον
καὶ κριθὰς ὅσα τ' ἄλλα τοιαῦτα, λέοντι δὲ σάρκας ζώων
ὠμάς, ἀνθρώπῳ δ' ἐφθὰς τε ταύτας καὶ ἄρτους ἐκ τῶν
σιτηρῶν στερμάτων κατεργασμένους, ὥσπερ εἴρηται. καὶ
μὲν δὴ καὶ τὸν ἐλλέβορον οἱ ὀρυγες, ὥσπερ καὶ οἱ ψᾶρες
τὸ κώρειον, ἐσθίωντες οὐδὲν βλάπτονται, καθάπερ οὐδὲ
τοὺς ὀρόβους οἱ βόες. τὰς μὲν οὖν εὐπέπτους τε καὶ
διωλέπτους ἐκάστῃ τροφᾷ ἦτοι κατὰ τὴν ιδιότητα τῆς
568 οὐσίας ἢ κατὰ τι σύμπτωμα τῇ πέτρᾳ κριτέον. ὁποῖον δὲ τι τοῦ
λέγω τὸ κατὰ τὸ σύμπτωμα, διὰ τοῦ πρώτου βιβλίου δεδήλωται.
τοῖς γὰρ ἦτοι χολώδη χυμὸν ἔχουσιν ἢ ὅλως περιτίωμα
μοχθηρὸν ὅτιον ἀθροίζουσι πολλάκις ἐν τῇ γαστρὶ διαφθεί-
ρεται ῥαδίως, ὅσα τὴν φύσιν εὐπεπτον ἔχει, καθάπερ ἐνίοις
τῶν ἀνθρώπων, ὅσοι τὸ ἐμφυτον θερμὸν οὐχ ὁγρὸν οὐδ'
εὐκρατον, ἀλλ' ἀσχυρὸς τε καὶ πυρῶδες ἔχουσι. καὶ γὰρ
καὶ τούτοις διαφθείρεται ῥαδίως ἀλλοιοίμενα τὰ μάλιστα
ἐπὶ τῶν ἄλλων εὐλεπτα, καὶ γίνεταί τούτοις ἡ ἐρηγὴ

1 μόνην P Sim. Seth μόνον v || αὐτῶν ἐσθίωντες Sim. Seth αὐτὴν
ἐσθίωντες P ἐσθίωντες αὐτῶν v || 2 τῆς P om. v || 3 Οὐρητικὸν — ἐκείνων
exc. Orib. I 38 (t. I p. 47) || μὲν om. P || 5 γ' γε P om. v || 8 τοῖς
P om. v || αὐτὰ P αὐτῶν v || 10 τὰ scripai: τὴν Po || φαρμάκων P τῶν
φαρμ. v || ἐξηγούμεθα P, om. v et magis adhuc in his qui de medicinis
exprouimus M || 12 ἄχυρα P ἄχυρον v paleas M || 14 ταύτας P ταύτας
πάσας v cocias has et panes M || 16 μὲν δὴ P μὴν v || ἐλλέβορον P
ἐλλέβ. A || 18 τε P om. v || 21 τὸ ante κατὰ om. P || 22 ἔχουσιν ἢ om.
P || ὅλως ἢ P aut colericum chimum aut totaliter superfluum prauum
qualecunque congregantibus M || 24 ῥαδίως P ταχέως v || ἔχει εὐπεπτον
P || 25 σύμπτωμα v || οὐχ P οὐδ' v || οὐδ' P οὐτ' v || 27 μάλιστα P μάλιστα v

κινώδης τοῦπίπαν. ἀλλ' ἐκείνου μοι μέμνησο διὰ παντός,
 ὥς, κὰν πέτιη τις ὀτιοῦν τῶν δυσπέπτων τοῖς πολλοῖς, ὁ
 γ' ἐξ αὐτοῦ χιμὸς ἀναδιδόμενος εἰς τὸ σῶμα τὴν αὐτὴν
 ἔχει φύσιν. οὐ γὰρ οἶόν τε τὸν ἐκ τοῦ πέτους χιμὸν
 5 παχὺν καὶ γεώδη γενέσθαι, κὰν κάλλιστα περὶ ἧ, καθάπερ
 οὐδὲ τὸν ἐκ τῆς φακῆς ἢ τῶν βοείων κρεῶν ὑδατώδη τε
 καὶ ὑγρόν. ὅνπερ καὶ λεπτὸν τῇ συστάσει καλοῦσιν. ἔστι
 δ' ἐν τούτῳ μάλιστα τὸ χρήσιμον εἰς ὑγείας τε φυλακὴν
 καὶ νόσων ἴασιν. ὥς εἰτέρωθι τε δέδεικται καὶ νῦν εἰρήσεται 569
 10 πάλιν ἐν κεφαλαίοις βραχέσι προοίοντος τοῦ λόγου. τοῖς
 οὖν τοῖς σικύους καλῶς πέττουσιν, διὰν αὐτῷ τούτῳ θαρ-
 σήσαντες ἀδὴν αὐτῶν ἐμφορηθῶσι, χρόνῳ πολλῷ ψυχρὸν
 καὶ μετρίως παχὺν ἀθροίζεσθαι συμβαίνει κατὰ τὰς
 15 γλέβας χιμόν, οὐκ εὐπετῶς ἐτιδέσασθαι δυνάμενον εἶν
 εἰς αἷμα χρηστὸν ἀλλοίωσιν ἐν τῇ κατὰ τὰς γλέβας πέψει.
 πάντων οὖν διὰ τοῦτ' ἀπέχεσθαι συμβουλευτῶ τῶν κακοχύμων
 ἐδεσμάτων, κὰν εὐπεπτιά τισιν ἦ. λανθάνει γὰρ ἐν χρόνῳ
 πλείονι μοχθηρὸς ἐν ταῖς γλεψὶ χιμὸς ἐξ αὐτῶν ἀθροιζό-
 20 μενος, ὃς ἐπειδὴν ἀφορμῆς ὀλίγης εἰς σῆψιν ἐπιλάβηται,
 πυρετοὺς κακοήθεις ἀπεργάζεται.

Cap. VII. Περὶ τῶν ἀπὸ δένδρων καρπῶν. Ἄνθρωποι
 δηλονότι καὶ μῆλα καὶ σῦκα καὶ Περσικά τε καὶ ῥοαὶ καὶ
 πάντ' ὅσα τοιαῦτα καρποὶ δένδρων ὄντα χρήσιμα τοῖς
 ἀνθρώποις εἰς ἐδωδὴν ἔστιν, ὄντων καὶ ἄλλων καρπῶν,
 25 οὓς οὐκ ἐσθίουσιν ἄνθρωποι, περὶ ὧν οὐ πρόκειται λέγειν
 ἐν τῷ παρόντι. καθόλου δὲ σε περὶ τῶν ἐδωδίμων ἀνθρώ- 570
 ποὺς καρπῶν ἐπίστασθαι χρὴ λόγῳ κοινῷ, τοὺς μὲν ὑγροὺς
 ὑγρὰν καὶ λεπτὴν ἐργάζεσθαι τὴν ἐξ αὐτῶν ἀναδιδομένην
 τῷ σώματι τροφήν, ἣ πάντως ἔπεται πόριμόν τε καὶ

1 μοι P om. v sed illud memorare M || 3 αὐτῶν (ut videtur) P ||
 7 ἔστι δ' ἐν τούτῳ P ἐν τούτῳ δ' ἔστιν v || 8 τε om. P || 9 ἴασιν P
 ἰήρησιν v languorem curationem M; cf. p. 614, 12 πρὸς ὑγείας
 φυλακὴν ἢ νόσων ἴασιν || 10 τοῖς οὖν — πέψει ex Orib. I 38, 2 (t. I
 p. 48) || 12 ἐμφορηθῶσι Orib.: ἐμφορηθήσονται P ἐμφορήσονται v ||
 13 μετρίως ἀμέτρως Orib. || 14 ἐτιδέσασθαι PA ἐτι δέξασθαι v || 16 πάν-
 των — ἀπεργάζεται ex Orib. Synops. IV 15 (V p. 166) || οὖν P δὲ v ||
 τοῦτ' ταῦτα P || 18 πλείονι P || 20 ἀπεργάζεται P Orib. ἐργάζεται v ||
 22 σῦκα καὶ ῥοὰ τε P || 28 ὑγρὰν καὶ λεπτὴν P καὶ λεπτὴν καὶ ὑγρὰν v
 humidus quidem humidum et subtile M || ἀναδιδομένην P διδομένην v

διεξερχομένην ὅλον τὸ σῶμα ταχέως ἐκκνευομένην τε δι' οἴρων καὶ κατὰ τὸ δέρμα τὴν τοιαύτην εἶναι. κατὰ τοῦτ' οὖν ὀλιγότερονα πάντα τὰ τοιαῦτ' ἐδέσμαια λέλεκται προσ-
τηκόντως ὑπὸ τῶν ἱατρῶν. ἔμπαλιν δὲ τῶν στερεῶν ταῖς
συστάσεισι καρπῶν ἢ τ' εἰς τὸ σῶμα πρόσθεσις ἐν τροφῇς
χρεῖα πλείων ἐστὶν αἷ τε διέξοδοι βραδύτεραι, καὶ μάλιστα
διαν ἔχωσί τινα χυμὸν ἐν ἑαυτοῖς ἢ παχὺν ἢ γλισχρον ἢ
σιτυπικόν.

Cap. VIII. Περὶ σῦκων. Τὸ μὲν κοινὸν οὐ μόνον ὀπώ-
ραις ἀπάσαις, ἀλλὰ καὶ τοῖς ὥραισις ὀνομαζομένοις καρποῖς 10
ἔχει καὶ τὰ σῦκα, φυγεῖν οὐ δινηθέντα τὴν κακοχυμῖαν οὐδ'
αὐτά, καίτοι τῶν ἄλλων ἀπάντων ὥραιων ἦτιον αὐτῆς μετέ-
χοντα. πρόσθεσι δ' αὐτοῖς ἀγαθὰ τό τε κατὰ γαστέρα πορίμοις
εἶναι καὶ τὸ διεξέρχεσθαι ὁμαδίως ὅλον τὸ σῶμα. καὶ γάρ τι
571 καὶ στυπικὸν ἀξιόλογον ἔχει, καὶ δ' ὁ καὶ ψαμμόδῃ πολλὰ τοῖς 15
νεφριτικοῖς ἐπὶ ταῖς ἐδωδαῖς αὐτῶν ἐκκρίνεται. τροφήν δ'
ἀπασῶν τῶν ὀπωρῶν ὀλίγην τῷ σώματι διδουσύν, ἦτιον
ἀπασῶν τοῦτο τὰ σῦκα πέπονθεν, οὐ μὴν ἐσφιγμένην γε
καὶ ἰσχυρὰν ἐργάζεται τὴν σάρκα, καθάπερ ἄρτος τε καὶ
κρέας χοίρειον. ἀλλ' ὑπόσομον, ὥσπερ ὁ κύαμος. ἐμ τίπλη- 20
σί γε μὴν φύσης καὶ αὐτὰ τὴν γαστέρα, καὶ ἦν ἂν ἱκανῶς
ταύτῃ λυπηρά, μὴ προσλαρόντα τὸ διαχωρεῖσθαι ταχέως.
ἐπικτισάμενα δὲ τοῦτο τῷ τάχει τῆς διεξόδου τὴν φύσαν
ὀλιγοχρόνιον ἐργάζεται, καὶ κατὰ τοῦτο τῆς ἄλλης ὀπώρας
ἦτιον εἰωθε βλάπτειν. οὐ σμικρὰ δ' ὑπεροχὴ τῶν πεπείρων 25
ἐστὶ πρὸς τὰ μὴ τοιαῦτα, καὶ κατὰ τοὺς ἄλλους μὲν ἀπαντας
ἐμφανισμένη καρπούς, οὐ μὴν τοσοῦτόν γε διαφέρουσα. τὸ
γάρ τοι πέπειρον ἀκριβῶς σῦκον ἐγγὺς τοῦ μηδ' ὅλως βλάπ-
τειν ἔχει, παραπλήσιον ἴδη ταῖς ἰσχύσιν, πολλὰ μὲν ἐχούσαις
τὰ χρήσιμα, μοχθηρὸν δ' ἐν τι τοῖς πλεονάζουσιν ἐν αὐταῖς. 30

1 ὅλον P ἀπαν v | τε P τε καὶ v || 3 λέλεκται P λέγεται v dicuntur M || 7 τινα P om. v, aliquem chimum M || 9 Τὸ μὲν — ἐργάζεται exc. Orib. I 39 (t. I p. 48) || 13 ἀγαθόν P bona M || 14 τι P τοι v || 15 καὶ δ' cf. Orib. Syn. IV 23 (V p. 173 || 18 τούτων P || γε om. P || 20 χοίρειον] θειον P || δ κύαμος P κύαμος v || 21 αὐτὰ P Orib. ταῦτα v et ipsae M || 22 προσλαμβάνοντα P || 24 ἐργάζεται P Orib. ἐργάζονται v || 27 διαφέρουσα P διαφέρουσι v differens M || τὸ γάρ — ὁφελός εἰσιν exc. Orib. I 39, 4 (t. I p. 49) || 30 ἐν τι P ἐστὶ v || αὐταῖς P αὐτοῖς v

οὐ πάνν γὰρ αἷμα γεννώσι χρησίον, ὁθεν αὐταῖς καὶ τὸ 572
 τῶν φθειρῶν πλῆθος ἔπεται. δύναμιν δ' ἔχουσι λεπτυντι-
 κήν τε καὶ τμητικήν, δι' ἣν καὶ τὴν γαστέρα πρὸς ἔκκρισιν
 ἐξορμῶσι καὶ νεφροῦς ἐκκαθαίρουσιν. ἥπατι δὲ καὶ σπληνί
 5 φλεγμαίνουσι μὲν εἰσι βλαβερά, καθάπερ καὶ τὰ σῆκα, τῷ
 κοινῷ λόγῳ τῶν γλυκέων ἀπάντων ἐδεσμάτων τε καὶ πομά-
 των, οὐ κατ' ἰδίαν τινὰ δύναμιν ἐξαίρετον ἐμπεφραγμένοις
 δὲ καὶ σκιῶνμένοις αὐταὶ μὲν καθ' ἑαυτὰς οὐδὲν οὔτ' εἰς
 ὠφέλειαν οὔτ' εἰς βλάβην ἐργάζονται, μεμιγμένοι δὲ τοῖς
 10 τέμνουσι καὶ λεπτύνουσι καὶ ῥύπτουσι φαρμάκοις οὐ σμικρὸν
 ὄφελός εἰσι καὶ διὰ τοῦτ' αὐτὰς διδύασι μετὰ θύμων ἢ
 πεύρεος ἢ ζιγγυρέος ἢ γλήχωνος ἢ θύμβρας ἢ καλαμίνθης
 ἢ ὀρεγάνου ἢ ὑσσώπου πρὸ πολλοῦ γε τῆς τροφῆς ἔνιοι
 τῶν λατρῶν ἐπὶ τῶν εἰρημένων ἐν ἥπατι καὶ σπληνί δια-
 15 θέσεων. ὥσαύτως δὲ καὶ ἐὰν μετὰ τινος τῶν ἄλλων, ὅσα
 ὀριμείαν ἢ ὁλῶς λεπτυντικήν τε καὶ τμητικήν ἔχει δύναμιν,
 ἢ προσγορὰ γένηται τῶν ἰσχάδων, ὠφέλιμος οὐ μόνον τοῖς 573
 οἴτῳ πάσχουσιν, ἀλλὰ καὶ τοῖς ὑγαινοῦσιν· ἀνεφγμένης γὰρ
 εἶναι τὰς καθ' ἥπαρ διεξόδους τῆς τροφῆς οὐ τοῖς κάμνουσι
 20 μόνον, ἀλλὰ καὶ τοῖς ὑγαινοῦσιν ἀσφαλέστατον. οἴτῳ γοῦν
 καὶ τὰ σῆκα μετὰ τε τῶν λεπτυνόντων ἄλλων τῶν σκευαστῶν
 καὶ ὄξους καὶ γάρου προσμέρονται πολλοὶ τῇ πείρᾳ τὸ
 χρήσιμον εὐρηκότες. εἰκὸς δὲ καὶ τῶν λατρῶν τινος ὑπο-
 θεμένου πράττειν οἴτως ἐνίοις αὐτῶν εἰς πολλοὺς ἐκτα-
 25 θῆναι τὴν γνώσιν. ὅσοι δὲ μετὰ τινος τῶν παχυνόντων
 ἐδεσμάτων ἐσθίουσι τὰ τε σῆκα καὶ τὰς ἰσχάδας, οὐ σμικρὰ
 βλάπτονται.

2 ἔχουσι P ἔχει v || 6 τε καὶ P καὶ v || 8 αὐταὶ Orib. : αὐταὶ
 Po || 9 ὠφέλειαν P ὄφελος v || 10 μικρὸν P || 11 εἰσι P ἔστιν v || αὐτὰς
 P ταύτας v || 12 πεύρεος P πεπέρους v || 15 καὶ ἐὰν P καὶ v || 17 γένη-
 ται P γίνηται v || ὠφέλιμος P ὠφέλιμός ἐστιν v || ἐν τοῖς P || 20 μόνον P
 μόνοις v non solum aegris M || οἴτῳ γοῦν P οἴτως οἶν v || 21 τῶν
 σκευαστῶν P σκευάζοντες v cum subtiliantibus salibus praeperantes M ||
 23 τινος ὑποθεμένου scripsi : τινος ὑποθεμένους P τινος ὑποθεμένου
 v || πράττειν P προσάγειν v agere ita M || ἐνίοις P ἐνίοις v secundum
 quosdam ipsorum M || 24 εἰς PA καὶ εἰς v ad multos M || 25 ὅσοι —
 βλάπτονται exc. Orib. I 39, 6 (t. I p. 50) || 26 τε P om. v || μικρὰ P;
 cf. Sim. Seth p. 92 sq.

Cap. IX. Περὶ σταφυλῶν. Σῦκα καὶ σταφυλαὶ τῆς
 δ. τῶρας ὥστερ κεφάλαιόν εἰσι· καὶ γὰρ τρέφει μᾶλλον ἀπὸν-
 των τῶν ὥραίων ταῦτα καὶ ἥκιστ' ἐστὶ κακόνυμα, καὶ μάλιστα
 διὰν ἀκριβῶς ἢ πέπειρα. τοῦ μὲν οὖν τρέφειν αὐτὰ μάλιστα
 σημεῖον οἱ φυλάττοντες τὸν καρπὸν τῶν ἀμπέλων, ἐσθίοντες
 μὲν ἐν δύο μηνσὶν οἷς φυλάττουσιν ἢ μόνον διὰ παντός τὰ
 574 σῦκα μετὰ τῶν σταφυλῶν ἢ πον καὶ βραχὺ τι παρεντιθέντες
 ἄρτου, πικανόμενοι δ' ἱκανῶς. οὐ μὴν ἰσχυρά γε καὶ πυκνὴ
 σὰρξ ἐστὶν ἢ ἐξ αὐτῶν γιγνομένη, καθάπερ ἢ ἐκ τῶν κρεῶν,
 ἀλλὰ χαύνη καὶ πλαδαρά, διὸ καὶ ταχέως προσστέλλεται
 10 παυσσαμένων τῆς ἐδωδῆς. ἤττον δὲ τῶν σύκων αἱ σταφυλαὶ
 τρέφουσι, καὶ μέγιστον ἀγαθὸν αὐταῖς ὑπάρχει τὸ ταχέως
 ὑπέρχουσθαι. διὸ καὶ ἐπισχεθῶσι ποιε, βλάπτουσιν ἱκανῶς,
 οὐκ ἐχόντων τοῦτο τῶν πεπειρωμένων σύκων. εἰ γὰρ καὶ μὴ
 διαχωρήσειεν ἀξιολόγως, περθεῖται δ' ἐν τῇ γαστρὶ καλῶς,
 15 ἀβλαβῆ δίδωσι τροφὴν τῷ σώματι. ταῖς σταφυλαῖς δ' οὐδέτερον
 ὑπάρχει τοιούτων· οὔτε γὰρ πέττονται καλῶς, διὰν ἐπισχεθῶ-
 σι, καὶ κατὰ τὴν εἰς ἥπαρ τε καὶ φλέβας ἀνάδοσιν ὤμδον
 γεννώσι χυμόν, οὐ ῥαδίως εἰς αἷμα μεταβαλλόμενον. ἢ γὰρ
 τοὶ τῶν ῥαγῶν οὐσία σύνθετός ἐστιν ἐκ τε τῆς οἶον σαρκὸς
 20 αὐτῶν καὶ τῆς παρεσπαρμένης καὶ αὐτὴν ὑγρότητος, ἐξ
 ἧς ὁ οἶνος γίγνεται, καὶ πρὸς τοῦτοις ἐτι γιγάρτων τε καὶ
 τοῦ ταῦτα περιέχοντος ἔξωθεν ὑμενώδους σκεπάσματος.
 575 ἀλλ' ἢ μὲν τῶν γιγάρτων οὐσία ξηρὰ καὶ στύφουσα πῶς
 ἐστὶ διεξέρχεται τε τὰ ἐντερα πάντα κατὰ μηδὲν ἐαντῆς
 25 αἰσθητῶς ἀλλοιούμενη, παραπλησίως ταῖς ἐν τοῖς σύκοις
 κεγχραμίσι. ἀνάλογον γὰρ ἐκάτερον ἐκατέρῳ τῶν καρπῶν
 ἐστὶ, σπέρμα μὲν ὑπάρχον ὅλου τοῦ φυτοῦ, διεξὶδον δ' ἀναλ-
 λοιώτον τε καὶ ἀχύλωτον καὶ ἀμετάβλητον. ἀναλογία δ' ἐστὶ
 καὶ τοῖς περιέχουσιν ἐκάτερον τὸν καρπὸν σκεπάσμασι,
 30

1 Σῦκα — πέπειρα exo. Orib. I 41 (t. I p. 51 || τῶν ὀπωρῶν P ||
 2 καὶ γὰρ τρέφει Orib. καὶ τρέφει P καὶ τρέφουσι v || 3 ἥκιστ' ἐστὶ P
 Orib. ἥκιστα v || 4 μάλιστα P μέγιστον v maxime signum M || 6 ἢ μόνον
 P μόνον v || 8 ἄρτου P || οὐ μὴν — μεταβαλλόμενον exo. Orib. 1. 1. ||
 9 σὰρξ P ἢ σὰρξ v || γιγνομένη Orib. || 10 ἀλλὰ P ἀλλὰ καὶ v || 11 πα-
 υσαμένων P παυσσαμένης v || 15 διαχωρήσειεν P διαχωροῦσιν v ||
 23 ταῦτα P ταῦτα πάντα v πάντα om. M || 25 δὲ P || 26 cf. Sim. Seih p. 94 ||
 27 ἐκατέρῳ] ἐκατέρων P || 29 ἀναλογίαν δ' ἔχουσι καὶ P || 30 τῶν καρπῶν P

τοιαύτην χρείαν παρεχομένοις αὐτοῖς, οἷαν τοῖς ζώοις τὸ
 δέσμα. βραχεῖα δὲ καὶ ἡ τοῦτου μεταβολὴ γίνεται κατὰ τὴν
 γαστέρα, καὶ τινες ὡς ἀχρηστον ἀποτιθέουσιν αὐτὸ μυζήσαν-
 τες ἄλλαν τὸ ἐνδον ἄμα τοῖς γιγάριοις. ἔτιοι δὲ καὶ ταῦτ'
 5 ἐκτιύειν πειρῶνται, καὶ μάλισθ' διὰ αἱ ῥᾶγες ὥσι μεγάλαι
 δύσκολον γὰρ ἐν ταῖς μικραῖς αὐτὸ πράττειν. εὐδὲλον δ' ὅτι
 μᾶλλον ἢ γαστὴρ ὑπέρχεται, μόνης τῆς σαρκὸς τῶν ῥαγῶν
 ἄμα τῷ χυλῷ καταποθείσῃς ἀνευ τῶν γιγάρων τε καὶ τοῦ
 περιειμμένου χιτῶνος ἔξωθεν, ἔτι δὲ μᾶλλον, οἷαν αὐτὸς
 10 μόνος δ' χυλὸς ἐκθλίβει καὶ αὐτοῦ — καλοῦσι δ' αὐτὸν οἱ
 ἄνθρωποι γλεῦκος —, ἐμπίπλησι δὲ φύσης τὴν κοιλίαν, εἰ 576
 μὴ διεξέλθοι ταχέως. γίνεται μὲν οὖν τις καὶ τοῦτου τροφή
 τῷ σώματι, πλείων δ' ἐκ τῆς σαρκώδους οὐσίας, καὶ διὰ
 τοῦτο τινες μὲν τῶν σταφυλῶν τρέφουσι μᾶλλον ἢ δια-
 15 χωροῦνται, τινὲς δὲ διαχωροῦνται μᾶλλον ἢ τρέφουσιν· ὧν
 μὲν ἂν δ' χυλὸς ὀλίγος ᾖ, τρέφουσι μᾶλλον, ὧν δὲ πλείων,
 ἔτιον μὲν τρέφουσιν, ὑτέρων δὲ μᾶλλον· ὀνομάζονται
 δ' εὐγενεῖς τὰς τοιαύτας σταφυλάς, ἐν αἷς αἱ ῥᾶγες ὀλίγην
 μὲν ἔχουσι τὴν ἱγρὰν οὐσίαν, οὐκ ὀλίγην δὲ τὴν σιτερεωτέραν,
 20 ἣν ὥσπερ σάρκα τῆς ῥαγὸς ἔφη εἶναι. καὶ χρῶνται κατὰ
 τὸν τῆς ὀπώρας καιρὸν ἀποτιθέμενοι πολυειδῶς. καὶ γὰρ
 εἰς γλεῦκος ἐμβάλλουσιν αὐτὰς καὶ χύτρας καυὰς πληροῦντες
 ἕνα τοιῦθέναι τοῖς σιτεμφύλοις. καλῶ δὲ σιτέμφυλα τὰ σιερεὰ
 λείψανα τῆς σταφυλῆς, ἐπειδὴ ἐν ταῖς ληνοῖς αὐτῶν ἐκθλίβῃ
 25 πᾶς δ' χυλός. ἃ καὶ αὐτὰ συντιθέασιν ἐν πίθοις οἱ ἄνθρωποι,
 σιγίγγοντές τε καὶ πιλοῦντες ἰσχυρῶς ὀνομάζοντές τε τρέφα
 αὐτὸ τοῦτο, ὅπερ ἐγὼ σιτέμφυλον ἐκάλεσα. τὴν δὲ τοῦ σιτεμ-
 φύλου τροφήν οἱ αὐτοὶ τῷ τῶν κλημάτων
 ἐκπεφυκότι ῥιζώματι τῶν ῥαγῶν. τοῦτον ἡμεῖς βότρυνχον 577
 30 καλοῦμεν, ὅθεν ἐξήρτηται αἱ ῥᾶγες. εἰς ταύτην οὖν τὴν

1 παρέχουσιν P παρεχομένοις v || 2 τοῦτου P τοῦδε v || 3 αὐτὸ
 μυζήσαντες P μυζήσαντες αὐτὸ v || 4 ἄπαν P καὶ ἄπαν v || 5 ῥᾶγες P ||
 7 μᾶλλον — καταποθείσης exc. Orib. l. 1. || ῥαγῶν P || 8 τε P om. v ||
 11 ἐμπίπλησι δὲ P ἐμπιπλῶν τε v || 14 τῶν P, om. v || 16 ἂν οὖν v ||
 18 δ' ἀγενεῖς P || ῥᾶγες P || 20 ῥαγὸς P || χρῶνται γε v || 23 ἀποτιθέονται
 P || καλοῦσι P || 24 ταῖς P τοῖς v || αὐτῶν post χυλὸς colloc. v ipsarum
 expressus fuerit totus succus M || 27 σιτέμφυλα P stemphylum M ||
 28 αὐτοὶ P αὐ v inferant ipsi M || 29 ῥαγῶν P || βοτρυνχον P ||
 30 ῥᾶγες] ῥᾶγες P ῥαγάδες v

γράφει τὰς καινὰς χύτρας πλήρεις τῶν σταφυλῶν ἐντιθέασιν.
 πώμασι στεγνοῦντες ἀκριβῶς, ὥς μηδαμῶδι παραπνεῖσθαι,
 καὶ καθ' ὃ συμβάλλει γε τὸ πῶμα τῇ χύτρᾳ, πίπτειν ἐπα-
 λείφουσιν ἀποκλείουσιν ἀπάσας τὰς διαπνοάς. εἶναι δὲ χρὴ
 καὶ τὴν χύτραν αὐτὴν ἐξ εὐώδους τε πηλοῦ καὶ τελέως
 ὠπτημένου. τουρωτική μὲν οὖν ἐκλύτου γαστροῦς ἢ τοιαύτη
 σταφυλὴ καὶ τοὺς ἀνορέκτους ἐπεγείρει πρὸς ἐδωδὴν σιτίων,
 οὗ μὴν ὑπέρχεται γε κατὰ γαστέρα, καὶ εἰ πλείων βρωθείη,
 κεφαλῆς ἀπτεται. ταύτης δ' ἔτι μᾶλλον ἐστὶ κεφαλαλγῆς,
 ἣν ἀποτίθενται κατὰ τοῦ γλεῦκους. ἢ μέντοι κρεμασθεῖσα
 κεφαλὴν οὐδ' ὅλως πλήττει, γαστέρα δ' οὐτ' ἐτέχειν οὔτε
 προτρέπειν εἰς διαχώρησιν πέφυκεν. ὡσαύτως δ' ἔχει καὶ
 πρὸς τὴν δρεξιν, οὐτ' ἐπεγείρουσα τὴν ἀρῶστον οὔτ' ἐκ-
 λύουσα τὴν εὐρωστον. εὐπεπτότεροι δὲ τῶν ἄλλων εἰσὶ
 σταφυλῶν, ἃς ἐν γλεῦκει καὶ στεμφύλοις ἐσθὴν ἀποτίθεσθαι
 τοὺς ἀνθρώπους ὅλον τὸν ἔξῃς ἐνιαυτὸν ἄχρι τοῦ δευτέρου
 τρυγητοῦ. αἱ κρεμασθεῖσαι δ' αὐτῶν, διὰν ξηρανθῶσιν, ἀχρη-
 578στοὶ γίνονται, τινὲς μὲν κατὰ τὸ ἔαρ εὐθέως, ἐν δ' οὖν τῷ
 θέρει πάντως. οὐ σμικρὰ δὲ διαφορὰ τῶν σταφυλῶν ἐστὶ
 καὶ κατὰ τὸ γλυκείας ἢ αὐστηράς ἢ ὀξείας εἶναι ἢ μηδεμίαν
 ἔχουσας σφοδρὰν ποιότητα· καλοῦσι δ' αὐτὰς οἰνώδεις. αἱ
 μὲν οὖν γλυκεῖαι θερμότερον ἔχουσι τὸν χυμὸν, διὸ καὶ
 διψώδεις εἰσὶν, αἱ δ' αὐστηραὶ τε καὶ ὀξεῖαι ψυχρότερον, αἱ
 δ' οἰνώδεις ἐν τῷ μέσῳ θερμοῦ τε καὶ ψυχροῦ. γαστέρα
 δ' ὑπάγουσιν αἱ γλυκεῖαι, καὶ μάλιστα διὰν ὥσιν ἔχραι·
 25μοχθηραὶ δ' οὐκ εἰς ταῦτα μόνον, ἀλλὰ καὶ πρὸς τὴν ἐν τῇ

3 ἐπαλείφουσιν *P* ἐπαναλείφουσιν *v* || 4 ἀποκλείουσιν *Δ. τ. δ. P Δ.*
τ. δ. ἀμφοτέροντες v obstruentes omnia expiracula *M* || 5 *τε* *P* |,
 6 τουρωτική — σταφυλῶν *exc. Orib. I 41 (t. I p. 52)* || 7 σιτίων *om.*
Orib. ad esum ciborum M || 8 *γε om. P* || 11 πλήττει *Orib. caput neque*
totaliter percutit M βλέπτει *Pv* || οὐδ' *P* || οὐδὲ *P* || 12 προτρέπειν *P*
Orib. ἐπιτρέπειν v || 14 εὐπεπτότεροι *scripsi: εὐπεπτοτέρα Pv Orib.*
digestibiliore alii sunt M || τῶν ἄλλων ἐστὶ *P* ἐστὶ *τ. Δ. v* || 15 *Δς P*
ἣν v || 16 *ἐξῆς τὸν P* τὸν *ἐξῆς v* || 18 *δ' οὖν P* γοῦν *v* || 19 *μικρὰ P* ||
 20) ἢ αὐστηράς ἢ ὀξείας *P* ἢ *Δ. ἢ αὐ. v* || εἶναι *om. P* || 21 αἱ μὲν —
 σταφυλαὶ *exc. Orib. I 41, 6 (t. I p. 53)* || 22 *χυμὸν P* χυλὸν *v* ||
 23 *τε P om. v* || 24 *τε post θερμοῦ add. P, om. v* || 25 *post ἔχραι add.*
 μετὰ ταῦτα δὲ αἱ οἰνώδεις *P* *post has autem quae vinosae humidae*
M item cod. G apud Orib.: μετὰ ταύτας δὲ οἰνώδεις ἔχραι || 26 ταῦτα
P Orib. τοῦτο v || τῇ γαστρὶ *P* γαστρὶ *v*

γαστρί πέψιν ἀνάδοσιν τε καὶ θρέψιν αἷ τ' ὀξεῖαι καὶ αὐστηραὶ
 σταιγνυλαί. αἱ μὲν οὖν ὀξεῖαι, κἄν ἀκριβῶς ἐπὶ τῆς ἀμτέλου
 πεπανθείσαι κρεμασθῶσιν. οὐδ' οὔτω γίγνονται γλυκεῖαι.
 τῶν δ' αὐστηρῶν ἔναι μεταβάλλουσιν εἰς τὸ γλυκύτερον ἐπὶ
 5 τλέον κρεμασθεῖσαι. ταῖς σιρυγναῖς δέ, καθάτερ καὶ ταῖς
 ὀξεῖαις, οὐδ' ἂν ἐπὶ πλείστον κρέμονται, τὴν εἰς γλυκύτητα
 μεταβολὴν οἷον τε σχεῖν· διὸ καὶ ὑπλάττεσθαι τὴν ἐδωδὴν
 αὐτῶν ἀεὶ προσήκει. πασῶν μὲν οὖν ἀσφαλεστάτη χορῆς
 10 ἔστιν, ὅταν σαρκώδεις τ' ὦσιν αἱ σταιγνυλαί ὑβσει πετει- 579
 ροαίῳ τ' αὐτῶν τις ἐσθίῃ συμμέτρως, εἴτ' οὖν ἐπὶ τῶν
 ἀμτέλων ἐπὶ πλείστον πεπανθεισῶν εἴτε καὶ τὸ λεῖτον ἐκ
 τοῦ κρεμασθῆναι προσλαβοῦσιν. ἐφεξῆς δὲ τῶν ἐγρῶν ἀνευ
 ποιότιος ἢ ὀξεῖας ἢ αὐστηρᾶς ἔνεκεν ὁταγωγῆς γαστροῦς
 ἐγχωρεῖ δαιμνίως ἐσθίειν. ἔνιοι δὲ καὶ γλέυκος πίνουσι τῆς
 15 αὐτῆς χορῆς ἔνεκα καὶ μάλιστα τὸ γλυκύτετον· ὁπακτικώ-
 ταιον γάρ τοῦτο, τὸ δ' ἐξ αὐστηρῶν ἢ ὀξεῖων σταιγνυλῶν
 ὑπελόγαιον εἰς πάντα. ἐγὼ μὲν οὖν τοῖς ὀνόμασιν οὕτως
 ἐχρησάμην, ὥς οἱ νῦν ἄνθρωποι χρῶνται. βέλτιον ἐχούμενος
 εἶναι διδάξαι σαφῶς τὰ πράγματα τοῦ παλαιῶς Ἀττικίζειν.
 20 οἷς δὲ τοῦτο τιμιώτερόν ἐστι τῆς σαφοῦς διδασκαλίας, βρότια
 μὲν ὀνομάζουσι τὰ τῶν σταιγνυλῶν στερρὰ μόρια, τοῦ γλέυκου
 ἐκθλιβέντος, στέμνυλα δὲ τὰ τῶν ἐλαιῶν, ὅταν ἐκθλιβῇ
 τοῦλαιον· τὸ γε μὴν ὑψιστάμενον τοῖς οἶνοις ταχὺ τοῖς
 πολλοῖς ὡσαύτως ὀνομάζουσιν οἱ Ἀττικίζοντες τρύγα. ὥστ'
 25 οὐδ' ὁμωνυμία τις ἐστὶ παρ' αὐτοῖς, ὥσπερ παρὰ τοῖς ἄλλοις
 ἀνθρώποις, ὅσοι καὶ τὰ βρότια τρύγα καλοῦσι. καὶ μὴν καὶ 580
 τρίτον τι σημαινόμενον ἐστὶ τοῦ τῆς τριγῆς ὀνόματος ἐν
 ἔναι τοῖς νῦν Ἑλλήσι. τὸ γάρ τοι τῶν βρυτίων ἀλόμρεγμα

6 πλείστον κρέμονται P πλεῖον κρεμασθῶσιν c ad plurimum
 M || 7 σχεῖν P ἔχειν v || 8 πασῶν — εἰς πάντα exc. Orib. I, 41, 7
 (t 1 p. 54) 9 ε' te P om. v || πεπειροτάτων δ' αἰτῶν P πέπειραι τε
 τῶν δ' αἰτῶν v || 12 κρεμασθῆναι P κρέμασθαι v || ἐγρῶν Orib.: κρε-
 μασθεισῶν P consequenter humida s sine qualitate acetosa vel austera
 gratia subductionis ventris licet copiose comedere M | ἀνευ P τὰς ἀνευ
 v || 13 ὅξ. ἢ αἶσι P αἶσι. ἢ ὅξ v || 18 εἶναι ἐχούμενος P σαφῶς
 διδάξαι P || 20 βρότια P || 21 στερρῶν add ante σταιγνυλῶν v, om. P ||
 22 ἐκθλιβέντα P || 23 τοῖς πολλοῖς ὡσαύτως P οἱ πολλοὶ c cum multis
 eodem modo M || 24 ὀνομάζουσιν οἱ Ἀττικίζοντες P τῶν ἀττικιζόντων
 ὀνομάζουσι v nominant attikizantes triga M, 25 παρὰ om. P

τρύγα καλοῦσιν, ὅπερ αὖ πάλιν οἱ Ἀιτικίζοντες ὀνομάζουσι
 δευτερίαν. στεμφυλῆτος οὗτος παρ' ἡμῖν καλεῖται. ἐμβάλλοντες
 γὰρ εἰς πιθάκνας μικρὰς τὰ βρύτια προσεπιχέουσιν ὕδωρ,
 ὡς διαβρόχους αἰτάσας γενέσθαι. κατειδὼν ἱκανῶς αὐτοῖς
 τοῦτο πεπράχθαι δοκῇ, τὸ παρὰ τὸν πυθμένα τρῆμα τῆς
 πιθάκνης ἀνοίγουσιν, ὡς ἐκρυῖναι τὸ ἀπόβρεγμα αὐτῶν,
 καὶ πίνουσιν ἀντὶ οἴνου τοῦτο. πρόδηλον δ', ὅτι κατὰ τὴν
 τῶν βρυτίων ποσότητα καὶ τὸ ὕδωρ ἐπιχέουσιν ἐξ ἐμπειρίας,
 ὡς μήθ' ὕδαρῇ πάνυ μήτ' ἄκρατον γενέσθαι τὸν δευτερίαν.
 εἰτα πάλιν ἕτερον ὕδωρ ἐπιχέουσι τοῖς αὐτοῖς βρυτίοις, 10
 ἕλαιτον τοῦ προτέρου, ὥστε καὶ τοῦτο γενέσθαι σύμμετρον
 εἰς πόσιν, ὅπερ καὶ αὐτὸ ἀξιούσιν ἔνιοι τῶν Ἀιτικιζόντων
 ὀνομάζεσθαι δευτερίαν ἰδίως, οὐχ ὡς τὸ πρότερον. ἔστι δὲ
 κεφαλαλγὴς μὲν ἐκάτερον αὐτῶν πινόμενον, εἰ μή τις
 ὕδαρέστερον αὐτὸ πίνει, μᾶλλον μέντοι τὸ πρότερον ἀπτεται 15
 τῆς κεφαλῆς. ἀγαθὸν δ' ἐτάρχει τῷ τοιοῦτῳ πόματι τὸ
 ταχέως οὐρεῖσθαι, διαφορὰς οὐκ ὀλίγης ἐν αὐτῷ γιγνομέ-
 581 νης παρὰ τὸ τῶν σταφυλῶν εἶδος, ἐξ ὧν ἐστὶ τὰ βρύτια.
 γλυκεῖων μὲν γὰρ οὐσῶν αὐτῶν ἡδιόν τε πολλῶ γίγνεται τὸ
 πόμα καὶ θάπτον οὐρεῖται, στρυγνῶν δὲ καὶ δξείων ἀηδέ- 20
 στερόν τε μακρῶ καὶ ἥτιον οὐρητικόν. ἰσχυρότερον δὲ τὸ
 ἀποβρέγμα τοῦτο γίγνεται καὶ μᾶλλον οἰνώδες, ὅταν εἰς τὸ
 ἔαρ ἢ καὶ τὸ θέρος ἢ τριῖς γυλαχθῇ· καὶ αὖ δὲ τὸν χειμῶνα
 χρωμένων, ὥσπερ ἥτιον ἀπτεται κεφαλῆς, οὕτω καὶ ἥτιον
 οὐρεῖται. 25

Cap. X. Περὶ σταφίδων. Τὸν αὐτὸν λόγον ἔχουσιν
 πρὸς τὰς σταφυλὰς αἱ σταφίδες, ὅν αἱ ἰσχάδες πρὸς τὰ
 σῦκα. γίγονται δὲ γλυκεῖαι μὲν πολλαί, στρυφνῆναι δὲ παν-
 τάπασιν ὀλίγαι, μικταὶ δ' ἐκ τε γλυκείας καὶ αὐστηράς
 ποιότητος αἱ πλείστα. μέτεστί γε μὴν καὶ ταῖς γλυκεῖαις 30

1 οἱ om. P || 2 δευτερίαν P || 4 πάσας P || αὐτοῖς P, om. v ||
 6 ἀνοίγουσιν P ἀνοίγνουν v || αὐτῶν P om. v apobregma ex ipseis
 M || 9 ὕδαρῇ P || 10 αὐτοῖς P om. v || 11 ὡς γενέσθαι καὶ τοῦτο P ||
 12 καὶ αὐτὸ P om. v || 13 δευτερίαν P || 14 αὐτῶν πινόμενον P, om.
 v M || 15 ὕδαρέστερον P ὕδαρῶδέστερον v || μέντοι P δὲ v || 19 γλυκεῖων
 P || αὐτῶν οὐσῶν P || 21 μακρῶ om. P || 24 οὕτως P ὡσαύτως v || 27 πρὸς
 τ. στ. αἱ σταφίδες P αἱ σταφίδες πρὸς τ. στ. v || 28 δὲ P μὲν γὰρ v fiunt autem M || μὲν P om. v || 29 αὐστ. κ. γλ. v

αὐσιγρᾶς ποιότητος ἀμυνδρᾶς καὶ ταῖς αὐσιγρᾶς τῆς γλυ-
 κείας. αἱ μὲν οὖν αὐσιγραί ψυχρότεραι τὴν κρᾶσιν εἰσιν.
 ὥστερ αἱ γλυκεῖαι θερμότεραι. καὶ τὸν μὲν στόμαχον
 ῥωννύουσι καὶ τὴν γαστέρα στεγνοῦσιν αἱ αὐσιγραί, καὶ
 5 δῆλον ὅτι μᾶλλον αὐτῶν αἱ σιρινγναί. μέσσην δὲ πῶς κατὰ-
 στασιν ἐν αὐταῖς αἱ γλυκεῖαι ποιοῦσι. μίγ' ἐκλέουσιν σαγῶς
 τὸν στόμαχον μίγ' ἐτάχονσαι τὴν γαστέρα. τό γε μὴν 582
 ἐπιχειρηστικὸν ἐτάχχει ταῖς γλυκείαις αἰεί. καθά τερ γε καὶ
 τὸ μετρίως ῥυπτικόν, ὥστ' ἐξ ἀμφοτέρων τῶν δυνάμεων
 10 τὰς μικρὰς κατὰ τὸ στόμα τῆς κοιλίας, ὃ δὴ καὶ στόμαχον
 ὀνομάζομεν. ἀμβλύνουσι δὲ ξίεις, ὡς αἱ γε μεῖζους τῶν δι-
 ξέων εἰδὶλον ὅτι γεννασιτέρων χρήζουσι βοιθυμάτων.
 ἀμείρους δ' ἐν ταῖς σιαγίδων εἰσὶν αἱ λιπαρώτεραι τε καὶ
 τὸν οἶον γλοιὸν ἔχουσαι λετιόν. ἔνιοι δὲ καλῶς ποιοῦντες
 15 ἐκ τῶν γλυκειῶν τῶν μεγάλων, οἷαί τε εἰσιν αἱ Σκυβαλί-
 τιδες. καὶ πρὶν ἐσθίειν ἐξαιροῦσι τὰ γίγαρια. χρονισθεῖσαι
 δ' οὖν καὶ αὐταὶ σκληρὸν ἔχουσι καὶ ταχὺ τὸ δέρμα, καὶ
 γρή, προδιαβρέχειν αὐτὰς ἐν ὕδατι· καὶ γὰρ καὶ τὸ γίγαριον
 ἐτοιμότερον οὕτως ἐξαιρεῖται. ἔμταλιν δὲ ταύταις εἰσεῖαι
 20 τινές εἰσιν αὐσιγραί καὶ βραχεῖαι, γίγαριον ὅλως οὐδὲν
 ἔχουσαι. γεννῶνται δ' αὐταὶ μὲν ἐν Κιλικίᾳ, τὴν χροὺν
 ἐτόξανθαι, καὶ αὐτὰ δὲ τὴν Πυρηνίαν αἱ τε Σκυβαλίτιδες καὶ
 αἱ μέλαιναί τε χροῦμα. μέγισται μὲν οὖν, ὡς ἔφη, αὐταί.
 μικρόταται δ' αἱ κυρταὶ ἐν Κιλικίᾳ, γεννωμένων γε καὶ ἄλλων
 25 ἐν Κιλικίᾳ γλυκειῶν δ' αἷμα καὶ μελαινῶν σιαγίδων μέσων τὸ
 μέγεθος. ὥστερ καὶ κατ' ἄλλα πολλὰ τῶν ἐθνῶν, καὶ μάλιστα ἐν 583
 τῇ Λιβύῃ. καὶ αὐτὰ δὲ τὴν Ἀσίαν ποικίλον εἶδος σιαγίδων [μέσων
 τὸ μέγεθος] γεννᾶται· καὶ γὰρ ἐτόξανθαι καὶ μέλαιναί τε

1 καὶ αὐσιγρᾶς ποιότητος ἀμυνδρᾶς P || 2 αἱ μὲν — οὐδὲν ἔχουσαι
 exc. Orib. I 42, 1 (t. I p. 55) || καὶ ψυχρότεραι P || 4 στεγνοῦσιν P ||
 5 ἐπιχειρηστικὸν A ῥυπτικόν P || γε P om. v || 10 ὃ δὴ P διπερ
 v || 11 ὀνομάζουσιν P nominatus M || 13 εἰσὶν P om. v || λιπαρώτεραι
 P λιπαραὶ v || 15 αἱ περ P || σκυβαλίτιδες P || 16 καὶ ante πρὶν add. PA
 om. v || 17 δ' οὖν Orib. γὰρ P γοῦν v enim M || 18 γὰρ P γὰρ τοι v ||
 19 οὕτως ἐτοιμῶς P || 20 τινές εἰσιν om. P || αὐσιγραί καὶ βραχεῖαι P
 Orib. στερεαὶ καὶ παχεῖαι v solidae et groesae M || οὐδὲν] οὐκ P' 21 αἱ
 ante μέλαιναί om. PA || 24 δ' αἱ] δὲ καὶ P || γεννωμένων P γεννωμένων v γε
 om. P || 25 γλυκειῶν τε αἷμα καὶ P om. v dulcibus simul et nigris uvis passis
 M || 26 καὶ ante κατ' om. v || 27 ποικίλων P || μέσων τὸ μέγεθος om. PM

; λευκίαι καὶ ἱταυρίφοι ; ἔχονται. καὶ μέντοι τὰς ἑταίρας
 γινώσκει, οὐδ' αὖ στασιμὰ τελέει, τελευτῶνται. μή τι γε τῶν
 στασιδῶν τιμῆς, ὅσπερ ἐκτελέσονται τοῖς οὖτοις ἡγήταις.
 οὗτοι μὲν ταχέως ὁξυτέρωσιν. ἡ μὲν οὖν κατὰ χρόνον διαφορὰ
 τῶν στασιδῶν ἐκ τῶν δέκα μὲν αὐτῶν οὐδὲν συνελεῖ.
 καὶ οὐδ' ἡ κατὰ μέτρον. ἡ δὲ κατὰ τῆς ταπεινότητος
 τοῦ σώματος δέχεται, καὶ οὕτως μόνη προσηλόν
 τὸν τῶν, ἐπὶ τούτων δὲ χρῆσθαι καὶ κατ' ὅστις χωρὶς.
 εἰρήνη, ὅς, προσηλόν. προσηλόν δ' ἐκ τῶν στασιδῶν ἀνα-
 δίδεται τῷ σώματι παρὰ τὴν κατὰ τῆς ταπεινότητος τοῦ
 σώματος αὐτοῦ. ; λευκίαι μὲν ἐκ τῶν λευκίων, αἰσθητὰ
 δ' ἐκ τῶν αἰσθητῶν. μισθὸς δ' ἐκ τῶν ἀμφοτέρων, ἐχόντων
 τὰ ταπεινότητος. ἡ δὲ ταπεινότητι τίθει μὲν ἐκ τῶν μακρῶν
 τε καὶ λευκίων, ἐμπίπτει δ' ἐκ τῶν αἰσθητῶν τε καὶ ἀμα-
 τῶν. εἰ δὲ τὸν ἴσον ὅσον στασιδῶν μακρῶν ; λευκίαι
 54 ἐκτελεσμένης παρὰ τὴν ὅσον ὅσον ὅσον, προσηλόν
 τίθει εἰρήνης τὰς στασιδας. ἡ μὲν οὖν κατὰ χρόνον αὖ
 τοιαῦτα τὸ θ' ἱταυρίων ἐχόντων καὶ τὸ ῥητικόν, εἰσισμα-
 χύουσαι δ' εἰς τῶν ἱταυρίων.

Cap. XI. Περὶ συγκαμίνων, αὐτὰ καὶ μῶρα καλοῦσιν. 20
 ὅς τοις ἀπαικίαι ἐν τῇ φωνῇ προσηλόντοις γράφεται
 ταῦτα — τάχα ; ἄρ' οὐδ' ἀναγινώσκεις αὐτὰ βοήθειαι
 καταστροφῶν ἡμῶν σώματος. ὅσπερ καὶ ἑταίρας — ἀλλ'
 ἡμῶν μὲν μάλα, μὴ τὰν τι φροντίδουσαν ἀπαικίαι.
 ἡμῶν δὲ καὶ τοῖς ἄλλοις. ὅσοι ζῶσιν ὡς λογικὰ ζῶντες, τὸ 25
 τιμῆς καὶ δόξης καὶ τιμῆς καὶ δυνάμειος τοιαύτης ἐπι-
 μελῆσθαι προσηλόντοις σώματος καὶ ἑταίρας. οὗτοι ; ἄρ' εὖ
 οὐδ' οὐ τὴν μὲν τῶν Ἀθηναίων φωνὴν οὐδὲν ἡγοῦνται

1 γίνονται P γαίνονται v generantur M || 2 αὖ P om. r || 3 ὅσον
 P ὅσον r ῥητικόν P ῥητικόν r aliquid res-inoe M || 4 χρόνον P χρόνον r ||
 5 δὲ om. P || τὴν om. P γένειαν ποιότης ὁδὸν P quae autem secundum
 genitum vel qualitatem M || 8 δει] τε P A || 9 προσηλόν — αὐταί, exe. Orib. I 42,
 7 α. I p. 36 || 11 στασιδῶν αὐταί, om. vocula ταῖς post ἀναισθητοῖς
 colloc. P ταῖς ἀστασιδῶν αὐταί, r consimile secundum qualitatem ipsis
 uis M || μὲν P μὲν οὖν v || 13 τῶν δὲ — ἀλῆων exe. Orib. I. I || 16 μάλλον
 ante προσηλόντας add. v om. P || 18 θ' P om. v || 20 δὲ P om. r ||
 μῶρα P semper || 21 τὴν φωνὴν P || προσηλόντοις P || 22 αὐτὰ ταῦτα
 P || 24 ἀπαικίαι P ἀπαικίαι v || 26 τῆς τιμῆς v || 27 προσηλόντοις
 P προσηλόντοις v || 28 τῶν P om. v || οὐδὲν om. P

τιμωτέραν ἢ καὶ ἡσέει τῆς τῶν ἄλλων ἀνδρώτων. ὅτις
 δὲ σώματος ἀξιολογώτερόν τι πρῶτα εἶναι νομίζονται τῷ
 κατὰ ἡσέει ἡσέει ἐν τοιαύταις. τοῖσι οὖν εὖδως ἐκείνῳ
 5 ὄνοματι ῥάττω. καὶ μὴ τοῖς ταλαιῶσι Ἑλλήσιν ἢ σιττήθι.
 τὸ μὲν οὖν τῶν μύρων ὄνομα ῥέριμος τὸς ἐστὶ τοῖς 585
 ταλαιῶσι. εἰ καὶ διὰ μηδὲν ἄλλο. διὰ γὰρ τὸ στοιχειῶν
 ῥέριμος. ὃ διὰ μύρων ὀνομάζεται. χιλὸν ἔχει αὐτῶν.
 ἐνίσις δὲ τῶν ἑστῆς. εἰρησμένων ὁπωρὸν ἀποδοῦναι οἱ
 10 πολλοὶ τῶν ἀνδρώτων οὕτως ὀνομάζον οἱ τῶν ἑξαχσίων
 ἐστῶν Ἀθηναῖοι. τοῖς μὲν γὰρ τῶν ὀφθαλμῶν οὐδὲν τι δια-
 φορήνουν τῶν ἄλλων Ἑλλήσιν ἑκαστον τῶν κατὰ
 ὀνομάζοντα. ἀλλὰ καὶ τὰ μύρα σκεῖνα καλοῦνται· οὐδὲν
 15 ἴσιν ἢ μύρα καὶ τὰ Περσικὰ καὶ τὰ κάρια καὶ τὰ πρῶ-
 κόκκια καὶ τὰ ἄλλα ἁπλῶς. ὡς ἔθος ἐστὶ τοῖς ἄλλοις Ἑλλήσιν.
 οὐδὲ γὰρ διαφέρουσιν τι. εἰ τὰς ταλαιῶς προσηγορίας
 ἁποδοῦναι ῥέριμοι τὰς δυνάμεις αὐτῶν. ἁμεινον γὰρ
 ἐστὶν ἐπίστασθαι. τῶν ἐπὶ τὴν διαχώρην δυνάμεων ἐδε-
 σμάτων ὅτετα μὲν χρῆται τὰ βραδύτιστα λαμβάνειν. ἀπάρτων
 20 δὲ πρῶτα τὰ διεξερχόμενα μὲν ταχέως. διαφθερόμενα δ' εἰ
 χρονίσαι ἐν τῇ ῥασί. τοῦ τὰς προσηγορίας αὐτῶν ἐρω-
 χέναι. οὐ μὴν οὐδ' ἀποδοῦναι μοι δοκοῦσι ταυτά ταις 586
 ἀνθρώποις τῶν τῶν ἐκδομένων αὐτοῖς. θεώμεθα γὰρ
 αὐτοῖς ἐπὶ τῶν τλεισίων ἐδεσμάτων γενέσθαι αὐτῶν.
 25 προλαμβάνοντοί μὲντοι γε φαφανίδας ἐλάας τε καὶ τῆλιν ἐκ
 ῥάου. καὶ μετὰ ταῦτα μαλάκας τε καὶ τεῦτλα καὶ ἄλλα
 τοιαῦτα λάχανα μετ' ἐλαίου τε καὶ γάρου. τῶν μὲν γὰρ
 δαιμέραι παρασκευαζομένων αὐτοῖς εἰς ἐδωδὴν ἢ μακρὰ
 30 τεῖρα διδάσκαλος γίγνεται τῆς δυνάμεως, εἰ καὶ μικρὸν
 ἔχονεν ῥεφῶν· ὅσα δὲ διὰ χρόνον τλεισίου εἰς τεῖρα

1 εἶναι ἡσέει P om. v pretiosior esse natura M || 2 ἀξιολογώ-
 ταιον P ἀξιολογώτερον v || 3 τι πρῶτα εἶναι νομίζονται P τι εἶναι νομ-
 30. c diximus nam rem esse putant M || 4 τοῖς ἀσμάσι ἀσμάσι νομίζονται
 P || 5 ῥάττω P scitō M || 7 διὰ γὰρ P ἀλλὰ γὰρ διὰ v || 8 εἰρησο-
 μένων scitō: εἰρησμένων c consequenter dicendum M || 11 τι om. P ||
 13 καλοῦνται P || 14 post ἢ add τὰ v || 16 τι εἰ P τι c || 17 παλαιῶς P
 antiquas M παλαιότητας v || 17 γινώσκουσι P ἀν γινώσκουσι c || 19 ὡς
 ὅτετα P || 21 ἐφίχεται P novisse M || 23 γὰρ c γὰρ P enni M
 25 λαμβάνουσι P μέντοι γε γὰρ P || 21 τι om. P || 31 πλειότος P πολλοῦ v

ἐρχεται, μόνοις τοῖς ἐπιμελέσι παραφυλάττεται καὶ μνη-
μονεύεται. τὰ τοίνυν συκάμυνα καθαρὰ μὲν ἐμπεσόντα
γαστρὶ καὶ πρῶτα ληφθέντα διεξέρχεται τάχιστα καὶ τοῖς
ἄλλοις σιτίοις ἐμφηγεῖται· δεύτερα δ' ἐφ' ἑτέροις, ἢ καὶ χυμὸν
εἰρόντα μοχθηρὸν ἐν αὐτῇ διαφθείρεται τάχιστα, διαφθορὰν
ἀλλόκοτόν τινα καὶ οὐ ῥητὴν ἰσχύοντα ταῖς κολοκύνθαις
ὁμοίως. ἀβλαβέστερα γὰρ ὄντα ταῦτα τῶν ὠραίων ἐδε-
σμάτων. διὰ μὴ πεφθότα ταχέως ὑποχωρήσῃ, μοχθηρὰν
587 ἰσχυὴ διαφθορὰν ὁμοίως τοῖς πέποσι, καίτοι κάκεινοι ταχέως
ὑπελθόντες οὐδὲν μέγα βλάπτουσι. καιρὸς δὲ τῆς χρήσεως,
ὥσπερ τοῖς πέποσιν, οὕτω καὶ τοῖς μόροις, διὰν ἀύχμηρὸν
καὶ θερμὸν γένηται τὸ τῆς γαστρὸς σῶμα· τοιοῦτον γὰρ
πῶς ἀναγκαῖόν ἐστι τήνικαῦτα καὶ τὸ ἥπαρ εἶναι. τῇ μὲν
οὖν κολοκύνθῃ καὶ τῷ σικύῳ τῷ τ' ἤδη πέπονι καὶ πρὶν
πεπανθῆναι, σὺν αὐτοῖς δὲ καὶ μηλοπέπονι στυφούσης οὐ
μέτεστι ποιότητος· ἐν δὲ τοῖς συκάμινις, καὶ μάλιστα διὰν
ἢ μὴ πάνυ πέπειρα, σαφές ἐστιν ἡ τοιαύτη ποιότης, ἄωρο-
τέροις δ' οὐσιν ἔτι καὶ ἡ ὀξεία. καὶ τινες αὐτὰ καθαιρουῦντες
ἀπὸ τῶν δένδρων καὶ ξηραίνοντες ἀποτίθενται φάρμακον
αὐτοῖς ἐσόμενον ἀγαθὸν εἰς δυσεντερίας τε καὶ διάρροϊας
χρόνιας ἴασιν. ἀλλ' οὐ πρόκειται νῦν ἡμῖν περὶ φαρμάκων
δυνάμεως διεξέρχεσθαι. πάλιν οὖν ὅσα τοῖς συκάμινις ὡς
ιροφῇ ὕδαν ἐπάρχει λέγωμεν. διὸ μὲν ὑπέρχειται ῥαδίως,
εἰρηται, τάχα μὲν τῷ τῆς οὐσίας ὑγρῷ τε καὶ ὀλισθηρῷ
μόνῳ, τάχα δὲ καὶ τινος ἐπιμιξία ποιότητος δριμυτέρας
588 ἐρεθίζειν εἰς ἐκκρίσιν ἱκανῆς, ὡς ἢ γε στυφουσα ποιότης
οὐ μόνον οὐδὲν ὀνύνησιν εἰς ὑποχώρησιν, ἀλλὰ καὶ στεγνοῦν
πέφυκεν. διὸ δ' ἐναντίων δυνάμεων οὐκ ὀλίγα μετέσχηκε
σώματα, μεμάθηκας ἐν τοῖς Περὶ τῆς τῶν ἀπλῶν φαρμάκων
δυνάμεως ὑπομνήμασι. τεκμαίρομαι τοίνυν τὰ μόρα δυνάμιν

2 τὰ τοίνυν — ἥπαρ εἶναι ex c. Orib. I 43 (t. I p. 57) || καθαρά Orib. καθαρά P || 3 γαστρὶ P τῇ γαστρὶ v || τάχιστα v Orib. ταχέως P || 5 διαφθείρεται P συνδιαφθείρεται v || post τάχιστα add. καὶ τοῖς ἄλλοις σιτίοις v om. P || 6 ἰσχύοντα P ἔχοντα v || 7 ἀβλαβέστατα Orib. || ὄντα P πάντα v existentia M || 8 πεφθότα P διαφθαρέντα v quando non praesubcedunt corrupta celeriter M || ante μοχθηρὰν add. ἦν δὲ μὴ v, om. PA || 14 τ' v P om. v || 18 ἔτι P om. v adhuc M || 19 τῶν δένδρων P τοῦ δένδρου v ab arbore M || 20 αὐτοῖς ἐσόμενον P ἐσ. α. δ. v || 21 φαρμάκων δυνάμεως P δυν. φαρμ. v

ἔχειν ἐν ταῖς τοιαύταις βραχεῖαις, ὅποια τοῖς καθαρικοῖς
ἐπάρχει μεγάλη. δι' ἣν οὐ μόνον ὑποχωρεῖ ῥαδίως, ἀλλὰ
καὶ διασθίρεται χορδίσαντα κατὰ τὴν γαστέρα, μὴ δια-
σθαρύντα δ', ὡς ἔστιν. ὑγραίνει μὲν πάντως, ψύχει δ' οὐ
πάντως, εἰ μὴ ψυχρὰ ληθεῖται. τροφήν δ' ἐλαχίστην δίδωσι
τῷ σώματι, παραπλησίως τοῖς πέποισι, οὐ μὴν ἐμεικλόν γέ-
νηται πρόσσειν αὐτοῖς οὐδὲ κακοσιτόμαχον, ὡς ἐκείνοις.

Cap. XII. Περὶ κερασίων. Τῶν κερασίων ἓνα μὲν
ἔοικε τοῖς μόροις, ἐλαχίστην ἔχοντα στυψιν, ἓνα δὲ τοῖς
βατίνοις, σφαιρότερον στυψοῦντα, τινὰ δὲ καὶ τοῦτων ἔστι
στυπτικώτερα. ὥστε καὶ περὶ τῆς δυνάμεως ἐκάστου τῶν
εἰρημένων εἰδὼν ἐκ τῶν λεγομένων ἐπὶ συκαμίνοις ἔνεστι 589
σοι τεκμήρασθαι.

Cap. XIII. Περὶ τοῦ τῶν βάτων καρποῦ. Τὸν τῶν
βάτων καρπὸν ὀνομάζουσιν οἱ παρ' ἡμῶν ἄνθρωποι βάτινα,
καθάπερ μόρα τε καὶ συκάμυνα τὸν τῆς μορέας τε καὶ
συκαμινίας. καλοῦσι γὰρ ἐκατέρως αὐτά. ἔστι δὲ στυπτικώ-
τερα τὰ βάτινα τῶν μόρων, κἂν πολλά τις αὐτὰ προσενέ-
γῃται, κεφαλαιώσῃ τινὲς δὲ καὶ τὸν στόμαχον ἀνιῶνται.
διὸ χρὴ καλῶς ἐκπλύνειν, πρὶν ἐπιχειρεῖν προσφάρεσθαι
τὸν καρπὸν τοῦτον, ὅπερ οὐχ ἔκιστα κατὰ τῶν συκαμίνων
ἔστι ποιητέον. οὐ μὴν ἐπάρχει γέ τὰ βάτινα τὴν κοιλίαν,
ἀλλὰ μᾶλλον ἐπέχει, κἂν ἁωρότερα τις αὐτὰ ξηράνας ἀτό-
θηται, πολὺ μᾶλλον ἐγκετικὰ γίνονται. πάντα γέ μιν ὅσα
διὰ τοῦ χυλοῦ τῶν μόρων σκευάζεται γάρμακα, καὶ διὰ
τοῦτων γενόμενα δρασκευώτεραν ἔχει τὴν δύναμιν.

Cap. XIV. Περὶ τοῦ τῶν κυνοσβάτων καρποῦ. Ὁ
τῶν κυνοσβάτων καρπὸς μικρῷ στυπτικώτερός ἐστι τοῦ τῶν

2 ἐπάρχει μεγ P μ. b. v || 3 μὴ διασθαρύντα δ' P καὶ μὴ
διασθ v non corrupta autem M || 4 ὑγραίνει μὲν — πέποισι exc. Orib
I 43, 3 t. I p. 58) || 12 post συκαμίνους add. τε καὶ βατίνους v om. P
ex dictis de moris poteris argumentari M || 14 τοῦ τῶν βάτων καρποῦ
P τῶν τοῦ βάτου καρπῶν v || 15 βάτινα P βάτινον v || 16 τῆς μορέας
τε καὶ συκαμινίας P om. v, τὸν addidi || 17 ἔστι ἐπέχει exc. Orib.
I 44 (t. I p. 58 || 19 τὸν P Orib., om. v || 22 τὰ βάτινα P Orib τὰ
κατὰ v || 24 γίνονται P γίνονται v || 26 γινόμενα P || 27 H, τοῦ τῶν
κυνοσβάτων καρποῦ Orib.: H, τῶν τοῦ κυνοσβάτου καρπῶν P v de fructu
canis ruborum M || 'Ο τῶν — σώματι exc. Orib. I 45 (t. I p. 59)

590 βράτων καὶ διὰ τοῦτο καὶ τῆς γαστρὸς ἐρεκτικώτερος. ἐσθίουσι
δ' οὖν αὐτὸν οἱ ἄγριοι πολὺν ἀλγὴν τροφὴν διδόντα
τῷ σώματι καὶ καλοῦσι κυνόσβατον.

Cap. XV. Περὶ τοῦ τῶν ἀρκεύθων καρποῦ. Τὸν
τῆς ἀρκεύθου καρπὸν ἀρκευθίδας ὀνομάζουσι, δριμὺν ἱκανῶς
ὄντα μετὰ βραχείας γλυκύτητος ἔτι τε βραχυτέρας στύψεως·
ἔχει δέ τι καὶ ἀρωματίζον. εὐδηλον οὖν, ὅτι θερμαίνει μὲν
καὶ διὰ τὴν δριμύτητα, — πᾶν γὰρ ἐδείχθη τὸ δριμὺν θερ-
μαῖνον — οὐχ ἥμισυ δὲ καὶ διὰ τὴν ὁσμὴν καὶ γεῦσιν
ἀρωματίζουσας, πᾶν γὰρ ἄρωμα θερμόν. ἐκκαθαίρει δὲ καὶ 10
τὰ κατ' ἡπάρ τε καὶ νεφροῦς καὶ δηλονότι λεπτύνει τοὺς
παχεῖς καὶ γλισχροὺς χυμούς· καὶ διὰ τοῦτο τοῖς ὕγεινοῖς
φαρμάκοις μίγνυται. τροφή δ' ἐξ αὐτοῦ βραχεῖα τῷ τῶν
ἀνθρώπων σώματι προστίθεται. πολλὰς δ' εἰς αὐτὰς
προσενέγκοιτο, δάκνουσί τε τὸν στόμαχον καὶ τὴν κεφαλὴν 15
θερμαίνουν καὶ κατὰ τοῦτο καὶ πληροῦσιν ἐνίοτε καὶ
ὀδονώδη ποιοῦσι. διαχώρισιν δὲ κατὰ τὴν κοιλίαν οὐτ'
ἐπέχουσιν οὔτε προτρέπουσιν, οἷα μέντοι κινῶσι μετρίως.

591 Cap. XVI. Περὶ τῶν τῆς κέδρου καρπῶν. Κεδρίδας
ὀνομάζουσι τὸν τῆς κέδρου καρπὸν, ὁμοίας μὲν οὖσας ταῖς 20
ἀρκευθίδας κατὰ τε χροῖαν καὶ σχῆμα, — καὶ γὰρ ὑπόξανθοι
καὶ στρογγύλαι, — διαφερούσας δὲ τῇ δριμύτητι. κινδυνεύει
γὰρ ἤδη τοῦ γένους τῶν φαρμάκων ὁ καρπὸς οὗτος ὑπάρ-
χειν, οὐδεμίαν τροφὴν διδόντος τῷ σώματι, πλὴν εἰ τις αὐτὰς
προσποβρέξειεν ὕδατι. κοινὸν γὰρ τοῦτο πάντων τῶν 25
δριμύων, ὥστε βραχεῖαν τροφὴν διδόναι τῷ σώματι, τῆς
δριμύτητος αὐτῶν ἐκλυθείσης. καὶ μέντοι καὶ σκληρότερός
τε καὶ ξηρότερός ἐστιν ὁ τῶν κέδρων καρπὸς τοῦ τῶν
ἀρκεύθων, ὥσπερ ἀμέλει καὶ μικρότερος, οὐδὲ τὸ ἀρωματίζον

1 γαστρὸς ἐστὶν v || μικρῷ Orib. μακρῷ P || modico magis M ||
2 δ' οὖν v γοῦν P || 4 Περὶ τοῦ τῶν ἀρκεύθων καρποῦ Orib. de iuni-
perorum fructu M || τῶν τῆς ἀρκεύθου καρπῶν P || 5 δριμὺν P
δριμύα v || 6 βραχείας cf. Orib. I 46 (l. I p. 59) || 7 ἀρωματικὸν P ||
10 ἅπαν P || ἐκκαθαίρει — χυμούς exo. Orib. Syn. IV 23 (V p. 173) ||
13 τροφὴν — μετρίως exo. Orib. l. l. || 15 προσενέγκοιτο PA προσενέγκαιτο
v || 21 χροῖαν P || 22 διαφερούσας P διαφέρουσι v || 24 διδόντος τῷ σώματι
P τῷ σ. δ. v || 25 προσποβρέξειεν ὕδατι P ἀποβρέξει ἐν ὕδατι v praec-
humeclaverit in aqua M || 29 οὐδὲ P οὐδὲν v

ὁμοίως ἔχων. εὐδὲλον οὖν, διὰ δακνῶδους τ' εἶναι ἱκανῶς τοῖς στομάχοις καὶ κεφαλαλγίαις, εἰ μὴ τάνν τις ὀλίγον αὐτοῦ προσενέγκοιτο.

Cap. XVII. Περὶ τοῦ τῶν κῶρων καρποῦ. Εὐχυνος καὶ ταχύχυνος καὶ τρύχινος ἐστὶν ὁ τῶν κῶρων καρπός, οὗ μὴν εἴτε τις. καλοῦσι δ' οἱ νῦν Ἕλληνες οὐ κῶρους, ἀλλὰ σιροβίλους αὐτούς.

Cap. XVIII. Περὶ τοῦ τῶν μύρτων καρποῦ. Μύρτα 592
καλοῦσι τὸν καρπὸν τοῦτον οἱ Ἕλληνες, ὁμοίως μὲν ἄτρογον
11 ὄντα τῷ τῶν ἀρχέθων, ἐναντίαν δὲ δύναμιν ἔχοντα. σιέφει γὰρ ἱκανῶς, καὶ διὰ τοῦτο καὶ τὴν κοιλίαν ἐπέχει. οὐ μὴν ἀνάλογόν γε τῇ σιέφει ψυχρός ἐστι τὴν δύναμιν, διὰ μηδὲ μόνον ἔχει τὴν σιέφιν, ἀλλὰ τι καὶ ὀρμύνητος ἀντὶ μέμικται. κοινὸν δὲ πᾶσιν ἐδέσμασιν, ὅσα φαρμακώδη τιν' ἔχει
15 ποιότητα σφοδράν, διὰν ἀτόθηται ταύτην ἐψήσουσιν ἢ ὀπ-
τίζουσιν ἢ τέρξουσιν, ὀλίγην τροφήν διδόναι τῷ σώματι, πρότερον οἷδ' ὅλως διδόναι· ταῦτό γάρ τοῦτο καὶ κρομύσις καὶ πράσις συμβέβηκεν.

Cap. XIX. Περὶ Περσικῶν. Εἴτε μῆλα καλεῖν ἐθέλεις
20 Περσικά τὸν καρπὸν τοῦτον, εἴθ' ἄλλως Περσικά τοῖς νῦν
Ἕλλησιν ὠσαύτως, εἴτ' ἄλλο τι βούλει παλαιὸν ὄνομα ζητεῖν
ἐπ' αὐτοῖς, ἔξεστί σοι τοῦτο πράττειν ἐπὶ πολλῆς σχολῆς.
ἦδη δ' ἴσθι τὸ τῶν ὀνομάτων χρησιμώτερον, ὥς καὶ τοῦτων
ὁ χυλὸς τε καὶ ἡ ὁλον σὰρξ εὐφθαρτός ἐστι καὶ τάντη 593
25 μοχθηρά. ὥστ' οὐ χρή, καθάπερ ἔτιοι, τελευταῖα τῆς ἄλλης
τροφῆς αὐτὰ προσγέρεσθαι· διαφθείρεται γὰρ ἐπιτολάζοντα.
μεμνησθαι δὲ χρή τοῦ κοινοῦ πάντων ὄντος, ὅσα κακόνημα
μέν, ὄφρα δὲ καὶ ὀλισθηρά καὶ ῥαδίως ἐπιέναι δυνάμενα,
διὰ τοῦτ' ἐσθίειν αὐτὰ πρότερον τῶν ἄλλων· οὕτω γὰρ

2 αὐτοῦ P αὐτὸν v || 3 προσενέγκοιτο PA προσενέγκαιτο v || 5 τῶν κῶρων P τοῦ κῶρου v || 8 μύρτων P μυρρινῶν v de fructu mirti M || 14 κοινὸν δὲ — διδόντα exc. Orib. III 14 (t. I p. 212) || δὲ πᾶσιν P δ' ἐπὶ πᾶσιν v || 15 δσα] cf. Orib. Syn. IV 13 (V p. 164) || τινὰ ἔχει P Orib. ἔχει τινὰ v || 17 ταύτην P || τοῦτω P || 19 ἐθέλεις PA || 20 Περσικά ante τὸν om. P || 22 ἐπὶ P μετὰ v || 23 καὶ τοῦτων — ἐπιτολάζοντα exc. Orib. I 47 (t. I p. 60) || 24 ἢ P om. v || 26 ἐστι v || 27 τοῦ P τοῦδε v || 28 δσα] ὡς τὰ P || 28 μὲν ὅφρα om. P || 28 τε P || 29 οὕτω — ἄλλα exc. Orib. Syn. IV 28 (V p. 175)

αὐτά τε ταχέως ὑπέρχεται κἀκείνοις ποδηγεῖ· τὰ δ' ὄσιτα
ληφθέντα συνδιαφθείρει καὶ τάλλα.

Cap. XX. Περὶ Ἀρμενιακῶν καὶ πραικοκκίων. Ἐν
τῷ τῶν Περσικῶν γένει καὶ ταῦτ' ἐστὶ διαφορὰν τιν' αὐτῶν
ἔχοντα πρὸς τὸ βέλτιον· οὔτε γὰρ ὁμοίως διαφθείρεται κατὰ
τὴν κοιλίαν οὐδ' ὁξύνεται. φαίνεται δὲ τοῖς πολλοῖς ἡδίων
καὶ διὰ τοῦτο καὶ εὐστομαχώτερά τοις γὰρ τάλλα μὲν
ὁμοίοις, ἡδέσι δὲ τοῦθ' ὑπάρχει πᾶσιν, ὥστε τοῖς ἀηδέσιν
ἐπιτιάζειν τε καὶ ἀνατρέπειν τὴν γαστέρα καὶ πρὸς ἑμειον
ἐρεθίζειν, ὀρεγομένην δι' ἀχίστα τὸ λυποῦν ἀπορρίψαι.
καὶ τοίνυν καὶ ποιεῖ τοῦτο κατὰ τὴν ῥοπὴν τῶν λυπούντων.
ὅσα μὲν γὰρ κάτω ῥέπει, ταύτῃ διωθεῖται, τὰ δ' ἐπιπολάζοντα
504 δι' ἐμέτων ἐκβάλλει, ταῦτ' οὖτο κατὰ τῶν ἐξ ὅλου τοῦ σώματος
εἰς αὐτὴν καταρρέοντων μοχθηρῶν χυμῶν ἐργαζομένη. καὶ
γὰρ καὶ τούτων ὅσοι μὲν εἰς τὴν ἄνω κοιλίαν συρρέουσιν,
ἐκκενοῦνται δι' ἐμέτων, ὅσοι δ' εἰς τὴν κάτω, διάρρροϊαν
ἐργάζονται. τροφή δ' ἐπὶ βραχεῖα τοῖς τοιοῦτοις καρποῖς
ἅπασιν ὑπάρχει, λέλεκται πρόσθεν. ἔστι μὲν οὖν ἀμείνω τὰ
πραικόκκια καλούμενα τῶν Ἀρμενιακῶν. ὅσοι δὲ γείγονσι
τὴν τῶν πραικοκκίων προσηγορίαν, Ἀρμενιακὰ μῆλα καλοῦσιν
ἀμφότερα, τινὲς δ' Ἀρμένια διὰ τεττάρων συλλαβῶν, οὐ
πέντε

1 αὐτά τε P Orib. τε om. v || δ' PA ultimo autem sumpta M,
om. v || 3 Ἐν — εὐστομαχώτερα exc. Orib. I 48 (t. I p. 60) || 4 τῶν add.
P om. v || 7 τοῖς P τοῦτοις v || μὲν P om. v || 8 ὁμοίοις P ὁμοίως v ||
πανιόπασιν P πᾶσιν v || 12 διωθεῖται PA διωθεῖ v || 17 τροφή — Ἀρ-
μενιακῶν exc. Orib. I, 48, 2 || τοῖς τοιοῦτοις καρποῖς ἅπασιν P Orib.
ταῖς ὁπώραις ἀπάσαις v || 18 λέλεκται] δέδεικται P || 21 οὐ P οὐ διὰ v

Nachwort.

Für den Schluss des ersten Buches (Kap. 11–31, stand mir eine Kollation des cod. Urbinas 70 zu Gebote, welche Herr Dr. Spiro in Rom anzufertigen die Gefälligkeit hatte. Aus derselben geht klar hervor, dass diese Handschrift für die Gestaltung des Textes unberücksichtigt bleiben kann. Nur an einigen Stellen hat sie im Gegensatz zu *P* die richtige Lesart bewahrt, wie S. 6, 29 *προεικτιόν*, 7, 15 *σαρκοῦντι*, 8, 4 *αἱ γυνῆες*, 19 *τε καὶ*, 16, 16 *ἱπποκράτους*, 21, 18 *τοιαῦτα*; in den meisten Fällen stimmt sie mit der Vulgata. Sie ist zudem unvollständig; es fehlt der Anfang des Werkes Kap. 1–6. Sie beginnt mit *Τοῦ σοφωτάτου Γαλιλῆου περὶ τροφῶν ἀνθρώπου. περὶ τροφῶν ἐφουόντων ἐν ἔδατι* – Kap VII. Ich habe ihre Varianten, auch wertlose, möglichst vollständig angegeben, um ein Urteil über den Wert derselben für die Textkritik zu ermöglichen. Sie zeigt an sehr vielen Stellen eine so auffallende Übereinstimmung mit der Editio Aldina, dass es keinem Zweifel unterliegt, dass die letztere aus einer dem cod. Urbinas sehr ähnlichen, vielleicht sogar aus ihm abgeschriebenen Handschrift geflossen ist. Für dieses Verhältnis zwischen *A* und *U* sind u. a. folgende fehlerhafte Lesarten, die sich in beiden finden, beweisend: S. 3, 20 *ἀναμυγνόντες*, 4, 1 *εὐπεπτον*, 6 *διετηνόχει*, 21 *ἔδωδὴν ἰδοῦς*, 6, 1 *αἰρουμένης*, 13 *σκληρώδης*, 15 *συνεψεῖν*, 7, 23 *ἔστι*, 9, 26 *ἐρυγμόν*, 12, 13 *προσλαμβάνουσι*, 26 *αὐτῶν* . . γάρος 13, 22 *ἤψετο*. Unter diesen Umständen ist von einer vollständigen Vergleichung von *U* keine wesentliche Förderung der Textkritik zu erwarten. Inwieweit die übrigen im vorjährigen Programm aufgeführten Handschriften, zu denen noch je eine im Mailand (Ambros. B 108 Sup.) und

Modena (Nr. 17) hinzukommt (H. Diels, Die Handschriften der antiken Ärzte. I. T. Berlin 1905. S. 76), sich als bessere Texteszeugen erweisen, muss späterer Untersuchung vorbehalten bleiben; schwerlich werden sie sich mit *P* messen können.

Dass Galen, wenn einmal seine Werke in einer den Anforderungen der Wissenschaft entsprechenden Gestalt vorliegen werden, für die griechische Lexikographie von grosser Bedeutung sein wird, ist bei dem erstaunlichen Umfang seiner Schriftstellerei, die sich durchaus nicht auf das Gebiet der Medizin beschränkt, begreiflich. Aber auch die kritische Bearbeitung einer einzelnen Schrift, wie der vorliegenden, bleibt nicht ohne ein wenn auch bescheidenes Ergebnis für das griechische Wörterbuch, wie folgende Stellen beweisen mögen. Zum Beleg von *συνέψημα* ist im Thesaurus von Stephanus einzig die Galenstelle VI 531 K = S. 9, 3 angeführt; aber hier ist *συνέψημα* falsche Lesart für *συνέψιν*. Das Substantiv *συνέψημα* hat also aus dem Wörterbuch zu verschwinden. Das Gleiche gilt für das Adjektiv *δυσκορίβαστος*; dasselbe ist VI 535 = S. 11, 13 unrichtige Überlieferung für *δυσκορίβαστος*. Nicht besser ist es um die Existenzberechtigung des Verbums *ἐπαλείφω* bestellt. Der Thesaurus belegt dasselbe mit Galen VI 577 — S. 38, 3 und Dindorf bemerkt vorsichtig dazu: „nisi scribendum *ἐπαλείφω*.“ Seine Vermutung ist durch die handschriftliche Überlieferung bestätigt worden.

Für das Medium *ἀποβάπτομαι* bringt der Thesaurus erst eine Stelle aus Jul. Pollux bei; es findet sich aber schon bei Galen VI 537 — S. 12, 26.

Galen

Über die Kräfte der Nahrungsmittel

III. Buch Kap. 1 — 20

herausgegeben

von

G. Helmreich

Gymnasiallehrer.

PROGRAMM

des

K. humanistischen Gymnasiums

in

Ansbach

für das Schuljahr 1907/08.

Ansbach

Druck von C. Brügel & Sohn

1908.

**ΓΑ ΓΗΝΟΥ ΠΕΡΙ ΤΩΝ ΕΝ ΤΡΟΦΑΙΣ ΔΥΝΑΜΕΩΝ
ΒΙΒΛΙΟΝ Γ.**

Ἐπολοιπον δ' ἂν εἴη περὶ τῆς ἀπὸ τῶν ζώων τροφῆς 660
διελθεῖν οἷα ὀλίγας ἐχούσης διαφορὰς δυνάμεων κατὰ τε τὰ
μύρια καὶ κατὰ τινα τῶν ἐν αὐτοῖς περιεχομένων ἢ γεννω-
μένων. ὅν ἐστι καὶ τὰ φά καὶ τὸ γάλα καὶ τὸ αἷμα τυρός
τε καὶ βούτυρον

Cap. I. Περὶ τῆς ἀπὸ τῶν πεζῶν ζώων τροφῆς.
Ὡδὲ τὴν αὐτὴν γὰρ βίαια δύναμιν ἔχει τὰ μύρια τῶν
ζώων, ἀλλ' αἱ μὲν σάρκες, διὰ καλῶς πεφθῶσιν, αἱματὸς
εἰσιν ἀρίστου γεννητικαὶ καὶ μάλιστα ἐπὶ τῶν εὐχύμων ζώων, 661
ὁ τοῖόν ἐστι τὸ γένος τῶν ἰῶν, φλεγματικωτέρου δὲ τὰ
νευρώδη μύρια. πάντων μὲν οὖν ἐδεσμάτων ἡ σὰρξ τῶν
δῶν ἐστὶ τροφιμωτάτη, καὶ τοῦτον πείραν ἐναργεστάτην οἱ
ἀθλοῦντες ἔχουσιν· ἐπὶ γὰρ τοῖς ἴσοις γυμνασίοις ἑτέρας
τροφῆς ἴσον ὄγκον ἐν ἡμέρᾳ μὲν προσεγεγνάμενοι κατὰ τὴν
15 ἰστέραν εὐθέως ἀσθενέστεροι γίγνονται· πλείους δ' ἐφεξῆς
ἡμέραις τοῦτο πράξαντες οὐκ ἀσθενέστεροι μόνον, ἀλλὰ καὶ
ἀντροπώτεροι σαφῶς γαίρονται. τὴν δ' αὐτὴν τοῦ λόγου
βίασαν ἔνεστί σοι καὶ τὴν ἐν παλαίστρᾳ διαπονομένων
παίδων ποιήσασθαι καὶ τῶν ἄλλων ἱγνινοῦν ἐνέργειαν
20 ἰσχυρὰν καὶ σφοδρὰν ἐνεργούντων, ὅποια καὶ ἡ τῶν σκα-
ττόντων ἐστὶ. τὰ δὲ βύτεια κατὰ τροφήν μὲν καὶ αὐτὰ δίδωσιν
οὐτ' ὀλίγην οὐτ' ἐλδιστόρητον, αἷμα μέντοι παχύτερον ἢ

Signa: P = codex Parisinus supplementi graeci 634 N = codex
bibliothecae Marcianae class. V 11 V = codex eiusdem
bibliothecae 279 A = editio princeps Aldina, M = versio
latina Guilelmi de Moerbeke. v = vulgata scriptura codd
= codices NPI.

1 τῆς] τῆς τῶν ANV || 3 γινόμενων N || 4 καὶ τὸ αἷμα post
βούτυρον colloc NV || 5 τὸ βούτυρον N²V || 7 Ὡδ τὴν — τροφιμωτάτη
exc Orib. II 28 (I p. 90) || γὰρ P om, NV non enim eandem M ||
10 φλεγματικωτέρου δὲ P φλεγματικώτερα γὰρ NV magis autem fleg-
matici M || 11 ἰσχυροῦσιν P || 15 πλείους N || 17 σαφῶς om P || 18 κατὰ
P καὶ ἐπὶ NV || 19 ἱγνινοῦν PV ἱγνισαοῦν N || 21 τὰ δὲ πλεονάσας
exc. Orib. I, 1 || 22 οὐτ' P Orib. οὐκ NV

προσθήκει γεννῆ. καὶ εἰ φύσει τις εἴη μελαγχολικώτερος τὴν
κράσιν, ἀλώσεται τινι παθήματι τῶν μελαγχολικῶν ἐν τῇ
ιοῦτων ἐδωδῇ πλεονάσας. τοιαῦτα δ' ἐστὶ πάθη καρκίνος,
462 ἐλέφας, ψώρα, λέπρα, πυρετὸς τεταρταῖος ἢ τ' ἰδίως ὀνο-
μαζομένη μελαγχολία. καὶ σπλὴν δ' ἐνίοις εἰς ὄγκον ἤρθη
διὰ τοιοῦτον χυμὸν, ᾧ καχεξία τε καὶ ὕδροφοι πολλάκις ἠκο-
λουόθησαν. ὅσον δὲ τῷ πάχει τῆς ὄλης οὐσίας ἐαυτῶν τὰ
βύβια κρέα τῶν βείων πλεονεκεῖ, τοιοῦτον τῇ γλισχρότητι
τὰ θεία τῶν βοείων. εἰς πέψιν δὲ πολὺ βελτίω τὰ τῶν
ὄνων ἐστὶ, τοῖς μὲν ἀκμαῖουσιν καὶ ἰσχυροῖς καὶ διαπονου- 10
μένοις τὰ τῶν ἀκμαζόντων, τοῖς δ' ἄλλοις τὰ τῶν ἔτ'
αὐξανομένων. ὥσπερ δ' ἐν τοῖς ὄνιν οἱ κατὰ τὴν ἀκμαστικὴν
ἡλικίαν ἐπιτίθεται τοῖς εὐεκτικοῖς νεανίσκοις εἰσίν, οὕτω
τῶν βοῶν οἱ πρὸ τῆς ἀκμῆς. ξηρότερος γὰρ πολλῷ τὴν
κράσιν βοῦς ὄν, ὥσπερ γε καὶ ἀκμαζὼν ἀνὴρ παιδός. 15
εἰκότως οὖν θυα μὲν φύσει ζῷα ξηροτέραν ἔχει τὴν κράσιν,
ὑπὸ τῆς νεότητος εἰς συμμετρίαν αὐτῆς ὠφελεῖται τῶν δ'
ὕγροτέρων ἢ φύσει ὑπὸ τῆς ἀκμαστικῆς ἡλικίας προσλαμβάνει
τὸ λείπον εἰς τὴν προσήκουσαν εὐκρασίαν. οὐ μόνον οὖν
οἱ μόσχοι τῶν τελείων βοῶν ἀμείνους εἰς πέψιν ἔχουσι 20
463 τὰς σάρκας, ἀλλὰ καὶ οἱ ἔριφοι τῶν αἰγῶν. ἥτιον μὲν γὰρ
βοῦς ἢ αἰξ ξηρὰ τὴν κράσιν ἐστίν, ἀλλ' ἀνθρώπῳ καὶ σὺ
ταραβαλλομένη πολλῷ διαλλάττει. τῆς δ' ἐτέρας σαρκὸς τὴν
πρὸς ἀνθρώπον ὁμοιότητα καταμαθεῖν ἔνεστι καὶ τοῦ τινας
ἐδηδοκότας ἀνθρωπείων κρεῶν ὡς χοιρείων οὐδεμίαν ὑπό- 25
νοIAN ἐσχηκέναι κατὰ τε τὴν γεῦσιν αὐτῶν καὶ τὴν ὁσμὴν
ἐφωράθη γὰρ ἤδη τοῦτο γεγονὸς ὑπὸ τε πονηρῶν πανδοχέων
καὶ ἄλλων τινῶν. εἰκότως οὖν οἱ χοῖροι περιττωματικωτέραν

1 γεννῶν NV || καὶ εἰ P Orib., εἰ δὲ καὶ NV || 7 ὅσον—būn ἐστι
exc. Orib. l. 1. || 8 ἐν codd. || 8 τοιοῦτον Orib.; τοιοῦτον
codd. || 9 πολλὴν NV || 14 βοείων NV || ξηρότερον N¹P || πολλῷ om.
P || τῇ κράσει P || 15 παμπόλλῳ βοῦς P || 17 αὐτῆς N²P αὐτὴν N¹V in
commensurationem ipsius M || 18 ὑπὸ ANPV ἀπὸ v || 19 λείπον PV
λείπον (sic) A λειπὼν N || 20 οἱ μόσχοι—διαλλάττει exc. Orib. l. 1. ||
22 τὴν κράσιν ξηρὰ P || 23 πολλῷ P πολὺ NV || διαλλάττει P Orib.
διαφέρει NV || δ' om. NV || βείων P βός v porcinae autem carnis M ||
τὴν πρὸς ἀνθρώπον P πρὸς τὴν ἀνθρώπου NV || 24 ἐστὶ P δ' ἐνεστι V
δ' ἐστὶν N sed δ' delet. || 25 ὡς βείων P || 26 τε] δὲ NV sed delet.
N² || 27 ἤδη] ἤδη που P || τε P om. NV || 28 οἱ χοῖροι—τρέφουσιν exc.
Orib. l. 1.

τῶν εἰς τοσοῦτον παρέχονται τὴν τροφήν, εἰς ὅσον τῶν
μεγάλων ὄντων εἰσιν ὑγρότεροι εἰκότως δὲ καὶ ἥτιον ἱρέ-
φουσιν· ἡ γὰρ ὑγροτέρα τροφή καὶ ἀναδίδεται καὶ διαφορεῖται
θάτερον. ὑγροτάτην δ' ἔχουσι καὶ γλεγματώδη σάρκα καὶ
οἱ ἄρρες. ἀλλὰ καὶ τῶν προβάτων ἡ σὰρξ τετριτωματικω-
τέρα τὴν ἐστὶ καὶ κακοχυμωτέρα. κακόχυμος δὲ καὶ ἡ τῶν
αἰγῶν μετὰ δοσιμετρίας. ἡ δὲ τῶν τράγων χειρίστη καὶ πρὸς
ἐδχυμίαν καὶ πρὸς πέψιν. ἐπεὶ δ' ἡ τῶν χοίρων, εἰς τὴν
τῶν ταύρων. ἐν αἷμασι δὲ τοῖτοις τὰ τῶν εἰνονχισθέντων
10 αἰμίνω. τὰ δὲ τρεσβητικά χειρίωτα πρὸς τὴν πέψιν καὶ
πρὸς ἐδχυμίαν καὶ πρὸς θρέψιν, ὥστε καὶ τῶν ὄντων αὐτῶν. 664
καίτοι γ' ὑγρῶν ὄντων τὴν κράσιν, οἱ γιγασάντες ἰνώδη καὶ
ξηράν καὶ διὰ τοῦτο δύσπεπτον ἔχουσι τὴν σάρκα. καὶ τοῦ
λαγωῦ δ' ἡ σὰρξ αἷματος μὲν ἐστὶ παχύτερον γεννητικῇ.
15 βελτίων δ' εἰς ἐδχυμίαν ἢ κατὰ βοῶς καὶ πρόβατα κακόχυ-
μος δὲ τοῦτων οὐδὲν ἥτιον ἐστὶ καὶ ἡ τῶν ἐλάφων καὶ
σκληρὰ καὶ δύσπεπτος. ἡ δὲ τῶν ἀγρίων θῶων, οὗτοι γ'
εἰέλκται καὶ νέοι, τλησίον ἔχει τῆσδε. καίτοι καὶ τῶν ἡμέρων
ὄντων γηραιώτων ἔνιοι τὰ κρέα προσφέρονται, κακοχυμωτάτα
20 τε καὶ δυσπεπτάτα καὶ κακοσιόμαχα καὶ προσέτι καὶ ἀγδί
κατὰ τὴν ἐδωδίην ὄντα, καθ' αὐτὴν καὶ τὰ τῶν ἰλιῶν τε καὶ
καμήλων, ὧν καὶ αὐτῶν ἐσθίουσιν οἱ θηώδεις τε καὶ καμη-
λώδεις ἄνθρωποι τὴν τε ψυχὴν καὶ τὸ σῶμα. καὶ τὰ τῶν
ἄρκτων δ' ἔνιοι προσφέρονται καὶ τὰ τοῦτων ἔτι χειρό-
25 λεύων τε καὶ παρδάλεων ἥτιοι γ' αἷμαξ ἔψοντες ἢ δίσ.

1 ὑγροτάτην παρδάλεων exc. Orib. I. I || 5 ἀλλὰ om. N || τῶν
προβάτων — χειρίωτα exc. Orib. III 16 (I p. 218) ἡ ante τῶν colloc
Λ Γ' || post σὰρξ add. καὶ NV || 6 τε om. P || 8 δ' ἢ δὲ NV || 9 δι
δὲ P || 10 τε P om. NV || 11 πρὸς θρ. NV et ad nutritionem M
θρέψιν P || 12 καίτοι P Orib. 12 καίτοι NV || 13 καίτοι V || γ' Orib.:
om codd. „ἰνώδη P Orib. ἰνώδη N ἐνώδη V ἔνια δὲ r modicum (leg
unodicam) M || 13 διὰ τοῦτο P Orib. om. NV et propter hoc M || καὶ
τοῦ λαγῶν δ' ἡ σ. P κ. ἡ τοῦ λαγῶν δὲ σ. Orib. I p. 93 τῶν λαγῶν
δὲ ἡ σ. Orib. I p. 218 κ. ἡ τῶν λαγῶν δὲ σ. NV et leporis autem
caro M || 15 βελτίονος P melior M || 16 οὐδὲν NP οὐδ' V || ἐστὶ καὶ
om. P || καὶ σκληρὰ NP Orib. et dura et indigestibilis M om. V ||
18 εὐέπειαι P Orib. εὐεπτοι NV || τῆσδε NPV Orib. prope hanc M
τοῖσδε v || 20 τε P om. NV || 21 τῶν P om. NV ||
23 τε P om. NV || τὰ P Orib. om. NV || 25 παρδάλεων NV || γ' δ' P ||
ἐψῶντες V

εἰρηται δ' ἔμπροσθεν, ὁποῖόν τι τὸ δις ἔπειν ἐστί. περὶ δὲ
 κυνῶν τί δεῖ καὶ λέγειν; ὥς τοὺς νέους τε καὶ λιπαροὺς
 αὐτῶν, καὶ μάλιστα δ' ὅταν εὐνουχισθῶσι, κατ' ἓνα τῶν ἐθνῶν
 665 ἐσθίουσι πάμπολλοι. καὶ πρὸς τούτοις γε καὶ τὰ τῶν
 πανθήρων οὐκ ὀλίγοι, καθάπερ γε καὶ τὰ τῶν ὄνων, ὅταν
 εὐεκτοῦντες τύχωσιν, ὥσπερ οἱ ἀγριοί. ταῦτα μὲν γε οὐ
 μόνον ἐσθίουσιν, ἀλλὰ καὶ ἐπαινοῦσιν ἔνιοι τῶν λατρῶν.
 τὰ δὲ τῶν ἀλωπέκων ἐν φθινοπώρῳ καὶ οἱ παρ' ἡμῶν
 κυνηγέται προσφέρονται· πιαίνονται γὰρ ὑπὸ τῶν σταφυλῶν.
 καὶ τῶν ἄλλων δὲ ζῴων ὅσα τὰς οἰκίας τροφὰς ἀφθό- 10
 νους ἔχει, ταῦτα πολὺ βελτίω σφῶν αὐτῶν εἰς ἐδωδὴν γίγνε-
 ται, καθάπερ γε καὶ χεῖρῳ τάναντία. καὶ ὅσα γε τὰς ἐκ
 τῆς γῆς ἀνιούσας πόας ἢ καὶ δένδρων ἀκρέμονας ἢ βλάστας
 ἐσθίει, καθ' ὃν ἂν καιρὸν εὐπορῇ διαφυλῶς τούτων, εὐεκτι-
 κώτερα γίγνεται καὶ πιαίνεται καὶ πρὸς τροφὴν ἡμῶν ἐπι- 15
 τηδειότερα πάντῃ καθίσταται. καὶ διὰ τοῦτο ἰὰ μὲν τὴν
 βαθεῖαν πόαν νέμεσθαι δεόμενα λεπτὰ καὶ κακόχυμα γίγνε-
 ται κατὰ τε τὸν χειμῶνα καὶ τὰ πρῶτα καὶ μέσα τοῦ ἔρος,
 ὥσπερ οἱ βόες εὐχυνότεροί τε καὶ παχύτεροι σαφῶς φαινό-
 μενοι τοῦ χρόνου προϊόντος, ὅταν αὐξάνηται τε καὶ τα- 20
 χύνῃται καὶ εἰς εὐκάλεστον ἢ πόα προέρχῃται· τὰ δ' ἐπὶ
 τῆς μικρᾶς τρέφεσθαι δυνάμενα βελτίω κατὰ τε τὰ πρῶτα
 666 καὶ μέσα τοῦ ἔρος ἐστὶν ὥσπερ τὰ πρόβατα· κατὰ δὲ τὴν
 ἀρχὴν καὶ τὰ μέσα τοῦ θέρους αἱ αἶγες, ἡνίκα βλάσται
 πλεῖστα θάμνων εἰσὶν, ἃς ἔδος αὐταῖς ἐσθίειν. ὅταν οὖν 25
 ἀκούσῃς μου παραβάλλοντος ἀλλήλοις εἶδη ζῴων, ἐξέταξε
 καὶ κρίνε καὶ βασάνιζε τῇ πείρᾳ τὸν λόγον, οὐ τὸ καλῶς
 τετραμμένον τε καὶ πῖον ἰσχυρῶ καὶ ἀτρόσῳ παραβάλλον

1 ἔπειν NV || περὶ δὲ — πανθήρων exo. Orib. l. 1. || 2 κυνῶν P
 Orib. τῶν κυνῶν NV || 4 πάμπολλα NV || γε καὶ P om. NV || τὰ P
 τὰ τε NV || 6 γε P om. v || 8 τὰ δὲ — προσφέρονται exo. Orib. l. 1. ||
 10 τρ. ἀφθόνους scripsi: τρ. ἀφθόνως P ἀφθόνως τροφὰς NV || 11 ἔχει
 scripsi: ἔχουσι PV ἔχουσιν N || γίγνεται P γίνονται NV || 12 τάναν...
 (lacuna) V || 13 ἢ καὶ δ, eodd. ἢ τῶν δ. v || ἢ καὶ β. P ἢ β. v ||
 16 πάντῃ eodd. magis idonea omniquaque M πάντα v || καὶ — ἐσθίειν exo.
 Orib. l. 1. || 17 τε πόαν NV || 18 ἔρος P ἡρώς NV || 19 τε om. P ||
 φαινόμενοι P Orib. γινόμενοι v manifesta apparentes M || 20 τε καὶ π.
 N Orib.: καὶ PV || 21 ἀπὸ Orib. || 22 δεόμενα P nutriti possunt M ||
 23 μέσα P Orib. τὰ μέσα NV || 25 αὐτάς N || 27 τῇ P καὶ τῇ NV ||
 28 τε om. P

οἷδ' ἐν τῷ γεγηρακῷ — μοχθηρὰ γὰρ ἔδε καὶ ἄδικος
ἐκρίσις — ἀλλὰ τὸ καθ' ἑκάστον εἶδος ἢ γένος ἢ ὅπως ἂν
ἐθέλῃς ὀνομαῖν ἄριστα διακείμενον ἐτέρῳ τοιοῦτῳ οὐκ
οὐκ εἶναι δεῖσθαι λόγων μακρῶν εἰς τὸ τὰ καθ' ἑκάστον
⁵ ἔθνος ἐμχώρια τῶν ζώων ἅπαντα διέρχεσθαι, καθάτερ ἐν
μὲν Ἰβηρίᾳ τὸ τοῖς λαγωῖς ὅμοιον ζώον, ὃ καλοῖσι
κοινίχλον, ἐν Λευκανίᾳ δὲ τῆς Ἰταλίας τὸ μεταξὺ πῶς
ἀρκιόν τε καὶ σός, ὥσπερ γε καὶ τὸ τῶν ἀρουραίων μυῶν
ἢ μυωξῶν καὶ τῶν καλουμένων ἑλειῶν ἐν μέσῳ κατὰ τε
¹⁰ τὴν αὐτὴν χώραν τῆς Ἰταλίας ἐν ἄλλοις τε πολλοῖς τόποις
ἐσθιόμενον. ὅσα γὰρ εὐτροφα τῶν τοιοῦτων ζώων ἐστὶ καὶ
σαγῶς πίονα, ταῦτα τῇ πείρᾳ βαυανίζει τοῖς τρόποις τῆς ⁶⁶
σκενασίας αὐτῶν, οὗς ἐξ ἐμπειρίας ἔμαθον ἑκαστος τῶν
ἐπιχωρίων, ἀκούων τε καὶ μανθάνων παρ' ἐκείνων. ὅποια
¹⁵ δ' ἐστὶν ἡ δύναμις αὐτῶν ἑκάστου, ἤδη σοι πάρεστι καὶ
ταρ' ἐμοῦ μανθάνειν. ὅσα μὲν γὰρ ὀττώντες ἢ ταγηνί-
ζοντες ἐσθίουσι, ξηροτέρην τροφήν τῷ σώματι δίδωσι, ὅσα
δ' ἐν ὕδατι προαψύουσιν, ἑγροτέρην, ὅσα δ' ἐν ταῖς λοτά-
σιν ἀρτύοντες, ἐν τῷ μεταξὺ τοῦτων ἐστί. καὶ τούτων δ'
²⁰ αὐτῶν οὐ μικρὰ γίγνεται διαφορὰ παρὰ τὸν τρόπον τῆς
ἀρτίσεως. ὅσα μὲν γὰρ ἔχει θαψιλῶς οἴνου καὶ γάρου, ξηρό-
τερα τῶν οὐκ ἐχόντων ἐστί· τὰ δὲ τούτων μὲν ἐνδεέστερα,
ἦτοι δὲ σίραιον ἔχοντα πλέον, ὃ τινες ἐψημα καλοῦσιν, ἢ
τὸν ὀνομαζόμενον ἀπλοῦν καὶ λιτὸν καὶ λευκὸν ζωμόν,
²⁵ ἐν ᾧ ἱψήγεται, πολλῶν τῶν προειρημένων ἐστὶν ἑγρότερα·

1 οὐδ' ἐν τῷ νέφ V οὐδὲ τῷ νέφ N¹ || 2 ἢ γένος P aut genus
M καὶ γ. NV || 3 ἐθέλῃς scripsi: ἐθέλοις P θέλοις NV || 5 ἀπάντων
P || 6 μὲν P om. v 7 κοινίχλον scripsi: κοινίχλον P κοινίχλων V
κοινίχλων N¹ κοινίχλων N² in marg κοινίχλων A cunicum M || 9 ἢ
μυωξῶν καὶ μύοξιν V καὶ μυωξῶν N¹ καὶ μυωξῶν N² om. v campestrium
murium et murialium animalium M || καὶ τὰ P || ἑλειῶν om. P (lacuna)
ἐλειῶν NV || τε om. P || 12 βασανίζεται NV || 13 ἔμαθον (ut videtur) NPV
ἔμαθον τ || 15 ἑκάστου ante ἢ δ. colloc. P ἑκαστος NV || 16 ὅσα—τούτων
ἐστί exc. Orib. III 33 (I. p. 253) || ταγηνίζοντες P Orib. τηγανίζ. NV ||
17 τῷ σώματι δίδωσι P δίδωσι τῷ σ. NV || 18 ἐν om. N || προαψύ-
σαντες, Orib. praedecoquunt M προαψύουσιν NV || 20 μικρὰ P ||
γίγνεται διαφ. P διαφ. γ. NV || 21 ὅσα—ἢ ἦτον exc. Orib. I. I. || ἔχει
δ οἶν. P δ. οἶν. ἔχ. NV || 22 οὐκ P Orib. μὴ NV || 23 δὲ τοῦτων
σείρον NV || ἢ P ἢ κατὰ NV aut nominatum simplicem et lene et
album zomon id est brodium in quo decocta sunt M || 25 ἐν ᾧ addidi ||
ἱψήγεται P

τὰ δ' ἐξ ὕδατος μόνου καὶ τούτων ἐστὶν ἔθ' ἰσχυρότερα.
μεγίστη δ' ἐν τῇ σκευασίᾳ διαφορὰ γίνεται καὶ κατὰ τὴν
τῶν ἐπεμβαλλομένων αὐτοῖς δύναμιν, ἀπάντων μὲν ξηραι-
νόντων, ἀλλ' ἤτοι μᾶλλον ἢ ἥτιον. ἔστι δὲ ταῦτα τὰ
σπέρματα μὲν ἀνῆθου καὶ σελίνου καὶ κάρου καὶ λιβνιστικοῦ⁵
668 καὶ κυμίνου καὶ τινὰ τοιαῦθ' ἕτερα, τῶν φυτῶν δ' αὐτῶν
πράσα καὶ κρόμυνα καὶ ἀνῆθα καὶ θύμα καὶ θύμβρα καὶ
γλίσχων καὶ ἡ εὐώδης μίνθη καὶ ὀρίγανος ὅσα τ' ἄλλα
τοιαῦτα τῆς ὀψαρτυτικῆς ὄντα τραγικαί, ἢ νῦν οὐ πρό-
κειται διέρχεσθαι. τὴν παραβολὴν δὲ τῆς διαφορᾶς τῶν¹⁰
ζῴων ὥσπερ ἐμπροσθεν ἔγαμεν χρῆναι ποιῆσθαι τῶν
ἀριστα ταῦς ἔξεσιν ἐχόντων, οὕτω καὶ νῦν τῶν ἐσκευασμένων
ἀριστα γινέσθω. ταῦτα μὲν οὖν αὐτάρκη σοι τερεῖ τῆς
τῶν πεζῶν ζῴων σαρκὸς ἀκηκοέναι· περὶ δὲ τῶν ἄλλων
μορίων, ὥς ἔχει τῆς δυνάμεως, ἐφεξῆς ἀκούσῃ μετὰ τὸν¹⁵
περὶ τῶν κοχλίων λόγον.

Cap. II. Περὶ κοχλίου. "Ὅτι μὲν οὖν οὗτ' ἐν τοῖς
πιττηνοῖς οὗτ' ἐν τοῖς ἐνύδροις ἀριθμεῖσθαι δεῖ τοῦτο τὸ
ζῷον, ἀντικρὺς δῆλον. εἰ δὲ μὴδ' ἐν τοῖς πεζοῖς αὐτοῦ
μνημονεύσασθαι, οὐδ' ὅλως ἐροῦμέν τι περὶ τῆς ἐκ κοχλίου²⁰
τροφῆς. οὐ μὴν οὐδὲ παραλιπεῖν εὐλογον, ὥσπερ τοὺς ἐκ
τῶν ξύλων σκώληκας ἐχίδνας τε καὶ τοὺς ἄλλους ὄφεις ὅσα
τε κατ' Αἴγυπτον καὶ ἄλλα τινὰ τῶν ἐθνῶν ἐσθίουσιν·
669 οὔτε γὰρ ἐκείνων τις ἀναγνώσεται ταῦτα, καὶ ἡμεῖς οὐκ ἂν
ποτε φάγοιμεν τῶν ἐκείνοις ἐδιωδύμων. κοχλίας δ' ὀσημέραι²⁵
πάντες Ἕλληνες ἐσθίουσιν, ἔχοντας μὲν σκληρὰν τὴν σάρκα
καὶ διὰ τοῦτο δύσπεπτον, εἰ δὲ πεφθεῖη, τροσιμωτάτην.
ὑπάρχει δ' αὐτοῖς, ὥσπερ καὶ τοῖς οὐτρακοδέροισι, χυλὸς
ὀπακτικὸς γαστροῦς, καὶ διὰ τοῦτο τινες ἀρτύνοντες αὐτοὺς δι'

1 ἐξ ANPV Orib. ἀπὸ σ || 23' om. P || 3 πάντων P || 4 τὰ P
om. NV || 10 δὲ om. NV || 13 ἀριστα P κάλλιστα NV || 14 ζῴων om.
P || ἀκηκοέναι codd. ἤκηκ. σ || 15 ὥς] ὡν PV, ὡν N¹ ὡς N² || 17 κοχλίου
P de coclio id est limace M κοχλίων NV || 18 δεῖ] χρῆ P || 20 μνη-
μονεύσασθαι P μνημονεύσομεν NV || περὶ τῆς om. NV || 21 οὐ μὴν
οὐδὲ] οὐδὲ μὴν P οὐ μὴν οὐδὲν NV || ὥσπερ οὐδὲ P sicut neque M ||
25 φάγοιμεν τι (om. V) τῶν NV || 26 σκληρὰν — σώματι exc. Orib. II 29
(I p. 95) cf. etiam IV 134 (I p. 265) || ξηρὰν P duram M || 28 ὑπάρχει —
διαχώρησιν exc. Orib. III 29 (I p. 241) || καὶ add. P Orib. om. σ sicut
et M

ἐλάου καὶ γάρον καὶ οἶνον τῷ γενομένῳ ζώμῳ χρῶνται
τρός διαχώρισιν τῶν κατὰ τὴν κοιλίαν. εἰ δὲ θελήσῃς ὥς
τροφήμῳ μόνον ἐδέσματοι χρήσασθαι τῇ σαρκὶ τοῦ ζῴου
τούτου. προσηψήσας ἐν ἔδατι μεταθήσεις εἰς ἕτερον ἔδωρ.
10 εἰ ἐν ἐκείνῳ πάλιν ἐψήσας οἴτως ἀρτύσεις τε καὶ τὸ
τρίτον ἐψήσεις ἄχρι τοῦ τακερὰν ἀκριβῶς γενέσθαι τὴν
σάρκα. σκευασθεῖσα γὰρ οὕτως ἐφέξει μὲν τὴν γαστέρα,
τροφήν δ' ἱκανὴν παρέξει τῷ σώματι.

Cap III. Περί τῶν ἐν τοῖς πεζοῖς ζῴοις ἀκρέων
10 μορίων. Ἀκρεα μόρια τῶν πεζῶν ζῴων ἐσθίουσιν οἱ
ἄνθρωποι τόδας, ῥέγγη, ὄτια, καὶ τοῦτέπαν δὲ δι' ἔδατος
ἐσθιοῦτες αὐτὰ προσγέρονται μετ' ὄξους καὶ γάρον καὶ ποτε
καὶ νάτινος, ἔνιοι δὲ καὶ δι' ἐλαίου καὶ γάρον προσετιχέοντες 670
οἶνον, εἰσὶ δ' οἱ καὶ μετὰ λαχάνων, ἦτοι γ' ἐξ ἔδατος
15 ἐψημένων ἢ κατὰ τὰς λοιπάδας ἐξημεμένων. οἱ δὲ πώδες
ἐπιτηδεύονται τῶν χοίρων εἶναι ἐπεμβληθέντες ἐννομήν
τισάνῃ, κλέειν ἐργάσασθαι κρεῖττονα καὶ αἰτοὶ μαλακώ-
τεροι γενέσθαι καὶ διὰ τοῦτο βελίονες εἰς τε τὴν ἐν τῷ
σώματι καὶ τῇ γαστρὶ κατεργασίαν. διαφορὰ μὲν οὖν ἐστίν
20 οὐχ ὀλίγη καὶ παρὰ τὸν τρώτον τῆς σκευασίας οὐ μόνον
ἐν τοῖς ἀκρέοις μέρεσι τῶν ζῴων, ἀλλὰ καὶ τοῖς ἄλλοις
ἄνθρωποις, ἦν ἐπὶ πλέον ἐν τοῖς ὀφθαλμικοῖς ἐροῦμεν· δοῦν δ'
ἐπ' αὐτοῖς τοῖς μορίοις, αἱ κατ' ὅλον διαφοραὶ κατὰ τὴνδε
τὴν πραγματείαν δηλοῦνται μόναι παραβαλλομένων αὐτῶν
25 ἀλλήλοις. ὥς εἰ καὶ κατὰ τὸν αὐτὸν ἐσκεύαστο τρόπον,
ὥς καὶ πρόσθεν εἴρηται· δικαία γὰρ ἔτι τοιαύτη παραβολή.
τὰ τοῖνον ἄλρεα μόρια τοῦ σώματος ἥκιστα μὲν ἔχει
τιμελὴν, ἥκιστα δὲ καὶ τὴν σαρκώδη φύσιν, ἐπικρατεῖ δ'

2 τὰς διαχωρήσεις P ad accessum M || θελήσῃς P Orib θελήσεις
NV || 3 μόνον Orib : μόνον codd. || χρῆσθαι Orib. || 6 ἐψήσεις ἐψήσας
NV | τακερὰν P Orib κατατάκερον τ κατὰ καιρὸν V κατὰκαιρὸν N
9 ζῴοις codd, pediantibus animalibus M om, v |, ἀκρέων PV ἀκρέων
Λ² || 10 ἀκρεα NV PV || ol om. P || 11 καὶ ῥέγγη καὶ ὄτια NP pedes
et rostra et aures M || δὲ γε P || 12 καὶ ποτε καὶ P ποτὲ δὲ καὶ NV
et quandoque cum sinario M || 15 ἐξημεμένων ceteris : ἐξημεμένων codd. ||
ol δὲ — πεισάνῃ exc. Orib. II 30 (I p. 96) || ol δὲ om P ol δὲ παῖδες
V πώδες δ' P ol πώδες δὲ N || 16 ἐννομένη Orib : ἐννομένη codd. ||
21 ἀκρείοις N¹ PV || 24 ὀφθαλμικοῖς ANV || 25 ἐσκεύαστο τρόπον P τρ.
ἐσκ. NV || 27 τὰ τοῖνον — ἐκείνα τὰ ζῴα exc. Orib. l l.

ἐν αὐτοῖς τό τε νευρώδες καὶ τὸ δερματώδες, οὐ τοῦ
τοιούτου νεύρου καὶ δέρματος, ὅσον τὸ καθ' ὅλον τὸ σῶμα·
671 γεγύμνασται γὰρ ἐν τοῖς ἀκρέοις μᾶλλον. ἔστι δὲ καὶ διὰ
τοῦτο καὶ γλισχροτέρα· καὶ γὰρ καὶ νεῦρον καὶ δέσμα πᾶν
ἐνόμενον εἰς τοιαύτην ἀσικνεῖται ᾗσιν. εἰκότως οὖν ἐλάτ-
τοια μὲν τροφήν δίδωσι τῷ σώματι, ῥῆρον δ' ἐτέρχεται
κατὰ [τὴν] γαστέρα διὰ τὴν γλισχύτητα. βελτίους δ' οἱ
πόδες τῶν ἐὼν εἰσι τοῦ ῥύγχους, ὥστερ καὶ τοῦτο τῶν
ὄτων· ἐκεῖνα γὰρ ἐκ μόνου συνέστικχε χόνδρου καὶ δέσμα-
τος. ἐστὶ δ' ὁ χόνδρος ἐν μὲν τοῖς τελείοις ζώοις ἀπεπιος 10
παντάπασι, ἐν δὲ τοῖς ἔτι ἀέξανομένοις, διὰ καλῶς ἐν
τῷ στόματι λειωθῆ, πεπιτόμενός τε καὶ τροφήν ὀλίγην διδοὺς
τῷ σώματι. κατὰ δὲ τὴν αὐτὴν ἀναλογίαν ἐπὶ τῶν ἄλλων
ζώων ἄκουε τοῦ νῦν εἰρημένου λόγου. καθ' ὅσον γὰρ αὐτῶν
αἱ σάρκες εἰς ἀρετὴν τροφῆς ἀπολείπονται τῶν βελῶν, κατὰ 15
τοσοῦτον καὶ τῶν ἀκρέων ἐν ὅσι μορίων ἔσται χεῖρω τὰ
κατ' ἐκεῖνα τὰ ζῷα. ἐδόηλον δ', ὅτι νευρώδη μόρια τὰ κατὰ
τοῖς πόδας ὀνομάζω καθ' ὁμοιότητα τὴν πρὸς τὸ κυρίως
καλούμενον νεῦρον, ὃ τὴν γένεσιν ἐξ ἐγκεφάλου καὶ νωτιαίου
λαμβάνει. τὰ δ' ἐν τοῖς ἀκρέοις νευρώδη σώματα καθ' 20
672 ὁμοιότητα μὲν οὕτως ὀνομάζεται, σύνδεσμοι δ' εἰσι τῶν
ὁσίων ἀναίσθητοι καὶ τινες ἐπ' αὐτοῖς τένοντες.

Cap. IV. Περὶ τῆς ἐν τοῖς πεζοῖς ζώοις γλώττης.
Ἰδιότης τις οὐσίας ἐστὶν ἐν τῷδε τῷ μορίῳ χαινοτέρας τε
καὶ ἀναιμοτέρας σαρκός. αἱ γὰρ ἀκριβεῖς σάρκες οἱ μύες 25
εἰσι καὶ τούτων αὐτῶν τὰ μέσα μάλιστα. πολλοὶ γὰρ ἐν

1 τοῦ om. P || 2 τὸ σῶμα Orib.; σῶμα Pv || 3 γεγύμνασται P ||
ἀκραίοις NPV || καὶ ante διὰ om. P || 4 verba καὶ γὰρ — γλισχροτέρα
om. P || 7 τὴν om. Orib. cf. 701, 12 || βελτίους—τὰ ζῷα exc. Orib. III 15
(I p. 215) || 8 ῥύγχου P || 9 γὰρ] μὲν γὰρ P illae quidem enim M ||
11 δὲ τοῖς P Orib. δὲ γὰρ NV δ' v || 12 πεπιτόμενος V Orib. πεπιτό-
μενος P πεπιτόμενος N πεπεμμένος v || 13 διδοὺς NPV Orib. δίδωσι v ||
14 εἰρημένου P Orib. εἰρημένου ἡμῶν NV intellige nunc dictum ser-
monem M || 15 τροφῆς ἀπολ. P Orib. ἀπολ. τρ. v || βελῶν P τῶν NV ||
κατὰ om. N || 16 ἀκρέων NPV || ὅσι Orib.; ὅτ Pv in porcis M || μορίων
ante ἐν colloc. P || ἔσται P erunt M ἐστὶ v || 20 ἀκραίοις NPV ||
σώματα] μόρια P || 22 ἀναίσθητοι—τένοντες] ἀναίσθητοι. αἰσθητοὶ καὶ
τινες ἐπ' αὐτοῖς γίνονται (τένοντες N) NV || 24 Ἰδιότης—μάλιστα exc.
Orib. II 31 (I p. 98) || τις P Orib. τῆς NV || 25 ἀναιμοτέρας Orib.;
exanguioris M ἐναιμοτέρας codd.

τοῖς πέρασιν ἑαυτῶν εἰς τένοτας ἀξιολόγους τελευτῶσιν,
οὐδ' ἀπονευρώσεις μνῶν οἱ πολλοὶ τῶν λαιρῶν ὀνομάζουσιν.
καὶ μεγίστους δὲ τοῖτους γεννώσιν οἱ εἰς τὰ τῶν κόλων
τέρατα καθήκοιτες μέγ. ἀλλὰ καὶ τὰς κεφαλὰς ἔχουσιν
5 ἔνιοι τῶν μνῶν νευρώδεις. καὶ τῆς γλώττης δ' αὐτῆς, ἣν
ἐξαιροῦντες τῶν ἔων ἔψουσιν οἱ μάγειροι, τὸ μὲν ἴδιον
σῶμα χαίρη τίς ἐστιν. ὡς εἴρηται. σάρξ, οὐ μὲν μόνην
γ' αὐτὴν ἐξαιροῦσιν οὐδ' ἔψουσι μόνην, ἀλλὰ μετὰ τε τῶν
ἐμψυομένων μνῶν, ὡς τὰ πολλὰ δὲ καὶ σὺν ἐντρίχῳ
10 καὶ λάρυγγι. καὶ τῶν ἐνταῦθα ἀδένων τῶν τε τῆς γλώττης
αὐτῆς ἰδίων, οἱ τὸ σάλον γεννώσι. καὶ τῶν κατὰ τὰ παρὶ-
σθμια καὶ τὸν λάρυγγα. τὸ μὲν γὰρ τῶν ἀριτριῶν τε καὶ
ηλεθῶν καὶ νεύρων κοινὸν τῇ γλώττῃ καὶ τῶς τὰς ἄλλας 673
σάρκας ἐστί· καὶ γὰρ κακεῖναι σὺν τοῖτοις ἐσθλόνται. πλὴν
15 οὐ μείζω τε καὶ πλείω τοῦ κατὰ τὴν ἀναλογίαν μεγέθους
ἐπάρχει τῷ μορφῇ τῷδε τὰ τρία γένη τῶν ἀγγείων. ἔτι
δὲ δύναμις ἐστὶ τῆς ἐκ τῶν ἀδενωδῶν σωματίων τροφῆς,
ἐπεξῆς ἄκουε.

Cap. V. Περί ἀδένων. Τοσοῦτον ἀποκεχώρηκεν ἡ
20 τῶν ἀδένων οὐσία τῆς κατὰ τὴν γλῶτταν, ὅσον ἐκείνη τῶν
σαρκῶν. οὐ μὲν ἴσον γε πάντες ἀκριβῶς διεστέχασιν, ἀλλ'
οἱ μὲν παρακείμενοι καὶ ψαύοντες αὐτῆς ὅμοιοι πῶς εἴσι
τοῖς κατὰ τοὺς τιθούς, ὅταν γε μήπω μεστοὶ γάλακτος
ᾖσιν. οὐ γὰρ διὰ ταντὸς ἐργάζονται τὸ σφέτερον ἔργον οἱ
25 κατὰ τοὺς τιθούς ἀδένες ὥσπερ οἱ ἄλλοι σχεδὸν ἅπαντες
οἱ τε τῆς γλῶττης· οἱ μὲν γὰρ ταύτης εἰς σάλον γένεσιν
ἐπὶ τῆς ἡέσεως παρεσκευάσθησαν. οἱ δ' ἐν τοῖς τιθούς
ἀραιοὶ μὲν γίνονται καὶ χαῖνοι καὶ γάλακτος πλήρεις ἐπὶ
ταῖς κύσεσιν, ἐν ᾧ δ' οὐκ ἔχουσι χρόνον γάλα, συσιέλλονται

1 αὐτῶν P ἑαυτῶν N¹ αὐτῶν N² || 3 καὶ μεγίστους P ἐδμεγίστους
NV || οἱ om. NV || 6 ἐψοῦσιν P ἐψῶσιν N ἐψῶσιν V || 8 γ' αὐτὴν P
ταύτην NV || μόνον V || τε] γε P || 10 τῆς γ. P τὰς γλώττας NV || 11 αὐτῆς
P om. NV ipsius linguae M || τὰ om. N || 12 τε P om. NV || καὶ om.
ΔV || 13 λε . . ὦν V || τῇ γλώττῃ P τῆς γλώττης NV || τὰς om. P ||
14 κακεῖνα P ἐκεῖνοις NV ἐκεῖνα v, correxi. || ἐσθλόνται N² P ἐσθλόνται
N¹ V ἐσθλόνται v || 16 τρία om. P || 17 ἀδένων N || 18 ἐπεξῆς P ἐξῆς
NV || 19 Τοσοῦτον—σαρκῶν exc. Orib. II 32 (I p. 98) || 20 τὴν om. P ||
21 ἀφαστέχασιν P || 29 γάλα NPV τὸ γάλα v

τε καὶ πικροῦνται διαφέροντες ἀλλήλων τοιαύτην τινὰ δια-
φορὰν, ὁποῖαν οἱ διάδροχοι στόγγοι τῶν ἐσκαλετευμένων
674 οὕτω γὰρ ὀνομάζουσιν ὧν ἂν ἐκθλίβαντες ἄτασαν τὴν
δυσρότητα σφίγξωσί τε καὶ συναγάγωσιν ὅλον τὸ σῶμα
δεσμούς περιβάλλοντες. εἰσὶ δὲ καὶ κατὰ τὴν φάρυγγα τοι-
οῦτοι τινες ἀδένες ὥσπερ καὶ τῷ μεσεντερίῳ, ἀλλ' οἱτοι
μὲν μικροὶ καὶ διὰ τοῦτο τοῖς πολλοῖς λανθάνουσιν, οἱ δὲ
κατὰ τὰ ταρσίαθμια καὶ τὸν λάρυγγα σαρκεῖς ἐπὶ εἰσὶ καὶ
μεγάλοι. καὶ ἄλλοι δὲ κατὰ τὰ πολλὰ μέρη τοῦ σώματος
ἀδένες εἰσὶ μικροὶ σχίσαις ἀγγείων στηριζόμενοι. οὗ μικροῦς¹⁰
δ' ἀδὴν ἐστὶν οὐδ' ὁ καλούμενος θύμος, ἀλλὰ καὶ τὴν
μέγιστος ἐπὶ τῶν νεογενῶν ζώων, αἰξαρομένων δὲ μικρο-
τερός τε καὶ σκληρότερος γίγνεται. πάντων δ' οὖν αὐτῶν κοιτὸν
ἡδεῖς τε καὶ ψαθυροὺς φαίνεται κατὰ τὴν ἐσθλὴν· οἱ δ'
ἐν τοῖς τιθούσι, θιαν ἔχουσι γάλα, καὶ τῆς ἐκείνου τι γλῶ-
15 κτύπος ἐμφαίνονται. καὶ διὰ τοῦτο τριωστούδασι τὸν ἐσθ-
τοῖς λίχνους ἔδεσμα πλήρεις γάλακτος οἱ ἀδένες οἱτοι γενό-
μενοι, καὶ μάλιστα ἐπὶ τῶν θῶν. ἡ δ' ἐξ αὐτῶν τροφή
καλῶς μὲν πεφθέντων ἐγγὺς τι τῇ κατὰ τὰς σάρκας ἐστίν.
ἐλλειπότερον δὲ κατεργασθέντων τὸν ὥμον ἢ τὸν γλεγμα-
20 675 τώδη χυμὸν γεντῆ, τῶν μὲν ἐγροτέρων ὠλέων τὸν γλεγ-
μαιώδη, τῶν δὲ σκληρότερων τὸν ὥμον. ἡ τὴν οὐ ἐμτρουθεν
εἴρηται. ὅντες δ' ἐκ τοῦ γένους τῶν ἀδένων οἱ ὀρχεῖς οὐχ
ὁμοίως εἰσὶν εὔχρητοι τοῖς κατὰ τοὺς τιθούσι, ἀλλὰ τι καὶ
βρωμῶδες ἔχουσιν ἐνδεικνύμενοι τὴν τοῦ σπέρματος οὐ²⁵
γεννώσι φύσιν, ὥσπερ οἱ νεφροὶ τὴν τοῦ οὔρου. καὶ μέντοι

1 τε om. P || τινὰ P om. NV quadam tali differentia M ||
2 ὁποῖαν P οἷαν NV || ἐσκαλετευμένων NV || 4 σφίγξωσί P σφίγγωσι
V σφίγξωσι N || συναγάγωσιν NPV συνάγωσιν v || 5 post φάρυγγα
add. καὶ λάρυγγα v, om. NP sunt autem et penes vocalem arteriam
tales quidem adenes M || 7 μικροὶ P || 8 τε om. P || 9 κατὰ καὶ NV ||
10 μικροὶ P || μικρός P || 12 νεογενῶν] γενομένων V || 13 τε καὶ σκλη-
ρότερος add. P om. NV minor et durior fit M || πάντων—γεντῆ exe.
Orib. II 32 (I p. 98) || 14 οἱ δ' || 15 ἡ δ' P ὁ δ' N οὐδ' V || 17 γινόμενα
P || 18 ἐπὶ codd. et Orib. οἱ ἀπὸ v || 19 post πεφθέντων add. ἐν γαστρὶ
NV om. P Orib. bene quidem digestis prope ei quod secundum carnes
est M || τι Orib.: μὲν codd. || 21 γεντῆ NV || μὲν] μὲν γὰρ NV ||
23 ὅντες—διώδασι exe. Orib. I. I. || οὐδ' NPV || 25 βρωμῶδες P || τὴν
om. NV || οὐ P Orib. οὐ V δ N

καὶ πεφθῆναι τοὺν χεῖρους εἰσὶν οἱ γε τῶν πεζῶν ζώων· οἱ γὰρ τῶν σπεινθέντων ἀλεκτρούνων ἡδεῖς τε ἐπάρχουσι καὶ τροφὴν χρηστὴν τῷ σώματι διδόναι. καὶ οἱ παρακείμενοι δὲ τῷ τραχήλῳ τῆς κύστεως ἀδένες ἐγγύς τι τῶν ὀρχεῶν εἰσὶ τὴν γύαιν. ἔνιοι δ' ἐν τοῖς ἀδέσει καὶ τοῖς νεφροῖς ἀριθμοῦσιν· ἔχειν γὰρ ἀδενῶδές τι καὶ οὗτοι δοκοῦσιν αὐτοῖς. κακόχυμοι δ' εἰσὶν ἱκανῶς καὶ δύσπεπτοι, καὶ ἀτρεπεροὶ τῶν ἐπὶ πλέον ηἰσθημένων ζώων ὀρχεῖς, ὅταν ἐκτιέμνοντες αὐτοὺς ἐσθίωσιν· ἀμείνονες γὰρ οἱ τῶν νεωτέρων εἰσὶν. οἱ δὲ τῶν ταύρων καὶ τράγων καὶ κριῶν ἀηδεῖς καὶ δύσπεπτοι καὶ κακόχυμοι.

Cap. VI. Περὶ ὀρχεων. Τοὺς ὀρχεῖς τῶν νέων ὄντων καὶ τῶν βοῶν ἐκτιέμνουσι παρ' ἡμῖν οὐ τῆς αὐτῆς ἕνεκα 676 χρείας, ἀλλὰ τῶν μὲν ὄντων χάριν τῆς ἐδωδῆς — καὶ γὰρ ἡδίων καὶ τροφιμωτέρα γίνεται καὶ πεφθῆναι βελτίων ἢ σὰρξ τῶν ἐκτιμθέντων ὄντων — τῶν δὲ βοῶν ἕνεκα τῆς εἰς τὴν γεωργίαν χρείας· δυνατὸν γὰρ ἀνθρώποις εἶναι οἱ ταῦροι. τῶν δ' αἰγῶν καὶ τῶν προβάτων κατ' ἀμφοτέρως τὰς χρείας ἐκτιέμνουσι τοὺς ὀρχεῖς. εἰσὶ δ' ἄλιαντες οἱ τῶν εἰρημένων ζώων ὀρχεῖς δύσπεπτοι καὶ κακόχυμοι, πεφθέντες δὲ κατ' ὅσον τροφίμοι. τὸ δ' ἥτιον καὶ μᾶλλον ἐν αὐτοῖς ἀνάλογόν ἐστι τῷ κατὰ τὰς σάρκας εἰρημένῳ. εἰς ὅσον γὰρ ἡ τῶν ὄντων σὰρξ τῆς τῶν ἄλλων ἐστὶ βελτίων, εἰς ἰσοῦτον καὶ οἱ ὀρχεῖς τῶν ὀρχεων. μόνοι δ' οἱ τῶν ἀλεκτρούνων 25 ἄριστοι καὶὰ πάντα καὶ μάλιστα τῶν σπεινθέντων

Cap. VII. Περὶ ἐγκυάλου. Φλεγματικώτερόν ἐστι καὶ ταχέχυμον ἔδωμα καὶ βραδύτορον καὶ δύσπεπτον. οὐχ ἥμιστι δὲ καὶ κακοσιδόμαχον ἀπας ἐγκέφαλος. ἐξαταιώμενοι

2 ἡδεῖς P Orib. ἡδιστοι NV delectabilissimique existunt M || 3 τροφὴν χρηστὴν NV Orib.: χρηστὴν τροφ. P τὴν τροφὴν χρηστὴν v. | 6 ἔχει NV || 7 κακόχυμοι — δύσπεπτοι exc. Orib. II 33 (I p. 99) | ἱκανῶς] ἀριθμῶς P maxime M φανερώς Orib. || 9 ἐσθίουσιν P || 13 τῶν βοῶν P τῶν NV || ἕνεκα P || 14 χάριν P gratia caus M om. NV || 17 ἀνθρώποις scripti: αὐτοῖς NPV ipsis M αὐτῆς v || 18 τῶν ante προβάτων om. P || 19 ἐκτιέμνουσι] ἐξαιροῦσι P auferunt M || εἰσὶ — τροφίμοι exc. Orib. II 34 (I p. 100) | 22 ὅσα N || 23 ἡ NPV om. v || 24 οἱ NPV om. v | μόνοι — σπεινθέντων exc. Orib. l. I. | 25 ἡδεῖς τε ἐπάρχουσι καὶ ἄριστοι Orib. || 26 Φλεγματικώτερον — γαστρίῳ exc. Orib. II 35 (I p. 100) || 27 βραδύτορον P

δ' ἐπὶ τῆς μαλακότητος αὐτοῦ διδόναι ἐνιοι τοῖς κἀμνονουσιν
 ὄντα πρὸς τοῖς ἄλλοις καὶ ναντιώδη. μᾶλλον οὖν διαν
 677 ἐμέσαι τινὰ βουληθῆς ἀπὸ τροφῆς, καὶ τοῦτο τὸ μόριον
 αὐτῷ δίδου λιπαρῶς ἡρτυμένον ἐν τοῖς τελευταίοις προσε-
 νέγκασθαι, φυλάττου δ' ἐπὶ τῶν ἀνορέκτων, οὗς ἀποσίτους
 ἐκάλουν οἱ παλαιοί. εἰκότως οὖν οὐδ' ἐσθίει τις ὕστερον
 αὐτὸ τῶν ἄλλων ἐδεσμάτων, τῇ πείρᾳ δεδιδαγμένων ἀπάν-
 των, ὅπως ἐστὶ ναντιώδης. εὐλόγως δὲ καὶ σὺν ὀριγάνῳ
 πολλοὶ προσγέρονται, καθάπερ ἐνιοι μετὰ τῶν ποικίλως
 ἡρτυμένων ἁλῶν. ἅτε γὰρ παχύχυμος ὢν καὶ περιπτωμα- 10
 τικὸς ἀμείνων γίγνεται τὰ πάντα μετὰ τῶν τεμνόντων καὶ
 θερμαινόντων σκευασθεῖς. εἰ μέντοι καλῶς πεφθείη, τρο-
 φὴν ἀξιόλογον δίδωσι τῷ σώματι.

Cap. VIII. Περὶ τοῦ ἐν τοῖς ὀστοῖς μυελοῦ. Γλυκύ-
 τερός τε καὶ ἡδίων ἐστὶ καὶ λιπαρώτερος ὁ ἐν τοῖς ὀστοῖς 15
 εὐρισκόμενος μυελὸς τοῦ ἐγκεφάλου· ὥστ', εἴ τις ἐκ παρα-
 βολῆς αὐτῶν γείνηται, δύξει τι καὶ αὐστηρὸν ἔχειν τὸν
 ἐγκέφαλον. ἔστι δὲ καὶ ναντιώδες ἔδεσμα πλείων προσενε-
 χθεῖς ὁ μυελὸς ὥσπερ καὶ ὁ ἐγκέφαλος. εἰ γε μὴν καλῶς
 πεφθείη, τρώφιμός ἐστι καὶ αὐτός. 20

678 Cap. IX. Περὶ νωτιαίου μυελοῦ. Ὁ νωτιαῖος μυελὸς
 ὁμογενής μὲν ἐστὶν ἐγκεφάλῳ, κακῶς δ' ὀνομάζεται μυελός·
 ἔστι γὰρ ὁ μυελὸς ὑγρότερός τε καὶ μαλακώτερος καὶ λιπα-
 ρώτερος οὐ μόνον τοῦ νωτιαίου, ἀλλὰ καὶ αὐτοῦ τοῦ ἐγκε-
 φάλου. ἔτι δ' ἐπὶ τῶν κατὰ τὴν ῥάχιν ὀστέων περιέχεται 25
 παραπλήσιος ὢν κατὰ τὴν χροῖαν μυελῷ, διὰ τοῦτο μυελὸν
 ὀνομάζουσιν αὐτόν, ὥσπερ γε καὶ αὐτὸν τὸν ἐγκέφαλον
 ἐνιοι προσηγόρευσαν ὡσαύτως. ἔστι δ' ὁ νωτιαῖος μυελὸς
 συνεχής μὲν τῷ ἐγκεφάλῳ καὶ τῆς αὐτῆς φύσεως αὐτῷ,
 σκληρότερος δ' οὐκ ὀλίγῳ, καὶ μάλιστα ἐν τοῖς κάτω τῆς 30
 ῥάχεως πέρασιν· εἰς ὅσον γὰρ ἀγρίσταται τοῦ ἐγκεφαλοῦ

3 βουληθεῖς NV || τοῦτο τὸ NP τοῦτον τὸ V τοῦτον v et hanc
 particulam M || 10 παχύχυμος — σώματι exc. Orib. l. I || 11 ἀμείνων
 ἐμείν V ἐμείν om. P, del. N^a superfluum melius fit quantum ad
 omnia M || 12 πεφθείη P πεφθῆ NV || 14 Γλυκύτερος — αὐτός exc.
 Orib. II 36 (I p. 101) || 15 τε P om. NV || 17 αὐτοῦ P ipsas gustet
 M || 22 ἐγκεφαλοῦ NV || κακῶς] bene autem nominatur M || 23 verba
 ἔστι γὰρ ὁ μυελὸς om. NV || δ P om. v || 28 χρεῖαν μυελῶν NV

πλέον, εἰς τοσοῦτον μᾶλλον σκληρύνεται. λιπαρότητός τε οὖν ἱκνίστα μετέχει καὶ διὰ τοῦτο καὶ τὸ ναντιῶδες ἐκπέ-
γειγε κἂν περὶ θῆ καλῶς, τροφήν οὐκ ὀλίγην δίδωσι τῷ
σώματι.

Cap. X. Περὶ πιμελῆς καὶ στέατος. Ἐλαιώδη μὲν
ἄμωγ ταῦτα, διαφέρει δ' ἀλλήλων ἐγγρότητί τε καὶ ξηρότητι.
πιμελὴ μὲν γὰρ ἐγγρόν τι χρῆμά ἐστι παραπλήσιον ἐλαίῳ
διὰ μακρὰν παλαιότητα τεπαχυσμένῳ· τὸ στέαρ δὲ ξηρό- 679
τερόν ἐστι πολλῷ πιμελῆς καὶ διὰ τοῦτο, κἂν θερμίνας
10 αὐτὸ χέλης, συνίσταται τε καὶ πήγνυται ῥαδίως. ὀλιγότροφα
δ' ἄμωγ καὶ μᾶλλον ἰδύσματά ἐστι τῶν τριφονσῶν ἡμᾶς
σαρκῶν ἢ αὐτὰ τροφαί.

Cap. XI. Περὶ τῶν ἐν τοῖς πεζοῖς ζώοις σιλάγχων.
Τὸ μὲν ἦταρ ἀτάριων τῶν ζώων παχύχυμόν τε ἐστι καὶ
15 ὀδύσπειτον καὶ βραδυπόρον ἰπάρχον. ἄμεινον δ' ἐν αὐτοῖς
οὐκ εἰς ἰδύον μόνον, ἀλλὰ καὶ εἰς τᾶλλα τὸ σκυωτὸν ὀνο-
μαζόμενον ἐστι τῆς προσηγορίας ταύτης τυχόν. ἐπειδὴ
πολλῶν σίκων ξηρὸν ἐδωδῆ τοῦ μέλλοντος σιγάτισθαι
ζῶον τοιοῦτον παρασκευάζουσιν αὐτό· καὶ πράττουσιν
20 οὕτως ἐπὶ τῶν ἰῶν μάλιστα διὰ τὸ γένει τὰ τοῦτου τοῦ
ζῶου σιλάγχρα πολλὰ τῶν ἐν τοῖς ἄλλοις ὑπάρχειν ἰδίω.
γίνεται δὲ κακεῖνα σίκων αὐτῶν ἀμεινω γαγόντος τοῦ ζῴ-
ου πολλὰς ἰσχάδας· ἀλλ' οὐκ εἴλογον εἶναι δοκεῖ τοῖς ἀν-
θρώποις ὑπερβαῖν τὸ γένει κάλλιον ἐπὶ τὰ χεῖρω παρα-
25 γίγνεσθαι. τῶν δ' ἄλλων σιλάγχρων ὁ μὲν σπλῆν οὐδὲ
πρὸς τὴν γενέσιν ἀκριβῶς ἰδέσθαι· ἔχει γὰρ τι στρεφνόν
ἐμφανόμενον· εἰκότως δὲ καὶ κακόχυμος εἶναι πιστεύεται 680

1 πλέον add P om. NV a cerebro plus M || εἰς P om. NV in
tantum M || λιπαρότητος σώματι exc. Orib II 37 (I p. 101) || 2 τὸ
om. NV || 3 καὶ εἰ περὶ θείῃ Orib || 5 στέατων P sevo M || 6 τε P om.
NV || καὶ ξηρότητι om. N || 8 τεπαχυσμένῳ P τεπαχυσμένῳ NV ||
9 πολλῷ πιμελῆς P πιμ π v || 10 αὐτὸ P αὐτοῦ v || χέλης vespri-
χέως P καταχέλης r fundas M || αὐτὸ ταχέως συνίσταται καὶ π ῥ NV ||
τε P om r || ὀλιγότροφα — τροφαί exc. Orib II 38 (I p. 102) || 11 ἰδύ-
σματά r P || 12 αὐτὰ P αὐταί r || 13 post σιλάγχρων add περὶ ἥπατος
P || 14 Τὸ μὲν — ἰδίω exc. Orib II 39 (I p. 102) || ἐστι om P est
M || 15 βραδυπόρον P || ὑπάρχει P existens M || ἐν om. P || 16 τὰ ἄλλα
P || 19 καὶ P Orib δ NV et agunt M || 20 τοῦτου om. P || 23 τῶν
δὲ — τῷ σώματι exc. Orib. l. 1.

μελαγχολικοῦ γεννητικοῦ αἵματος ὑπάρχων. ἀμφοῖν δ' ἐθ-
πεπτότερος, δοσφ καὶ μανώτερος, ὁ πνεύμων ἐστὶ, παμπόλλω
γε μῖν ἥπατος εἰς θρέψιν ῥιτιων· ἦν δὲ δίδωσι τροφήν
τῷ σώματι, γλεγματικώτερα μᾶλλον ἐστίν. ἡ δὲ καρδία
κατὰ μὲν τὴν οὐσίαν ἰνώδης σὰρξ ἐστὶ καὶ σκληρὰ καὶ διὰ
τοῦτο δύσπεπτός τε καὶ βραδύπορος· εἰ δὲ πεφθεῖη καλῶς,
τροφὴν οὐκ ὀλίγην οὐδὲ κακόχυμον δίδωσι τῷ σώματι.
περὶ δὲ νεφρῶν — καὶ γὰρ καὶ τούτους τινὲς ἐν τοῖς σπλάγ-
χνοις ἀριθμοῦσιν — ἐμπροσθεν εἰρηται.

Cap. XII. Περὶ κοιλίας καὶ μήτρας καὶ ἐντέρων
τῶν ἐν τοῖς τετράποσι ζῴοις. Σκληρότερα τὰ μόρια ταῦτ'
ἐστὶ τῶν σαρκῶν. διὸ καὶ καλῶς πεφθῇ, τὸν χυμὸν οὐκ
ἀκριβὲς αἷμα καὶ ἀμεμπτον, ἀλλὰ ψυχρότερόν τε καὶ ὠμό-
τερον ἐργάζεται. πρότερον οὖν χρόνου πλεονος δεῖται πρὸς
τὸ καλῶς κατεργασθῆναι καὶ αἷμα χρησιτὸν γενέσθαι.

Cap. XIII. Περὶ τῆς τῶν ἡμέρων καὶ ἀγρίων ζῴων
διαφορᾶς. Τῶν ἡμέρων ζῴων ἡ καρδία βυρρότερα τῆς τῶν
ἀγρίων ἐστὶ διὰ τε τὴν ὑγρότητα τοῦ αἵματος, ἐν ᾗ διαιτῶνται.
καὶ τὸ ῥάθυμον τοῦ βίου, τὰ δ' ἐν τοῖς ὄρεσι ταλαιπωρεῖται
τε καὶ κάμνει πολλὰ καὶ κατὰ ξηρότερον αἶρα διατρίβει.
διὰ τοῦτο οὖν ἡ τε σὰρξ αὐτῶν ἐστὶ σκληροτέρα καὶ τιμελὴς
ἢ οὐδ' ὅλως ἢ ὀλιγοστὸν τι μετέχει. ταύτη τοι καὶ ἀση-
πτοτέρα πλείουσι ἡμέραις διαμένει τῶν ἡμέρων τε καὶ ἀργῶς
διητημένων ζῴων. τρώδιλον δ', οἷον καὶ ἀτέριτος ἢ ἐξ
αὐτῶν ἐστὶ τροφή μᾶλλον, ὥσπερ ἡ ἐκ τῶν ἡμέρων τε καὶ
ἀργῶν περιττωματικὴ. τρέφειν τε οὖν ἀναγκαῖον ἐστὶ τὴν
τοιαύτην τροφήν μᾶλλον εὐχυμοτέραν τε πολλῷ τῆς ἐτέρας
ἐκτρέφειν.

Cap. XIV. Περὶ γάλακτος. Καὶ τοῦτο τῆς ἀπὸ τῶν
ζῴων ἐστὶ τροφῆς ἐν τι, διαφέρων μὲν καὶ κατὰ τὰς ὥρας

2 verba δοσφ καὶ μανώτερος om. ΔV μανώτερος P ἀραιότερος
NV || 3 ἥπατος] αἵματος V || ἔτιον NV || 6 τε NP ἐστὶ V || βραδύπορος
P || 7 οὐδὲ] οὐτε P || 11 Σκληρότερα — γενέσθαι exa. Orib. II 40 (I p.
103) || 12 τὸν χυμὸν om. P || 13 ἀκριβὲς P ἀκριβῶς NV || αἷμα NPV
αἱματικόν τε v digerantur, chimum non perfecte sanguinem (al. san-
guinem) non querelatum, sed M || 17 Τῶν — ἀγρίων exa. Orib. II 41
(I p. 104) || 18 ἀγρίων ζῴων P || 21 σκληρότερα — περιττωματικὴ exa. Orib.
I. I. || 22 ὀλιγοστον N ὀλιγοστόν V || 24 διητημένων Orib. διαιτημένων
P διαιτωμένων v διαιτουμένων NV || 25 ἐστὶν post ἀτέριτος colloc. v ||
ἐκ P ἐπὶ NV ἀπὸ v

τοῦ ἔτους οὐ σμικρὰν διαφορὰν, ἵτι δὲ μείζονα τὴν καὶ
αὐτὰ τὰ ζῶα. τὸ μὲν γὰρ τῶν βοῶν παχύτατόν ἐστι καὶ
λιπαρότατον, ὑγρότατον δὲ καὶ ἥκιστα λιπαρὸν τὸ τῆς
καμήλου καὶ μετὰ ταύτην ἵππου, μετὰ δὲ ταύτην ὄνου·
5 αἰμμιερον δὲ τῆς στυτάσει τὸ τῆς αἰγῆς ἐστι γάλα· τὸ δὲ 682
τοῦ προβάτου παχύτερον τούτου. καὶὰ δὲ τὰς ὥρας τοῦ
ἔτους ὑγρότατον μὲν ἐστὶ τὸ μετὰ τὴν ἀποκόνην, αἰ δὲ
καὶ μᾶλλον ἐν τῷ προΐεναι παχύνεται. καὶ κατὰ μέσον τὸ
θέρους ἐν τῷ μέσῳ καὶ αὐτὸ τῆς ἐαυτοῦ ὑψέως καθίσταται.
10 μετὰ δὲ τὸν καιρὸν τοῦτον ἴδη παχύνεται κατὰ βραχὺ,
μέχρι τε αὖν παύσθαι τελέως. ἐστὶ δ' ὥσπερ ὑγρότατον
ἔρος, οὕτω καὶ πλείστον. οἷ δ', ὡς προείρηται, καὶ κατὰ
τὰ τῶν ζῴων εἶδη τὸ γάλα διαφέρει, καὶ θεασαμένῳ μὲν
αὐτίκα φαίνεται, σαφέστερον δὲ γίγνεται καὶ τοῦ σκευ-
15 αῖομένου καθ' ἕκαστον αὐτῶν τυροῦ. πλείστον μὲν γὰρ
ὄρν ἐχει τὸ ὑγρότατον γάλα, πλείστον δὲ τυρὸν τὸ παχύ-
τατον. ὑτάγει τοιγαροῦν εἰκότως τὴν γαστέρα τὸ μὲν ὑγρό-
τερον μᾶλλον, ἥτιον δὲ τὸ παχύτερον· ἔμταλιν δὲ τὸ
παχύτερον μὲν τρέφει μᾶλλον, τὸ λεπιύτερον δὲ ἥτιον. εἰ
20 δὲ προαγεψήσας τις τὸ γάλα τὸν ὄρν ἐκδατανήσειεν, οὐδ'
ὅλως ὑτάγει, κοχλάκων δὲ διαπύρων ἐμβληθέντων τοσοῦτων,
ὡς ἐκδατανῆσαι τὸν ὄρν ἅπαντα, πρὸς τῷ μηκέθ' ὑτάγειν
τὴν γαστέρα τὸ οὕτω σκευασθὲν ἔτι καὶ τοῦναντίον ἐργά- 683
ζεται· καὶ δίδομέν γε αὐτὸ τοῖς ὑπὸ τῶν δορμίων περιπι-
25 μύων δακρυμένοις τὰ καὶὰ τὴν γαστέρα. τῶν κοχλάκων
δ' οὐχ ἥτιον, ἀλλὰ καὶ μᾶλλον ἐμβαλλόμενοι κυκλίσκοι

1 μικρὰν P || δὲ || τε P || μείζον P μείζον NV || 2 τὸ μὲν - πλείστον
exc Orib. II 59 (I p. 159) || ε' P om. NV || 3 λιπαρὸν P λιπαρότατον
NV || 4 ταύτην P ταυτ' NV αὐτήν Orib. post hoc quod equi M || 5
ταύτην P δὲ ταυτ' NV αὐτήν Orib. || 6 ἐστι om. P || 8 καὶ P Orib.
om NV || 9 ἐαυτοῦ P Orib. αὐτοῦ NV || 11 μέχρι τε P μέχρις NV ||
12 ὡς εἴρηται P || καὶ ante κατὰ om. P || 13 τὰ om. NV || καὶ (ante
θεασαμένῳ, add. NPV om r et adspicienti quidem M || μὲν αὐτίκα
φαίνεται om. P || 14 δὲ om. P || 15 αὐτῶν P αὐτοῦ NV || 16 ὄρν NV
ὄρνον v || 17 ἔχει P ἴσχει NV || 18 τοιγαροῦν P τοιήν NV „ || 19 verba
ἐμταλιν δὲ τὸ παχύτερον om. NV || 20 μὲν om. NPV || μᾶλλον τρέφει
P || τὸ δὲ λ. P || 20 εἰ δὲ — τὸ σῶμα γάλα exc Orib. III 30 I p.
246) || ὄρν NV ὄρνον v || 21 ἐμβαλλομένων P || 24 γε P Orib. om.
NV || 25 δακρυμένων V || τὰ NP Orib. om. V || 26 καὶ NP Orib. om. V

σιδηροῖ διάπυροι ταῦτόν ἐργάζονται. τυροῦται γέ μιν ἐν τῇ
 γαστρὶ ῥαδίως τὸ οὔτω σκευασθὲν γάλα. διὸ καὶ μίγνυμεν
 αὐτῷ μέλιτος τε καὶ ἁλῶν, ἀσφαλέσιερον δὲ καὶ ὕδατος
 ἐπιχεῖν, ὥσπερ ποιοῦσι τῶν λατρῶν οὐκ ὀλίγοι. καὶ μὴ
 θανμάσῃς, εἰ τὸν ὄρον ἐκδραπνήσαντες αὐτῷ ὕδατος ἐπι-
 χέουσιν· οὐ γάρ τὴν ἐγρότητα τοῦ ὁροῦ φεύγουσιν, ἀλλὰ
 τὴν ὀρμυνότητα, καθ' ἣν ἐπάγει τὴν γαστέρα τὸ σύμπαν γάλα
 μικτὸν ἐξ ἐναντίων οὐσιῶν ὑπάρχον, ὁροῦ τε καὶ τυροῦ.
 μετέχει δὲ πρὸς τοῖσδε καὶ τρίτου τοῦ λιπαροῦ χυμοῦ, πλεί-
 στου μὲν, ὥς εἴρηται, τὸ τῶν βοῶν γάλα. διὸ καὶ σκευάζουσιν
 ἐξ αὐτοῦ τὸ καλούμενον βούτυρον, ὃ καὶ γευσάμενος καὶ
 θεασάμενος μόνον ἐναργῶς γνῶσῃ, πόσον αὐτῷ λιπαρότητος
 μέτεστιν. εἰ δὲ καὶ χρίσας τι μέρος τοῦ σώματος ἀνατρίψαις
 αὐτό, λιπαίνόμενον ὥς ἐξ ἐλαίου θεάσῃ τὸ δέρμα. καθ' ἣν εἰ
 681 νεκροῦ δὲ ζῆφου δέρμα ξηρὸν ἀλείψαις αὐτῷ, τὴν αὐτὴν
 ἐνέργειαν ὀψεί. καὶ μέντοι καὶ οἱ ἄνθρωποι κατὰ πολλὰ
 τῶν ψυχρῶν χωρίων, ἐν οἷς ἀποροῦσιν ἐλαίου, χρωῖνται
 λουόμενοι τῷ βουτύρῳ. φαίνεται δέ, καθ' ἣν ἐπ' ἀνθρώπων
 διαπύρων ἐκχέῃς αὐτό, γλόφα ποιοῦν ὥσπερ ἡ πιμελή. καὶ
 μέντοι καὶ χρώμεθα αὐτῷ πολλάκις εἰς ὅσα καὶ τῷ στέατι
 καταπλάσματος τε καὶ ἄλλοις φαρμάκοις μινύντες. τὸ μὲν
 οὖν βόειον, ὥς ἔγην, γάλα λιπαρώτατόν ἐστι· τὸ δὲ τῶν
 προβάτων τε καὶ τῶν αἰγῶν ἔχει μὲν τι καὶ αὐτὸ λίπους,
 ἀλλ' ἥτιον πολὺ, τὸ δὲ τῶν ὄνων ἥμιστι μετέχει τοῦ
 τοιοῦτου χυμοῦ. διὸ καὶ σπανίως ἐνυρώθῃ τινὶ κατὰ τὴν
 γαστέρα πινόμενον αὐτίκα θερμὸν ἅμα τῷ τῶν τιθῶν
 ἐκπεσεῖν. εἰ δ' ἁλῶν λάβοι καὶ μέλιτος, ἀδύνατον αὐτῷ
 παγῆναι τε καὶ τυρωθῆναι κατὰ τὴν γαστέρα. διὰ δὲ τὴν
 αὐτὴν αἰτίαν ἢ καίω διαχώρησις αὐτοῦ γίνεται πλείων.

1 σιδηροῖ Orib.: σιδήρου codd. circuli ferrei M || 3 δι' ὕδατος
 V || 4 ἐπιχεῖν P ἐπισχεῖν A ἐπιχέειν v ἐπεσχεῖν NV ἐπεγγχεῖν Orib. ||
 ὥσπερ P ὥ. καὶ NV sicut faciunt M || 5 ἐπεγγχόμεν Orib. superin-
 fundimus M || 6 φερόμεν Orib. fugiunt M || 7 τὴν om. V || 8 μικτὸν—
 βούτυρον ex. Orib. l. l. || 11 καὶ (ante γευσάμενος) om. P quod et
 gustans M || 12 ἐν αὐτῷ NV || 13 χρίσας NV || ἀνατρίψαις P (compend.)
 ἀνατρίψας ANV || 15 αὐτό NPV || 16 οἱ NPV om. v || 19 ἐκχέει
 codd. || 20 ὅσον P || στέατι] πόματι V || 21 καταπλάσματος NV || 22 τὸ
 δὲ — γαστέρα ex. Orib. l. l. || 24 τοῦ Orib.: om. codd. || 27 αὐτῷ pay.
 te P Orib. pay. te αὐτό NV || 29 αὐτοῦ P αὐτῷ NV deorsum recessus
 ipsius M

ὥς ἂν καὶ τὸν ὄρον ἔχοντος πολὺν, ἐφ' οὗ τὸ σῶμα γάλα
τὴν ὑτακτικὴν λαμβάνει δύναμιν, ὅσον ἐπὶ τῷ τυρώδει τὴν
σιαλικὴν ἔχον. ὁπόσον δ' ἀπολείπεται τῆς ἄλλης τοῦ
γάλακτος φύσεως εἰς εὐχυμίαν ὁ ὄρος, τοσοῦτον πλεονεκει
τῶν ἄλλων ἀπάντων, ὅσα λαπαίτει τὴν γαστέρα. διό μοι
δοκοῦσι καὶ οἱ παλαιοὶ πλείστῳ χρῆσθαι τούτῳ τῷ πόματι 685
τὸς ὑπαγωγὴν γαστρός. ἐμβάλλειν δ' αὐτῷ χρὴ μέλιτος
ἀριστοῦ τοσοῦτον, ὅσον ἡδύναι χωρὶς ἀνατροπῆς τοῦ στο-
μάχου, κατὰ δὲ τὸν αὐτὸν λόγον καὶ τῶν ἄλῳν ἄχρι τοῦ
10 μὴ λυπῆσαι τὴν γεῦσιν. εἰ γε μὴν ὑπάγειν αὐτὸν μᾶλλον
ἐθέλοις, ὥς πλείστον ἐμβαλε τῶν ἄλῳν. ταῦτα μὲν οὖν ἐπὶ
πλέον ἢ κατὰ τὴν ἐνεστώσαν εἴρηται πραγματεῖαν. ὅσα
γὰρ ὡς τροφῇ τῷ γάλακτι συμβέβηκεν ἔχειν ἀγαθὰ, ταῦτα
προὔκειτο διέρχεσθαι· μεμιγμένου δ' αὐτοῖς τοῦ κατὰ τὴν
15 ὑταγωγὴν τῆς γαστρός ἐκ τῆς κοινωνίας τῆσδε τὴν ἐκτρο-
πὴν ὁ λόγος ἔσχε. πάλιν οὖν αὐτὸν ἐπαναγάγωμεν ἐπὶ τὸ
προκειμενον ἐξ ἀρχῆς εἰπωμέν τε τὰ μήπω λελεγμένα περὶ
τῆς ἐν τῷ γάλακτι δυνάμεως, ὧν ἐν τοῖς μάλιστα καὶ τοῦτ'
ἔστιν, εὐχυμότατον εἶναι τὸ ἀριστον γάλα σχεδὸν ἀπάντων,
20 ὅσα προσφερόμεθα. μὴ παρακούσης δὲ τοῦ προκειμένου
κατὰ τὸν λόγον. οὐ γὰρ ἀπλῶς εἶπον εὐχυμότατον εἶναι
γάλα πᾶν, ἀλλὰ προσέθηκα τὸ ἀριστον. ὥς τὸ γε κακόχυμον
γάλα τοσοῦτον δεῖ συντελεῖν εἰς εὐχυμίαν, ὥστε καὶ τοὺς 686
εὐχύμους χρωμένους αὐτῷ κακοχύμους ἐργάζεται. καὶ φανε-
25 ρῶς γε παιδίον, ἀποθανούσης τῆς προτέρας τιτθῆς, ἐιέρας
κακοχύμου παρὰσχούσης αὐτῷ γάλα, πολλῶν ἐλκῶν ἐνεπλήσθη
τὸ σῶμα διητᾶτο δ' ἐπὶ λαχάνοις ἀγροῖς ἢ δευτέρα

4 τοσοῦτον P || 6 τῷ om. P || 7 ἐμβάλλειν — ἐμβαλε τῶν ἄλῳν exo.
Orib. III 29, 9 (l. p. 242) ἐμβάλλειν P Orib. ἐμβαλεῖν NV || 8 ὅσον
ἂν P om. NV || τοῦ P om. NV || 10 αὐτὸν Orib.: αὐτῶν P αὐτὸ NV
subducere ipsum magis velis M || 13 τοσαῦτα P || 15 τῆσδε N || 16 αὐτὸ
NV || ἀναγάγωμεν P || 17 ἐξ ἀρχῆς om. NV propositum a principio
M || 18 ὧν codd. ὅ v quorum inter maxima M || 20 προσφερόμενοι
N¹ — εἰς N² — εἰς V || προσκειμένου P προκ. NV quod adicitur ad
sermonem M || 21 προσέθηκα NPV προσέτι v apposui M || 23 το-
σοῦτον δεῖ συντελεῖν P τοσοῦτον οὐ συντελεῖν et in marg. ἀποδεί τοῦ
N τοσοῦτον οὐ συντελεῖ V tantum deficit M || 24 εὐχύμους NPV κα-
χύμους A om. v euchymos utentes M || φανερός P φανερόν ὡς NV mani-
feste quidem M || 25 ἐνεπλήσθη P ἐνεπλ. NV || 26 διητᾶτο P dietabatur
M διητῆτο AN διατεῖτο V ἐδεδιητῆτο v

τιτθῇ καὶ ἄγρῳν ἥρος ὥρε ἰμοῦ κατασχόντος· αὐτῇ τε οὖν
ἐπληρώθη τοιοῦτων ἐλκῶν ἕτεροὶ τὲ τινες τῶν κατὰ τὴν
αὐτὴν χώραν ὁμοίως διατηθέντες· εἶδομεν δὲ τοῦτο κατὰ
πολλῶν ἄλλων γυναικῶν παῖδια τρεφουσῶν καὶ ἐκείνον
τὸν χρόνον· ἀλλὰ καὶ αἰγὸς ἢ τινος ἄλλου ζώου νεμηθέντος
σκαμμωνίαν ἢ τιθύμαλλον ἐν τροφῇς μέρει προσεπύχεται
εἰς γάλα, ῥυθίζεται πάντως ἢ γαστήρ αὐτῷ· καθάπερ οὖν
ἐπὶ τῶν ἄλλων ἀπάντων οὕτω κατὰ τοῦ γάλακτος ἀκοίειν
σε χρή, τῶν διττύμεων οὐχ ἁπλῶς λεγομένων ἐπὶ τοῦ
τιχόντος, ἀλλ' ἐπὶ τοῦ καλλίστου μόνου· τὸ δ' ἀπολειπό-
μενον ἐν ἐκάστῳ γένει τοῦ πρωτεύοντος ἀπολείπεται
τοσοῦτον καὶ τῆς εἰς ἡμᾶς ὠφελείας· τὸ μὲν οὖν ὄρου
πλεῖστον ἔχον ἀκινδυνότατόν ἐστιν, εἰ καὶ διὰ παντός αὐτῷ
εἰς χρόνῳ· τὸ δ' ὀλίγον μὲν ἔχον ὑγρότης τοιαύτης, οὐκ
687 ὀλίγον δὲ παχύτης τυρώδους οὐκ ἀσφαλές ἐστιν ἅπασι
τοῖς ἐν αὐτῷ πλεονάσας· βλάπτει μὲν γὰρ καὶ νεφρούς,
δοσοὶ γ' ἐπιτηδείως ἔχουσιν εἰς λίθων γένεσιν, ἐμφράξεις δὲ
καὶ καθ' ἥπαρ ἐργάζεται τοῖς ἐτοιμῶς παθεῖν δυναμένοις
τοῦτο, τοιοῦτοι δ' εἰσὶν, οἷς στενὰ τὰ πέρατα τῶν μεταλαμβα-
νόντων ἀγγείων τὴν ἐκ τῶν σιμῶν τοῦ σπλάγχνου τροφὴν
εἰς τὰ κυρτά· τοῖς δὲ κατὰ θώρακα καὶ πνεύμονα χωρίοις
ἀγαθὸν ἅπαν ἐστὶ γάλα, κεφαλῇ δ' οὐκ ἐπιτηδεῖον, εἰ μὴ
εἰς ἰσχυρὰν ἔχει πᾶν, καθάπερ οὐδ' ὑποχονδρίοις, οὐα
ῥαδίως ἐμφυσᾶται· πνεῦμα γεννᾷ γὰρ ἐν τῇ γαστρὶ παμ-
πύλλοις, ὥς ὀλιγίστους εἶναι τοὺς μὴ πύσοντας τοῦτο.
μετὰ δὲ τινος τῶν παχύν ἔχόντων χυμὸν ἐδεσμάτων ἐπὶ
πλέον ἐψηθὲν ἀποιέθεται μὲν τὸ φουσῶδες, ἐμφρακτικώτερον
δ' ἔσται· γίνεται καὶ τῶν ἐν νεφροῖς λίθων γεννητικώ-
τερον· ἐδέσματα δ' εἶναι τοιαῦτα κατὰ τὸν πρῶτον εἴρηται
λόγον ἀμυλός τε καὶ σεμίδαλις καὶ χόνδρος καὶ τράγος καὶ

4 ἐκείνον τὸν P τὸν αὐτὸν ἐκείνον NV || 10 μόνου NP μόνου
V solo M || 11 ἀπολείπεται AN'PV δεῖ add. N² || 12 τοσοῦτον P ||
τὸ μὲν — δυναμένοις τοῦτο exc. Orib. III 25 (I p. 235—36) || 16 πλεο-
νάσας P πλεονάζουσι NV || καὶ add. NPV om. v et renes M || 17 δὲ
καὶ καθ' NPV δὲ καθ' v oppilationes autem secundum epar M ||
19 τὰ om. P || μεταλαμβανόντων NP μεταλαμβανομένων V || 22 κεφαλῇ—
πᾶν exc. Orib. III 21 (I p. 230) || 23 ἔχοι Orib. ἔχη NV || πᾶν]
ἄγαν P || 24 πνεῦμα γεννᾷ P πνευματοῦται NV generat enim ventum
M || πᾶμπυλον P || 25 ὀλιγοστοῦς V || 26 χυλὸν P chymum M || 28 νε-
φρητικοῖς V || 30 τε om. P

δοῦναι λάγανα τε καὶ ῥιήματα καὶ ἄριοι μήτε καλῶς ὥτι-
 μένοι μήτε προπαρεσκευασμένοι διὰ τριψέως πολλῆς ἅμα
 δανυλέσιν ἄλσι μήτε ζύμης ἔχοντες συμμέτρως. ὥστερ δ'
 ἐπὶ τοῦτων οὕτω κατὰ τῶν ἄλλων, ὅσα μιν γίνονται γάλακτι 688
 προσφέρονται τινας, ἢ τῶν μιν γινόμενων δυνάμεις ἥτοι γ'
 αὐξήσει τινα τῶν τοῦ γάλακτος δυνάμεων ἢ μειώσει. ἔνι
 δ' ἡμεῖς αὐτοῦ καθ' ἑαυτὸ τὴν δυνάμιν ἀγορίζομενοι λέγομεν
 εἰς χυμὸν τε καὶ τρώγιμον εἶναι, συγκείμενον ἐξ ἐναντίων
 οὐσιῶν τε καὶ δυνάμεων, ὑτακτικῆς τε καὶ σταλτικῆς
 10 ἐμψρακτικῆς τε καὶ λεπτυντικῆς. τὸ μὲν γὰρ ὀρώδες αὐτοῦ
 λεπτύνει τὸ πάχος τῶν χυμῶν ὑτάγει τε γαστέρα, τὸ δὲ
 τρώδες ἰσθησι γαστέρα καὶ παχεῖς ἐργάζεται τοὺς χυμοὺς,
 δι' οὗ. ὡς ἔχην, ἐμψράζεις τε καθ' ἧταρ ἐν νεφροῖς τε
 λίθοι γεννῶνται. βλέπτει δ' ἡ συνεχὴς χρῆσις αὐτοῦ καὶ
 15 τοὺς ὀδόντας ἅμα ταῖς περικειμέναις σαρχίν, αἷς ὀνομάζουσιν
 οὖλα· ταύτας μὲν γὰρ πλαδαράς. τοὺς δ' ὀδόντας εὐσθητικούς
 τε καὶ ῥαδίως διαβιβρωσκομένους ἐργάζεται. χρὴ τοίνυν
 ἐπὶ τῇ προσφορᾷ τοῦ γάλακτος οἶνον κεκραμένον διακλέζε-
 σθαι· βέλτιον δ', εἰ καὶ μέλιτος ἐπεμβάλοις αὐτῷ. πᾶν
 20 γὰρ οὕτως ἀπορρύπτεται τὸ περιτετλασμένον τοῖς ὀδοῦσι
 τε καὶ τοῖς οὖλοις ἐκ τοῦ γάλακτος τρώδες. εἰ δὲ καὶ
 χωρὶς τοῦ προσεμβάλλειν ἔδατος τῷ οἶνῳ μὴ βλέπτοιτό 689
 τις εἴη κεφαλὴν διακλύζομενος αὐτῷ, βελτίων ἢ τοιαύτη
 χρῆσις ὡς τρὸς τοῖς ὀδόντας τε καὶ τὰ οὖλα. τὸ γε μὴν
 25 μέλι καὶ τοῦτω μιν γινόμενον ἀμεινον ἐργάζεται τὸ μικτὸν ἐξ
 ἀμφοῖν. ἀρίστη δὲ χρῆσις εἰς ἀσφάλειαν ὀδόντων, ὡς μηδὲν
 ἐπὶ γάλακτος βλέπτεσθαι, μετὰ τὸ προσεπύκασθαι μελι-
 κράτῳ μὲν πρότερον διακλέζεσθαι, δεύτερον δ' οἶνον
 στέγοντι.

30 Cap. XV. Περὶ δξυγάλακτος. Τὸ δ' δξέγαλα καλού-
 μενον οὐ βλέπτει μὲν τοὺς ὀδόντας, ὅσοι γε κατὰ φύσιν

1 καὶ λάγανα P et laganaque et riemata M | ῥιήματα P |
 3 συμμέτρως P σύμμετρον NV || 4 τοῦτων] τοῖς τῶν V | 6 τινί NV ||
 ἔνι P ἔνιν NV || 7 καθ' ἑαυτὸ P καθ' αὐτοῦ NV om. v ipsius secun-
 dum se M || 11 τε πάχος P τὸ π. NV (?) || τε καὶ γ. P || 12 ἰσθησι
 P ἐπέχει εἴην NV cf. Sim. Seth. p. 31 || 13 καθ' ἧταρ V || 14 βλέπτει—
 αὐτῷ exo. Orib. II 59 (I p. 162; cf. Sim. Seth. p. 32) || 15 ἐπιχει-
 μέναις P || 19 ἐπεμβάλλεις V || 21 τε P om. v || 22 προσεπυκάλειν P ||
 25 τοῦτω N² τοῦτο V || 27 προσεπυκάλειν NV || 30 δξυγάλακτος P ||
 31 γε] γ' εἰ τε V γ' εἰ N || κατὰ] διὰ NV

ἔχουσιν. ὅσοι δ' ἦτοι διὰ φυσικὴν δυσκρασίαν ἢ τινα ἐπί-
 κτητον διάθεσιν εἰσι ψυχρότεροι τοῦ δέοντος, οὗτοι μόνου
 βλάπτονται, καθάπερ ὑπὸ τῶν ἄλλων ψυχρῶν, οὕτω καὶ
 ὑπὸ τοῦδε· καὶ τὸ σύμπτωμα αὐτοῖς ἐνίοτε γίνεται τὸ
 καλούμενον αἰμωδία, τοιοῦτον, ὅσον ἐπὶ τοῖς ἀώροις συκα- 5
 μίνου· δσα τ' ἄλλα σιρυγνὰ καὶ ὀξέα συμβαίνειν εἰώθε.
 πρόδηλον δ', ὅτι καὶ γαστήρ ἡ μὲν ψυχροτέρα καθ' ἡντινοῦν
 αἰτίαν οὐ πέττει καλῶς ὀξύγαλα. τῇ συμμέτρως δ' ἐχούσῃ
 690 δύσπεπτον μὲν, οὐ μὴν ἀπεπτὸν γε παντάπασιν. δσαι δὲ
 θερμότεραί εἰσι τοῦ προσήκοντος γαστέρες, εἴτ' ἐξ ἀρχῆς 10
 εἴτ' ἐκ τινος ὕστερον αἰτίας εἰς τοιαύτην κρᾶσιν ἀχθεῖσαι,
 πρὸς τῷ μηδὲν βλάπτεσθαι καὶ χρηστοῦ τινος ἀπολαύουσιν
 ἐκ τῶν τοιούτων ἐδεσμάτων. αὗται καὶ προψυχρὴν αὐτὴν
 διὰ χύονος περιτλάσεως ἀλύπως γέρουσιν, ὥσπερ καὶ ἄλλα 15
 πολλὰ τῶν τοιούτων ἐδεσμάτων καὶ δηλονότι καὶ τὸ ὕδωρ 15
 αὐτὸ παρασκευασθὲν ὁμοίως. ἐφ' ᾧ καὶ θαυμάζειν ἐπηλθέ
 μοι πολλοὺς τῶν λατρῶν ἀποφνηαμένους ὑπὲρ ἐκάστης
 τροφῆς, τῆς μὲν ὡς ὠφελούσης ἡμᾶς, τῆς δ' ὡς βλαπτούσης,
 εὐπέπτου τε καὶ δυσπέπτου, κακοχύμου τε καὶ εὐχύμου,
 τροφίμου τε καὶ ἀτροφου, κακοστομάχου τε καὶ εὐστομάχου, 20
 καὶ κοιλίαν ὑπαγούσης τε καὶ ἰστώσης ἢ τινα ἄλλην ἀρετὴν
 ἢ κακίαν ἐχούσης. ἐπὶ τινων μὲν γὰρ ἐγχωρεῖ γάναι πᾶσιν
 ἀνθρώποις εἶναι κακόχυμον ἢ δύσπεπτον ἢ κακοσιτόμαχον
 ἔδεσμα τόδε τι, περὶ δὲ τῶν πλείστων οὐχ οἷόν τε χωρὶς
 διορισμοῦ διὰ μιᾶς ἀποφάσεως ἀληθεύσαι. μακροῦ δ' ἐξ 25
 691 ἀνάγκης ἐσομένου τοῦ παντὸς λόγου γραφόντων ἡμῶν ἐφ'
 ἐκάστου τῶν ἐδεσμάτων τοὺς ἀπὸ τῶν φυσικῶν κρᾶσεων
 ἐπικτιήτων τε διαθέσεων διορισμοὺς ἀμεινον ἐδοξεν εἶναι
 καθόλου μὲν ἐξ ἀρχῆς τῆς διδασκαλίας ἐπιδείξαι τὴν μέθο-
 δον, ὡς ἐποιήσαμεν ἐν τῷ πρώτῳ τῶνδε τῶν ὑπομνημάτων, 30

4 αὐτοῖς P τοῦτοις NV sinthoma ipsis M || 7 πρόδηλον — ἐδεσ-
 μάτων exo. Orib. II 60 (I p. 164) || γαστήρ P ἡ γαστήρ NV || 9 οὐ μὴν
 om. N¹ add. N² in marg. || παντάπασιν ἐστιν P || 10 τοῦ προσήκ. θερ-
 μότεραι εἰσι P || 17 ἀπλῶς ἀποφνηαμένους P pronuntiantes de unoquo-
 que M || 21 τε καὶ (ante ἰστώσης) P ἢ NV subducente ventrem et
 estringente M || 24 δὲ om. codd. de plurimis autem M || 25 ἀποφάσεως
 scripsi: προφάσεως codd. προφ. μιᾶς NV per unam negationem M ||
 28 ἐπικτιήτων τε διαθ. διορισμοὺς P διορ. ἐπ. τε διαθ. NV || ἐδοξεν
 εἶναι P εἶναι δόξειεν ANV ἂν δ. σ

ἀναμιμνήσκειν δ' ἐπὶ τῶν κατὰ μέρος ἐνίοτε, καὶ μάλιστα
ἐφ' ὅν ἡ φύσις οὐχ ἀτλή, καθάπερ ἀμέλει κατὰ τοῦ γάλα-
κτός ἐστι συνηκείμενον μὲν ἐξ ἐναντίων οὐσιῶν τε καὶ δυνά-
μεων, ὁμοιομεροῖς δὲ γαινόμενον πρὸς γε τὴν αἰσθησιν.
⁵ οὕτω γὰρ αὐτῷ συμβαίνει, κἂν κάλλιστον ᾖ, παρὰ τὴν τῶν
κοιλίων διαφορὰν ἐνίοτε μὲν δξύνεσθαι, κνισῶδη δ' αὖθις
ἐφ' ἐτέρου τὴν ἐρυγὴν ἀνατέμπειν, καίτοι γ' ἐναντίων οὐσῶν
τῶν διαθέσεων, καθ' ἃς δξύδες ἢ κνισῶδες γίγνεται τὸ
κατὰ τὴν κοιλίαν ἀπεπτηθέν. ἡ μὲν γὰρ ἔνδεια τῆς θερ-
¹⁰ μασίας δξύνειν αὐτὸ πέφυκεν, ἡ δ' ὑπερβολὴ κνισοῦν.
γίγνεται δ' ἄμφω ταῦτα τῷ γάλακτι διὰ τὸ μὴ μόνον ἔχειν
ἐν ἑαυτῷ τὴν ὀρώδη φύσιν, ἀλλὰ καὶ τὴν λιπαρὰν καὶ τὴν
τυρώδη. τὸ γοῖν δξύγαλα διὰ τὴν αἰτίαν ταύτην οὐδέποτε ⁶⁹²
κνισῶδες ἀπεπτηθὲν γίγνεται, κἂν εἰς χολωδεσιάτην ἢ
¹⁵ πυρωδεσιάτην ἐμπέσῃ κοιλίαν. οὔτε γὰρ ἐν αὐτῷ τὴν
θερμὴν καὶ ὀρμειᾶν ἔχει ποιότητα καὶ δύναμιν, ἥς μετέχει
τὸ γάλα διὰ τὸν ὀρόν, οὔτε τὴν λιπαρὰν τε καὶ μετρίως
θερμὴν, ἣν ἐκέκτητο διὰ τὸ λιπαρὸν τὸ ἐν ἑαυτῷ· μόνον
γὰρ ἐπολελείεται κατὰ τὴν τοιαύτην σκευασίαν τὸ τυρώδες,
²⁰ οὐδὲ τοῦτο τοιοῦτον τὴν φύσιν, ὅποιον ἐξ ἀρχῆς ὑτῆρχεν.
ἀλλ' ἐπὶ τὸ ψυχρότερον ἐκτετραμμένον. ἀρκεῖ τοιγαροῦν
ἐπ' ὕψι γάλακτος εἰλεῖν, διὰ ψυχρόν τ' ἐστὶ καὶ παχύχυμον.
ἔτι γὰρ τοῖσι τὸ μὴ ῥαδίως αὐτὸ πέτεσθαι πρὸς τῆς
συμμέτρως ἐχούσης κράσεως· ἐπ' ἐκείνην γὰρ ἀναφέρεσθαι
²⁵ τὸν λόγον ἡξιώσα πολλάκις ἤδη κατὰ πάσας τὰς ἐμὰς
πραγματείας, διὰν ἀπλῶς ἀποφαίνωμαι τι. καὶ μέντοι καὶ
τὸν ὁμὸν ὀνομαζόμενον χυμόν, οὗ τὴν φύσιν ἐμπροσθέν
τε διήλθον ἐτέρωθί τε κατὰ τὸν προηγούμενον λόγον ἐξηγη-

2 ἀπλῶς NV || 4 γε] τε NV || 6 μὲν ἐπὶ τούτοις δξύ. v ἐπὶ τούτοις
om. NPV quandoque quidem accescere M || κνισῶδη P || 7 οὐσῶν τῶν
διαθ. P διαθ. οὐσῶν v τῶν δ. om. NV || 10 κνισοῦν NV κνισσοῦν
v || 11 μόνην P || 14 κνισῶδες V κνισσ. N || post κἂν add μάλιστα v,
om. codd. et si maxime M || 15 ἐν αὐτῷ scripsi: ἐν αὐτῷ P ἔτι NV
in ipso adhuc M || 16 θερμὴν καὶ om. AV θερμὴν om. N¹V add. N²
in marg. || ἣν P om. NV quam possedit M || 18 αὐτῷ P || 20 τὴν φύσιν P
φύσει NV || 21 ἐκτεταμ. N || 22 διὰ — παχύχυμον exc. Orib. l. 1. || τ'
NPV om. v || παχύχυμον NV || 23 μὴ P μῆτε ANV μῆτ' v αὐτῷ P
om. NV || 24 post κράσεως add. σώματος NV τοῦ σ. v om. P non
verit M || 25 πάσας APV om. N secundum omnes meos tractatus M ||
28 ἐτέρωθεν NV καὶ ἐτέρωθι P (om. τε) || τὸν om. AIV || ἡγούμενον N

σάμην. εὐλογόν ἐστιν ἐκ τῶν τοιούτων ἐδεσμάτων πλείστον
γεννᾶσθαι. χρήσιμον δ' εἶναι τὸ ἐδεσμα τοῦτο ταῖς πυρω-
δεστέραις κοιλίαις οὐδὲν ἄλογον, ὥσπερ γε καὶ ταῖς ψυχρο-
693 τέραις ἐναντιώταιον. οὐ μὲν οὐδὲ τοῦτο δεῖ καθ' ἕκαστον
τῶν ἐδεσμάτων γράφειν, ἀλλ' ἀναμνησκειν ἐπὶ τινῶν
μόνον, ὥς ὁ τοιόσδε χυμός, ὁποῖος ἐξ ὀξυγάλακτος τε καὶ
τυροῦ καὶ τῶν παχυχέμων ἀπάντων γίγνεται, λιθούς ἐν
νεφροῖς πέφυκε γεννᾶν, διὰ τὸν ὅσον θερμότεροι τοῦ δέοντος
ἦτοι κατὰ φυσικὴν δυσκρασίαν ἢ κατὰ τινα ἄλλην ὑστερον
ἐγγενομένην αὐτοῖς διάθεσιν. οὐ μὲν ἀνὰ λόγον γε τῆς
θερμασίας τὰς διεξόδους εὐρείας ἔχουσιν. αἱ γάρ τοι νοσω-
δέσταιται κατασκευαὶ τῶν σωμάτων ἐξ ἐναντίων τῇ κράσει
σύγκεινται μορίων, ὥς εἶναι γαστέρα μὲν, εἰ τίχοι, θερμὴν
ἱκανῶς, ἐγκέφαλον δὲ ψυχρόν. οὗτω δὲ καὶ πνεύμων ἐνίοτε
καὶ θώραξ ὅλος ψυχρός ἐστιν ἐπὶ γαστρὶ θερμῇ. πολλάκις
δὲ καὶ τοῦναντίον ἕκαστον μὲν τῶν ἄλλων θερμότερον
ἐπάρχει τοῦ δέοντος, ἢ γαστὴρ δὲ μόνη ψυχροτέρα, καὶ
ποτε κεφαλὴ μὲν ὅλη ψυχροτέρα, θερμότερον δὲ τὸ ἦταρ
ἐπὶ τε τῶν ἄλλων μορίων ὡσαύτως. διὸ καὶ κατ' ἀρχὰς
ἐδείκνυντο ὡς ἐλεμωτάτην εἶναι τὴν περὶ τῶν ἐν ταῖς τροχαῖς
δυνάμεων διδασκαλίαν, διὰ τὸ ἐξηγῶνται τὴν κατ' ἐγρότητα
694 καὶ ξηρότητα καὶ θερμότητα καὶ ψυχρότητα διαφορὰν εἶ-
τε τὸ γλυχρόν ἢ παχὺ τῆς οὐσίας αὐτῶν, καὶ πρὸς τοῦτοις,
εἴθ' ὁμοιομερές ἐστιν εἴθ' ἐξ ἐναντίων ταῖς κράσεσι σύγκει-
ται, καθάπερ τὸ γάλα, πρὸς δὲ τὴν τοῦτων διάγνωσιν ἐκ
τῆς ὁσμῆς καὶ τῆς γένεως εἶτε τῶν ἄλλων συμπτωμάτων
ἐφ' ἧν ἡμᾶς ποδηγεῖσθαι, περὶ ὧν ἐν ἀρχῇ εἰσδε τῆς πραγ-
ματικῆς διήλθον, ὥσπερ καὶ νῦν ἐπὶ τοῦ γάλακτος, ἐπιδει-
κνὺς αὐτοῦ τὴν φύσιν ἐξ ὧν ἴσχει συμπτωμάτων, ἦτοι

2 γενέσθαι N || 3 γε καὶ P om NV | ψυχροτέραις κοιλίαις P
ignitis ventribus nihil irrationabile sicut frigidioribus ventribus contrari-
issimum M || 5 ἀναμνησκειν P uir NV || 6 μόρων NV || 10 ἐγγενο-
μένην P ἐγγενομένην V | ἀνὰ λόγον APV, γε] τε AN || 11 ἔχουσιν codd. ||
12 καὶ ἐξ NV || 13 σύγκεινται ANV || τόχη P τόχει ANV || 15 ὅλος
ψυχρόν V ψυχρός ὅλος P θερμῇ γαστρὶ P | 17 καὶ ποτε κεφαλὴ μὲν
ὅλη ψυχροτέρα add. P om, NV et quandoque quidem totum caput
frigidius M || 20 ταῖς P om, NV || 21 ἐξηγῶνται codd., sed suspectum,
quando exponunt M || 22 καὶ ξηρότητα καὶ θερμότητα om P || 24 εἴθ'
P ὥς v et cum his si omiomerum est sive M

θερμαινόμενον ἢ διὰ πυτίας πηγνύμενον ἢ δ.ιωσοῦν ἄλλως
διακρινόμενων τῶν μορῶν αὐτοῦ. καὶ γὰρ καὶ ἡ σελίσις
καλονμένη τοῦτ' ἐργάζεται χωρὶς τῆς πυτίας, ὅταν ἱκανῶς
προθερμύναντες τὸ γάλα καταρραίνωμεν ὀξυμέλιτι ψυχρῷ.
⁵ ταῦτό δ' ἐργαζόμεθα καὶ δι' οἶνομέλιτος. ἐνίοις δὲ καὶ
χωρὶς τοῦ καταρραίνειν τὴν οὐσίαν αὐτοῦ καθιέντες εἰς
ἀγγεῖον ἑὸς ἔχον ψυχρότατον ἐργαζόμεθα τὴν σελίσιν, ἄνευ
δὲ πυτίας καὶ τὸ μετὰ τὴν ἀτοκίην ἀμελχθὲν αὐτίκα
πύρννται πυρωθὲν ἐν θερμῇ σποδιᾷ· ὀλίγω χρόνῳ, καλεῖν
¹⁰ δ' εἰκόσιν οἱ παλαιοὶ κωμικοὶ τὸ οὔτω παγὲν γάλα
τυριάτην· οἱ δὲ παρ' ἡμῶν ἐν Ἀσίᾳ πυρίεσθον ὀνομάζουσιν
αὐτό. τοῦτο μὲν οὖν ἀκριβῶς ἐστὶ γάλα χωρὶς οὐσίας ξίφρας. 695
ὅταν δὲ μέλι μίξαντες αὐτῷ διὰ πυτίας πύξωσι, χωρίζεται
μὲν ἐν τῷδε τῷ ἔργῳ τὸ λεπτὸν καὶ ἰδατωδες αὐτοῦ.
¹⁵ προσφύροται δ' ἐνίοι μὲν τὸ πεττηγὸς αὐτοῦ μόνον σφύρειον
ἐτάρχον ἐκ τε τοῦ τυρώδους ἐν τῷ γάλακτι καὶ τοῦ θερμοῦ
καὶ τοῦ πυρώδους ἐν τῇ τῆς πυτίας δυνάμει καὶ τοῦ μιχ-
θέντος αὐτοῖς μέλιτος· ἐνίοι δὲ καὶ τῷ παγέντι τὸν ὀρὸν
συγκαιατίνουσιν, ἥτοι γε ὡσαύτως πάντα μετὰ παντός ἢ
²⁰ θάτερον αὐτῶν πλέον θαιέρον. συμβήσεται δὲ δηλονότι
τοῖς μὲν μᾶλλον ἐπαχθῆναι τὴν γαστέραν, τοῖς δ' ἥτιον,
ἀνάλογον τῇ ποσότητι τῆς ὀρώδους ἰγρότητας· εὐθελον
δὲ, διὰ καὶ τραγῆναι τὸ σύμμιαν σῶμα μᾶλλον μὲν ἐτάρξει
τοῖς τὸ πεττηγὸς μόνον ἐδεδοκόσιν, ἥτιον δὲ τοῖς συγκατα-
²⁵ πύουσιν αὐτῷ τι καὶ τῆς ὀρώδους ἰγρότητας, εἰ δ' ἥτιον,
ὅσοι τὸ μὲν πεττηγὸς ὀλίγον προσπύγκαντο, τὸ δ' ὀρώδες
πλεῖστον. οὔτω δὲ καὶ τὸ μετὰ τὴν ἀτοκίην παγέντος.

1 θερμαινόμενον — ὀνομάζουσιν αὐτό ex Orib II 59 (I p 162 l, πυτίας NV || 2 καὶ γὰρ καὶ NP Orib καὶ γὰρ V 3 πυτίας PV || 4 προθερμύναντας NP προθερμάναντες Orib. θερμύναντες V praecofactum lac M || 5 ταῦτόν P || 6 καθιέντες NV εἰς om codd. || 8 πυτίας NP πυτίας V || 9 θερμῷ σποδιᾷ NV θερμοσποδιᾷ Orib || 11 πυριάτην NP πυριάτην A περιάστην V πυριασθόν v πυριάτην con ecerat (libet priatam M (in marg)) || 12 μὲν οὖν codd. μὲν v hoc quidem igitur M || ἀκριβῶς P certum est lac M ἀκριβῶς NV || 13 αὐτό NV | πυτίας NV || 14 τῷδε codd. om. v in hoc opere M || 15 μὲν codd. om v || 16 τῷ om P || τοῦ om P ante θερμῷ | 17 τοῦ om. P ante πυρώδους | 18 τὸν ὀρὸν τῷ παγέντι P || 19 πάντες NV || 20 αὐτῶν P αὐτοῦ v || 22 verba εὐθελον — ἰγρότητας om. P || 25 αὐτό NV || 26 προσπύγκαντο ANV

ἦτοι χωρὶς μέλιτος ἢ σὺν αὐτῷ, διαφορὰ τις οὐ μικρὰ
γενήσεται. δυσπεπτότερον γάρ ἐστι καὶ παχυχυμότερον ἐτι
696 τε βραδυπορώτερον εἰς τὴν καίω διεξοδόν, διὰ μὴ προσ-
λάβῃ μέλιτος. ἢ γε μὴν ὅλου τοῦ σώματος θρέψης ἐξ
ἀμφοτέρων γίγνεται δαιτυλὴς. ταῦτ' ἀρκεῖ περὶ δυνάμεως 5
γάλακτος ἐπίστασθαι κατὰ τὴν νῦν ἡμῖν ἐνεσιῶσαν πραγ-
ματείαν· ὅσα γὰρ εἰς νόσους χρήσιμα ἢ τοῖς φθίνουσιν
δπωσοῦν ἢ τοῖς ἔλκος ἔχουσιν ἐν πνεύματι, ταῦτ' ἴδια τῆς
θεραπευτικῆς ἐστι μεθόδου.

Cap. XVI. Περὶ τυροῦ. Αἰλεῖται μὲν ἤδη περὶ τῆς 10
τοῦ τυροῦ δυνάμεως ἐν τῷ περὶ γάλακτος λόγῳ, βέλτιον δὲ
καὶ νῦν αὖθις ἴδιον ἀπονεῖμαι λόγον αὐτῷ. προσλαμβάνει
τε γὰρ ἐν τῇ σκευασίᾳ παρὰ τῆς ἐμβαλλομένης πνίγας
δριμύτητα τὴν θ' ἰγρότητα πᾶσαν ἀποκίθεται καὶ μάλιστα
χρονίσας, ἥλικα δριμύτερος γίγνεται καὶ σαφῶς ἑαυτοῦ θερ- 15
μότερός τε καὶ καυσωδέστερος καὶ διὰ τοῦτο καὶ διψαλεώ-
τερος καὶ δυσπεπτότερος καὶ κακοχυμότερος ἀποτελεῖται.
διὰ ταῦτα τοιγαροῦν οὐδ' ὅπερ ἀγαθὸν ἐπικτιῖται τὰ παχύχυμα
τῶν ἐδεσμάτων δριμύτως καὶ λεπτιντικαῖς καταιμιγνύμενα
δυνάμεσιν, οὐδὲ τοῦτ' ἔχει βλάβης χωρὶς. μεῖζων γὰρ ἢ ἐκ 20
τῆς κακοχυμίας αὐτῷ καὶ τῆς καυσώδους θερμότητος ἐγγίγ-
697 νεται βλάβη τῆς ἐκ τοῦ λεπτινθῆναι τὸ πάχος ὡφελείας,
δοῦν γε οὐδὲ πρὸς τὴν τῶν ἐν νεύροις ἁλῶν γένεσιν ἥτιόν
ἐστι βλαβερός ὁ τοιοῦτος χυμός· ἐδείχθησαν γὰρ οἱ τοι
γεννώμενοι κατ' ἐκεῖνα τῶν σωμάτων, ἐν οἷς ἂν συνέλθῃ 25
πάχος χυμῶν πυρῶδει θερμότητι. φευκτέον οὖν ἐν τοῖς
μάλιστα τὸν τοιοῦτον τυρόν, ὥς μηδὲν ὅλως ἀγαθὸν ἔχοντα

1 μικρὰ P || 2 ἐστι P ἔστι NV difficile enim digestibile est M ||
κακοχυμότερον NV || βραδυπορώτερον P βραδυτέρον v ἔτι τε βραδ. om.
NV adhuc autem et tardioris pertransitionis est M || 3 προσλάβῃ P ||
6 ἡμῖν P om. NV secundum nunc instans nobis negotium M || 7 ἐστὶ
χρήσιμον P ἐστὶ χρήσιμα V || 8 ἴδια om P || 9 ἐστὶν εἰρημένα μεθόδου
NV || 12 ἴδιον ἀπονεῖμαι P ἀπον. ἴδιον NV || προσλαμβάνει] cf. Sim.
Seth p. 104 || 13 τε P om. NV || διὰ P παρὰ NV per M || παρεμβαλ-
λομένης P || 14 καὶ] ἐνθα NV || 16 διψαλεώτερος καὶ om. codd. magis
sitis factivus M || 18 τοιγαροῦν P τοίνυν NV || παχύχυμα NP παχέ-
τερα V quae grossi chymi eduliorum M || 19 δριμύτως P δριμύτι NV ||
καταιμιγνύμενα P μιγν. NV || 23 γε οὐδὲ P οὐδὲ NV om. v || ἥτιόν
codd. οὐχ ἥτιόν v || 25 γεννώμενοι P γενο. NV || ἐλθῇ V || 26 ἐν τοῖς
add. P om. NV || 27 ὅλως P Sim. Seth. om. NV nihil omnino bonum M

μήτ' εἰς πέψιν μήτ' εἰς ἀνάδοσιν μήτ' εἰς οὖρησιν μήτ' εἰς
 ὑπαγωγὴν γαστρὸς ὥσπερ γε μῆδ' εἰς εὐχυμίαν. ἐφεξῆς δὲ
 μοχθηρὸν μὲν, ἥτιον δὲ τοῦτου χρὴ νομίζειν τὸν μήτε
 ταλαιὸν μήτε δριμύν, τὸν δὲ νέον ἀπάντων τυρῶν εἶναι
 5 κάλλιστον, ὁποῖος παρ' ἡμῖν ἐν Περγάμῳ καὶ κατὰ τὴν
 ὑπερχειμένην αὐτῆς Μυσίαν γίνεται καλούμενος, ὑπὸ τῶν
 ἐγχωρίων ὀξυγαλάκτινος, ἡδιστος μὲν εἰς ἐδωδὴν ἀβλαβῆς
 δὲ στομάχῳ καὶ πάντων τῶν ἄλλων τυρῶν ἥτιον δόσπεπιος
 καὶ δυσδιέξοδος. οὐ μὲν οὐδὲ κακόχυμος ἔστιν οὐδὲ πᾶν
 10 σφόδρα παχύχυμος, ὅτερ ἀπάντων τυρῶν ἔστι κοινὸν ἐγ-
 κλημα. κάλλιστος δ' ἔστι καὶ ὁ παρὰ τοῖς πλουσίοις εὐδο-
 κιμῶν ἐν Ῥώμῃ, βαθύσικος τοῦνομα, καὶ τινες ἄλλοι καὶ
 ἄλλα χωρία. παμτόλλης δ' οὖσης κατὰ μέρος ἐν αἰτοῖς 698
 διαφορᾷ κατὰ τε τὰς φύσεις τῶν ζώων καὶ τοὺς τρόπους
 15 τῆς σκευασίας καὶ προσέτι τὰς ἡλικίας αὐτῶν τῶν τυρῶν
 ἐγὼ πειράσομαι κἀνταῦθα τεριορίσαι τὴν δύναμιν αὐτῶν
 ὀλίγοις σκοποῖς, οἷς προσέχων τις ἐκ τοῦ ῥάσιου διαγνώσκειται
 τὸν ἀμείνω τε καὶ χείρω. κατὰ γένος μὲν οὖν οἱ σκοποὶ
 διττοὶ τυγχάνουσιν ὄντες, ὁ μὲν ἕτερος ἐν τῇ ποιᾷ συστάσει
 20 τῆς οὐσίας τοῦ τυροῦ, καθ' ἣν μαλακώτερος ἢ σκληρότερος
 γίνεται καὶ πικνότερος ἢ χαυνότερος καὶ κολλωδέστερος ἢ
 ψαθυρώτερος, ὁ δ' ἕτερος ἐν τῇ γεύσει, καθ' ἣν ἐν τισι
 μὲν αὐτῶν ὀξύτης ἐπικρατεῖ, καὶ ἄλλους δὲ δριμύτης ἢ
 λιπαρότης ἢ γλυκύτης ἢ τινα τοιούτων ἢ ὅλον ἰσομοιρία
 25 πάντων. κατὰ δὲ τὰς ἐν εἵδει διαφορὰς τῶν εἰρημένων
 γενῶν ὁ μὲν μαλακώτερος τοῦ σκληροτέρου βελτίων, ὁ δ'

1 μήτ' εἰς πέψιν — οὖρησιν om. v ἢ οὖρησιν ἀνάδοσιν ἢ ὑπαγωγὴν
 P ut ad urinationem aut ad subductionem M || 3 χρὴ νομίζειν P v.
 χρ. NV || 4 τὸν δὲ νέον P τῶν δὲ νέων NY recentem autem omnium
 caseorum M; cf. Sim, Seth. p. 103. ὁ δὲ νέος τῶν τοιούτων κρείττων ||
 5 τὴν om. P || 7 ἀβλαβῆς P innocuus M ἀβλαβέστατος NV || 9 πᾶν
 om. P || 12 βαθύς ANV baynticus M βαθύ, (lacuna sex littera-
 rum) P; cf. Plin. n. h. XI 240 Vatusiens caseus. || 14 καὶ — σκευασίας
 om. P secundum naturas animalium et sec. modos praeparationis et ad-
 hoc M || 15 τῶν τυρῶν om. P. horum vocabulorum loco add. καὶ τοὺς
 τρόπους τῆς σκευασίας || 18 ἀμείνω P ἀμείνονα NV || 20 ἀπαλότερος P
 mollior M || 22 ὁ δ' ἕτερος P ὁ δ' NV || γεύσει P (om. ποιότητι) γευστῇ
 ποιότητι V altera autem in gustu M γευσταὶ ποιότητι N || 24 τοῦτων
 P τοιούτων NV quaedam horum M || 26 ὁ μὲν μαλακώτερος — δυσαλλοίω-
 τος ὦν exc. Orib. II 59 (I p. 163)

ἀραιὸς καὶ χαῖνος τοῦ πάνυ πυκνοῦ καὶ πεπιλημένου.
μοχθηρῶν δ' ὄντων τοῦ τε κολλώδους ἱκανῶς καὶ τοῦ
ψαθυροῦ μέχρι τραχέτιτος ὁ μέσος αὐτῶν ἐστὶν βελτίων.
κατὰ δὲ τὴν ἐν τῇ γεύσει διάγνωσιν ἀπάντων μὲν ἀριστος
699 ὁ μηδεμίαν ἰσχυρὰν ἔχων ποιότητα, βραχὺ δὲ τι τῶν ἄλλων 5
ὑπερέχουσαν τὴν γλυκύτητα, βελτίων δὲ καὶ ὁ ἡδίων τοῦ
ἀηδοῦς καὶ ὁ συμμετρῶς ἁλῶν ἔχων τοῦ παμπόλλους ἢ
μηδ' ὅλως ἔχοντος. μετὰ γε μὴν τὸ προσενέγκασθαι τὸν
οἶτω κριθέντα καὶ διὰ τῆς ἐρυγῆς ἐνεσι γνωρίζειν, ὁποῖος
αὐτῶν ἐστὶν ἀμείνων τε καὶ χείρων. ὁ μὲν γὰρ κατὰ βραχὺ 10
μαραινομένην ἔχων τὴν ποιότητα βελτίων, ὁ δὲ παραμένονσαν
οὐκ ἀγαθός· εὐδηλος γὰρ οἰός ἐστι· δυσμετάβλητός τε καὶ
δυσαλλοίωτος ὢν, ὥστε καὶ δύσπεπτος· ἀλλοίωσις γὰρ ἐξ
ἀνάγκης ἔπεται πεπτομένης ταῖς τροφαῖς ἀπασῶν ὧν ἐμ-
προσθεν εἶπον ποιότητων. 15

Cap. XVII. Περὶ τοῦ τῶν πεζῶν ζῴων αἵματος.
Ἄπαν μὲν αἷμα δύσπεπτόν ἐστι, μάλιστα δὲ τὸ παχὺ καὶ
μελαγχολικόν, οἷόνπερ ὑπάρχει τὸ τῶν βοῶν. τὸ δὲ τῶν
λαγῶν ὡς ἡδιστον τεύχεται, καὶ πολλοῖς δι' ἔθους ἐστὶν
ἔψιν αὐτὸ σὺν τῷ ἔσθαι, τισὶ δὲ καὶ μετὰ τῶν ἄλλων 20
σπλάγχνων. ἔνιοι δὲ καὶ τὸ τῶν νέων θῶν ἐσθίουσιν,
ὥσπερ ἄλλοι καὶ τὸ τῶν μειζόνων, ὅταν ἐννοχισθῶσι· τὸ
700 μὲν γὰρ τῶν κάπρων οὐδ' ἐπιχειροῦσιν ὡς ἀηδὲς τε αἷμα
καὶ δύσπεπτον. τὸ δὲ τῶν αἰγῶν αἷμα καὶ Ὀμηρος οἶδεν
ἐσθιόμενον ὡς ἡδύ. 25

Cap. XVIII. Περὶ τῆς ἀπὸ τῶν πτηνῶν ζῴων τροφῆς.
Ὅρνιθας ὀνομαζόντων τῶν παλαιῶν ἀπαντα τὰ πτηνὰ καὶ
δίποδα ζῷα, τοῖς νῦν Ἕλλησιν ἔθους ἡδὴ γέγονε τὰς ἐπ'
ἐκείνων ἀλεκτορίδας καλουμένας μόνας οἶτω προσαγορεύειν,
ὥσπερ γε καὶ τοὺς ἀρρενας ἐν αὐταῖς ἀλεκτρούνας. ἐστὶ 30

1 ἀραιότερος Orib. rarus autem et laxus M || 2 τοῦ (ante ψαθυροῦ)
P Orib. om. v || 3 αὐτῶν ἐστὶν P ἐστὶν αὐτῶν v || 4 τῇ om. P || 5 ἰσχυ-
ρὰν cf. Sim. Seth. p. 105 || 6 καὶ Orib. || 6 δ om. codd. (ante ἡδίων) ||
7 συμμετρῶς P σύμμετρον NV || 8 P Orib. καὶ NV aut neque tota-
liter M || 9 ἐστι P || 11 ἔχων P ἰσχυρὸν NV || 13 ὢν P om. NV altera-
bilis ens M || 15 εἶπον εἶχον P εἶπον εἶχον NV sed εἶχον delet N ||
17 Ἄπαν μὲν P omnis quidem M om. NV || 24 Odyss. XVIII 45 ||
27 ἀπαντα P ἀπάντων NV || καὶ δίποδα ζῷα P ζῷα κ. δίπ. NV omnia
volatilia et bipeda animalia M || 29 οἶτω P οἶτως V || 30 ἐν αὐταῖς P
in ipsis M om. NV || ἐστι — κατὰ γαστέρα ex c. Orib. II 42 (I p. 105)

δὲ τὸ γένος ἀϊάντων τῶν πιτηνῶν ὀρεσίθων ὀλιγοτροφώτερον,
εἰ παραβάλλοιτο τῷ γένει τῶν πεζῶν, καὶ μάλιστα τῷ τῶν
ἰῶν, ὧν τῆς σαρκὸς οὐδὲν ἄν ἄλλο τροφιμώτερον ἔχοις
εἶρεῖν. εὐτελειότερα γε μὴν ἢ σαρξ ἔστι τῶν πιτηνῶν
ζῴων, καὶ μάλιστα πέρδικος ἀτιαγῆνός τε καὶ περιστερᾶς
ἀλεκτορίδος τε καὶ ἀλεκτρινοῦτος. ἡ δὲ τῶν κιχλῶν καὶ κοτ-
τύφων καὶ τῶν μικρῶν στρούθων, ἐν οἷς εἰσι καὶ οἱ πτερόγυτοι
καλούμενοι, σκληροτέρα τοῦτων ἐστί. καὶ μᾶλλον εἰ καὶ
τοῦτων αὐτῶν ἢ τε τῆς τρυγόρος καὶ ἡ τῆς γάτης καὶ ἡ
τῆς νήπιος. ὁμοία δὲ τῇ τῶν ἀλεκτορίδων ἐστὶν ἡ τῶν
γασσιανῶν εἰς πέψιν καὶ τροφήν ἐπετρέχουσα τῇ καὶ αὐτὴν 701
ἐδωδὴν ἰδοῦν. σκληροτέρα δὲ καὶ δυστετιοτέρα καὶ ἰνω-
δεστέρα τοῦτων ἡ τοῦ ταῶνος. κοινὸν δ' ἐπὶ πᾶσι τοῖς
πιτηνοῖς ζῴοις, ὥστερ καὶ τοῖς τετραπόσι, γιγνώσκειν χορῇ,
τὴν τῶν εἰ' ἀξαναομένων σάρκα πολὺν βελτίονα τῆς τῶν
ταρακμαζόντων εἶναι, μέσιν δ' ἀμφοῖν τὴν τῶν ἀκμαζόντων,
μοχθιρὰν δὲ καὶ τὴν τῶν πάντων νηπίων, ἀλλ' ἐπεραντίως
τῇ τῶν γεγυρακῶν. ἡ μὲν γὰρ τοῦτων σκληρὰ καὶ ξηρὰ
καὶ νευρώδης ἐστὶ καὶ διὰ τοῦτο καὶ λεγθῆναι μοχθιρὰ
καὶ τροφήν ὀλίγην δίδωσι τῷ σώματι, τὰ δὲ τῶν παντάλαιοι
νέων ζῴων σώματα βλενωδῇ, ἣ ἐστὶ καὶ ἐγρὰ καὶ δι' αὐτὸ
γε τοῦτο περιτωματικὰ ἔχον ἢ ἐτέρεται κατὰ γαστέρα.
ταῦτά μοι μέμνησο περὶ πάντων ζῴων κοινῇ· καὶ γὰρ
ἐτάρχει πᾶσιν αὐτοῖς ὁμοίως ἐν ταῖς καὶ αὐτὴν ἡλικίαν
διαφοραῖς. κοινὸς δὲ καὶ ὁ τῆς σκευασίας τρόπος ὥς πρὸς
ἐργίαν, ὅν ἔμτροσθέν τε διέλθον ἔδη καὶ αὐθις ἴσως ἐπὶ
κεφαλαίων ἐρῶ. νυνὶ δὲ τὰς θυνάμεις μόνον ἀναμνήσω,
ξηρότερα μὲν εἶναι τὰ ἐ' ὀλιγοτέρετα καὶ τὰ ταγηνισθέντα,

1 ὀλιγοτροφώτερον P Orib. paucioris nutrimenti M ὀλιγοτροφώ-
τατον V ὀλιγότροφον N || 3 ἄν om. NV || 4 εὐτελειότερα — ἀλεκτρινοῦτος
ex Orib. I p. 221 || 5 ζῴων P Orib. om. NV || 6 ἡ δὲ cf Orib. I
p. 224 || 8 μᾶλλον Orib.; μάλιστα codd. et adhuc magis M | εἰ P δ εἰ
AV || 9 αὐτῶν om P, ἡ τῆς om P bis || 10 τῆς P om. v, καὶ ἡ P |
12 ἐδωδὴν τῆς, ἰδοῦν ἐδωδῇ codd || καὶ ἰνωδεστέρα om P || 13 τῶν
ταῶνων P quae pavonis M || 15 εἰ P om. v || 18 τῆς NV, 20 τὰ δὲ
τῶν π. ν. ζ. σώματα P τὰ δὲ παντ. ν. ζ. σ AV τῶν δὲ π. ν. ζ. τὰ σ
N || 21 βλενώδη NV || ἐστὶ P εἰσὶ NV || 22 θ' P δὲ v || 25 καὶ NP
om V et praeparationis M || σκευασίας] ἐργασίας P || 26 ἴσως P ὥς
VN² (om. N¹) rursus forte M || 28 μὲν P μὲν γὰρ NV quidem esse
M || τὰ κατωπτηθέντα P

702 τὰ δὲ δι' ὕδατος ἐψηθέντα γλυκέος ὑγροτέραν δίδοναι τροφήν τῷ σώματι. λέλεκται δὲ καὶ περὶ τῶν ἐν λευκῇ ζωῇ καὶ ποικίλαις ἀριύσεσι λοπάδων ἐμπροσθεν αὐτάρκως, ὥσπερ γε καὶ περὶ τῶν ἡμέρων τε καὶ ἀγρίων. οὐ σμικρὰ δὲ διαφορὰ καὶ τῶν ἐν λίμναις ἢ ἔλεσιν ἢ τελματιώδεσι χωρίοις δίσαιαν ἔχόντων ἐστὶ πρὸς τὰ κατ' ὄρη ἢ ξηροὺς τόπους. ἀνάλογον γὰρ τοῖς χωρίοις αἱ σάρκες τῶν ζῴων ἦτοι ξηραὶ καὶ ἀπέριττοι καὶ πεφθῆναι ῥέουσιν ἢ ὑγραὶ καὶ περιττωματικαὶ καὶ δυσπεπτότεραι γίνονται.

Cap. XIX. Περὶ χηνῶν καὶ στρουθοκαμήλων. Τὸ μὲν τῶν χηνῶν ὄνομα σύνηθές ἐστι καὶ τοῖς παλαιοῖς, τὸ δὲ τῶν στρουθοκαμήλων ἀηθες· ὀνομάζουσι γὰρ αὐτοὺς μεγάλας στρουθοῦς. ἤκουσα δὲ ποιεῖ σφιστοῦ τῶν εἰς τὰ τοιαῦτα προβλήματα λεγόντων, εἶτι μειράκιον ὦν, ἐπιχειροῦντος εἰς ἑκάτερα καὶ δεικνύοντος ἐνίοτε μὲν ὀρνιθας, ἐνίοτε δ' οὐκ ὀρνιθας εἶναι ταῦτα τὰ ζῷα. βέλτιον δὲ μὴ τοῦτο ζητεῖν, ἀλλ' ὁποῖαν ἔχει δύναμιν ἡ ἐξ αὐτῶν τροφή. τοῦτ' οὖν ἀκούσας παρ' ἐμοῦ παρ' ἄλλου μαθήσῃ κατὰ σχολήν, 703 εἶτ' ὀρνιθας ὀνομάζειν χρὴ τὰ τοιαῦτα τῶν ζῴων εἴτε μὴ. περιττωματικὴ τοίνυν ἡ σὰρξ αὐτῶν ἐστὶ καὶ πολὺν δυσπεπτοτέρα τῆς τῶν προειρημένων πτηνῶν ζῴων, οὐ μὴν τὰ γε πτερὰ χεῖρω τῶν ἄλλων ἔχει. πολλοῖς γὰρ τῶν πτηνῶν ζῴων, καὶ μάλιστα ὅσα μικρὰ καὶ σκληρόσαρκα, καὶ ἡ τῶν πτερῶν φύσις ἐστὶν ἰνώδης τε καὶ σκληρὰ, τινῶν δὲ καὶ ἡ σὰρξ ὅλη τοιαύτη, καθάπερ γε καὶ ἡ τῶν γεράνων, ἃς καὶ αὐτὰς ἐσθίουσιν ἐωλίσαντες πρότερον ἡμέραις πλείοσι. με- 704 ταξὺ δὲ πως τῆς τῶν γεράνων τε καὶ χηνῶν ἢ τῶν καλου-

4 μικρὰ P || 6 δίσαιαν ἔχόντων P δισαιθεντων v; cf. Galen VI 796 ὅσοι τὴν δίσαιαν ἔσχον ἐν ὕδατι μοχθηρῶν diaetam habentium animalium M || τὰ κατ' ὄρη καὶ ξηροὺς τόπους P τὰ ἐν τοῖς ὄρεσιν ἢ ξηροῖς χωρίοις v in montibus aut siccis locis M verba δίσαιαν — χωρίοις om. N¹ V δισαιουμένων πρὸς τὰ τῶν ἐν ὄροις ἢ χωρίοις ξηροῖς· ἀναλόγως γὰρ τοῖς χωρίοις add. N² in marg. || 12 αὐτοὺς P αὐτὰς NV || 13 μεγάλους P μεγάλας NV || τῶν P τοῦ NV sophistam eorum qui M || 14 λεγόντων P λέγοντος NV || ὦν codd. om. v || 16 ταῦτα τὰ ζῷα P animalia haec M τὰ τοιαῦτα ζ. v || 18 παρ' (ante ἐμοῦ) om. P || 20 περιττωματικὴ — ὡτίδων ἐστὶν exc. Orib. II 43 (I p. 106) || 21 ζῴων πτηνῶν P || 22 τῶν ἄλλων χεῖρω P || 23 μικρὰ πτεῖρα P parva M || καὶ om. Orib. || 25 καὶ post γε om. P sicut et quae M καθάπερ καὶ Orib. || 26 αἰωρήσαντες P || 27 χηνῶν P Orib τῶν χηνῶν NV

μένων οὐτίδων ἢ ὠτίδων ἐστίν· ἑκατέρως γὰρ ὀνομάζουσι
τε καὶ γράφουσι τὴν πρώτην συλλαβήν, διὰ τε τοῦ ου
στοιχείου καὶ τοῦ ω.

Cap XX. Περὶ τῆς κατὰ τὰ μόρια τῶν πτηνῶν
ζώων διαφορᾶς. Τὰ μὲν σπλάγχνα τὴν αὐτὴν ἀναλογίαν
ἔχει πρὸς τὰς ἐν τοῖς πτηνοῖς ζώοις σάρκας, ἦν καὶ τοῖς
πεζοῖς ἔχειν εἴρηται· τὰ δ' ἐντερα παντάπασιν ἄβρωτα
πάντων ἐστὶν αὐτῶν, οὐ μὴν ἀνάλογόν γε τοῦτοις αἱ γασ-
τέρες. ἐδώδιμοί τε γὰρ εἰσι καὶ τροφίμοι καὶ τινες αὐτῶν 704
καὶ ἡδέϊαι πάνν, καθάτερ ἡ τῶν χηνῶν, ἐφεξῆς δ' ἡ τῶν
σιτευτῶν ἀλεκτορίδων ὥστερ δ' ἐπὶ τῶν ὕων τὸ συκωτὸν
ἔταρ ἐν τοῖς ζώοις προταρασκευάζουσιν ἡδὲ διὰ τῆς τῶν
ισχάδων ἐδωδῆς, οὕτως ἐπὶ τῶν χηνῶν ὁρῶ γάλακτος ἀνα-
δεύοντες τὰς τροφάς, ὥς γίνεσθαι μὴ μόνον ἡδιστον, ἀλλὰ
καὶ τροφιμώτατον ἐδχιμώτατόν τε καὶ διαχωροῦν οὐ χαλε-
πῶς· ὡσαύτως δὲ καὶ πρὸς τὴν ἐν τῇ γαστρὶ πέψιν ἔχει.
καὶ τὰ πτερά δὲ τῶν χηνῶν ἐπιτήδεια πεφθῆναι τε καὶ
θρῆναι, μᾶλλον δ' αὐτῶν τὰ τῶν ἀλεκτορίδων. οὔσης δ'
οὐκ ὀλίγης ἐν ταῖς σαρκὶ διαφορᾶς τοῖς γεγηρακόσι ζώοις
πρὸς τὰ νέα σαφειτέρα πολλῶ ἐν τοῖς πτεροῖς ἐστίν.
ὡσαύτως δὲ καὶ τοῖς ισχνοῖς πρὸς τὰ πύονα· κάλλιστα μὲν
γὰρ τὰ τῶν εὐτρόφων τε καὶ νέων, χεῖριστα δὲ τὰ τῶν
ισχνῶν καὶ γεγηρακότων. οἱ πόδες δ' ἀπάντων ὀλίγου δεῖν
ἄβρωτοι. λόφους δὲ καὶ κάλλια τῶν ἀλεκτρινοῶν οὐκ
ἐλαινέσειεν ἂν τις οὔτε ψέξειεν. οἱ δ' ὄρχεις ἄριστοι, καὶ
μάλιστα τῶν σιτευθέντων ἀλεκτρινοῶν. ἔτι δὲ μᾶλλον ὅσοι διὰ 705

2 τε om. P || 3 ου] ο P || 6 τοῖς codd. om. v || σάρκας post τὰς
colloc. P om. NV || 7 πεζοῖς P πεζοῖς ζώοις NV || 8 αὐτῶν ἐστίν P |
τοῦτοις NP τοῖτων V || αἱ γαστέρες τὰ τῶν ἀλεκτορίδων exc. Orib. II
44 (I p. 107) || 9 καὶ τινες P τινές δ' τ et quidam ipsorum M ||
10 καθάπερ P καθ. καὶ v || 11 σιτευτῶν Orib. NV σιτευθέντων P ||
δ' | δὲ P δὲ καὶ v || 12 ζώοις om. P in viventibus animalibus M ||
13 ὁρῶ Orib.: ὁρῶ PV video lacte infundentes alimenta M || ἀναδεύον-
τες NP ἀναδεύοντες V || 16 ἔχει NPV Orib. ἐπιτήδειον v digestionem
habet M || 20 ἐν addidi: om. P v | τοῖς πτεροῖς P ἡ τῶν πτερῶν γέσις
v manifestior multo in aliis est M || 21 κάλλιστα—γεγηρακότων exc.
Orib. I. I. || 22 γὰρ P om. NV quidem enim M || 24 κάλλια P καλέα
NV || 25 οἱ δ' ὄρχεις—ῥῆστοι exc. Orib. I. I. || 26 σιτευθέντων P
σιτευτῶν NV Orib. || ὅσοι APV ὅσοι ἂν N

γάλακτος ὀροῦ τὰς τροφὰς προσενέγκαντο. καὶ γὰρ εὐχνημοὶ
καὶ τροφίμοι καὶ πεφύγῃναι ῥῆστοι· διαχώρησαν δ' οὐτε
τροφιρέτοισιν οἷτ' ἐπέχουσιν. ἐγκειφάλους δὲ μικροὺς μὲν
ἔχει τὰ πιτηνὰ ζῆα, βελτίους μέντοι τολὺ τῶν ἐν τοῖς τεζοῖς,
ὅσῳ καὶ ξηροτέρους. αὐτῶν δὲ τῶν πιτηνῶν τὰ ἥρεια τῶν
ἐλείων ἀμείρους ἔχει τοὺς ἐγκειφάλους ἀνάλογον τοῖς ἄλλοις
ἀπασιν μορίοις· ἐταιροῦσι δ' ἔνιοι ψευδῶς τὴν τῆς σιτρο-
θοκαμύλου κοιλίαν ὥς τι φάρμακον πεπτικόν· ἔνιοι δὲ πολὺ
μᾶλλον τῆσδε τῆς αἰθρίας. ἀλλ' οἷτ' αὐταὶ πέττονται
ῥαδίως οὐτε τῶν ἄλλων σιτίων ἐστὶ πεπτικόν φάρμακον,¹⁰
ὥσπερ ζιγγίβερι καὶ πέτερι καὶ καθ' ἕτερον ἰσότον οἰνό-
τε καὶ ὄξος. εἰ δὲ περὶ γλώττης ἢ φάρμους τῶν πιτηνῶν
ζῶων ἐπιχειρήσαιμι λέγειν, ἂ μὴδεὶς ἀγνοεῖ, φλταρεῖν εἰκότως
ἐτοληφθήσομαι.

1 ὀροῦ NV ὀρῶδες P ὀρῶδανς v cum lacte seroso M || προσενέ-
γκαντο P Orib. προσενέγκονται AN προσενέγκονται v προσενέγκοιτο V ||
3 δὲ ἔχει μὲν μικροὺς P || 4 δὲ P μέντοι v | πεζοῖς P πεζοῖς ζῆοις
NV in ped tantibus M | 5 ξηροτέρους P σκληροτέρους v quanto et sic-
ciora M | 6 ὅρια ANV || 7 ἐταιροῦσι φάρμακον ex Orib. II 44 (I p.
108) | 9 οἷτ' αὐταὶ P οἷτ' αὐτὰ v sed neque ipsa digeruntur M ||
10 σιτίων Orib.; om. codd. neque aliorum ciborum M | πεπτικόν om.
N¹ add. N² in marg || 11 ἐκάτερον codd. alium modum M

Nachwort.

Zur Feststellung des vorstehenden Textes konnte ich während der Osterferien von zwei Handschriften der Markusbibliothek in Venedig Einsicht nehmen. Sie haben sich aber bei näherer Untersuchung als minderwertig erwiesen und zur Verbesserung des Textes wenig beigetragen. Die eine ist der codex graec. 279 (= V), eine Pergamenthandschrift des 15. Jahrhunderts, welche folgende Schriften Galens enthält: 1. *Ἀνατομικαὶ ἐγχειρήσεις* lib. I—IX fol. 3—71b. Inc. *Ἀνατομικὰς ἐγχειρήσεις ἔγραψα μὲν*. Expl. *τοῖς ῥομᾶνθα*. 2. *Περὶ μετῶν κινήσεως*

lib. I. II. fol. 71b—84b. 3—5. Die Kommentare zu Hippokrates *Περὶ αἰσθησίων* fol. 84b—130b, *Περὶ ἀγμάτων* lib. I. II. fol. 130b—163b, *Καὶ ἰητρείον* fol. 163b—202a Expl. *μήτε χαλαρῶς ἐπιδεδεμένους*; fol. 202b, 203 und 204 sind unbeschrieben. 6. *Περὶ τροφῶν* lib. I. II. III. Der Anfang fehlt; um ihn bei gegebener Gelegenheit nachzutragen, hat der Schreiber die vorhergehenden Blätter frei gelassen. Der Text beginnt mit *περὶ πυρῶν ἐψομένων ἐν ὕδατι. εἰ μὴ καὶ αὐτὸς* = lib. I c. 7 = vol. VI 498, 5 K. Den einzelnen Büchern gehen kurze Inhaltsangaben (Capitula) voraus. Auf fol. 243a unten steht *τέλος Γαληνοῦ περὶ τροφῶν τὸ τρίτον*. Auf fol. 243b folgt dann *περὶ καθαρτηρίων. σκευασία χολὴν καὶ φλέγμα. μᾶλλον δὲ φλέγμα καθαίροντος*, also ein Rezept, das mit der vorhergehenden Schrift nichts zu tun hat. Es lautet: *σκαμωνίας κεράτια ἑξ. αὕτη χολῆς κένωσις. εὐφορβίου κεράτια τρία, τοῦτο φλέγμα κenoί. ταῦτα ἐνώσας καὶ καλῶς λειώσας ὕδατος τε ὀλίγον ἐμβαλὼν καὶ μέλιτος, εἰτα συμμίζας ταῦτα τῷ καλουμένῳ πολυετὲς βοηθήσεται, ὃ ἐνιοὶ διὰ καλαμίνθης ὀνομάζουσιν, ἐν ἀργεῖῳ τε βαλὼν δελνῶ καὶ θερμάντας δίδου πίνειν περὶ ὥραν ἐνάτην ἢ ὀγδόην τῆς νυκτός, καὶ ἐστὶν αἰροφόν τε καὶ εὐάγωνον. εἰ οὖν ἔτι μᾶλλον φλεγμαγωγότερον βουλήσῃ εἶναι τὸ καθάρσιον, ἐπιτείνειν δεῖ τὰ φλεγμαγωγά, εἰ δ' ἦτιον, ἀνιέναι. ὡσαύτως δὲ ποιεῖ, καὶ εἰς τὴν ξανθὴν χολὴν μᾶλλον ἢ ἦτιον ἀποκαθαίρεσθαι ὠφέλιμον εἴη σοι. — τέλος τοῦ περὶ τροφῶν.* Daran schliessen sich noch 4 weitere Galenschriften, nämlich 7. *Περὶ φλεβοτομίας πρὸς Ἑρασιστρατεῖους τοὺς ἐν Ῥώμῃ* fol. 243b—253a, fol. 250 ist leer. 8. *Περὶ φλεβοτομίας πρὸς Ἑρασίστρατον* fol. 253a—258b. 9. *Περὶ φλεβοτομίας θεραπευτικόν* fol. 259—267b. 10. *Πρὸς Παμφιλανὸν περὶ θηριακῆς* fol. 267b—269b Expl. *μάλιστα ἀκμαῖαι*. Den Schluss bildet ein kleiner Abschnitt aus Aëtius *Περὶ μελαγχολίας ἐκ τῶν Γαληνοῦ καὶ Ῥούφου καὶ Πουιδωνίου*. So schön die Handschrift geschrieben ist, so gering ist ihr Wert für die Verbesserung des Textes. Sie stimmt so auffallend mit dem cōd. Urbinas 70 in Rom überein, dass sie aus demselben abge-

geschrieben ist (vielleicht auch umgekehrt) oder beide auf dieselbe Quelle zurückgehen. Auch der Urbinas beginnt erst mit lib. I c. 7 und bringt am Ende dasselbe Rezept *περι καθαρηρίων*. Das gleiche ist bei dem Mutinensis 217 der Fall; er wird also zur gleichen Handschriftenklasse gehören.

Die zweite von mir untersuchte Handschrift der Markusbibliothek ist cod. graec. append. class. V 11 (= N). Es ist eine sehr junge Papierhandschrift des 16. oder 17. Jahrhunderts, welche auf fol. 1–75 Galens Werk *περι τροφῶν δυνάμεως* enthält. Dann folgen Aristotelis libri naturalium auscultationum, quos Joannes Argyropulus Byzantinus traduxit feliciter. Inc. Cum circa omnes doctrinas. Expl. Existit autem dubitatio. Auch in ihr fehlt der Anfang des 1. Buches. Sie beginnt mit *ἄρτοι φανλότεροι γίνονται καὶ παρὰ γε Ποσειδῶν* = lib. I c. 2 = vol. VI 483, 13 K. Das 3. Buch reicht von fol. 51b bis fol. 75. Ich habe es vollständig verglichen. Das Ergebnis ist, dass cod. V 11, obschon jünger als cod. 279, den letzteren an Wert übertrifft. Die beiden Handschriften scheinen zwar auf den gleichen Ursprung zurückzugehen, wie viele auffallende Übereinstimmungen beweisen; aber der Schreiber von cod. V 11 ist sorgfältiger verfahren als der von cod. 279 und hat deshalb manche richtige Lesart bewahrt, die cod. 279 nicht kennt. Aber im ganzen kommt weder die eine noch die andere Handschrift für die Feststellung des Textes wesentlich in Betracht; sie können sich mit dem cod. Parisinus suppl. graec. 634 (= P) nicht messen. Ob sich zwei Handschriften der Ambrosiana in Mailand als bessere Textquellen erweisen, soll eine für das nächstjährige Programm anzustellende Untersuchung ermitteln.

Photomount
Pamphlet
Binder
Gaylord Bros.
Makers
Stockton, Calif.
PAT. JAN. 21, 1908

LANE MEDICAL LIBRARY LANE MEDICAL
STANFORD U

To avoid fine, this book should be returned on
or before the date last stamped below: APR

STANFORD

R
7-10
5744
1910-22
Lane
1915

